

Landtagswahl am 13. Mai 2012

Analyse zur Landtagswahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahl- und Stimmbezirken
- Die Landtagswahl
 - in Nordrhein-Westfalen und
 - im Ruhrgebiet
- Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses
- Das Landtagswahl-ABC

Eine Information
des Fachbereichs
Stadtentwicklung

Impressum

Herner Themen — Thema: Wahlen

ISSN 1437-8310

stadtherne

Analyse zur Landtagswahl 2012 in Herne

Herausgeber: Stadt Herne,
Der Oberbürgermeister

**Redaktion
und Infodienst:** Statistikstelle der Stadt Herne
Westring 123, 44629 Herne
Brigitte Gellenbeck, Tel. 02323/16-2487
Klaus Marquardt, Tel. 02323/16-2269
Benedikt Stratmann, Tel. 02323/16-2342
Katja Tollnick, Tel. 02323/16-2031
Jürgen Venghaus, Tel. 02323/16-2703

Druck: Stadt Herne & Blömeke Druck SRS GmbH, Resser Str. 59, 44653 Herne

Mai 2012

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Quellenangabe

Landtagswahl am 13. Mai 2012

Analyse zur Landtagswahl in Herne

- Repräsentative Wahlstatistik
- Herausragende Ergebnisse in den Kommunalwahl- und Stimmbezirken
- Die Landtagswahl
 - in Nordrhein-Westfalen und
 - im Ruhrgebiet
- Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses
- Das Landtagswahl-ABC

Inhaltsverzeichnis

	Wahlplakate 2012.....	1
1	Zusammenfassung.....	2
1.1	Das Wahlergebnis in der Stadt Herne	2
1.2	Das Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II	4
1.3	Das Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I	6
2	Analyse der Landtagswahl in Herne	8
2.1	Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht	8
2.1.1	Wahlbeteiligung und Wahlnichtbeteiligung	9
2.1.2	Wählerschaft der Parteien	9
2.1.3	Stimmensplitting	12
2.2	Das Wahlergebnis in den Kommunalwahlbezirken	14
2.3	Auffällige Wahlergebnisse in den Stimmbezirken.....	17
2.4	Unterschiede von Erst- und Zweitstimme	20
2.5	Der Einfluss der Briefwähler/innen	21
3	Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen.....	23
4	Die Landtagswahl im Ruhrgebiet.....	26
5	Anhang: Tabellen mit Absolutzahlen.....	29
6	Anhang: Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses	35
7	Anhang: Dokumentation der Stimmzettel	97
8	Anhang: Das Landtagswahl-ABC.....	103
8.1	Rechtliche Grundlagen, Rechtsänderungen.....	103
8.2	Wissenswertes über die Landtagswahl	104
8.3	Wahlstatistik	110

Tabellen

Tabelle 1:	Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen	3
Tabelle 2:	Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II	5
Tabelle 3:	Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I	7
Tabelle 4:	Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke.....	12
Tabelle 5:	Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien.....	13
Tabelle 6:	Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken	14
Tabelle 7:	Vergleich der Erst- und Zweitstimmenergebnisse der Parteien in Herne	20
Tabelle 8:	Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern	21
Tabelle 9:	Ergebnis der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen.....	24
Tabelle 10:	Ergebnis der Landtagswahl in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet im Vergleich zur Vorwahl	27

Tabellen im Anhang (Absolutzahlen)

Tabelle 1:	Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen	29
Tabelle 2:	Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II	29
Tabelle 3:	Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I	29
Tabelle 4:	Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke.....	30
Tabelle 5:	Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien.....	30
Tabelle 6:	Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken	31
Tabelle 7:	Vergleich der Erst- und Zweitstimmenergebnisse der Parteien in Herne	33
Tabelle 8:	Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern	33
Tabelle 9:	Ergebnis der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen.....	33
Tabelle 10:	Ergebnis der Landtagswahl in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet im Vergleich zur Vorwahl	34

Abbildungen

Abbildung 1: Stimmenanteile der Parteien in Herne.....	2
Abbildung 2: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Herne gegenüber der Vorwahl	2
Abbildung 3: Entwicklung der Parteien in Herne bei Landtagswahlen 1947 - 2012	3
Abbildung 4: Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 109.....	4
Abbildung 5: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 109 gegenüber der Vorwahl	4
Abbildung 6: Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 109.....	5
Abbildung 7: Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 110.....	6
Abbildung 8: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 110 gegenüber der Vorwahl	6
Abbildung 9: Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 110.....	7
Abbildung 10: Anteile der Nichtwähler in Herne nach Alter und Geschlecht	9
Abbildung 11: Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien nach Alter und Geschlecht	9
Abbildung 12: CDU-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 13: SPD-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 14: GRÜNE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	10
Abbildung 15: FDP-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	11
Abbildung 16: DIE LINKE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	11
Abbildung 17: PIRATEN-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	11
Abbildung 18: Rechte-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht	12
Abbildung 19: Wähler mit und ohne Stimmensplitting nach Alter und Geschlecht	13
Abbildung 20: Stimmbezirke mit der höchsten bzw. niedrigsten Wahlbeteiligung.....	17
Abbildung 21: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Anteilen	17

Abbildung 22: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Erststimmenanteilen.....	17
Abbildung 23: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Anteilen.....	18
Abbildung 24: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Erststimmenanteilen	18
Abbildung 25: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten GRÜNE-Anteilen	18
Abbildung 26: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten FDP-Anteilen.....	19
Abbildung 27: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten DIE LINKE-Anteilen.....	19
Abbildung 28: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten PIRATEN-Anteilen.....	19
Abbildung 29: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten Rechte-Anteilen.....	20
Abbildung 30: Stimmenanteile der Parteien in Nordrhein-Westfalen.....	23
Abbildung 31: Sitzverteilung im Landtag.....	23
Abbildung 32: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Nordrhein-Westfalen gegenüber der Vorwahl.....	24
Abbildung 33: Entwicklung der Parteien in Nordrhein-Westfalen bei Landtagswahlen 1947-2012	25
Abbildung 34: Stimmenanteile der Parteien in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet.....	26

Karten/Diagramme (Wahlergebnisse in den Herner Kommunalwahlbezirken)

Veränderung der Wahlbeteiligung in den Kommunalwahlbezirken.....	nach S. 15
Wahlbeteiligung	nach S. 15
CDU-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken.....	nach S. 15
Stimmenanteile CDU	nach S. 15
SPD-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 15
Stimmenanteile SPD	nach S. 15
GRÜNE-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken.....	nach S. 15
Stimmenanteile GRÜNE	nach S. 15
FDP-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 15
Stimmenanteile FDP.....	nach S. 15
DIE LINKE-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 15
Stimmenanteile DIE LINKE.....	nach S. 15
PIRATEN-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 15
Stimmenanteile PIRATEN	nach S. 15
Rechte-Gewinne und Verluste in den Kommunalwahlbezirken	nach S. 15
Stimmenanteile Rechte	nach S. 15
Landtagswahlkreise 109 und 110 – Wahl- und Stimmbezirksgrenzen	letzte Seite

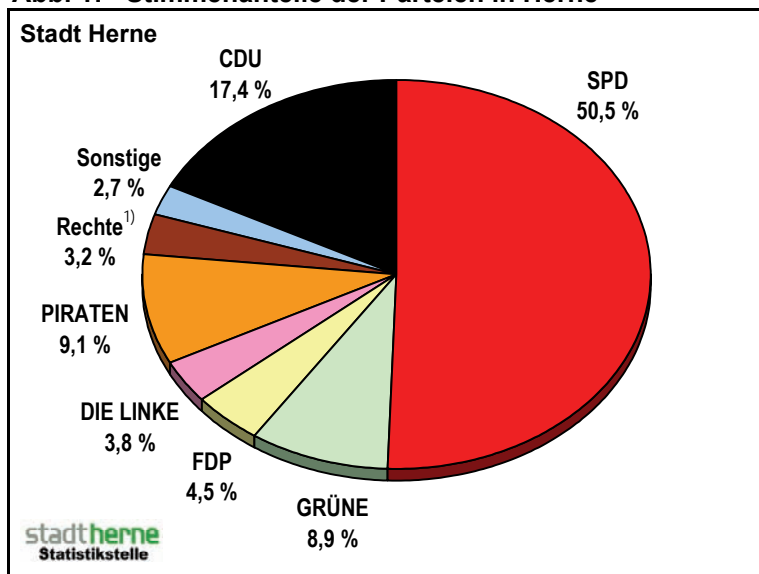
Wahlplakate 2012



1 Zusammenfassung

1.1 Das Wahlergebnis in der Stadt Herne

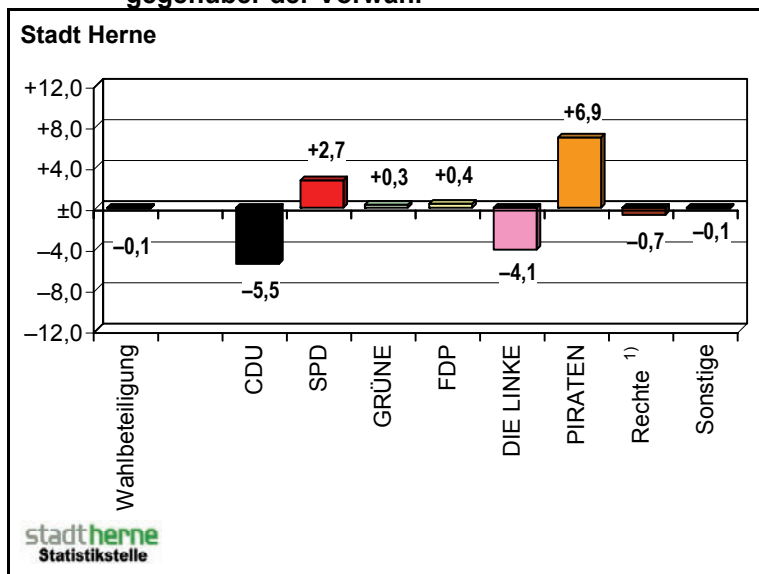
Abb. 1: Stimmenanteile der Parteien in Herne



¹⁾ davon: NPD (0,8 %) und pro NRW (2,4 %)

Wie bereits bei diversen vorangegangenen Wahlen unterscheidet sich das Herner Ergebnis der Landtagswahl 2012 wieder deutlich von jenem auf Landesebene. Die SPD, die in gesamt NRW nur einen Anteil von 39,1 % der Stimmen erreicht, geht in Herne mit immerhin 50,5 % als Sieger hervor. Sie erreicht damit annähernd wieder das Ergebnis von 2005 (51,2 %) und gewinnt im Vergleich zur Vorwahl, bei der sie ihr

Abb. 2: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Herne gegenüber der Vorwahl



¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

schlechtestes Ergebnis seit 56 Jahren in der Landespolitik eingefahren hatte, 2,7 Prozentpunkte hinzu.

Die CDU muss in Herne wie auch auf Landesebene herbe Verluste hinnehmen. Sie erreicht hier nur 17,4 % der Stimmen und verliert 5,5 Prozentpunkte. Es ist das schlechteste Ergebnis, das sie in Herne bei Landtagswahlen jemals eingefahren hat. Bei vorangegangenen Landtagswahlen lag sie immer über der 20 bzw. sogar 30 %-Marke.

Die GRÜNEN konnten im Vergleich zur Vorwahl ihr gutes Ergebnis stabilisieren. Mit einem Zuwachs von 0,3 Prozentpunkten erreichen sie 8,9 % der Wählerinnen und Wähler. Es ist in Herne ihr bestes Ergebnis bei einer Landtagswahl überhaupt. Nur bei der letzten Europawahl bzw. Kommunalwahl lag ihr Ergebnis mit jeweils über 9 % noch besser.

Die FDP hat in Herne ebenfalls einen leichten Stimmenzuwachs von 0,4 Prozentpunkten und kommt auf 4,5 % der Stimmen. Sie liegt damit unter dem Landesergebnis. In NRW gewinnt sie auch minimal hinzu und schafft entgegen dem Wahlausgang in anderen Bundesländern wieder die Fünf-Prozent-Hürde und somit den Verbleib im Parlament.

Gewinner der Wahl in Herne wie auch in gesamt NRW sind die PIRATEN. Sie können ihr Vorwahlergebnis um 6,9 Punkte auf 9,1 % steigern und liegen damit in Herne noch vor ihrem guten NRW Ergebnis, mit dem sie erfolgreich den Einzug in den Landtag schaffen.

Tabelle 1: Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %
Landtagswahl 2012	116.116	55,5	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,2	2,7
Gewinn/Verlust		-0,1		-5,5	+2,7	+0,3	+0,4	-4,1	+6,9	-0,7	-0,1
Bundestagswahl 2009	118.280	67,4	78.516	22,9	40,7	8,1	9,0	12,8	2,6	2,8	1,0
Kommunalwahl 2009	124.527	45,2	55.058	25,9	45,4	9,3	6,4	7,4	•	3,5	2,0
Europawahl 2009	118.497	37,4	43.648	28,6	37,7	9,2	7,6	7,4	1,0	3,3	5,2
Landtagswahl 2010	117.597	55,6	64.337	22,9	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	3,9	2,8
Landtagswahl 2005	121.131	58,8	70.158	31,3	51,2	4,3	3,4	5,2	•	4,0	0,7
Landtagswahl 2000	124.586	52,7	65.016	25,3	57,9	5,1	6,3	1,9	•	3,0	0,5
Landtagswahl 1995	129.081	61,8	79.344	25,4	62,8	7,9	1,7	•	•	2,0	0,3
Landtagswahl 1990	134.224	69,0	92.141	24,7	65,3	4,2	2,8	•	•	2,7	0,3
Landtagswahl 1985	136.270	73,4	99.472	24,6	68,0	4,1	2,6	•	•	•	0,7

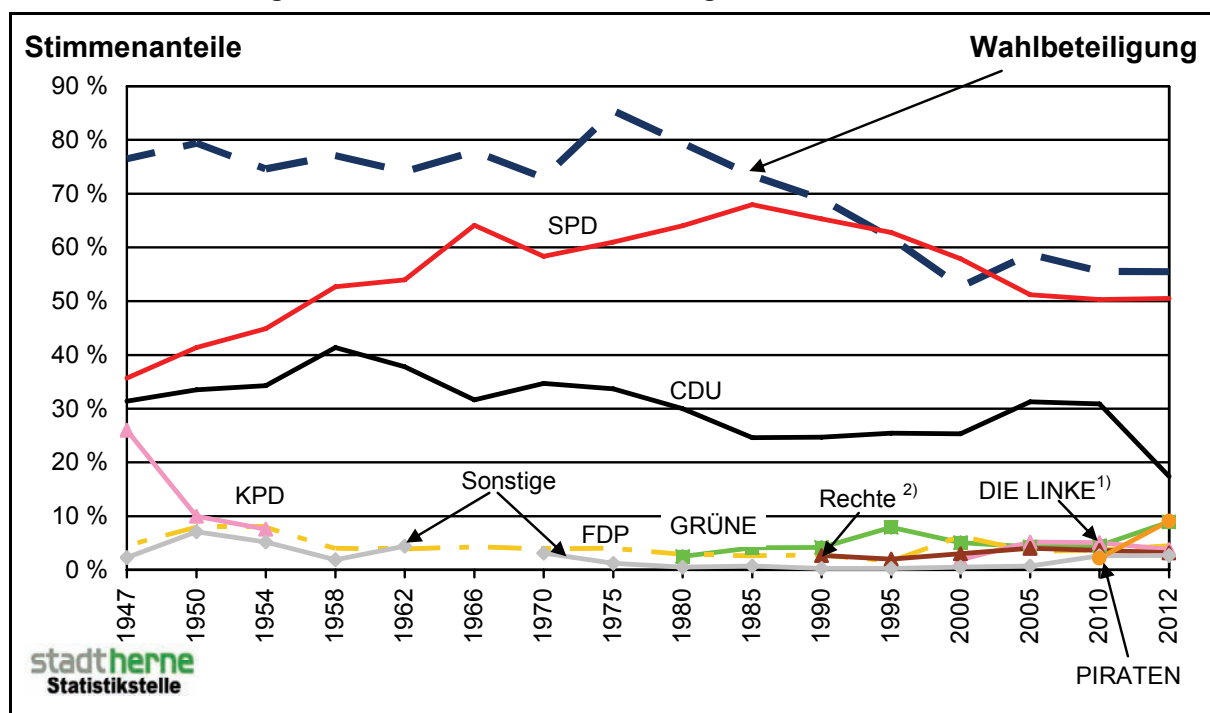
1) DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)
 2) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

DIE LINKE, als Zusammenschluss der 2005 getrennt angetretenen PDS und der WASG, erreicht in Herne einen Stimmenanteil von nur 3,8 %. Bei der letzten Wahl erreichte die Partei noch 7,9 % und verliert aktuell 4,1 Punkte. Sie ist neben der CDU der weitere große Wahlverlierer. Landesweit scheitert sie an der Fünf-Prozent-Hürde.

Die Rechten haben in Herne gegenüber der Vorwahl 0,7 Prozentpunkte verloren und kommen auf 3,2 %. Die NPD erreichte davon 0,8 % und die ebenfalls angetretene pro NRW 2,4 %.

Die Wahlbeteiligung in Herne liegt bei 55,5 % und ist damit auf dem Niveau wie bei der Landtagswahl 2010.

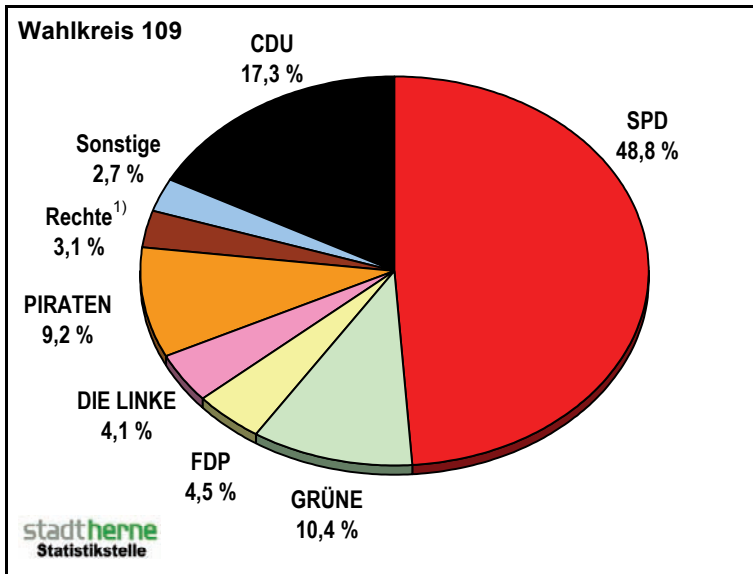
Abb. 3: Entwicklung der Parteien in Herne bei Landtagswahlen 1947 – 2012



1) DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)
 2) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

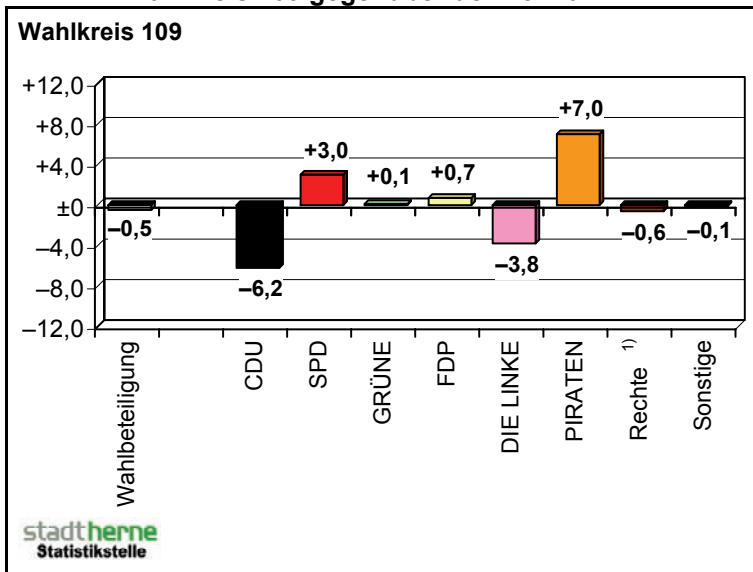
1.2 Das Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II

Abb. 4: Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 109



¹⁾ davon: NPD (0,9 %) und pro NRW (2,1 %)

Abb. 5: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 109 gegenüber der Vorwahl



¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012),
REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Der Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II setzt sich aus Bochumer und Herner Stimmbezirken zusammen. Die Stimmbezirke auf Herner Gebiet sind identisch mit dem Stadtbezirk Eickel.

Für den Wahlkreis 109 fährt der SPD-Direktkandidat Serdar Yüksel mit 51,2 % die meisten Erststimmen ein und zieht erneut in den Landtag ein. Er kann sein Ergebnis von 2010 um 3,9 Prozentpunkte verbessern. Seine Partei holt hier

48,8 % der Zweitstimmen, 3,0 Punkte mehr als bei der letzten Wahl.

Die CDU muss im Wahlkreis 109 starke Verluste hinnehmen, die mit -6,2 Prozentpunkten höher ausfallen als in der Gesamtstadt. Ihr Kandidat Dirk Alexander Schmidt erhält mit 21,2 % zwar 3,9 Prozentpunkte mehr als seine Partei, ist aber, wie in 2010, weit entfernt von dem Erfolg seines SPD Gegenspielers.

Die GRÜNEN können im Wahlkreis 109 ihr Vorwahlergebnis um 0,1 Punkte auf 10,4 % stabilisieren. Ihr Direktkandidat Wolfgang Cordes erreicht mit 9,1 % Stimmenanteil ein besseres Ergebnis als sein Vorgänger, der in 2010 7,5 % einfuhr.

Die FDP hat mit 4,5 % ihr Vorwahlergebnis um 0,7 Punkte verbessert. Der FDP-Kandidat Philipp Hoff erreicht 3,2 % der gültigen Erststimmen, ist damit aber weit von dem Ergebnis seiner Partei entfernt.

DIE LINKE fährt mit -3,8 Punkten auch im Wahlkreis 109 große Verluste ein. Sie erreicht insgesamt 4,1 %, im gesamten Stadtgebiet waren es nur 3,8 %. Andreas Ixert, der bei der Vorwahl noch

8,6 % der Wähler und Wählerinnen überzeugen konnte, erreichte diesmal nur 4,5 %.

Karl-Ulrich Weber, der Direktkandidat der PIRATEN schaffte auf Anhieb 10,9 % und liegt damit noch über dem Zweitstimmenanteil seiner Partei im Wahlkreis und auch auf Stadtgebietsebene. Im Vergleich zur Vorwahl schafft er ein Plus von 8,2 Punkten und ist ein eindeutiger Wahlgewinner.

Die rechten Parteien erreichen im Wahlkreis einen Stimmenanteil von 3,1 %, -0,6 Punkte weniger als bei der letzten Landtagswahl. Hier kommt pro NRW auf einen Anteil von 2,1 %.

Die sonstigen Parteien erreichen mit 2,7 % der Stimmen in etwa ihr Ergebnis der Landtagswahl 2010.

Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis 109 entspricht mit 55,6 % nahezu der Wahlbeteiligung in gesamt Herne, hat aber gegenüber der Vorwahl um 0,5 Prozentpunkte abgenommen.

Abb. 6: Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 109

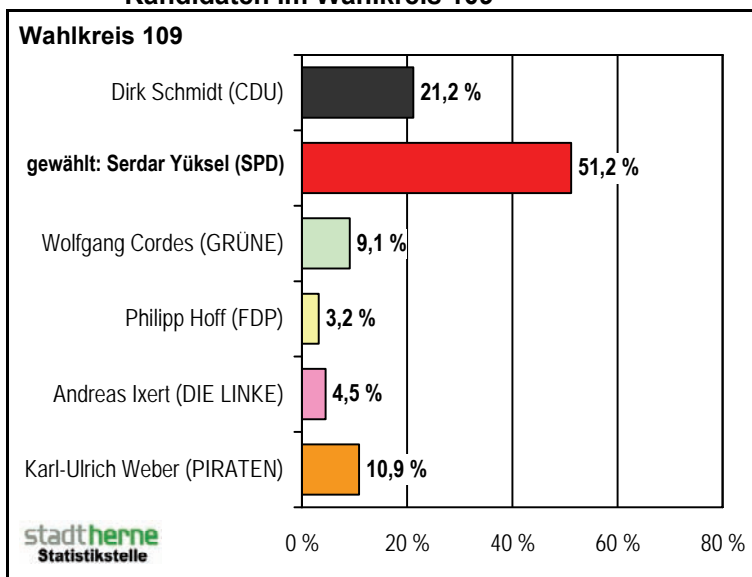


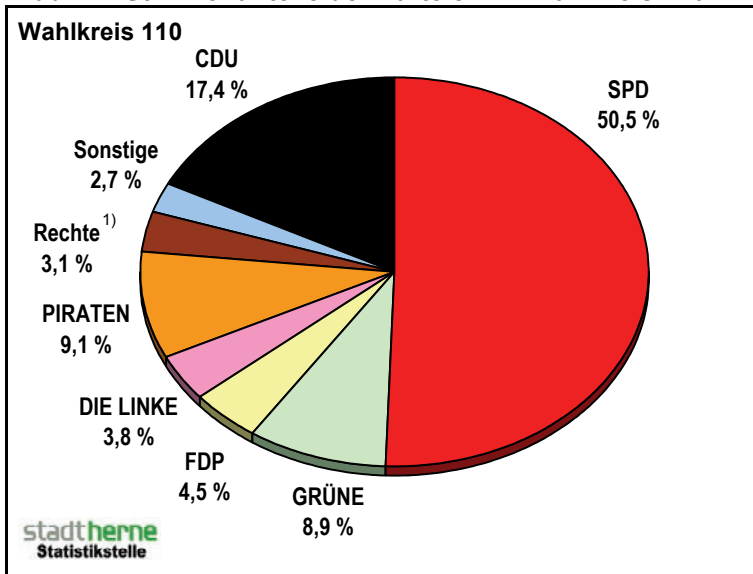
Tabelle 2: Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II

Wahl	Wahlberechtigte Anz.	Wahlbeteiligung in %	Gültige Zweitstimmen Anz.	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Landtagswahl 2012	106.059	55,6	57.994	17,3	48,8	10,4	4,5	4,1	9,2	3,1	2,7
Gewinn/Verlust		-0,5		-6,2	+3,0	+0,1	+0,7	-3,8	+7,0	-0,6	-0,1
Landtagswahl 2010	107.381	56,1	59.334	23,5	45,8	10,3	3,8	7,9	2,2	3,7	2,8
gewählt ist	Serdar Yüksel (SPD)										

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

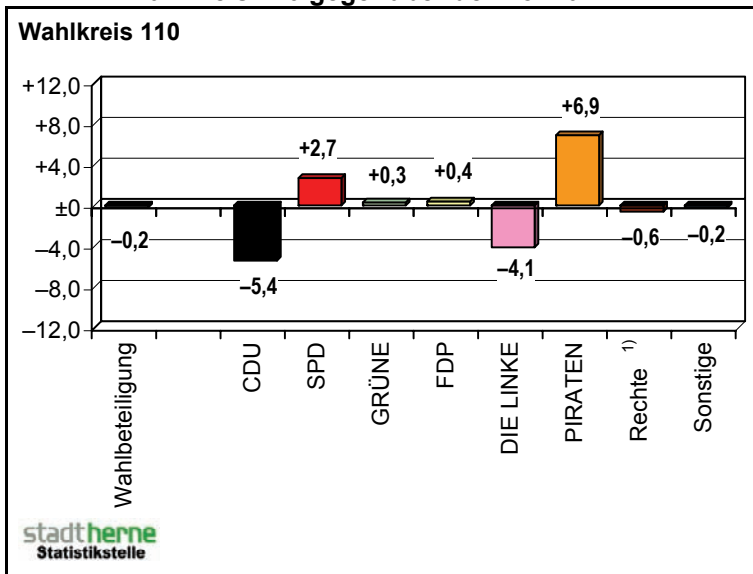
1.3 Das Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I

Abb. 7: Stimmenanteile der Parteien im Wahlkreis 110



¹⁾ davon: NPD (0,8 %) und pro NRW (2,4 %)

Abb. 8: Gewinne bzw. Verluste der Parteien im Wahlkreis 110 gegenüber der Vorwahl



¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012),
REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Der Wahlkreis 110 Herne I umfasst nur Herner Stimmbezirke. Die Ergebnisse bei den Anteilen der Erststimmen sind ähnlich wie im Wahlkreis 109. Auch hier wird der Wahlkreis von einem SPD-Direktkandidaten gewonnen. Alexander Vogt erhält 54,8 % der Erststimmen und liegt damit 4,3 Prozentpunkte über dem Stimmenanteil seiner Partei und erreicht mit einem Zuwachs von 3,3 Punkten ein besseres Ergebnis als in 2010. Er liegt mit diesem Ergebnis auch um 3,6 Punkte

höher als sein Parteifreund Serdar Yüksel, der im Wahlkreis 109 51,2 % der Erststimmen einfuhr.

Die Ergebnisse der CDU-Kandidaten sind weniger unterschiedlich. Im Wahlkreis 109 holt Dirk Schmidt 21,2 % der Stimmen. Im Wahlkreis 110 erreicht seine Parteikollegin Andrea Oehler nur 20,5 %. Sie übertrifft damit das Ergebnis der CDU im Wahlkreis um 3,1 Prozentpunkte. Mit 17,3 % bzw. 17,4 % erleidet die CDU in beiden Wahlkreisen eine herbe Niederlage wie es sich auch gesamtstädtisch bzw. landesweit widerspiegelt.

Die FDP hat bei den Zweitstimmen einen minimalen Zuwachs von 0,4 Punkten zu verzeichnen. Dabei liegt der Anteil der Partei bei 4,5 %. Der FDP Direktkandidat Thomas Nüchel erhält 3,1 %, d. h. 1,4 Punkte weniger als seine Partei. Er erzielt einen ähnlich hohen Stimmenanteil wie sein Parteikollege Philipp Hoff aus dem Wahlkreis 109.

Die GRÜNEN fahren traditionell in Bochum bessere Ergebnisse ein als in Herne. Dies zeigt sich auch im Wahlkreis 110, in dem die GRÜNEN nur 8,9 % gegenüber 10,4 % im Wahlkreis 109 erreichen. Bei den Erststimmen

erreicht Raoul Rossbach mit 7,0 % ein deutlich geringeres Resultat als sein Parteifreund Wolfgang Cordes im Wahlkreis 109 (9,1 %).

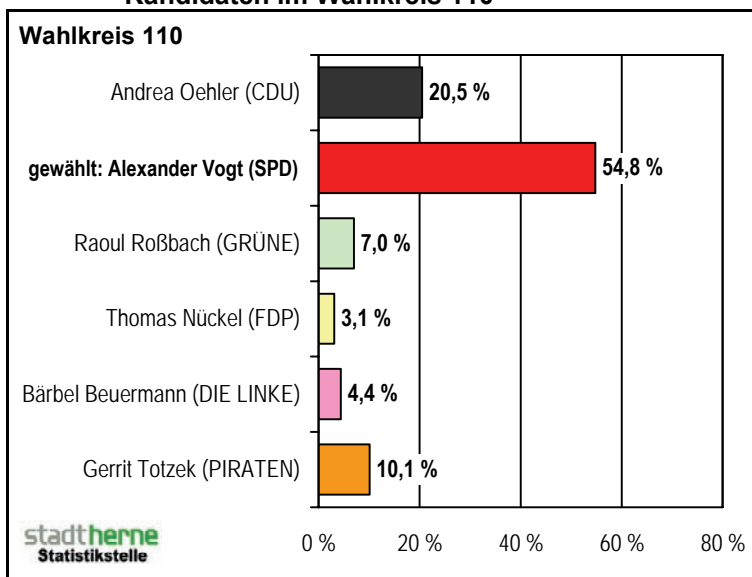
Die PIRATEN sind auch im Wahlkreis 110 die Wahlgewinner. Als Partei fahren sie 9,1 % ein, ihr Direktkandidat Gerrit Totzek kann 10,1 % der Wählerinnen und Wähler überzeugen. Er erzielt einen um 0,8 Punkte geringeren Stimmenanteil

als der Kandidat Karl-Ulrich Weber aus dem Wahlkreis 109.

DIE LINKE erreicht als Partei im Wahlkreis 110 mit einem Minus von 4,1 Punkten 3,8 % und liegt damit unter ihrem Ergebnis aus dem Wahlkreis 109 aber gleich mit dem gesamtstädtischen. Als im Wahlkreis 110 angetretene Direktkandidatin holt Bärbel Beuermann 4,4 % der Stimmen, -4,1 Punkte weniger als bei der Vorwahl. Auch hier zeigt sich, dass DIE LINKE im Vergleich zur Vorwahl an Wählergunst verloren hat.

Die Rechten ziehen mit 3,1% der Stimmen fast gleich mit dem gesamtstädtischen Ergebnis und müssen einen Verlust von 0,6 Prozentpunkten akzeptieren.

Abb. 9: Stimmenanteile der Kandidatinnen und Kandidaten im Wahlkreis 110



Die Wahlbeteiligung fällt mit 55,1 % geringer aus als im Wahlkreis 109 sowie in der Gesamtstadt. Gegenüber der Vorwahl ist sie minimal um 0,2 Prozentpunkte gesunken.

Tabelle 3: Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I

Wahl	Wahlberechtigte		Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
	Anz.	in %		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Landtagswahl 2012	91.423	55,1	49.401	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,1	2,7
Gewinn/Verlust		-0,2		-5,4	+2,7	+0,3	+0,4	-4,1	+6,9	-0,6	-0,2
Landtagswahl 2010	92.631	55,3	50.478	22,8	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	3,7	2,9
gewählt ist	Alexander Vogt (SPD)										

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

2 Analyse der Landtagswahl in Herne

2.1 Die repräsentative Wahlstatistik nach Alter und Geschlecht

Für die Analyse des Wahlausgangs sind neben der Wahlbeteiligung die Stimmenanteile, die die einzelnen Parteien in verschiedenen Altersgruppen der Wählerschaft erreichen können, von besonderem Interesse. Vor allem das Wahlverhalten der jüngeren Wählerinnen und Wähler ist insofern von Bedeutung, als eine einmal zum Ausdruck gebrachte Parteipräferenz häufig über einen längeren Zeitraum konstant bleibt und so das Wahlverhalten sowie die Wahlchancen der Parteien zukünftig mit beeinflusst.

Um das Wahlverhalten der Wählerschaft in verschiedenen Altersgruppen in die Analyse einbeziehen zu können, wurden 17 Stimmbezirke noch am Wahlabend ausgezählt. Die über ein mathematisches Verfahren ausgewählten Stimmbezirke mussten die Bedingung erfüllen, den Wahlausgang der drei Vorwahlen (Europa-, Kommunal- und Bundestagswahl 2009) am genauesten zu repräsentieren. 4 der 17 ausgewählten Stimmbezirke wurden der Stadt Herne vom Landesbetrieb IT.NRW für entsprechende Auswertungen auf Landesebene vorgegeben.

Grundlage der repräsentativen Wahlstatistik und von zusätzlichen wahlstatistischen Erhebungen ist eine Stimmabgabe auf nach Geschlecht und Altersgruppen gekennzeichneten Stimmzetteln in ausgewählten Stimmbezirken. Zur Wahrung des Wahlgeheimnisses und des Datenschutzes muss ein solcher Stimmbezirk mindestens 400 Wahlberechtigte umfassen, und es dürfen nicht mehr als fünf Altersgruppen mit jeweils mindestens neun Geburtsjahrgängen gebildet werden. Ergebnisse für einzelne Stimmbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden, sondern nur für einzelne Gemeinden unter bestimmten Voraus-

setzungen und im Übrigen als Landesstatistik. Soweit ein Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik oder in wahlstatistische Auszählungen von Gemeinden einbezogen ist, muss in der Wahlbenachrichtigung darauf hingewiesen werden. In Herne beziehen sich die nachfolgend genannten Zahlen auf ca. 17.000 Wahlberechtigte bzw. ca. 7.600 Wähler/innen.

Folgende Geburtsjahrgangsguppen (zu angenäherten Altersgruppen zusammengefasst), in der nachfolgenden Tabelle übersichtlich dargestellt, wurden bei der repräsentativen Wahlstatistik verwendet:

Geburtsjahr	Wahlbeteiligung	Wahlverhalten		
	Altersgruppe	Altersgruppe	Geschlecht	Kennzeichnung
1994-1992	(18-20 J.)	(18-24 J.)	männl.	A
1991-1988	(21-24 J.)		weibl.	F
1987-1983	(25-29 J.)	(25-34 J.)	männl.	B
1982-1978	(30-34 J.)		weibl.	G
1977-1973	(35-39 J.)	(35-44 J.)	männl.	C
1972-1968	(40-44 J.)		weibl.	H
1967-1963	(45-49 J.)	(45-59 J.)	männl.	D
1962-1953	(50-59 J.)		weibl.	I
1952-1943	(60-69 J.)	(60-J. o.ä.)	männl.	E
1942 und früher	(70-J. o.ä.)		weibl.	K

In den folgenden Abbildungen werden die Wahlbeteiligung und die Stimmenanteile der Parteien getrennt für Männer und Frauen sowie nach Altersgruppen dargestellt. Da in die Stichprobe keine Briefwahlbezirke eingegangen sind, liegen die im Folgenden dargestellten Beteiligungsquoten deutlich unter der tatsächlichen Gesamtbeteiligung.

2.1.1 Wahlbeteiligung und Wahl-nichtbeteiligung

Die Wahlbeteiligung hat insgesamt mit 55,5 % das Rekordtief der Vorwahl noch um 0,1 Punkte unterschritten. Ohne Berücksichtigung der Briefwähler lag die Beteiligung bei stadtweit 44,2 %, in den repräsentativen Stimmbezirken bei 45,1 %. Dort setzte sich die Gruppe der Nicht(urnen)wähler nach Alter und Geschlecht wie in Abb. 10 gezeigt zusammen.

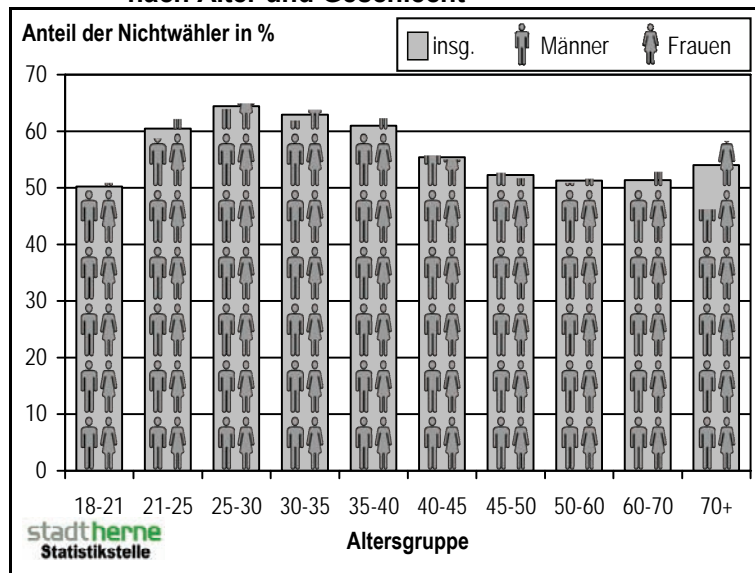
Wie bei Wahlen generell zu beobachten fällt die Wahlbeteiligung nach einem Hoch bei den Erstwählern in den darauf folgenden Altersgruppen deutlich ab, um danach wieder merklich anzusteigen mit einem Maximum bei den 50 bis 70-Jährigen. Bei den Ältesten nimmt der Nichtwähleranteil wieder zu. Anders als in den Wahlen des vergangenen Jahrzehnts erreicht die Wahlbeteiligung bei den Erstwählern im Vergleich der Altersgruppen aber wieder Höchstwerte. Wie weiter unten noch zu sehen sein wird, ist es einigermaßen plausibel, dass hierfür der Aufschwung der Piratenpartei verantwortlich ist, die offenbar Jungwähler für eine Teilnahme an der Wahl motivieren konnte.

Mit Ausnahme der 40 bis 50-Jährigen übertrifft der Frauenanteil in allen Altersgruppen bei den Nichtwählern jenen der Männer.

In Abb. 11 wird überblicksartig die Wählerschaft der Parteien nach Alter und Geschlecht dargestellt. Im Vergleich zu bisherigen Wahlen sind einige, zum Teil dramatische Veränderungen festzustellen. Die Wählerschaft der CDU setzt sich mittlerweile zu fast 60 % aus 60-Jährigen und Älteren zusammen. Unter 45-Jährige machen nur noch ein

Fünftel ihrer Anhänger aus. Bei der SPD hat sich der bislang ebenfalls feststellbare „Alterungsprozess“ zwar nicht weiter fortgesetzt, aber bei ihr machen die unter

Abb. 10: Anteile der Nichtwähler in Herne nach Alter und Geschlecht



45-jährigen Wähler einen nur wenig höheren Anteil aus als bei der CDU.

Die Wählerschaft der FDP in Herne hat sich massiv verändert. Während es im zurückliegenden Jahrzehnt der Partei gelungen war, ihre Wählerbasis deutlich zu verjüngen, machen aktuell die 60-Jährigen und Älteren die Hälfte ihrer Stimmen aus. Dies ist ein eindeutiger Beleg dafür, dass der relative Erfolg der Partei – gegenüber der demoskopisch

Abb. 11: Zusammensetzung der Wählerschaft der Herner Parteien nach Alter und Geschlecht

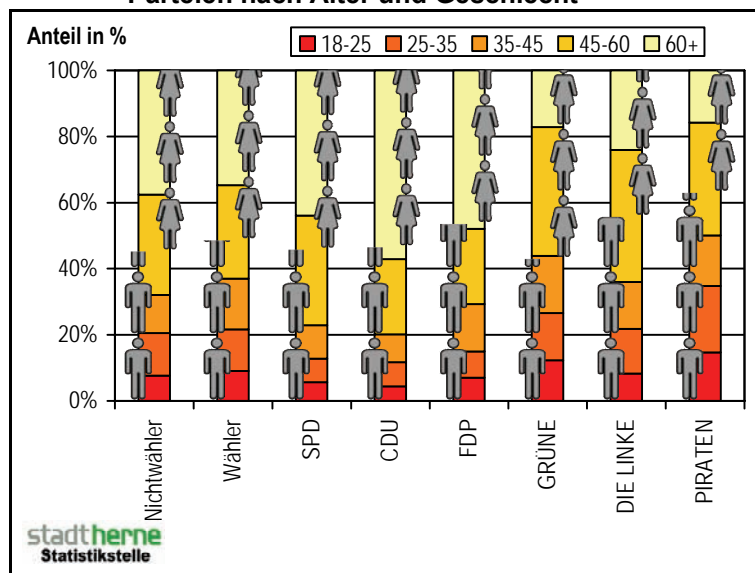


Abb. 12: CDU-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

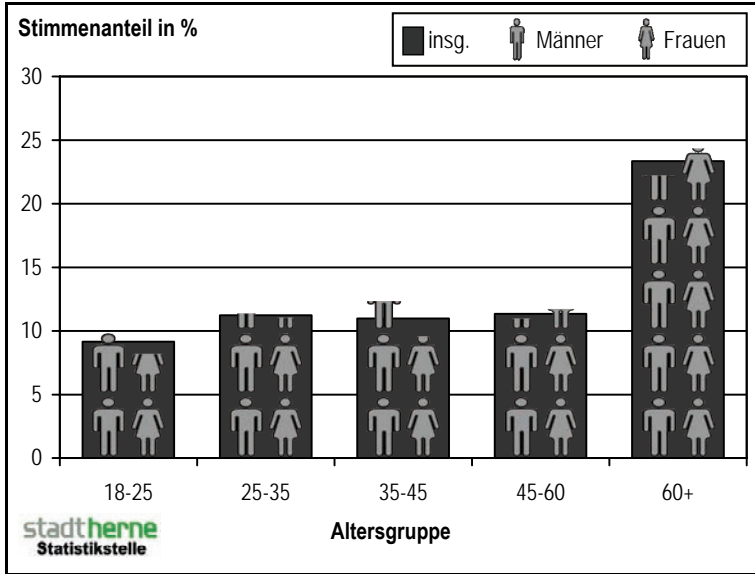


Abb. 13: SPD-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

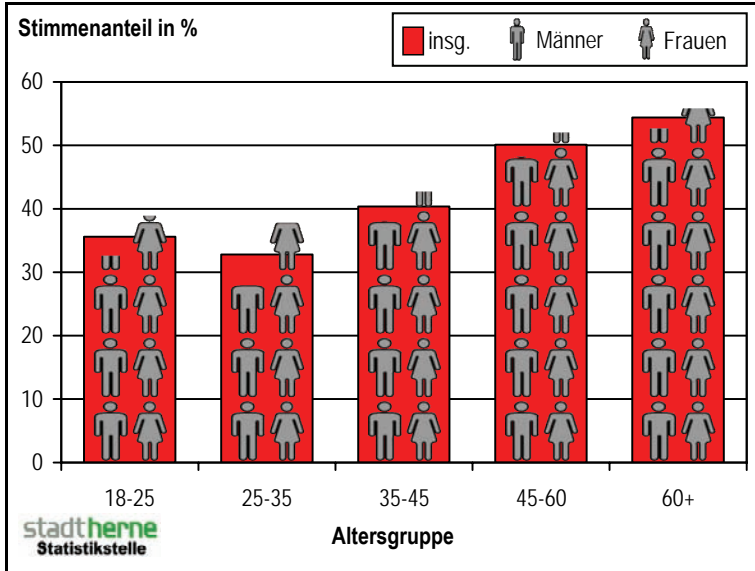
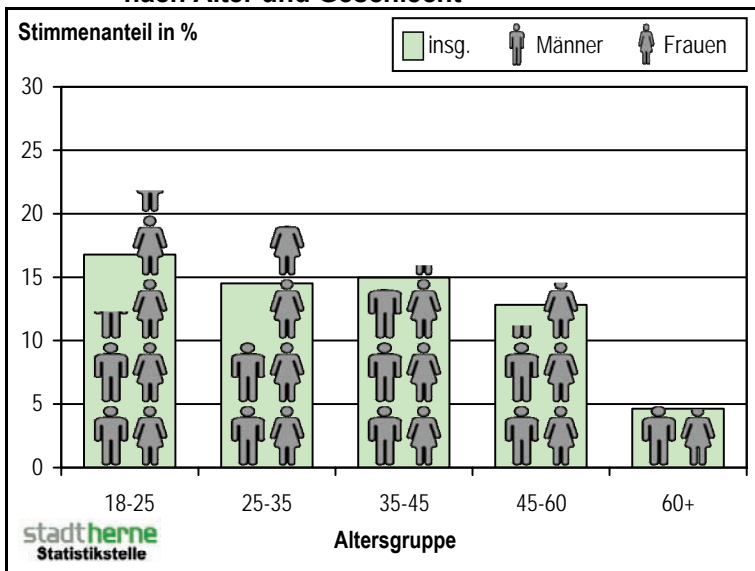


Abb. 14: GRÜNE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht



noch vor wenigen Wochen erfassten Stimmungslage – durch einen erheblichen Zustrom ehemaliger CDU-Wähler verursacht worden ist.

Mit der Piratenpartei ist ein „Neuling“ auf der politischen Bühne erschienen, der sich in der Zusammensetzung seiner Wählerschaft überaus deutlich von den übrigen Parteien unterscheidet. Nur vergleichbar mit den GRÜNEN, aber in stärkerem Maße als diese, ist es den PIRATEN gelungen, jüngere Wähler von sich zu überzeugen. Unter 35-Jährige machen mehr als 35 % ihrer Wähler aus, dies ist ein doppelt so hoher Anteil wie bei den Wählern aller Parteien. Anders als bei den GRÜNEN, die nach wie vor insbesondere bei Frauen punkten, sind die Wähler der PIRATEN aber weit überwiegend (zu fast zwei Dritteln) männlich.

2.1.2 Wählerschaft der Parteien

Die folgenden Abbildungen betrachten den Erfolg, den die jeweiligen Parteien in den nach Alter und Geschlecht unterschiedenen Wählergruppen erzielen konnten.

Die dramatische Niederlage der CDU drückt sich in Abb. 12 aus: In den Altersgruppen der 18 bis 25-, 25 bis 35-, 35 bis 45- und 45 bis 60-Jährigen erreicht die Partei nur noch rund 10 % der Wähler. Sie ist hier nur noch viertstärkste, bei den 45 bis 60-Jährigen drittstärkste Kraft in Herne. Bei den 60-Jährigen und Älteren hingegen holt sie einen mehr als doppelt so hohen Anteil.

Die SPD (vgl. Abb. 13) ist in allen Altersgruppen unangefochten die Nummer 1. Beach-

tenswert ist für sie jedoch, dass sie ihre Verbesserung gegenüber der Vorwahl ausschließlich in den höheren Altersgruppen ab 45 Jahren erzielt hat. Bei den Jüngeren ist ihr Anteil gleich geblieben. In jeder Altersgruppe, insbesondere in den beiden jüngeren, erzielt sie bessere Werte bei den weiblichen Wählern.

Bei den GRÜNEN (vgl. Abb. 14) dominieren ebenfalls, wie üblich, die weiblichen Wähler, vor allem in den Altersgruppen unter 35 Jahren. Während die Partei in den älteren Gruppen ihre Anteile im Vergleich zur Vorwahl mehr oder weniger halten konnte, hat sie bei den unter 35-Jährigen, und hier vor allem bei den Männern, Boden eingebüßt – wovon im Wesentlichen die PIRATEN profitiert haben dürften. Umgekehrt profitieren die GRÜNEN vom Niedergang der CDU: In den Altersgruppen der 35 bis 45- und 45 bis 60-Jährigen ist die Partei stadtweit erstmals die Nummer 2 nach der SPD.

Die FDP (vgl. Abb. 15) erzielt in den verschiedenen Altersgruppen sehr uneinheitliche und gegenüber den Vorwahlen auch erheblich abweichende Resultate. Bei den 60-Jährigen und Älteren verzeichnet sie ein Plus von 4 und bei den 35 bis 45-Jährigen eines von 2 Prozentpunkten, was wie bereits erwähnt für einen Zuwachs bei ehemaligen CDU-Wählern spricht, da diese hier überproportional verloren hat. In den jüngeren Altersgruppen hat die Partei hingegen verloren, v. a. bei den 25 bis 35-Jährigen (etwa 2 Punkte). Da sie hier auch stärker bei den Männern als bei den Frauen eingebüßt hat,

Abb. 15: FDP-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

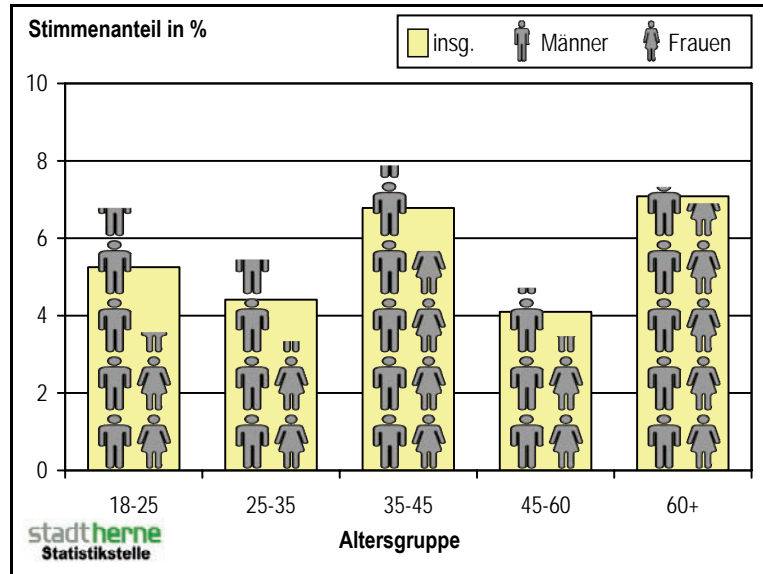


Abb. 16: DIE LINKE-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

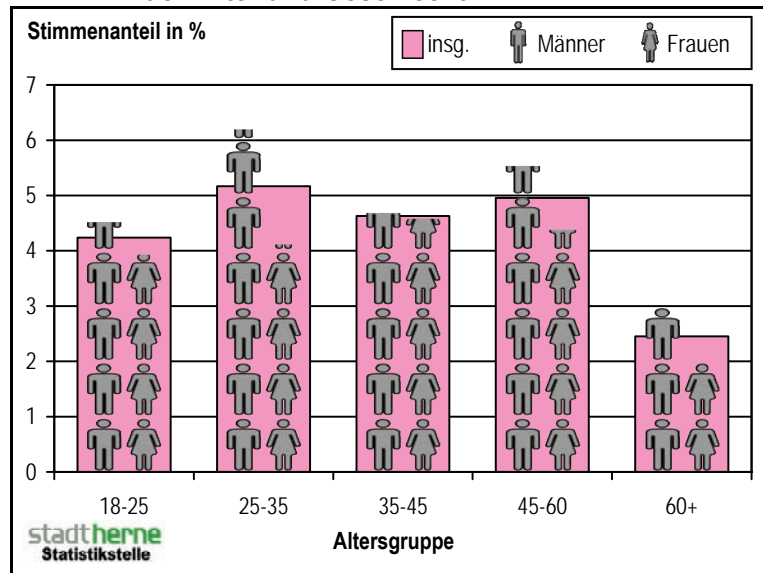


Abb. 17: PIRATEN-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht

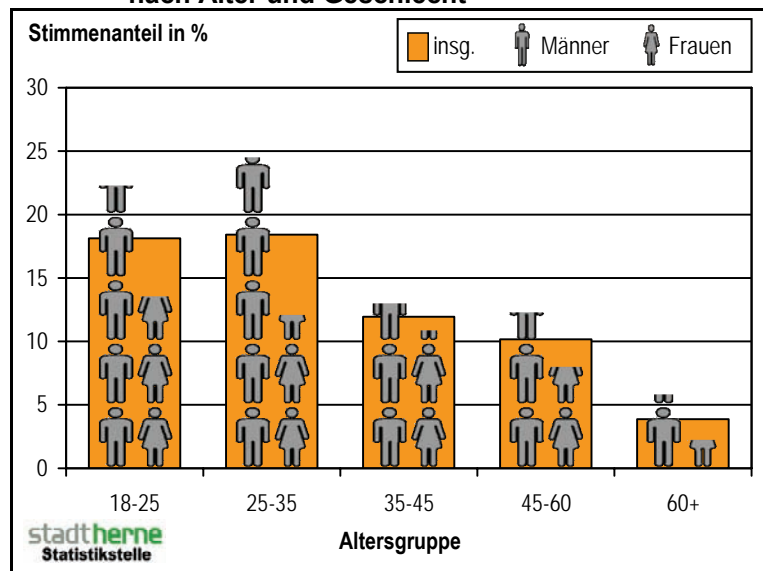
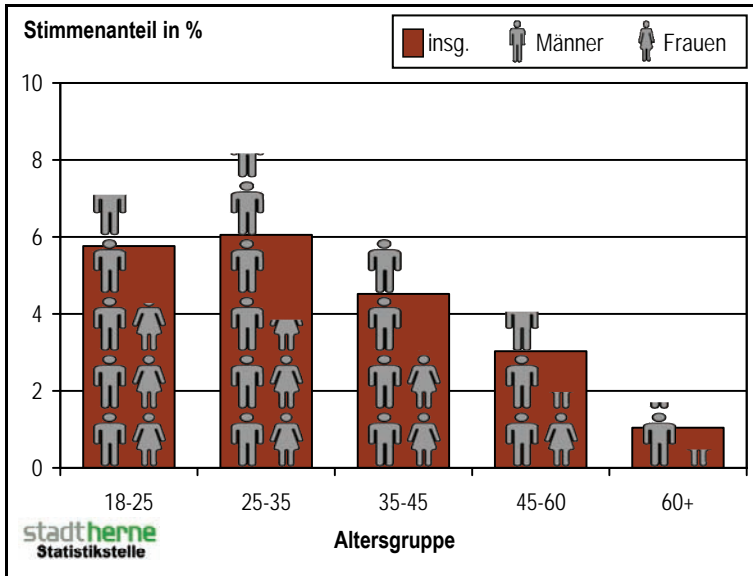


Abb. 18: Rechte¹⁾-Stimmenanteile in Herne nach Alter und Geschlecht



¹⁾ Zusammenfassung von NPD und pro NRW

lässt sich plausiblerweise auch davon ausgehen, dass die FDP in den jüngeren Jahrgängen Stimmen an die Piratenpartei abgeben musste, deren Kernanliegen ja durchaus Berührungspunkte mit dem „Bürgerrechts-Liberalismus“ aufweist.

Die LINKE (vgl. Abb. 16) hat massiv in allen Altersgruppen verloren und erzielt

nur noch Anteile zwischen 4 und 5 %, bei den 60-Jährigen und Älteren sogar nur noch gut 2 %. Hier, aber auch in den Gruppen der 35 bis 45- und 45 bis 60-Jährigen, in denen die Partei bei der Vorwahl noch rund 10 % der Stimmen auf sich vereinigen konnte, waren die Verluste am erheblichsten. Erkenntnisse aus vergangenen Wahlen, dass sich das Wählerpotenzial der LINKEN v. a. aus Protestwählern und/oder enttäuschten ehemaligen SPD-Anhängern speist, und der Umstand, dass bei der jetzigen Wahl die Zuwächse der SPD aus den 45-

Jährigen und Älteren rekrutieren, sprechen dafür, dass die LINKE in Herne im erheblichen Maße Wähler an die SPD abgegeben hat.

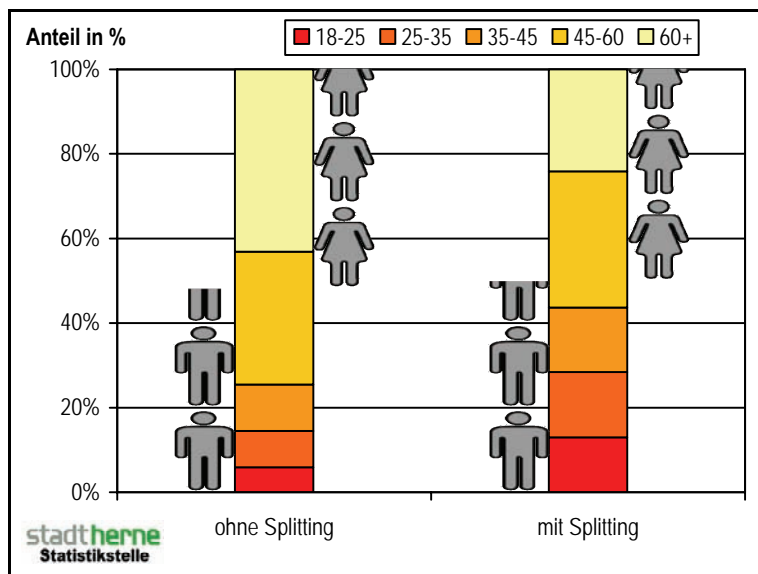
Die Piratenpartei (vgl. Abb. 17) hat – nicht nur landesweit, sondern auch in Herne – einen bemerkenswerten Erfolg eingefahren. In den Altersgruppen der 18

Tabelle 4: Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahlbeteiligung in %	Nichtwähleranteil in %	darunter entfielen auf ...						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾
				in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
18 bis unter 25	männl.	44,3	55,7	10,0	32,6	12,3	6,8	4,5	22,3	7,1
	weibl.	41,5	58,5	8,2	38,9	21,8	3,6	3,9	13,6	4,3
	insg.	43,0	57,0	9,2	35,6	16,8	5,3	4,2	18,1	5,8
25 bis unter 35	männl.	37,0	63,0	11,4	28,0	10,1	5,4	6,2	24,5	8,2
	weibl.	35,6	64,4	11,1	37,8	19,0	3,3	4,1	12,1	3,9
	insg.	36,3	63,7	11,2	32,8	14,5	4,4	5,2	18,4	6,1
35 bis unter 45	männl.	42,5	57,5	12,3	38,1	14,0	7,9	4,7	13,0	6,0
	weibl.	42,2	57,8	9,6	42,7	15,9	5,7	4,6	10,9	3,1
	insg.	42,4	57,6	11,0	40,4	15,0	6,8	4,6	11,9	4,5
45 bis unter 60	männl.	48,5	51,5	11,0	48,2	11,1	4,7	5,5	12,3	4,1
	weibl.	48,3	51,7	11,7	52,0	14,5	3,5	4,4	8,0	2,0
	insg.	48,4	51,6	11,3	50,1	12,8	4,1	5,0	10,2	3,0
60 oder mehr	männl.	52,1	47,9	22,2	52,7	4,8	7,3	3,0	5,8	1,7
	weibl.	43,4	56,6	24,3	55,8	4,5	6,9	2,0	2,3	0,5
	insg.	47,0	53,0	23,3	54,4	4,6	7,1	2,5	3,9	1,0
Insgesamt	männl.	46,9	53,1	15,1	45,1	9,2	6,3	4,5	12,2	4,2
	weibl.	43,6	56,4	16,3	50,2	11,5	5,1	3,4	6,8	1,8
	insg.	45,1	54,9	15,7	47,7	10,4	5,7	3,9	9,4	3,0

¹⁾ Zusammenfassung von NPD und pro NRW

Abb. 19: Wähler mit und ohne Stimmensplitting nach Alter und Geschlecht



bis 25- und der 25 bis 35-Jährigen hat sie bei dieser Wahl den GRÜNEN den Rang als Nummer 2 in der Stadt abgelaufen. Bei den 35 bis 45-Jährigen behauptet sie noch vor der CDU Rang 3 und wird von dieser bei den 45 bis 60-Jährigen nur knapp überholt. Die Piratenpartei muss ihren Erfolg sicherlich auch darauf zurückführen, dass sie mit ihren Umfragewerten vor der Wahl für Protestwähler zusätzlich attraktiv geworden ist. Andererseits hat sie aber vermutlich auch in nicht geringem Ausmaß Jungwähler überhaupt zur Wahl motivieren und damit dazu beitragen können, den langjährigen Trend der abnehmenden Wahlbeteiligung mindestens vorübergehend zu mildern.

2.1.3 Stimmensplitting

Zum zweiten Mal nach 2010 ist die Möglichkeit des sogenannten Stimmensplitting zwischen der Stimme für eine Parteiliste (Zweitstimme) und der Stimme für Wahlkreiskandidaten (Erststimme) gegeben. In den ausgewählten repräsentativen Stimmbezirken machten von dieser Möglichkeit immerhin rund 20 % der Wählerinnen und Wähler Gebrauch.

Abb. 19 zeigt, dass insbesondere jüngere Wähler Stimmensplitting einsetzen.

Männer und Frauen unterscheiden sich dabei jedoch kaum. Tab. 5 zeigt in einer Matrix, in welchem Maße sich die Wähler jener sechs Parteien mit den höchsten Stimmenanteilen in Herne für die von den Parteien aufgestellten Direktkandidaten entschieden haben. Sowohl bei der FDP als auch bei den GRÜNEN fällt auf, dass eine vergleichbar hohe Zahl an Erststimmen im Falle der FDP die CDU-Kandidaten, im Falle der GRÜNEN die SPD-Kandidaten erhielten. Bei den zwei anderen betrachteten kleineren Parteien (DIE LINKE und PIRATEN) stimmen Erst- und Zweitstimme zu etwa drei Viertel überein. Die Verteilung auf die übrigen Direktkandidaten legt den Schluss nahe, dass Anhänger beider Parteien stärker mit SPD und GRÜNEN als mit den übrigen Parteien sympathisieren.

Tabelle 5: Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien

Parteien	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen mit Erststimme auf ...						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Sonstige / ungültig
		Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %
CDU	1.217	94,1	3,0	0,4	1,4	•	0,6	0,5
SPD	3.687	1,8	88,7	5,1	0,7	0,9	2,2	0,7
GRÜNE	804	2,1	44,4	47,4	0,6	1,6	3,7	0,1
FDP	440	41,1	6,8	0,9	47,7	0,2	3,0	0,2
DIE LINKE	303	2,0	9,9	3,3	0,3	77,6	6,6	0,3
PIRATEN	727	2,6	14,0	5,4	1,1	2,3	74,6	•

1) Die **fett gedruckten und grau hinterlegten** Anteilswerte sind die jeweils größte Zahl der Zeile, lies: Die meisten X-Wähler (Zeile) haben ihre Erststimme der Kandidatin bzw. dem Kandidaten von Y (Spalte) gegeben.

2.2 Das Wahlergebnis in den Kommunalwahlbezirken

Tabelle 6: Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %
Stadt Herne	116.116	55,5	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,2	2,7
2010	117.597	55,6	64.337	22,9	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	3,9	2,8
01 Unser Fritz	3.441	49,6	1.670	16,9	51,5	8,4	4,2	2,3	9,6	4,1	3,0
2010	3.411	49,8	1.678	22,3	50,1	6,9	3,8	6,4	1,6	5,8	3,1
02 Crange/Baukau	3.561	50,3	1.763	15,8	52,0	6,3	4,7	3,1	10,9	4,4	2,8
2010	3.576	52,0	1.825	20,8	50,1	6,1	4,5	8,6	2,2	4,4	3,2
03 Wanne-West	4.067	48,6	1.939	16,1	53,6	6,3	3,4	4,4	9,2	4,2	2,7
2010	4.015	50,0	1.966	22,5	50,5	6,7	3,5	7,8	1,9	4,1	3,1
04 Wanne-Nord	4.577	52,1	2.326	17,2	49,0	8,4	4,0	4,0	9,4	4,7	3,3
2010	4.663	50,8	2.324	25,2	46,3	7,6	3,1	8,6	1,3	4,6	3,3
05 Wanne-Ost	3.805	54,0	2.004	18,4	48,4	8,3	5,2	3,3	9,9	3,3	3,2
2010	3.777	55,7	2.069	25,2	45,0	8,1	4,1	8,3	2,6	3,6	3,1
06 Wanne-Stadtgarten	3.525	45,9	1.590	18,2	48,4	8,2	3,3	4,6	9,4	3,4	4,5
2010	3.609	47,1	1.674	21,4	48,7	7,0	3,8	9,7	1,5	4,6	3,2
Stadtbezirk Wanne	22.976	50,2	11.292	17,1	50,4	7,7	4,1	3,6	9,7	4,0	3,2
2010	23.051	50,9	11.536	23,1	48,3	7,1	3,8	8,3	1,8	4,5	3,2
08 Röhlinghausen-Nord	4.113	50,6	2.043	13,1	52,3	7,6	4,0	4,3	10,4	5,2	3,2
2010	4.164	50,0	2.048	19,3	48,9	6,7	3,7	9,1	1,7	6,9	3,6
09 Eickel-Nord	3.617	51,0	1.807	16,9	47,4	8,2	3,9	5,3	11,4	3,5	3,4
2010	3.688	50,9	1.849	22,7	46,8	6,9	3,3	10,1	2,7	4,2	3,4
10 Eickel-Ost	3.613	57,8	2.050	18,4	52,3	8,9	3,2	3,7	8,6	3,3	1,6
2010	3.712	58,3	2.131	21,5	49,3	8,5	4,7	8,4	1,4	4,2	1,9
11 Röhlinghausen-Süd	5.184	60,2	3.065	14,6	51,2	9,8	4,8	3,8	9,5	3,7	2,5
2010	5.081	59,9	2.991	20,2	49,1	9,8	3,5	7,6	2,3	4,7	2,8
12 Eickel-West	3.994	56,9	2.241	21,4	49,5	6,9	6,2	3,1	6,8	3,4	2,7
2010	4.058	56,7	2.268	27,9	46,6	7,8	3,8	6,1	2,1	3,5	2,2
13 Eickel-Mitte	4.172	62,2	2.557	21,2	48,5	9,7	5,0	2,7	9,0	1,9	2,1
2010	4.263	61,2	2.572	27,9	45,3	9,1	4,5	6,4	1,8	2,9	2,1
Stadtbezirk Eickel	24.693	56,7	13.763	17,6	50,3	8,6	4,6	3,7	9,2	3,5	2,6
2010	24.966	56,4	13.859	23,3	47,7	8,3	3,9	7,8	2,0	4,4	2,6

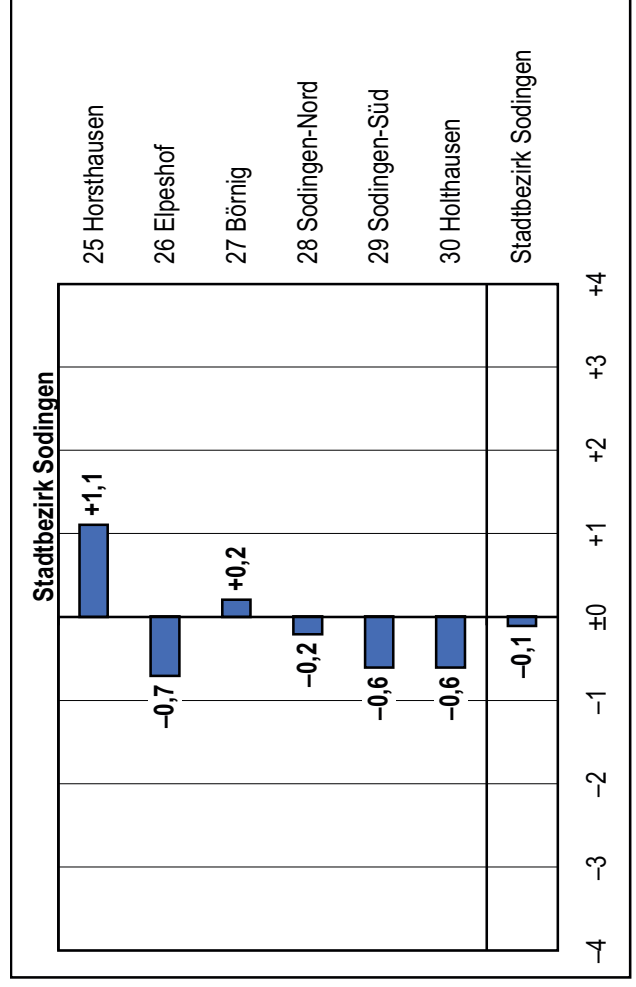
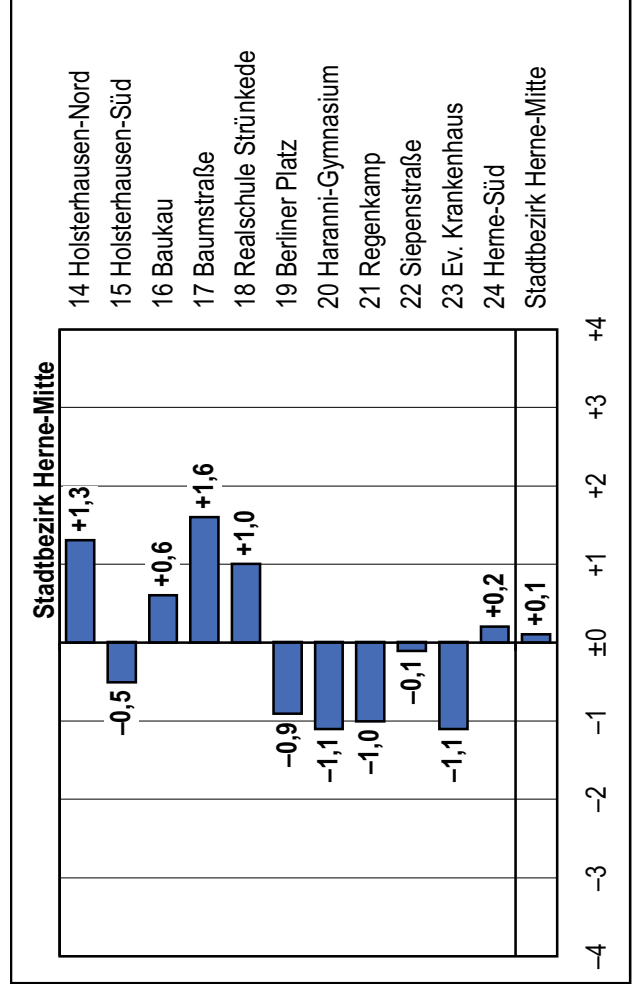
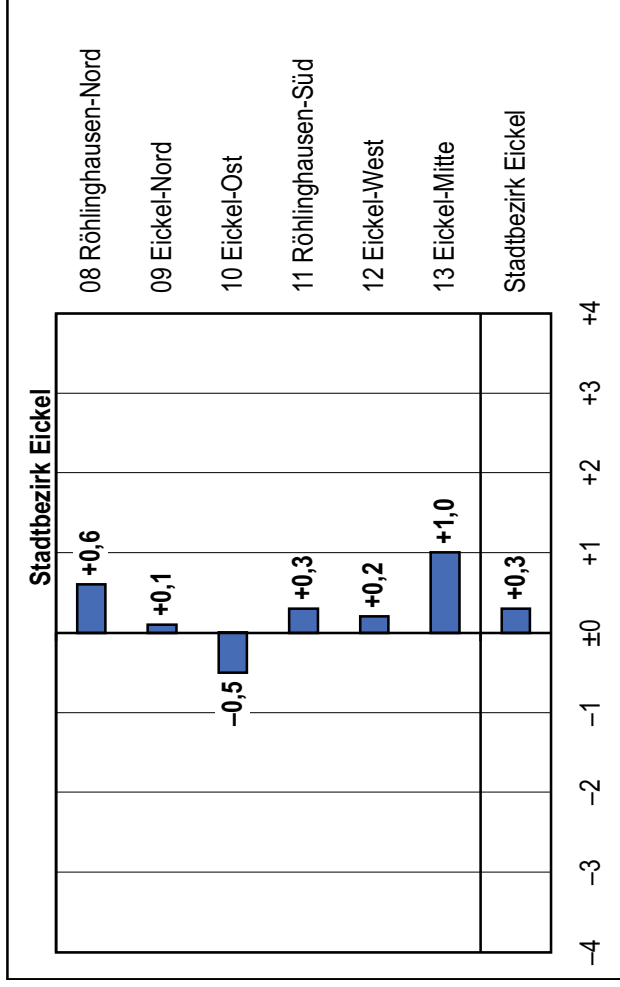
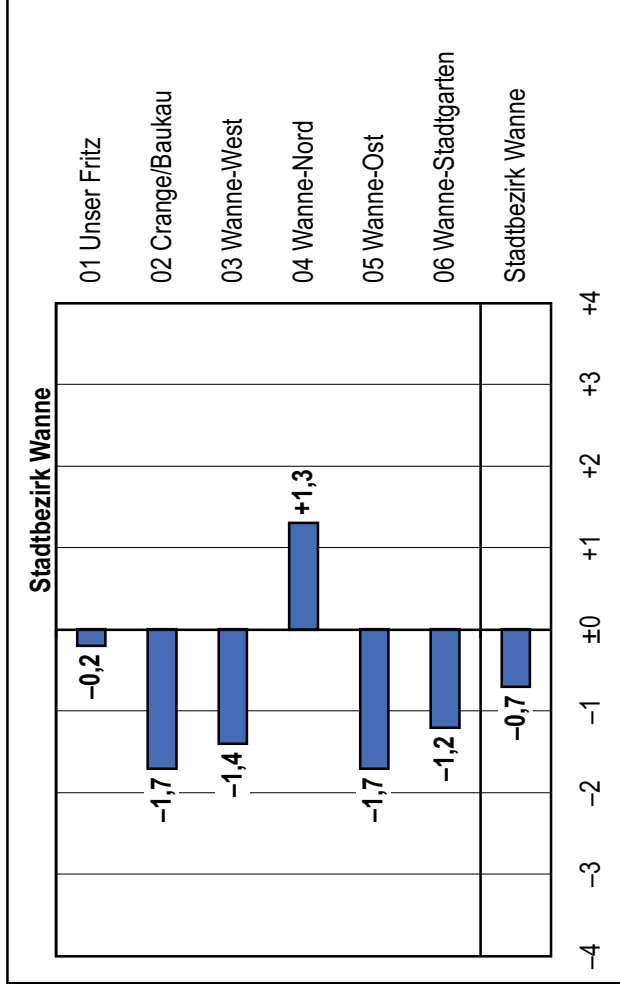
¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

noch Tabelle 6: Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %
Stadt Herne	116.116	55,5	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,2	2,7
2010	117.597	55,6	64.337	22,9	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	3,9	2,8
14 Holsterhausen-Nord	4.060	58,3	2.331	18,7	54,4	8,1	3,4	3,0	7,6	2,9	2,0
2010	4.183	57,0	2.364	22,3	50,7	8,3	4,5	6,3	1,6	3,6	2,7
15 Holsterhausen-Süd	3.548	51,1	1.774	16,8	51,2	8,5	3,4	4,3	7,7	4,7	3,4
2010	3.615	51,6	1.831	18,9	48,2	8,0	4,0	9,5	2,1	5,7	3,6
16 Baukau	3.676	58,1	2.086	16,5	52,3	8,4	4,7	3,9	8,2	3,5	2,5
2010	3.743	57,5	2.111	23,6	49,0	8,2	3,9	6,8	2,3	3,2	2,9
17 Baumstraße	3.568	49,4	1.730	15,8	49,1	8,9	3,1	5,4	11,4	3,1	3,2
2010	3.748	47,8	1.763	21,2	48,8	7,5	3,7	9,1	2,5	4,0	3,2
18 Realschule Strünkede	3.970	53,5	2.064	18,8	46,9	11,0	4,0	4,6	9,1	2,9	2,7
2010	4.055	52,5	2.098	22,3	45,9	9,0	3,8	9,7	1,9	4,1	3,3
19 Berliner Platz	3.346	49,1	1.613	14,8	53,2	9,2	3,7	4,8	8,3	2,7	3,3
2010	3.473	50,0	1.710	19,5	49,7	8,4	3,8	9,3	2,7	3,5	3,1
20 Haranni-Gymnasium	4.085	59,1	2.383	20,6	42,0	10,9	9,1	3,7	9,1	2,6	1,9
2010	4.150	60,2	2.470	29,7	37,7	11,5	6,3	7,4	2,8	2,7	1,9
21 Regenkamp	3.544	55,8	1.936	15,2	52,3	9,2	3,2	4,3	10,3	2,9	2,5
2010	3.573	56,8	2.010	21,3	49,5	8,0	4,3	8,1	2,7	3,1	3,0
22 Siepenstraße	3.789	54,2	2.008	15,6	46,9	12,4	3,9	4,3	10,8	2,9	3,3
2010	3.842	54,3	2.050	20,2	44,7	12,7	4,3	8,5	3,6	3,7	2,2
23 Ev. Krankenhaus	4.397	54,7	2.353	18,4	48,8	9,8	5,9	4,5	8,0	2,7	1,8
2010	4.476	55,8	2.450	23,7	47,1	8,3	4,5	9,5	1,8	2,9	2,2
24 Herne-Süd	4.560	64,7	2.906	17,6	50,0	11,7	4,4	3,2	8,4	2,5	2,1
2010	4.542	64,5	2.897	24,3	46,8	10,0	3,5	6,9	2,7	3,3	2,5
Stadtbezirk Herne-Mitte	42.543	55,6	23.184	17,4	49,6	9,9	4,6	4,1	8,9	3,0	2,5
2010	43.400	55,5	23.754	22,7	46,9	9,2	4,3	8,2	2,4	3,6	2,7
25 Horsthausen	3.761	53,2	1.962	14,7	56,9	6,0	2,9	5,3	8,3	3,3	2,7
2010	3.858	52,1	1.983	18,6	54,0	6,1	3,3	9,5	2,1	3,7	2,8
26 Elpeshof	3.782	57,6	2.074	16,4	55,2	7,1	3,4	3,4	9,5	2,7	2,2
2010	3.862	58,3	2.214	19,3	52,3	7,0	4,3	7,0	2,2	4,3	3,6
27 Börnig	4.738	59,5	2.777	16,5	52,4	7,6	5,3	3,1	9,5	2,8	2,8
2010	4.725	59,3	2.757	22,9	50,6	8,2	3,7	7,1	2,0	3,0	2,5
28 Sodingen-Nord	4.699	59,9	2.774	17,9	51,5	9,0	4,4	2,9	8,6	2,5	3,3
2010	4.713	60,1	2.788	23,0	47,2	9,9	3,9	6,1	3,3	3,6	3,0
29 Sodingen-Süd	4.492	60,0	2.649	16,5	51,6	10,0	5,0	3,2	8,5	2,6	2,5
2010	4.572	60,6	2.721	22,3	47,7	10,7	4,2	7,5	2,1	3,2	2,5
30 Holthausen	4.432	61,7	2.689	22,2	46,6	9,0	5,6	3,0	8,9	2,4	2,3
2010	4.450	62,3	2.725	27,3	42,7	10,4	5,0	6,5	1,8	3,3	2,9
Stadtbezirk Sodingen	25.904	58,8	14.925	17,5	52,0	8,3	4,5	3,4	8,9	2,7	2,7
2010	26.180	58,9	15.188	22,5	48,7	8,9	4,1	7,2	2,2	3,5	2,9

1) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Veränderung der Wahlbeteiligung in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010
- in Prozentpunkten -

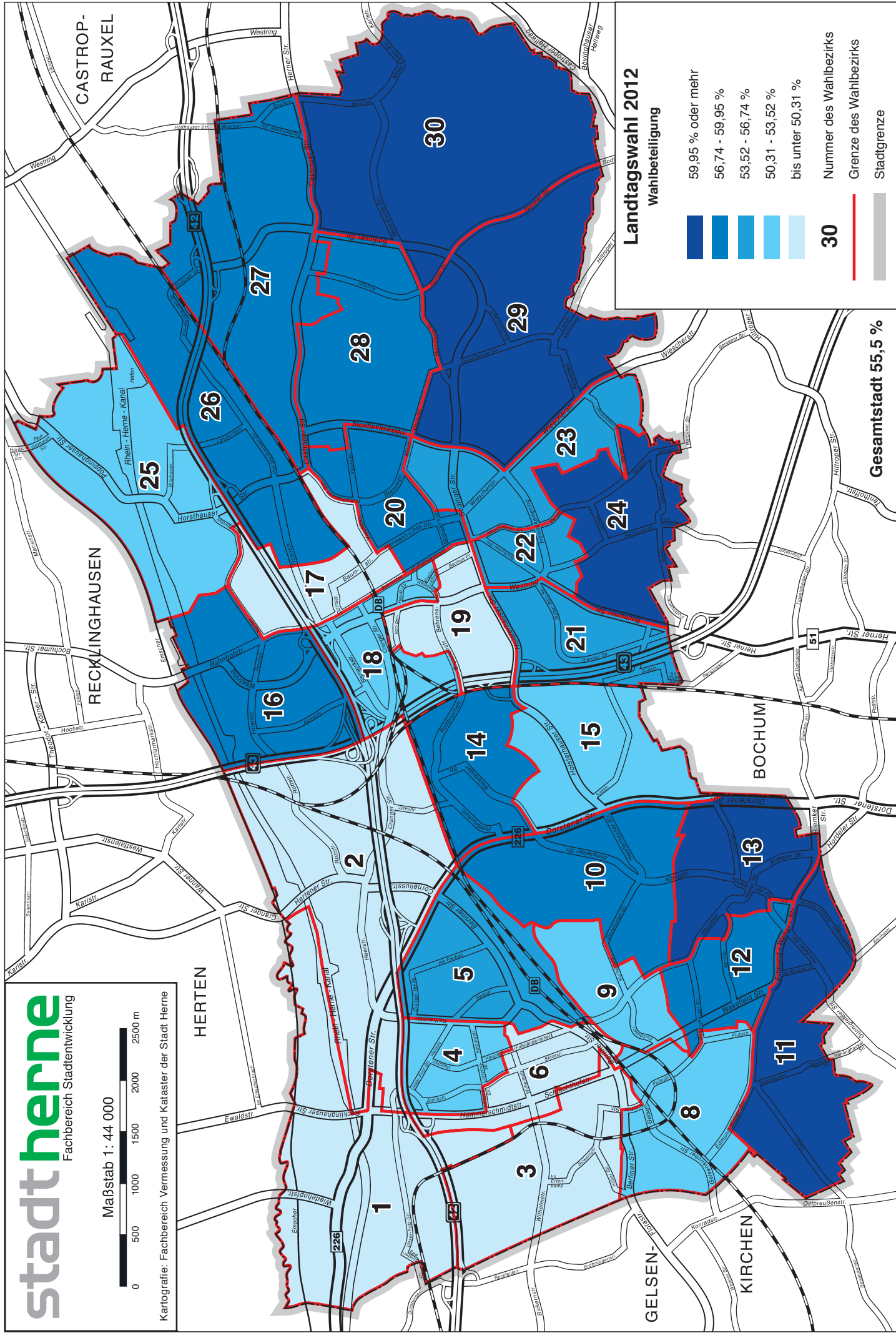


Maßstab 1: 44 000

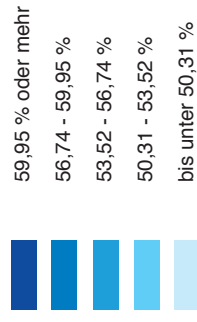


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN



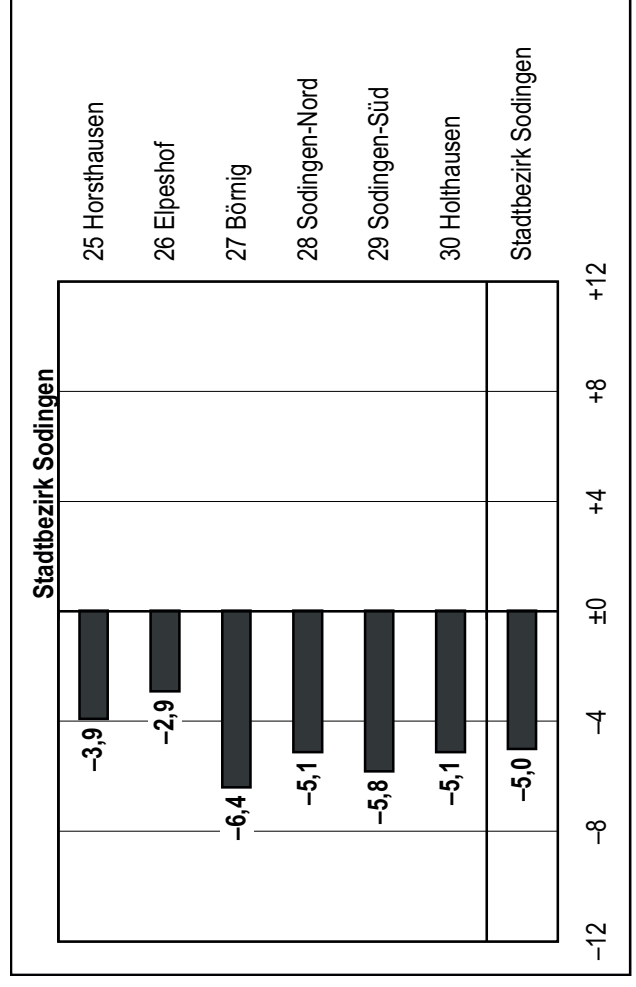
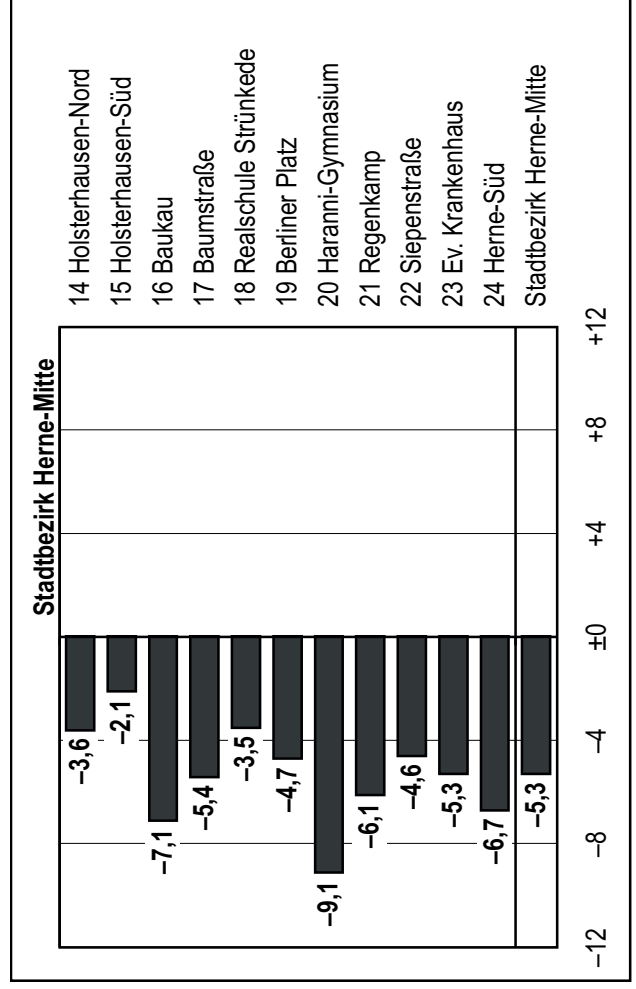
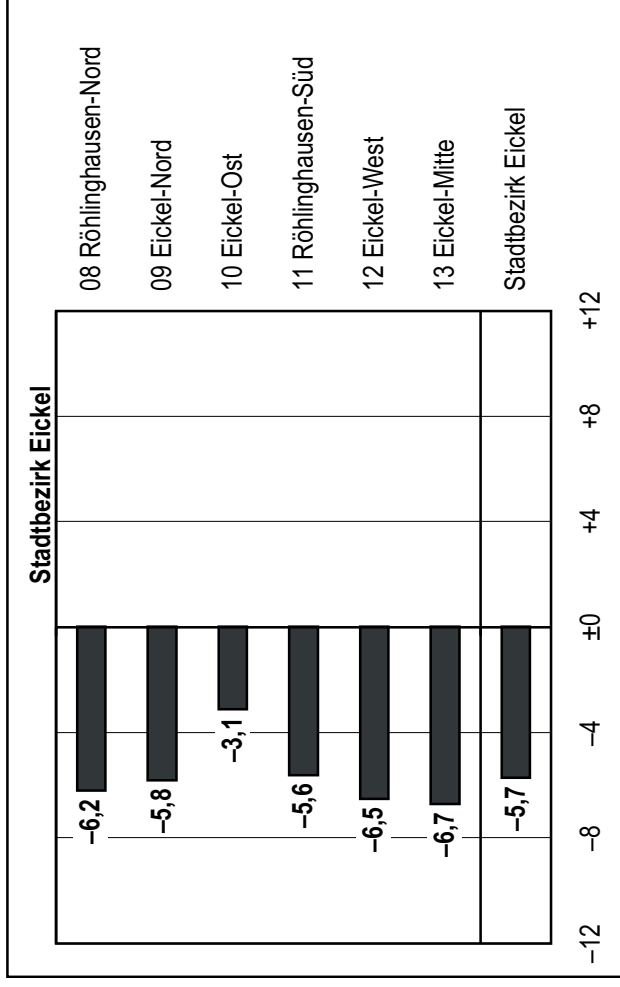
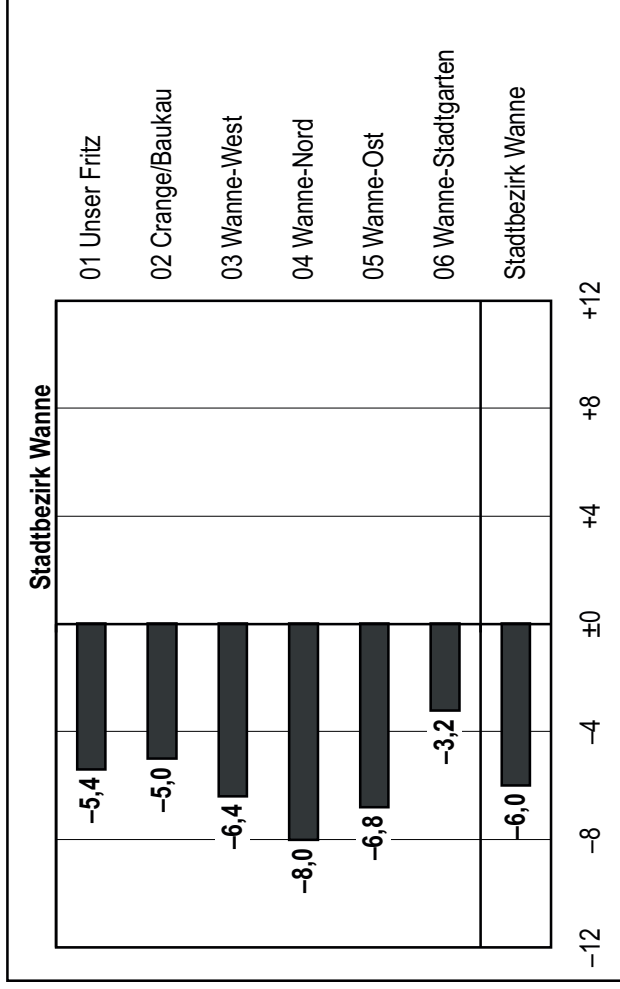
Landtagswahl 2012
 Wahlbeteiligung



30 Nummer des Wahlbezirks
 — Grenze des Wahlbezirks
 — Stadtgrenze

Gesamtstadt 55,5 %

**CDU: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken
bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010
- in Prozentpunkten -**



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN

RECKLINGHAUSEN

CASTROP-
RAUXEL

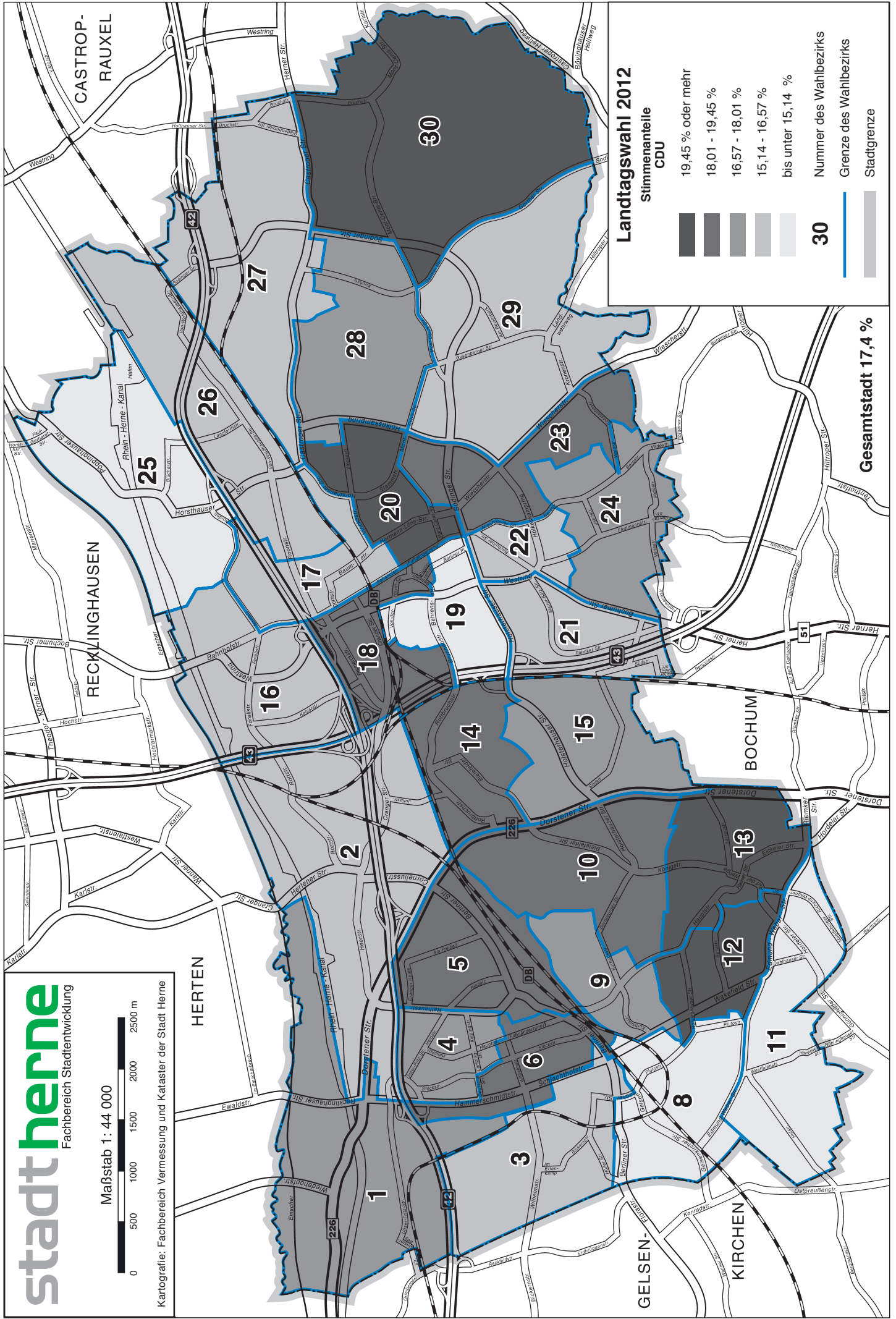
Landtagswahl 2012

Stimmenanteile
CDU

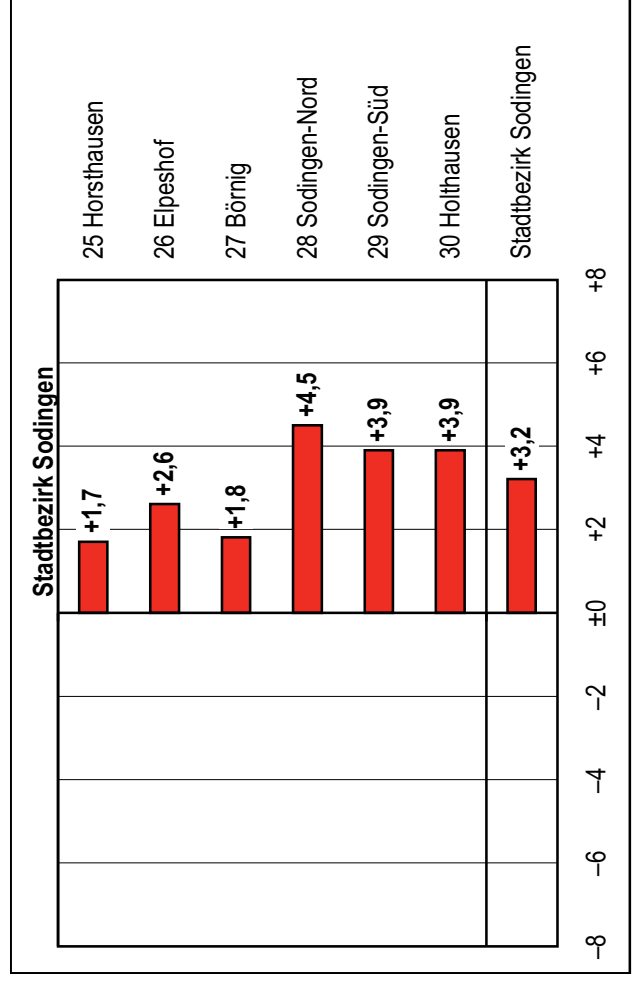
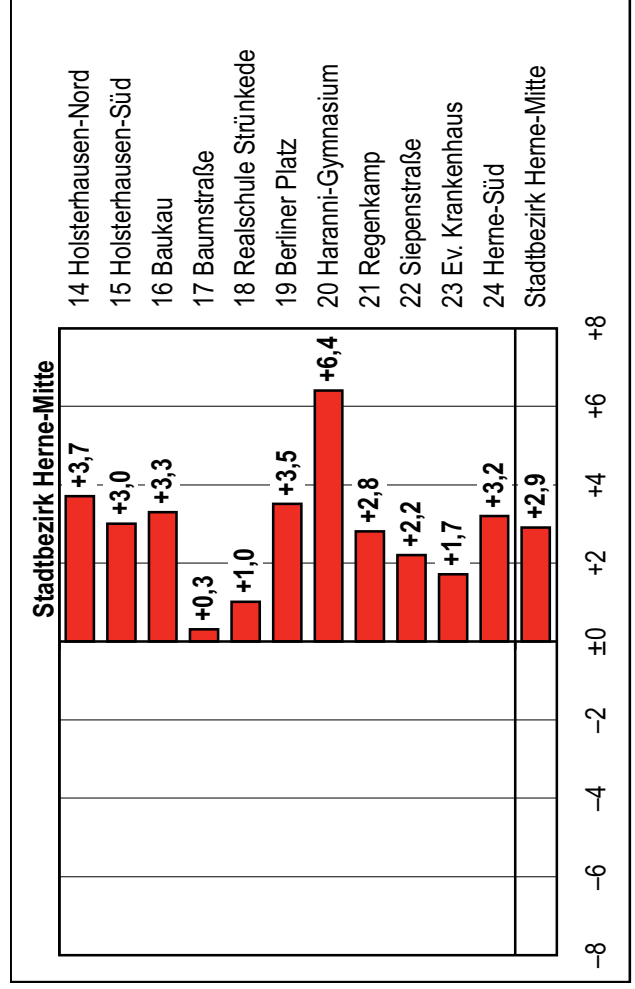
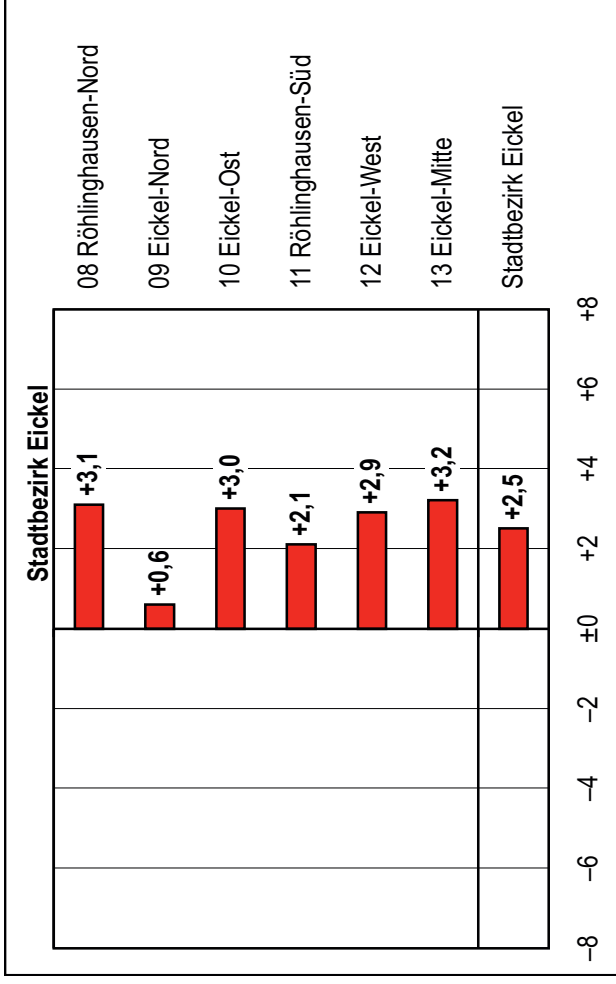
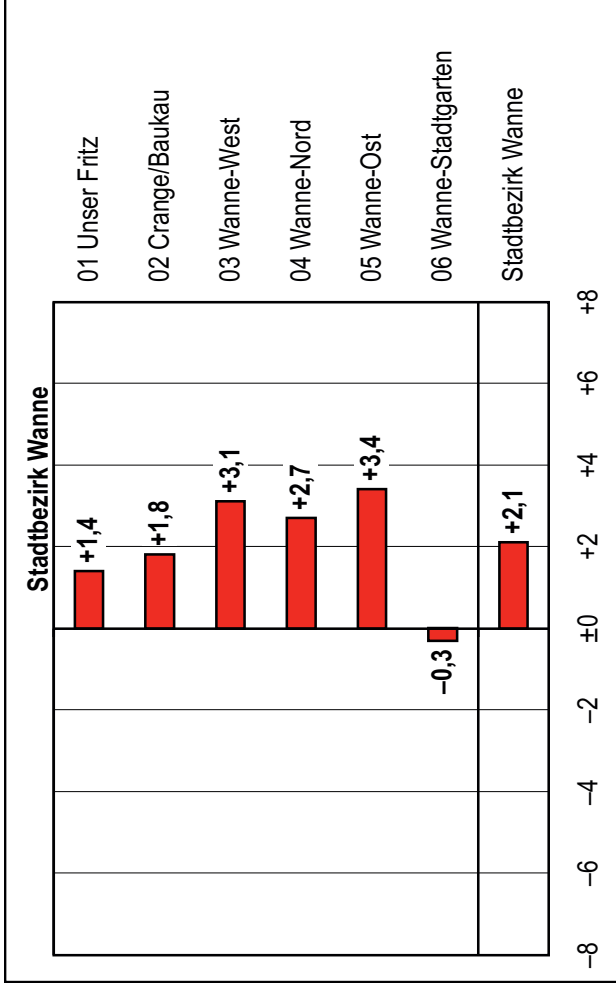


30
 Nummer des Wahlbezirks
 Grenze des Wahlbezirks
 Stadtgrenze

Gesamtstadt 17,4 %



SPD: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -



Maßstab 1: 44 000



Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

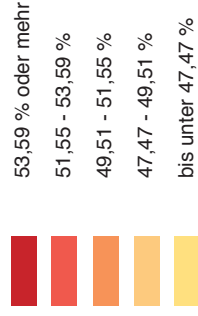
HERTEN

RECKLINGHAUSEN

CASTROP-
RAUXEL

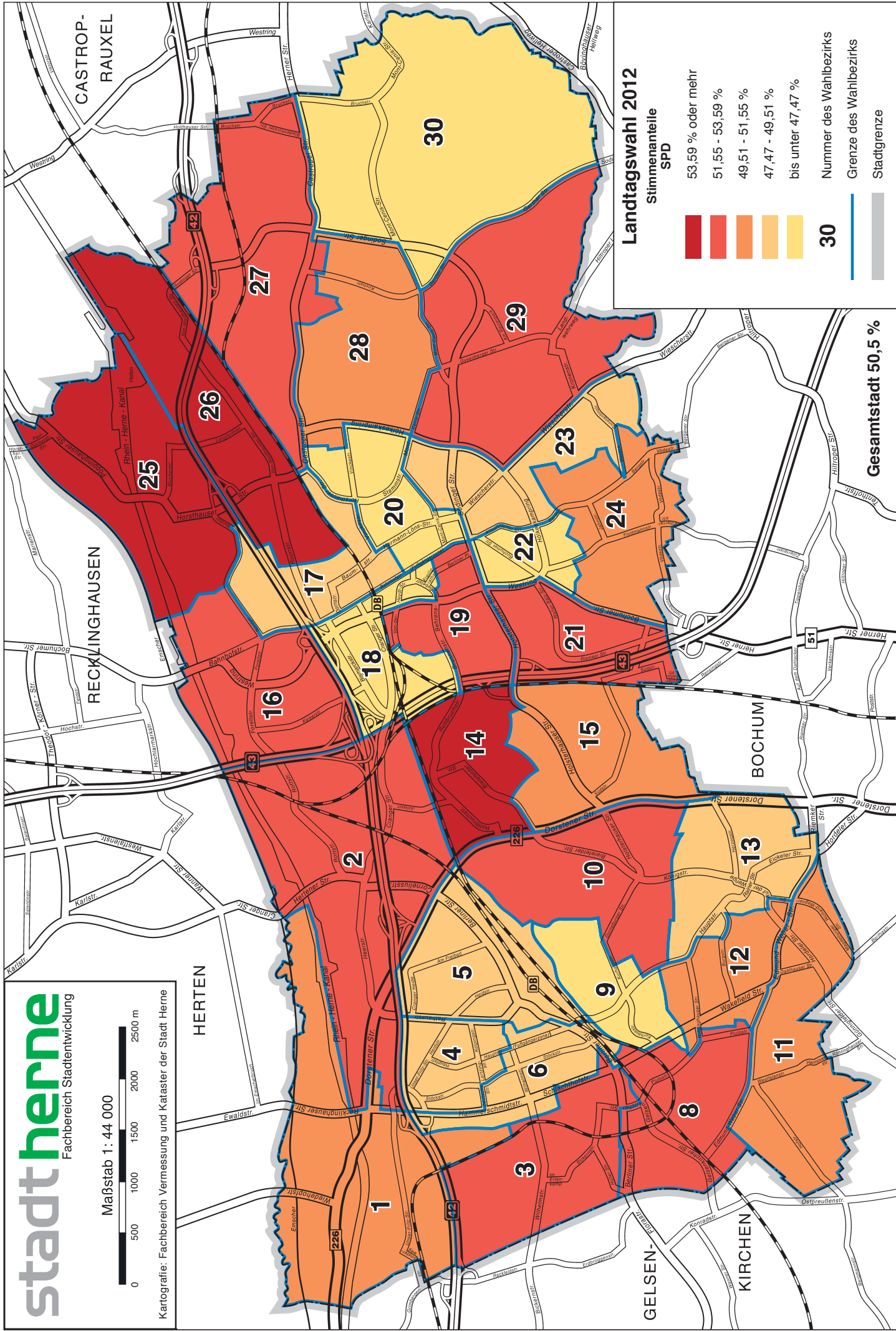
Landtagswahl 2012

Stimmenanteile
SPD

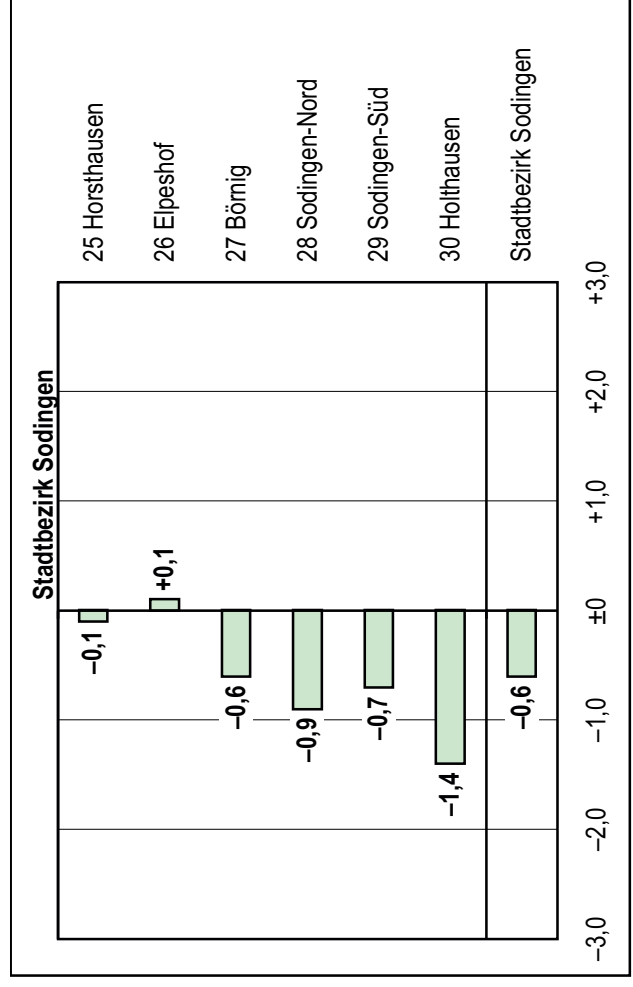
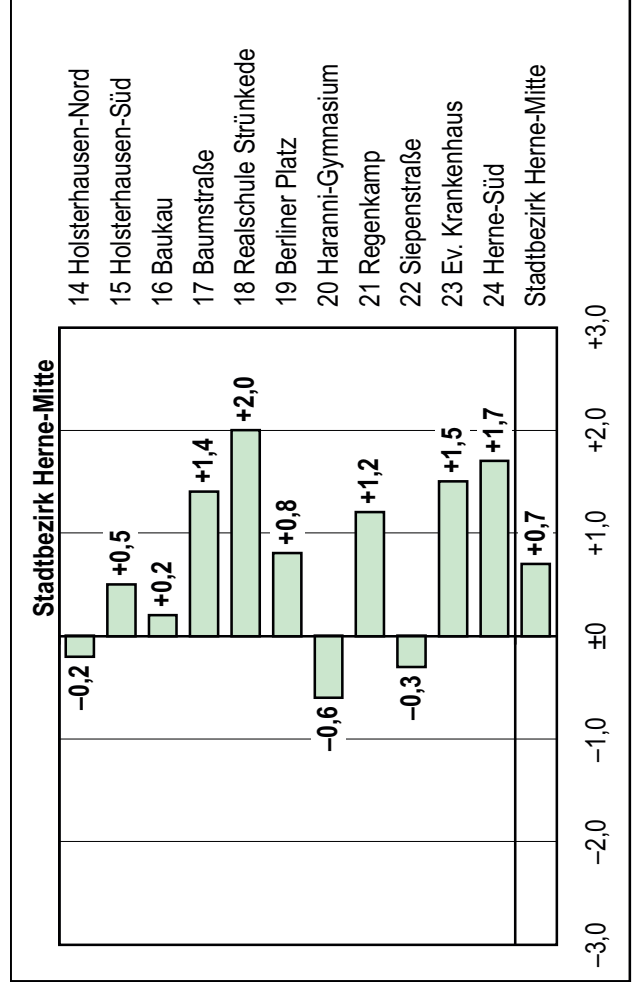
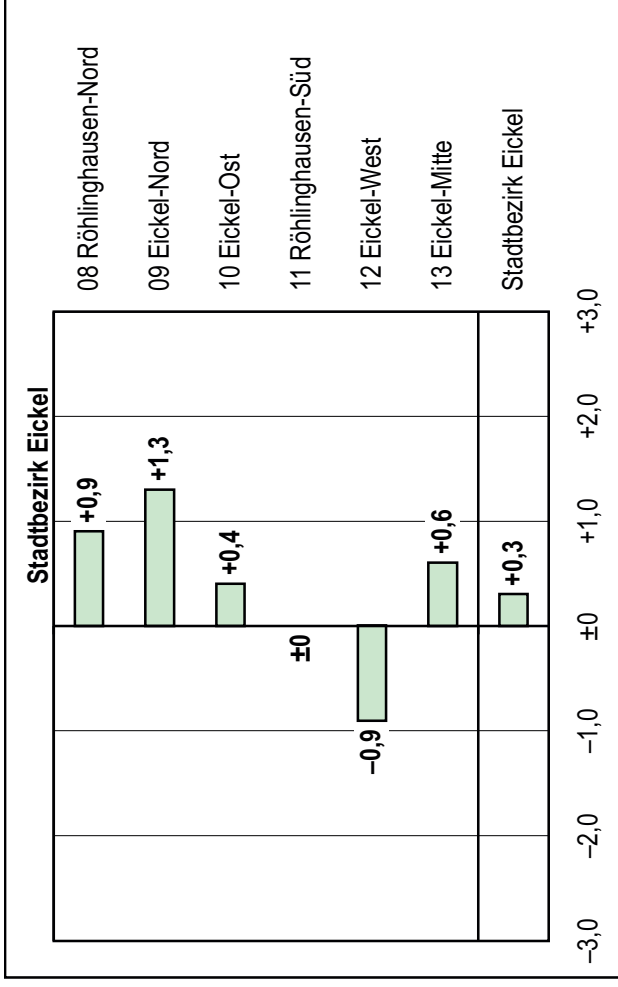
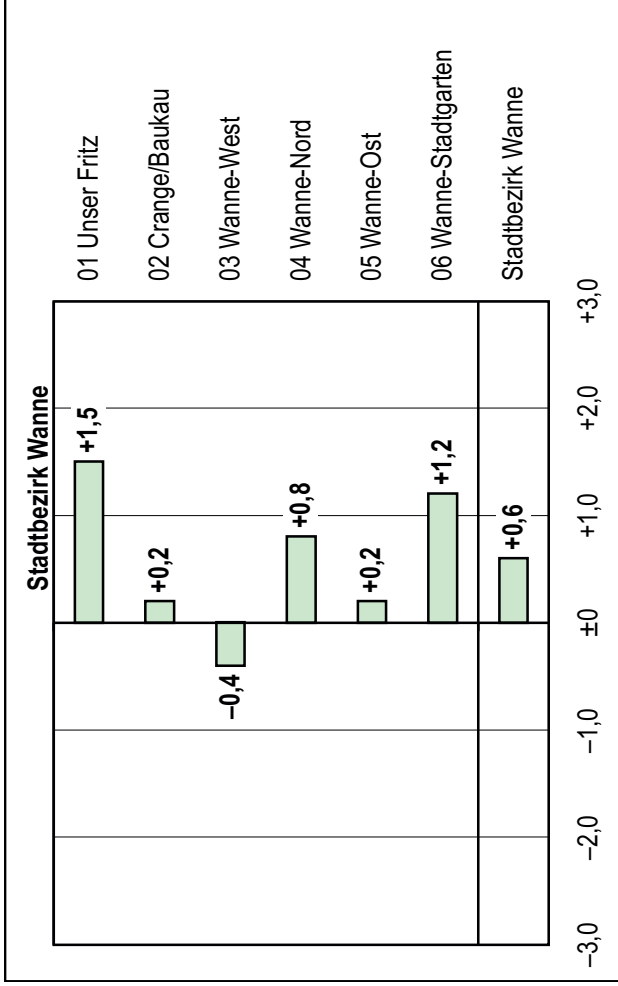


30
 Nummer des Wahlbezirks
 Grenze des Wahlbezirks
 Stadtgrenze

Gesamtstadt 50,5 %



GRÜNE: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -

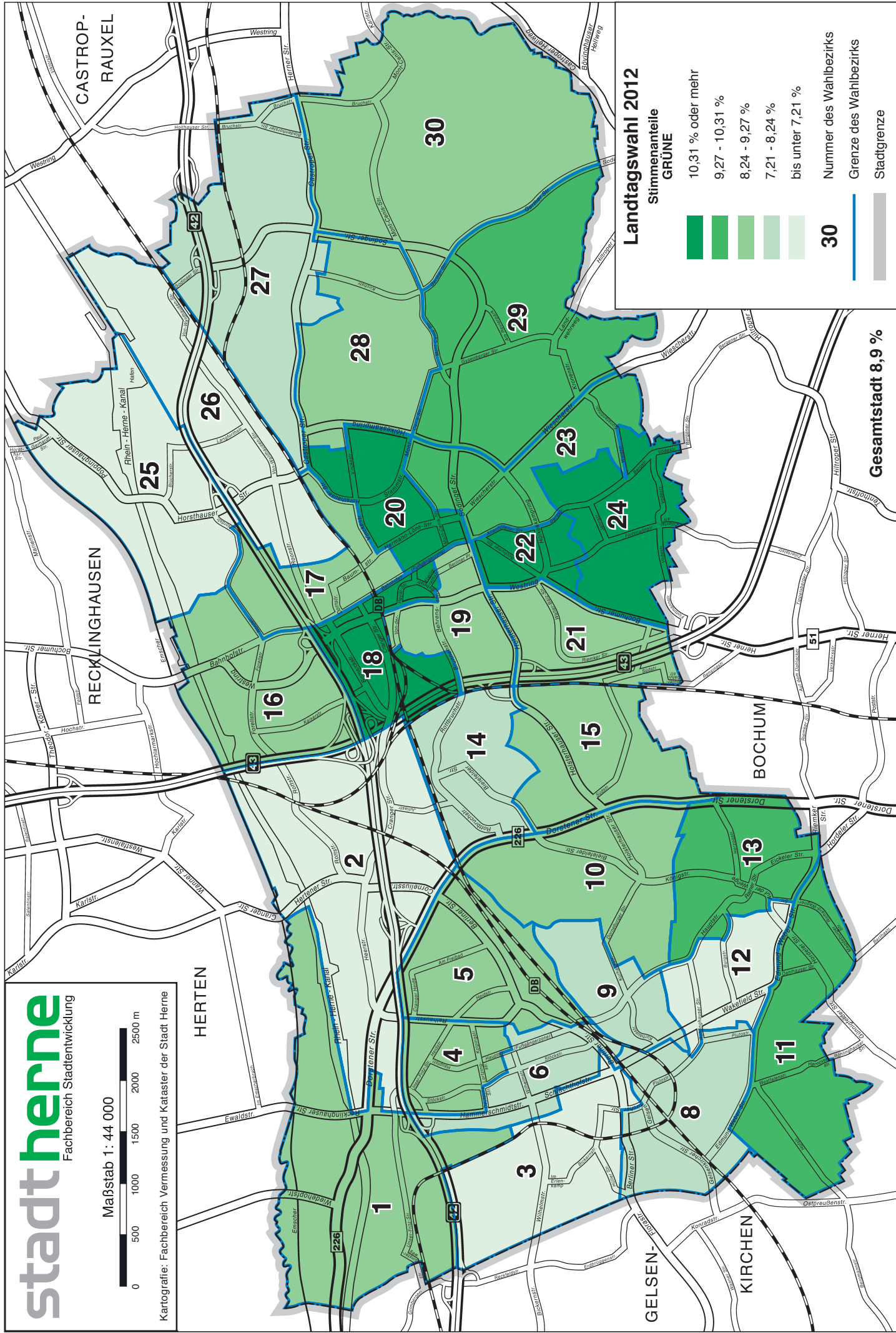


Maßstab 1: 44 000



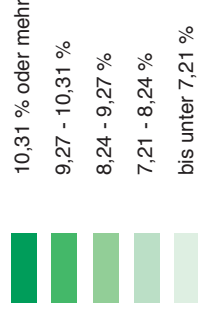
Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN



Landtagswahl 2012

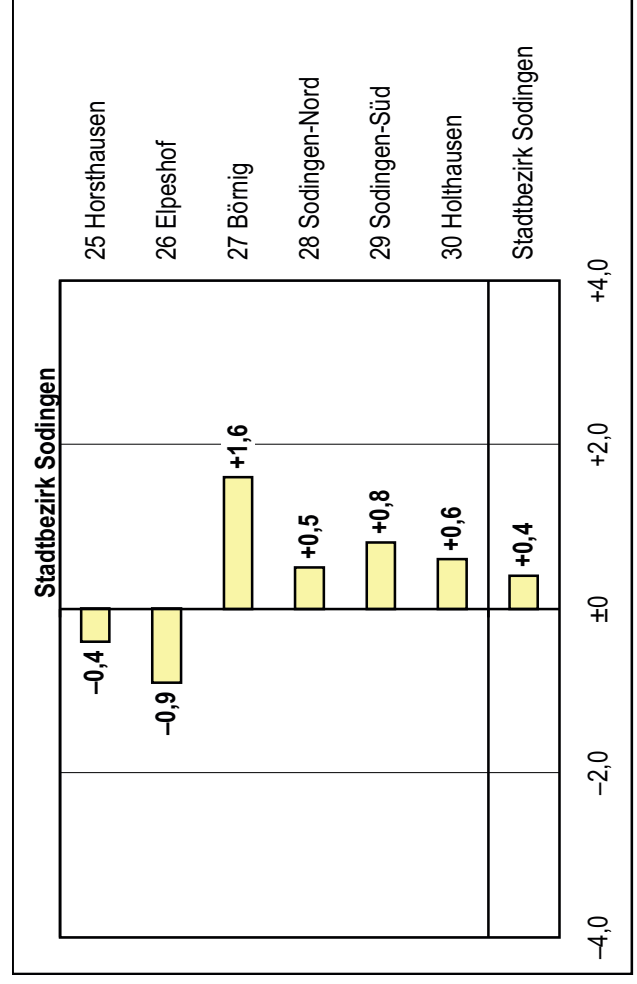
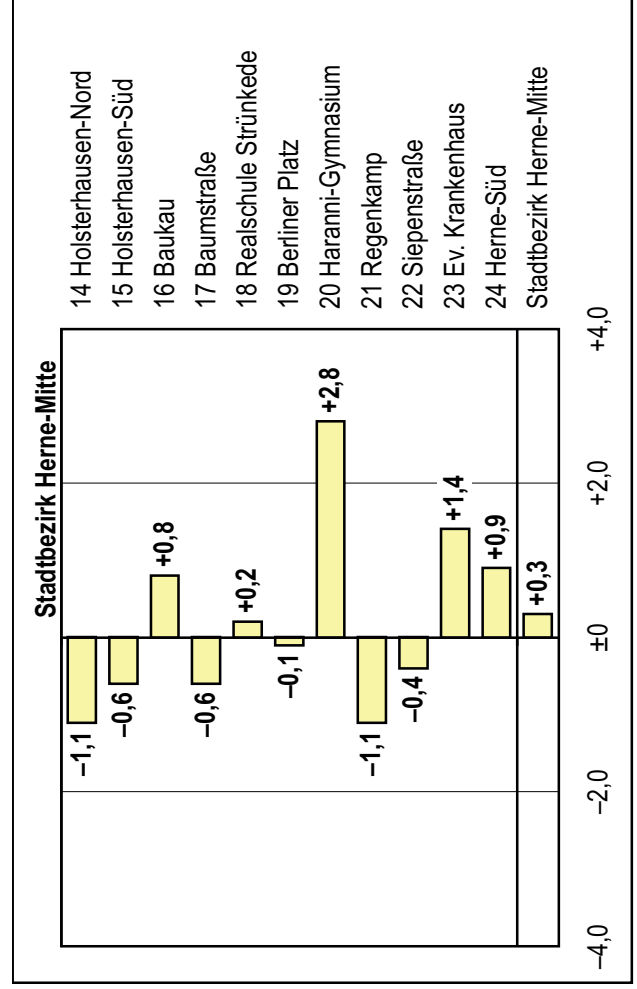
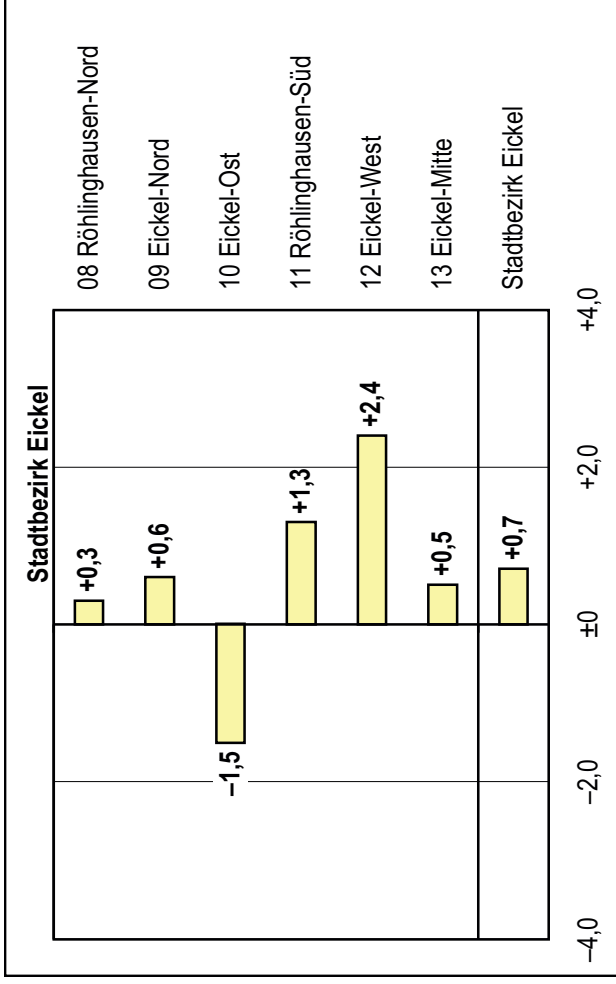
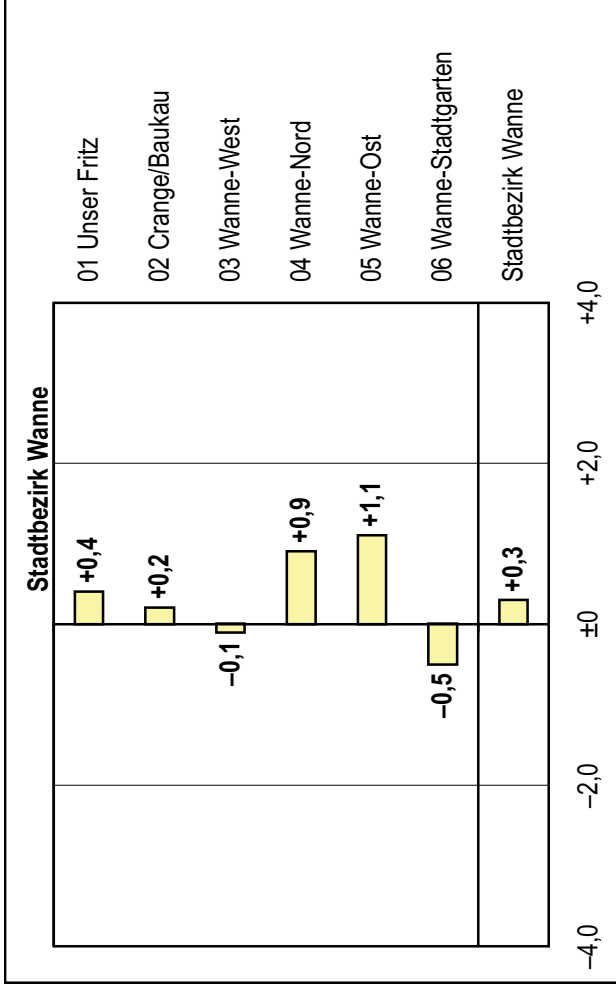
Stimmenanteile
GRÜNE



30
 Nummer des Wahlbezirks
 Grenze des Wahlbezirks
 Stadtgrenze

Gesamtstadt 8,9 %

FDP: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -



Maßstab 1: 44 000

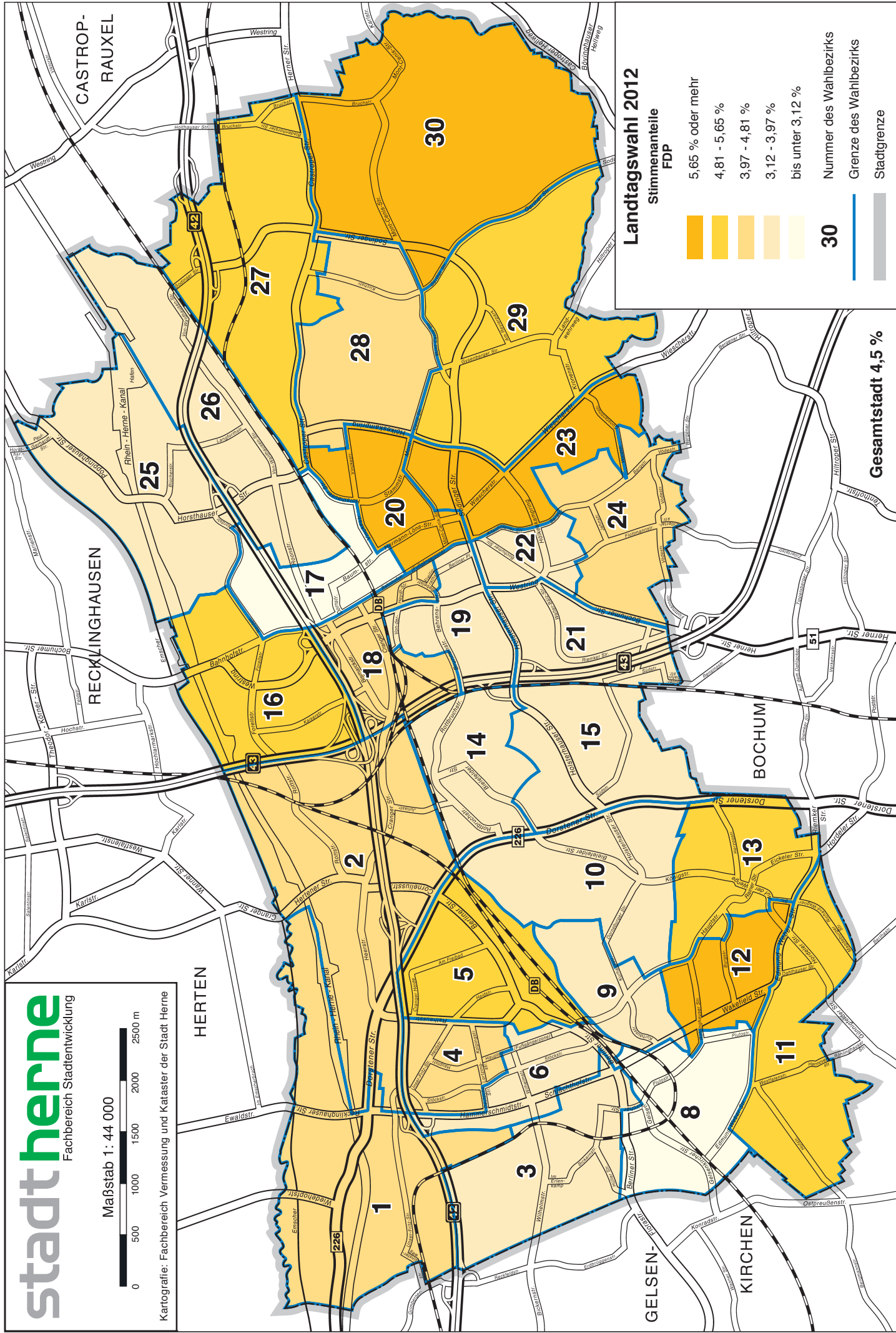


Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN

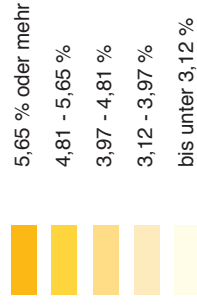
RECKLINGHAUSEN

CASTROP-
RAUXEL



Landtagswahl 2012

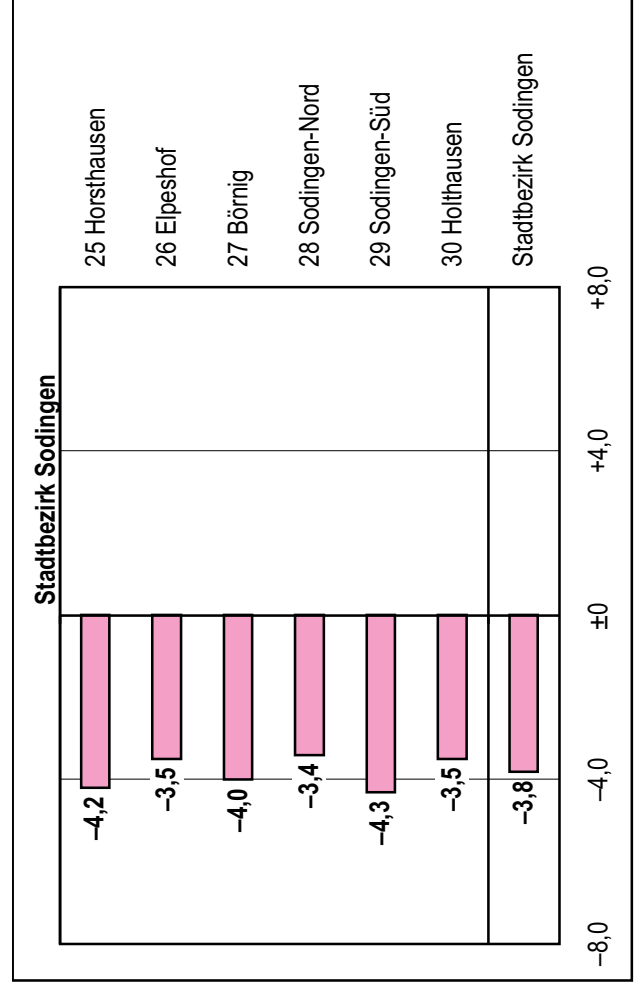
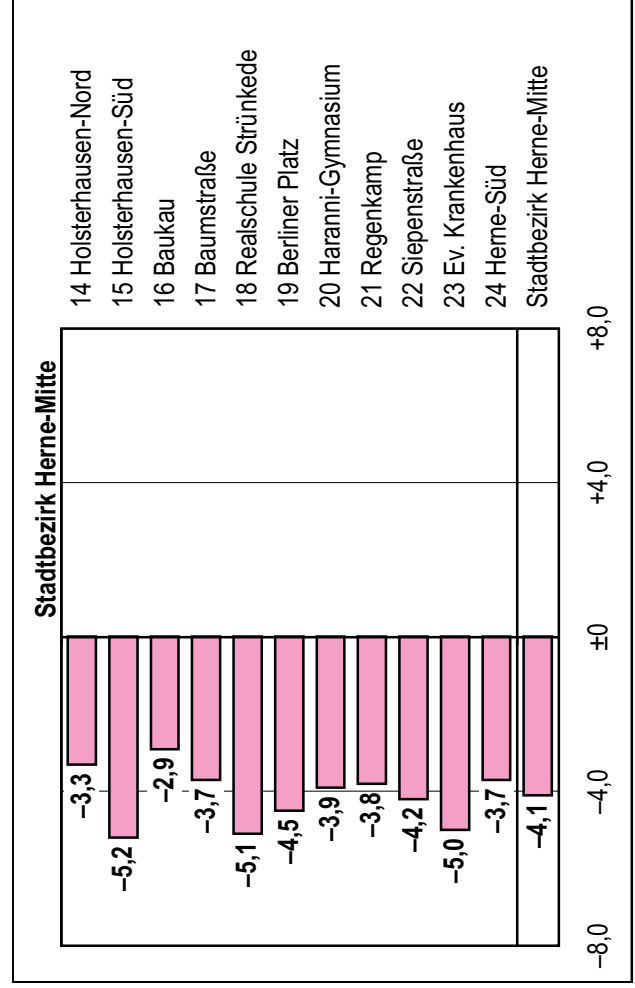
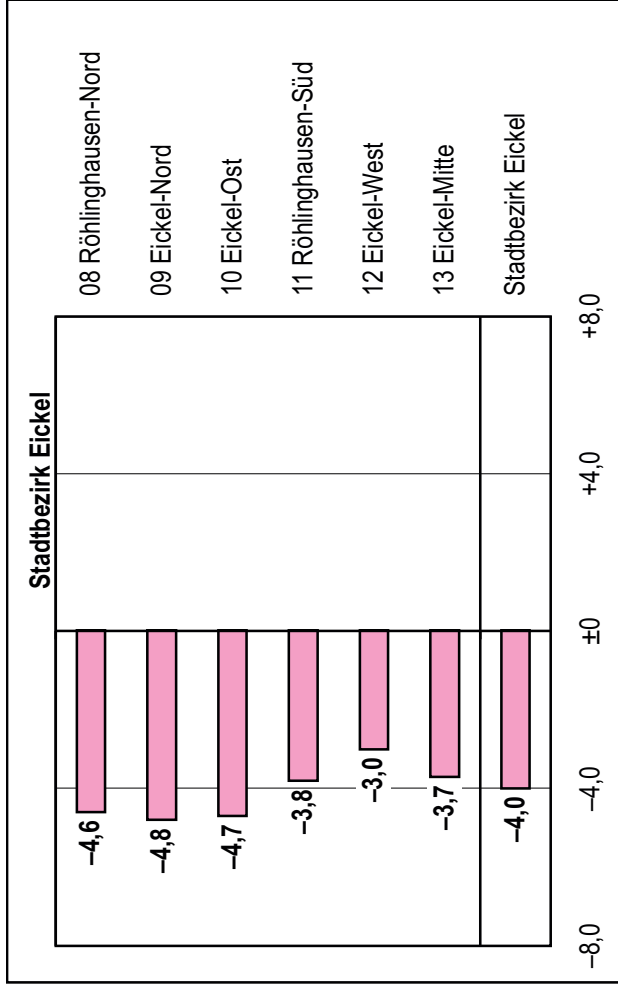
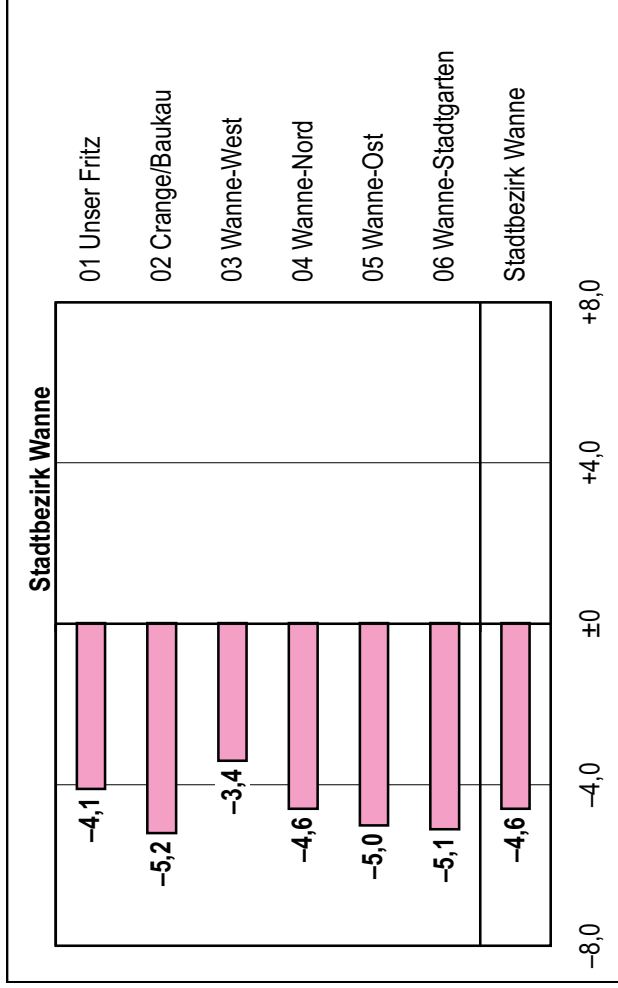
Stimmenanteile
FDP



30 Nummer des Wahlbezirks
 — Grenze des Wahlbezirks
 — Stadtgrenze

Gesamtstadt 4,5 %

DIE LINKE: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -

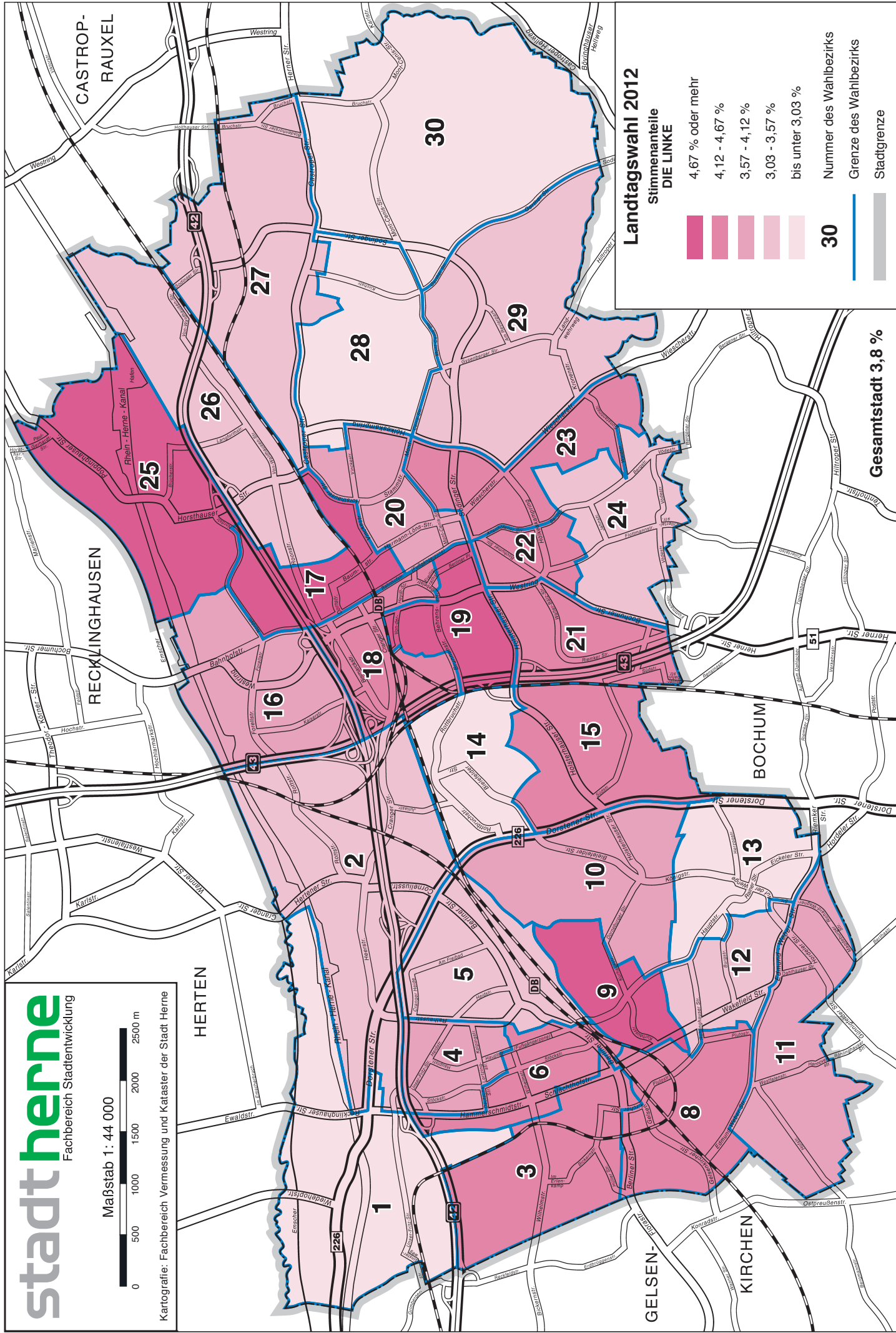


Maßstab 1: 44 000



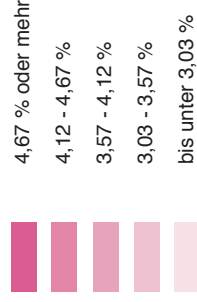
Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN



Landtagswahl 2012

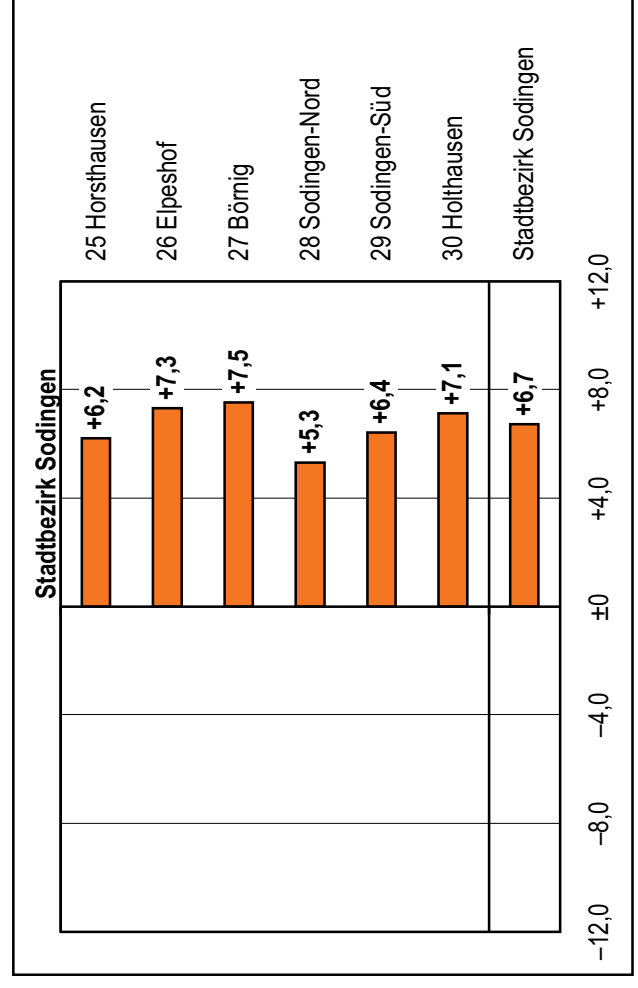
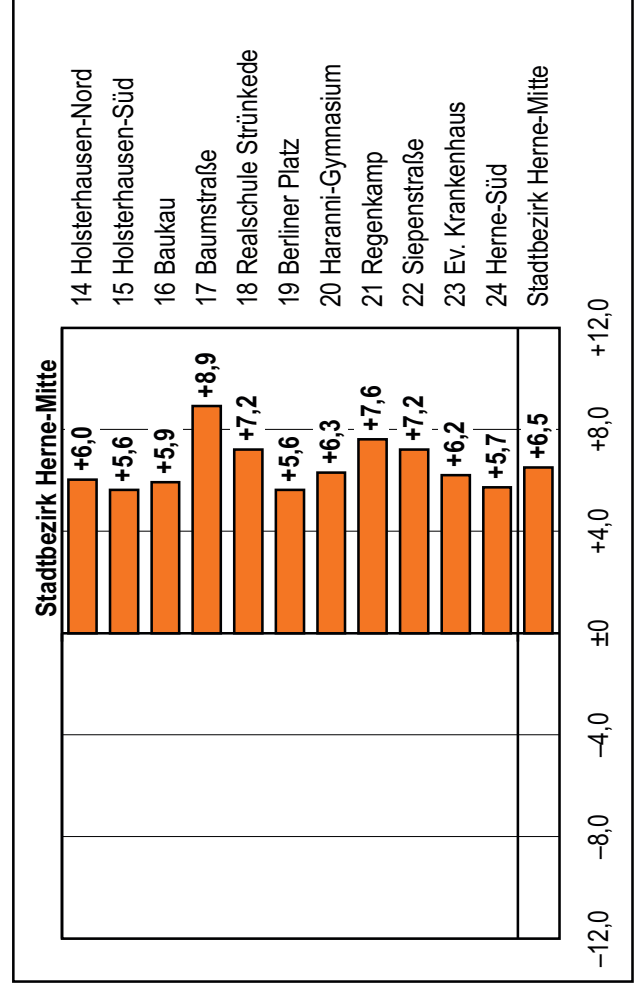
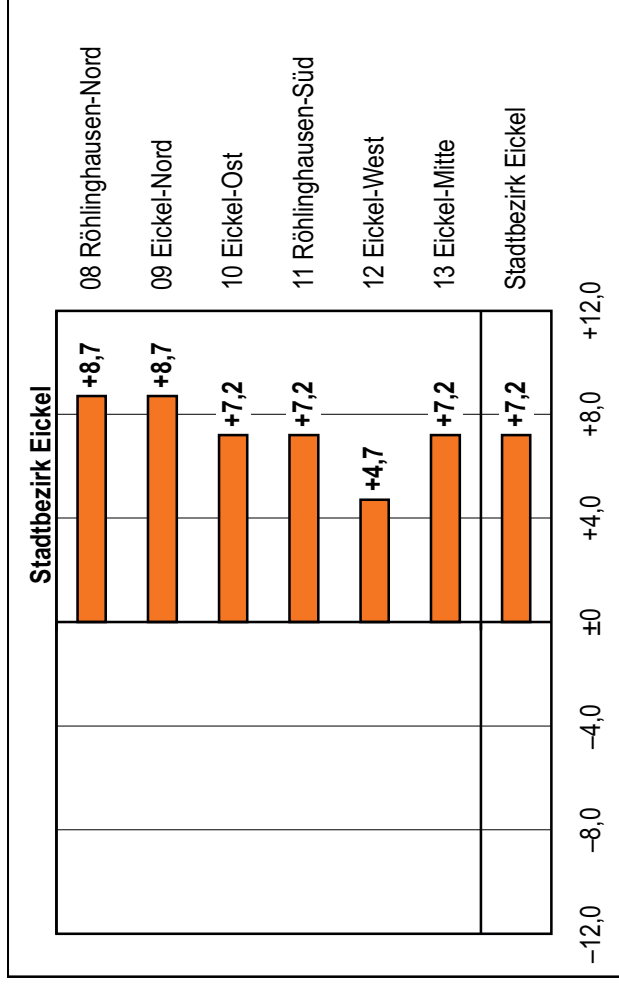
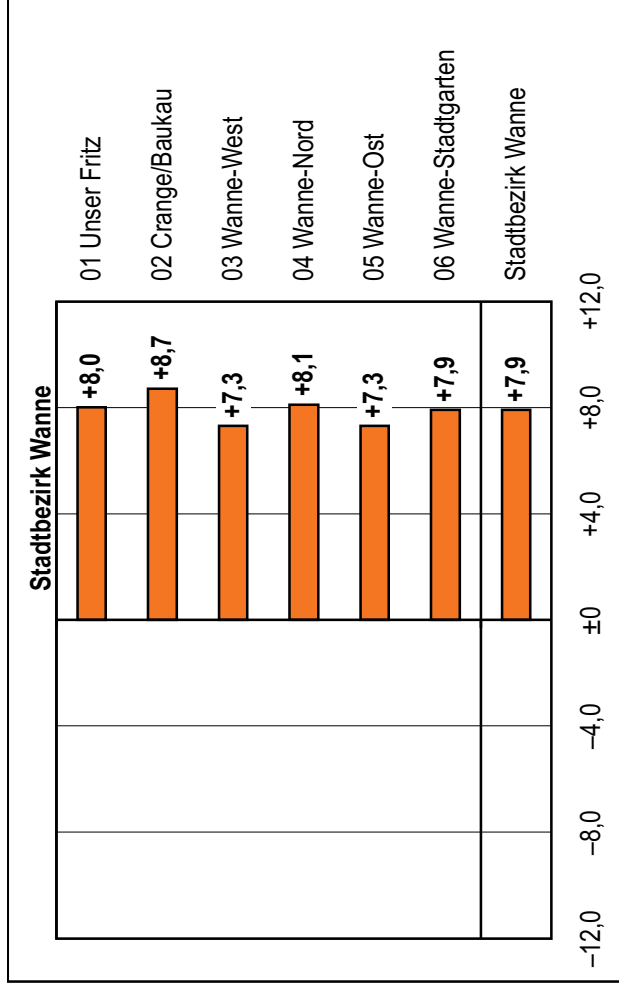
Stimmenanteile
DIE LINKE



30 Nummer des Wahlbezirks
 — Grenze des Wahlbezirks
 — Stadtgrenze

Gesamtstadt 3,8 %

PIRATEN: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -

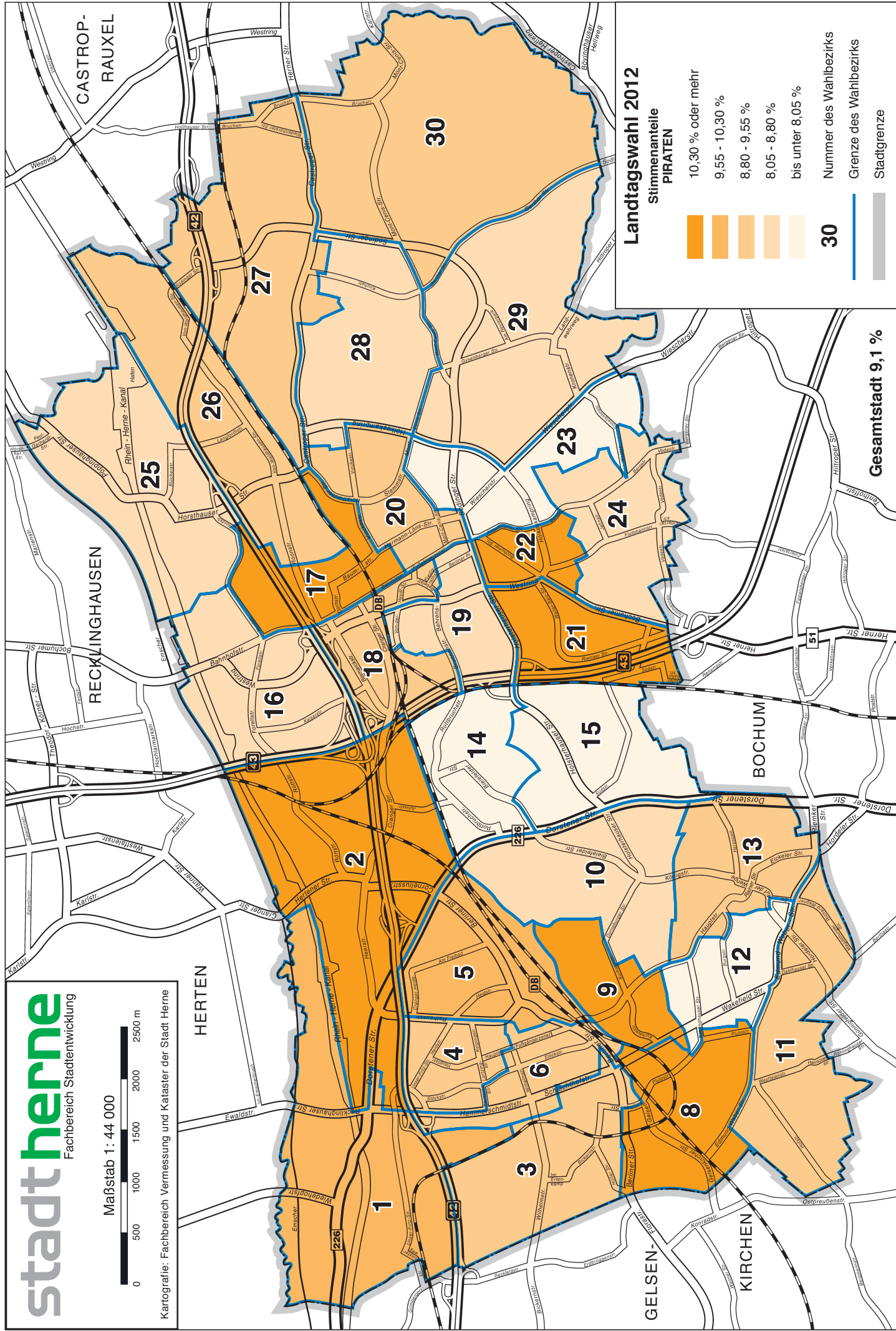


Maßstab 1: 44 000



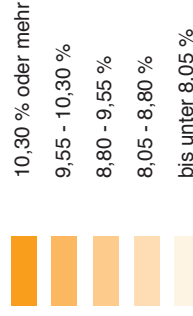
Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN



Landtagswahl 2012

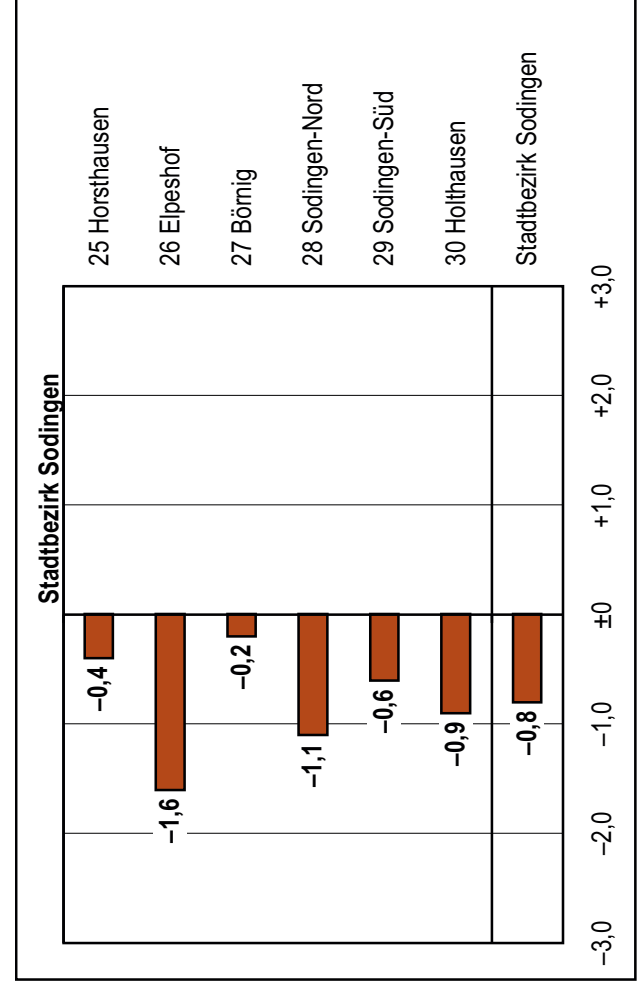
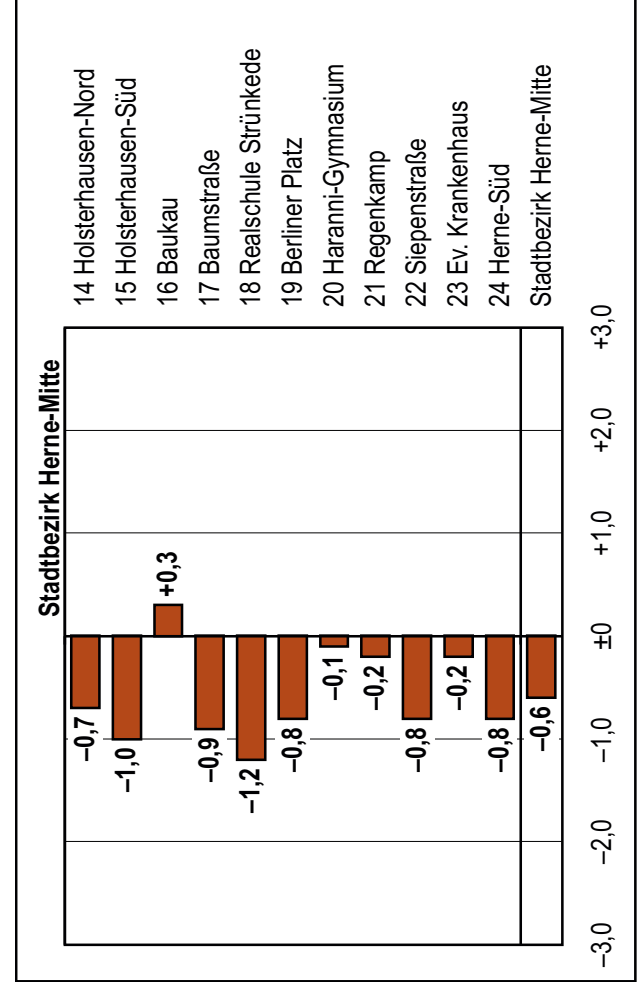
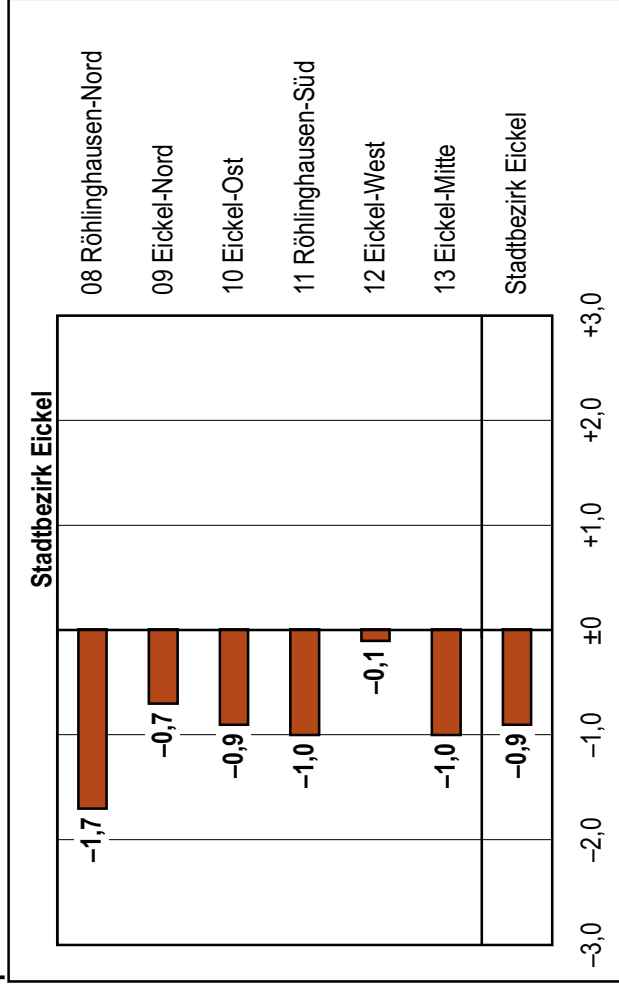
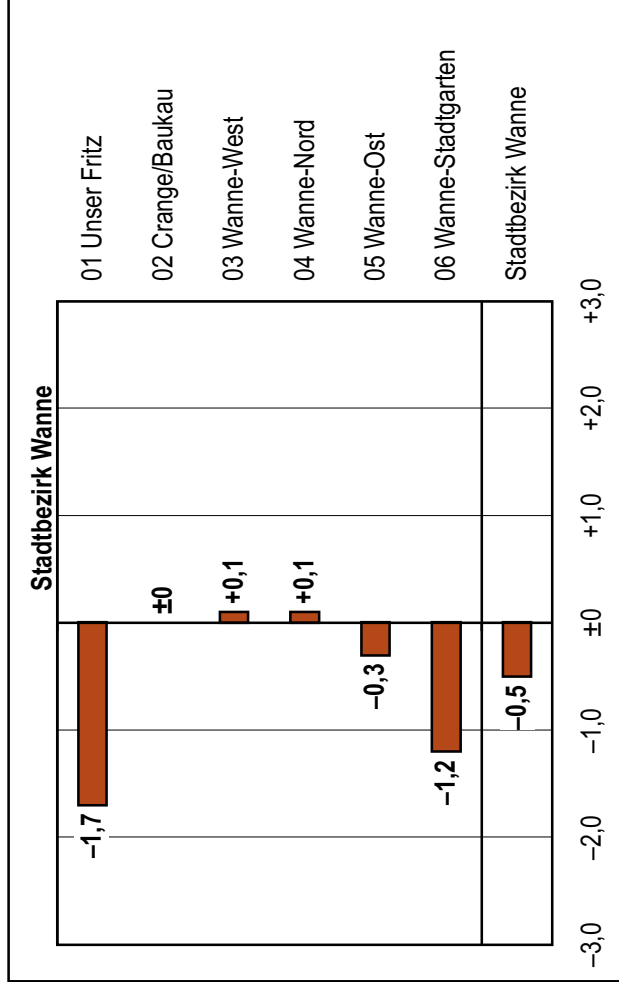
Stimmenanteile
PIRATEN



30 Nummer des Wahlbezirks
 — Grenze des Wahlbezirks
 — Stadtgrenze

Gesamtstadt 9,1 %

Rechte¹⁾: Gewinne bzw. Verluste in den Kommunalwahl-/Stadtbezirken bei der Landtagswahl 2012 im Vergleich zur Landtagswahl 2010 - in Prozentpunkten -



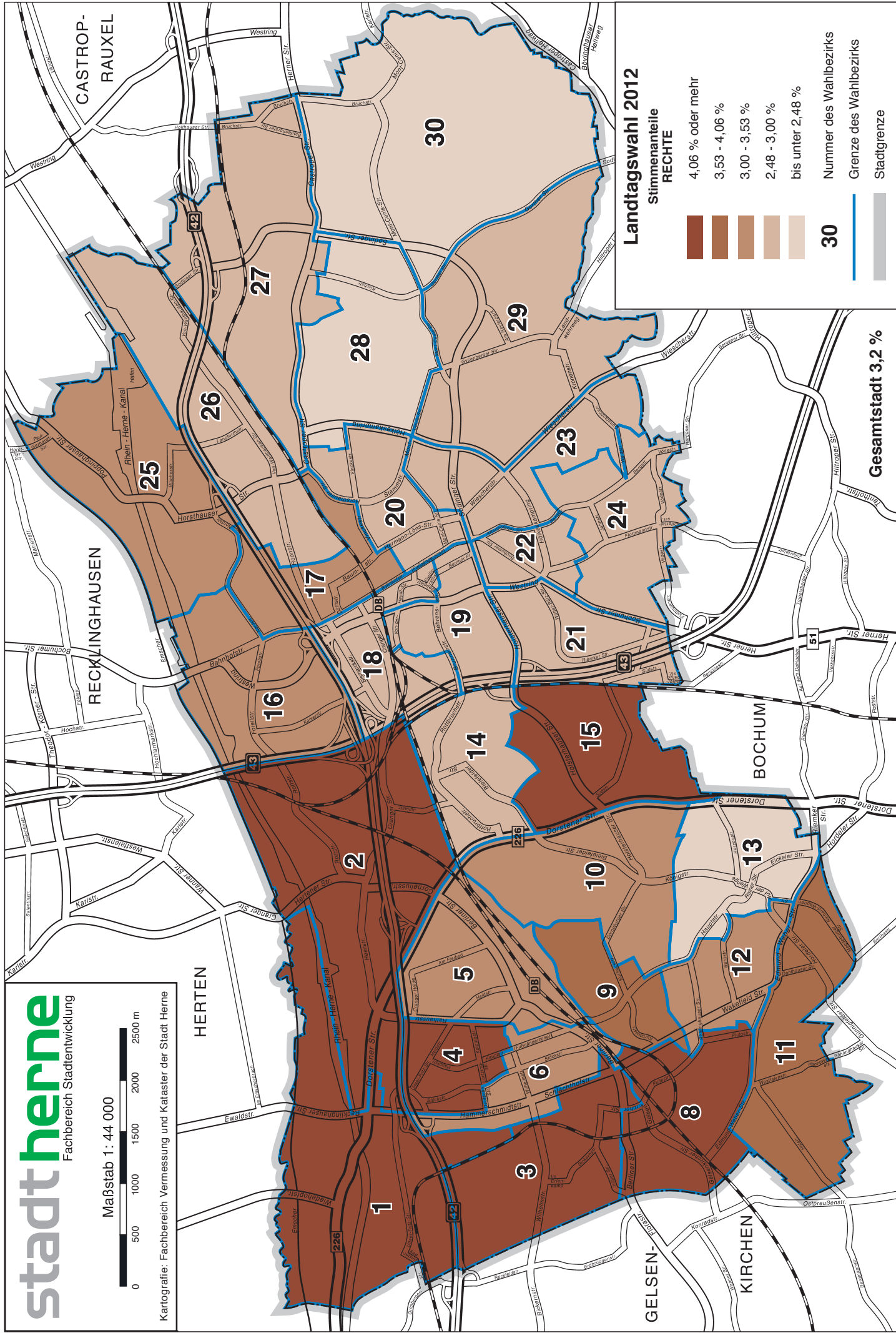
¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)
Stadt Herne

Maßstab 1: 44 000



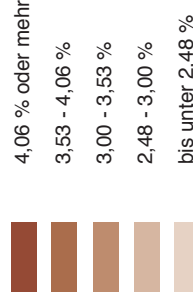
Kartografie: Fachbereich Vermessung und Kataster der Stadt Herne

HERTEN



Landtagswahl 2012

Stimmenanteile
RECHTE



30
 Nummer des Wahlbezirks
 Grenze des Wahlbezirks
 Stadtgrenze

Gesamtstadt 3,2 %

2.3 Auffällige Wahlergebnisse in den Stimmbezirken

Wo haben die Parteien ihre Hochburgen, wo schneiden sie besonders schlecht ab? Die folgenden Grafiken zeigen dies anschaulich und verweisen auf die Wahlergebnisse aller Parteien sowie die räumlichen Abgrenzungen der Stimmbezirke (Wahllokale).

Abb. 20: Stimmbezirke mit der höchsten bzw. niedrigsten Wahlbeteiligung

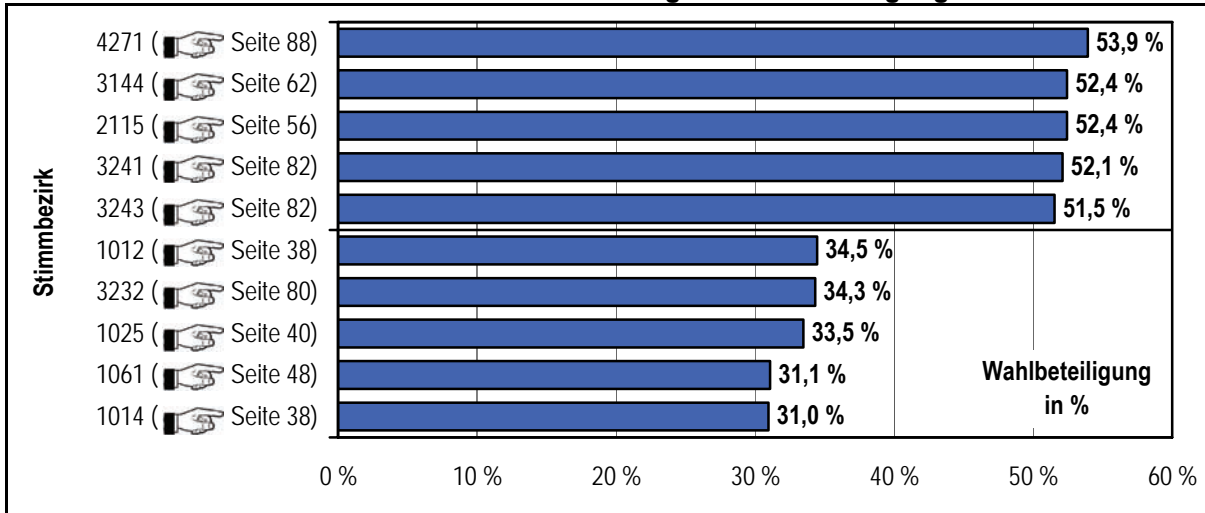


Abb. 21: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Anteilen

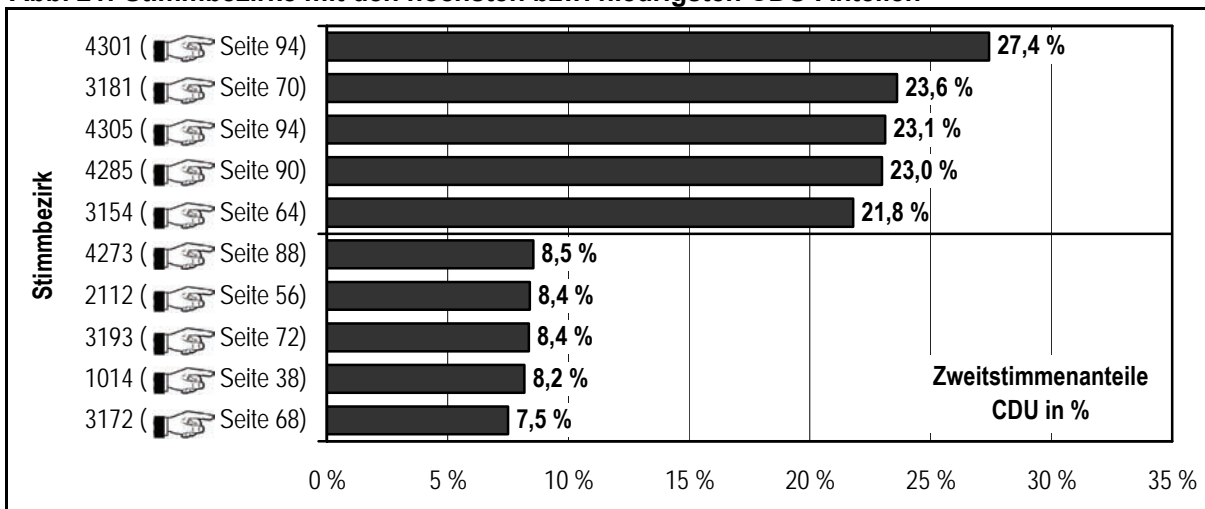


Abb. 22: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten CDU-Erststimmenanteilen

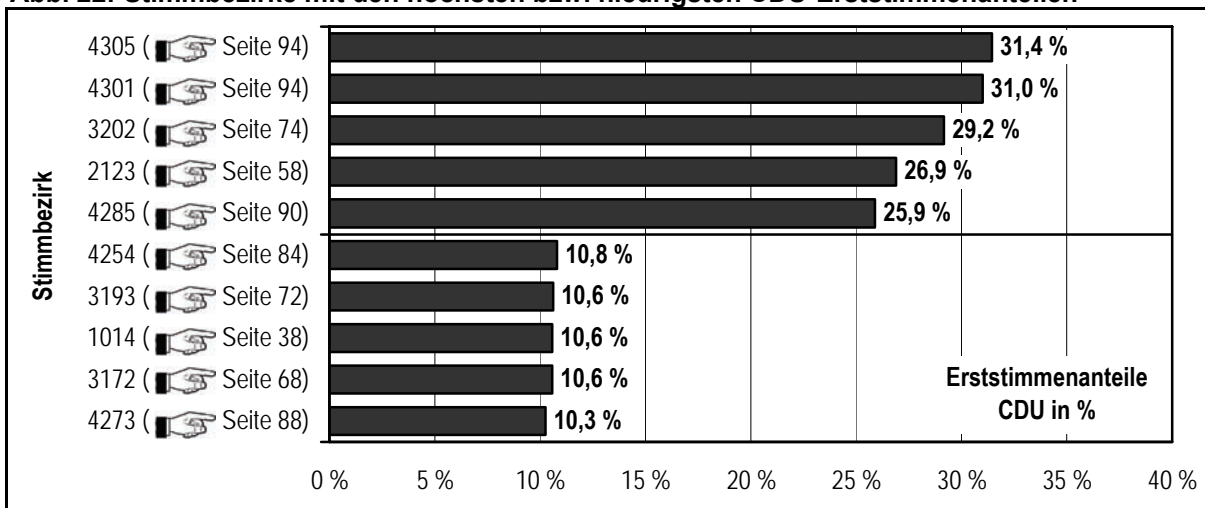


Abb. 23: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Anteilen

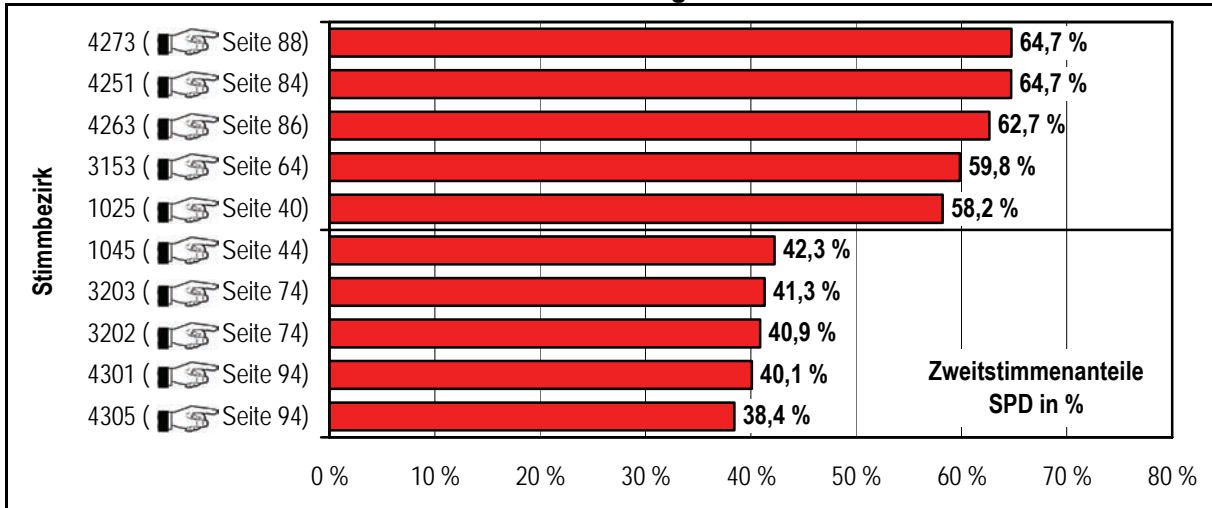


Abb. 24: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten SPD-Erststimmenanteilen

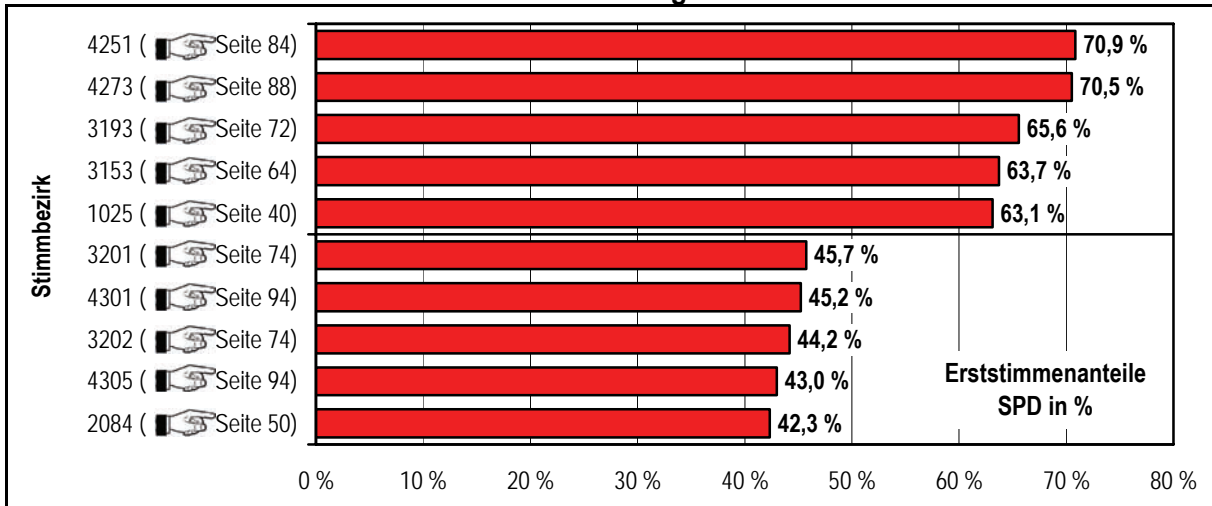


Abb. 25: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten GRÜNE-Anteilen

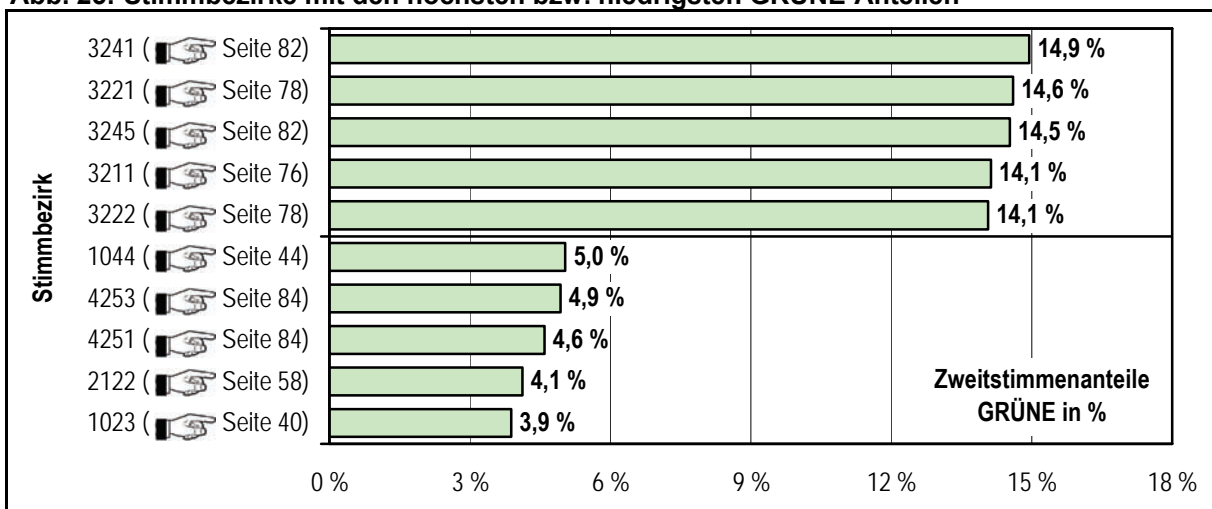


Abb. 26: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten FDP-Anteilen

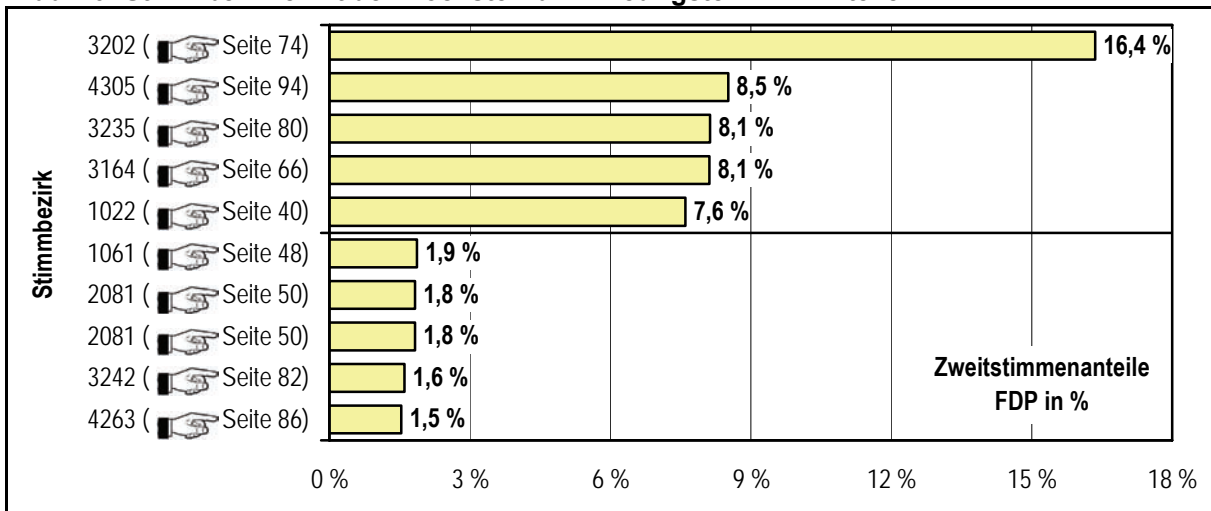


Abb. 27: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten DIE LINKE-Anteilen

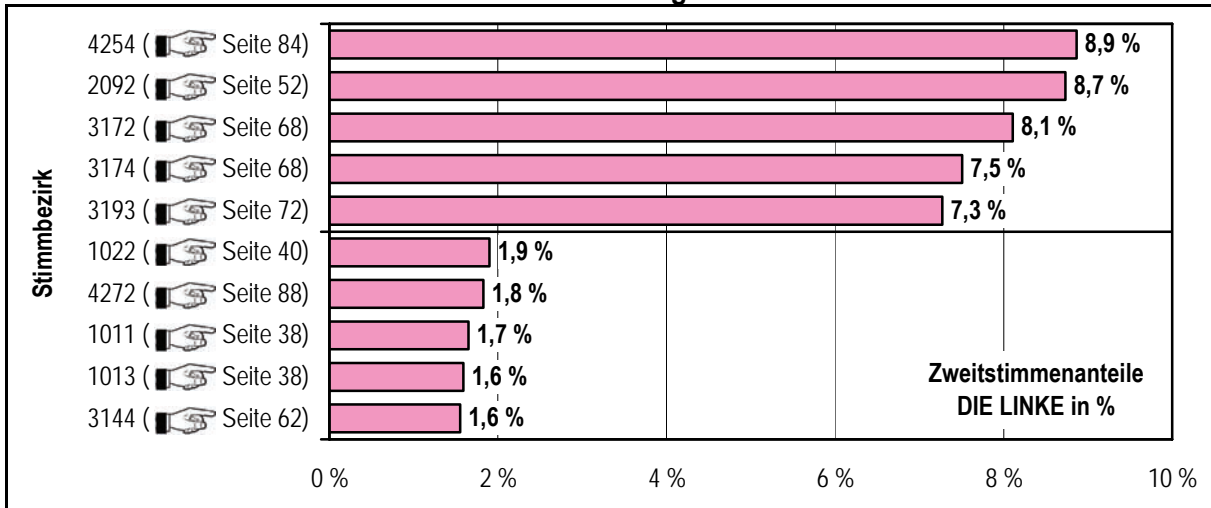


Abb. 28: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten PIRATEN-Anteilen

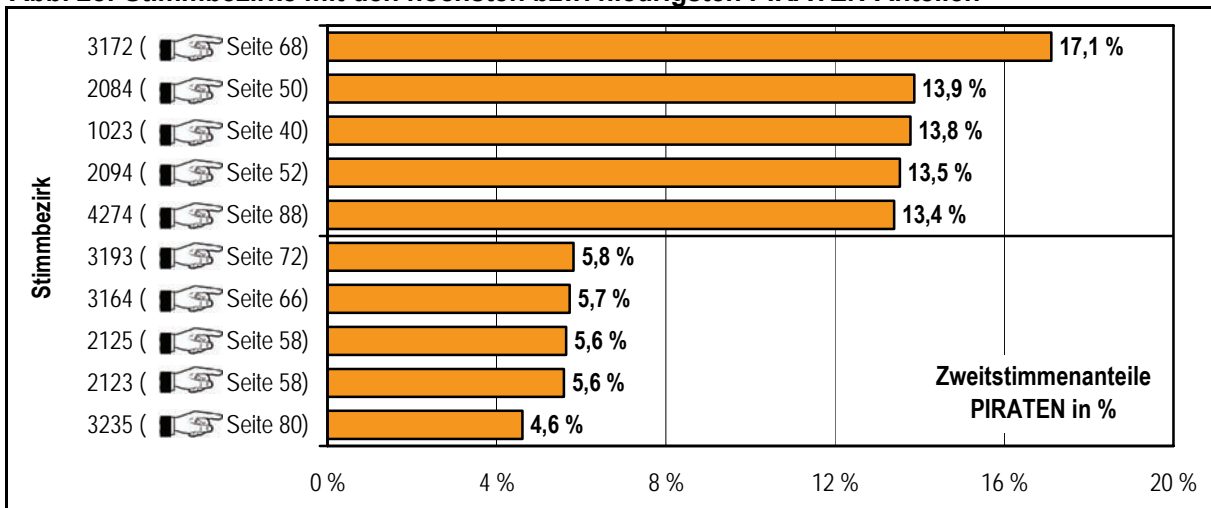
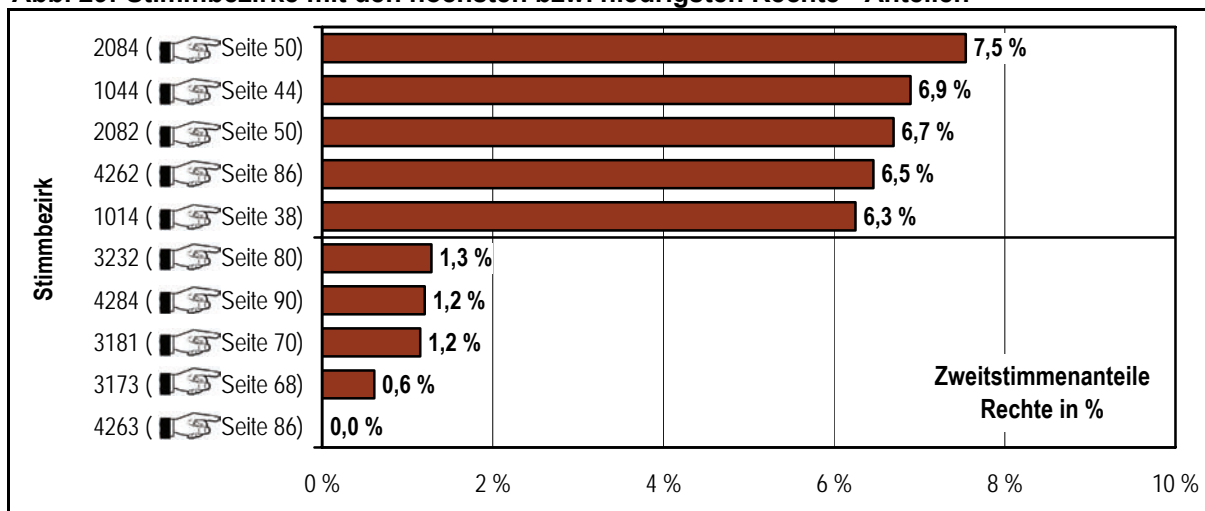


Abb. 29: Stimmbezirke mit den höchsten bzw. niedrigsten Rechte¹⁾-Anteilen

¹⁾ Zusammenfassung von NPD und pro NRW

2.4 Unterschiede von Erst- und Zweitstimme

In der letzten Woche vor dem Wahlsonntag wurden die Wahlberechtigten erneut von den beiden großen Parteien, CDU und SPD, mit dem Slogan „Beide Stimmen für die ...“ umworben. FDP (Slogan: Zweitstimme ist Lindner-Stimme) und GRÜNE (Zweitstimme: GRÜN) warben im Gegenzug um die für sie wichtige Zweitstimme.

Das wahltaktische Splitting zwischen der Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten im Wahlkreis und der Zweitstimme für eine Partei gibt stets Anlass für unterschiedliche Interpretationen.

Klassischerweise holen Kandidaten der großen Parteien mehr Stimmen als ihre Partei, Kandidaten der kleinen weniger. Dieses allgemeine Muster bestätigt sich auch bei der Landtagswahl am 13. Mai 2012.

Das Motiv für eine entsprechende unterschiedliche Wahl mit Erst- und Zweitstimme muss jedoch gar nicht, wie es der Begriff „Leihstimme“ nahe legt, darin begründet sein, dass Anhänger einer großen Partei mit ihrer Zweitstimme die kleinere Partei als möglichen Koalitionspartner stärken wollen. Anhänger der kleineren Partei können umgekehrt motiviert sein, ihre Erststimme nicht ihrem aussichtslosen, sondern einem aussichtsreicheren Kandidaten einer größeren Partei zu geben, um ihrer Stimme mehr Wirksamkeit zu geben. Die Ausnahme von o. g. Regel bilden DIE LINKE als auch die PIRATEN, die als kleinere Parteien ebenfalls mehr Erst- als Zweitstimmen auf sich vereinen konnten.

Tabelle 7: Vergleich der Erst- und Zweitstimmenergebnisse der Parteien in Herne

Art der Stimme	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...							
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
	Anzahl	in %							
Erststimme	63.056	20,8	53,8	7,3	3,2	4,5	10,5	X	X
Zweitstimme	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,2	6,4
Differenz	-108	+3,4	+3,3	-1,6	-1,3	+0,7	+1,4	-3,2	-6,4

¹⁾ Zusammenfassung von NPD und pro NRW

2.5 Der Einfluss der Briefwähler/innen

20 % der Wählerinnen und Wähler nutzen die Möglichkeit, am Wahlsonntag zu Hause zu bleiben und bereits im Vorfeld der Wahl von ihrem Wahlrecht per Briefwahl Gebrauch zu machen. Der Wahlsonntag (Muttertag) kann für andere Aktivitäten genutzt werden, der Gang zur Wahlurne erübrigt sich. Von den 116.116 Wahlberechtigten haben zur Landtagswahl 2012 13.490 Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde beantragt. Diese Zahl liegt unter der der Landtagswahl 2010 (14.235). Aktuell haben sich 13.099 Hernerinnen und Herner schließlich entschieden, per Briefwahl ihre Stimme abzugeben.

Der Anteil der Briefwähler an allen Wählerinnen und Wählern erreichte bei der Landtagswahl 1995 16,3 %, erhöhte sich 2005 auf 19,2 %, lag 2010 bereits bei 20,7 % und liegt aktuell mit 20,3 % auf ähnlich hohem Niveau. Zum Vergleich: Im Wahlzyklus seit Juni 2009 (Europa-, Kommunal-, Bundestagswahl) lagen die Vergleichswerte bei 16,4 %, 18,1 % oder 19,6 %. Wenn man unterstellt, dass Briefwähler zur Stammwählerschaft der Parteien gerechnet werden können, da sie sich in der Regel bereits zu einem frühen Zeitpunkt auf eine Partei festlegen (können), ergibt sich bei Betrachtung dieses Teilssegments der Stammwählerschaft der verschiedenen Parteien folgendes Bild:

Die SPD-Ergebnisse waren bei bisherigen Wahlen deutlich stärker von den Wählerinnen und Wählern in den Wahl-

lokalen geprägt als dies bei der CDU der Fall war. Aktuell erzielt die SPD jedoch erstmals bei den Briefwählern in Relation zu ihrem Gesamtergebnis ein besseres Resultat als bei den Urnenwählern. Der Stimmenanteil der SPD bei den Briefwählern liegt bei 51,3 %, bei den Urnenwählern bei 50,2 %. Das Wahlergebnis der SPD bei den Urnenwählern liegt nur um 0,3 Prozentpunkte unter ihrem Gesamtergebnis, das Briefwahlergebnis liegt um 0,8 Prozentpunkte darüber.

Aktuell liegt der Briefwähleranteil der CDU bei 22,7 %, ihr Stimmenanteil bei den Urnenwählern hingegen bei nur 16,1 %. Das Briefwahlergebnis ist bei der CDU somit um 5,3 Prozentpunkte höher als ihr Gesamtergebnis, das Urnenwahlergebnis liegt um 1,6 Prozentpunkte darunter.

Die GRÜNEN kommen bei den Briefwählern auf 7,3 % – 1,6 Prozentpunkte unterhalb ihres Stadtergebnisses; von den Urnenwählern erhalten sie 9,2 %. Die FDP erhält sowohl von Brief- als auch Urnenwählern einen gleich hohen Stimmenanteil. Die LINKE hingegen schneidet bei den Urnenwählern mit 4,0 % besser ab als bei den Briefwählern (3,0 %). Die PIRATEN erhalten ebenfalls einen höheren Urnenwähler- (9,6 %) als Briefwähleranteil (7,3 %). Die Rechten erzielen bei den Briefwählern lediglich einen Stimmenanteil von 2,1 %, bei den Urnenwählern hingegen 3,5 %.

Tabelle 8: Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern

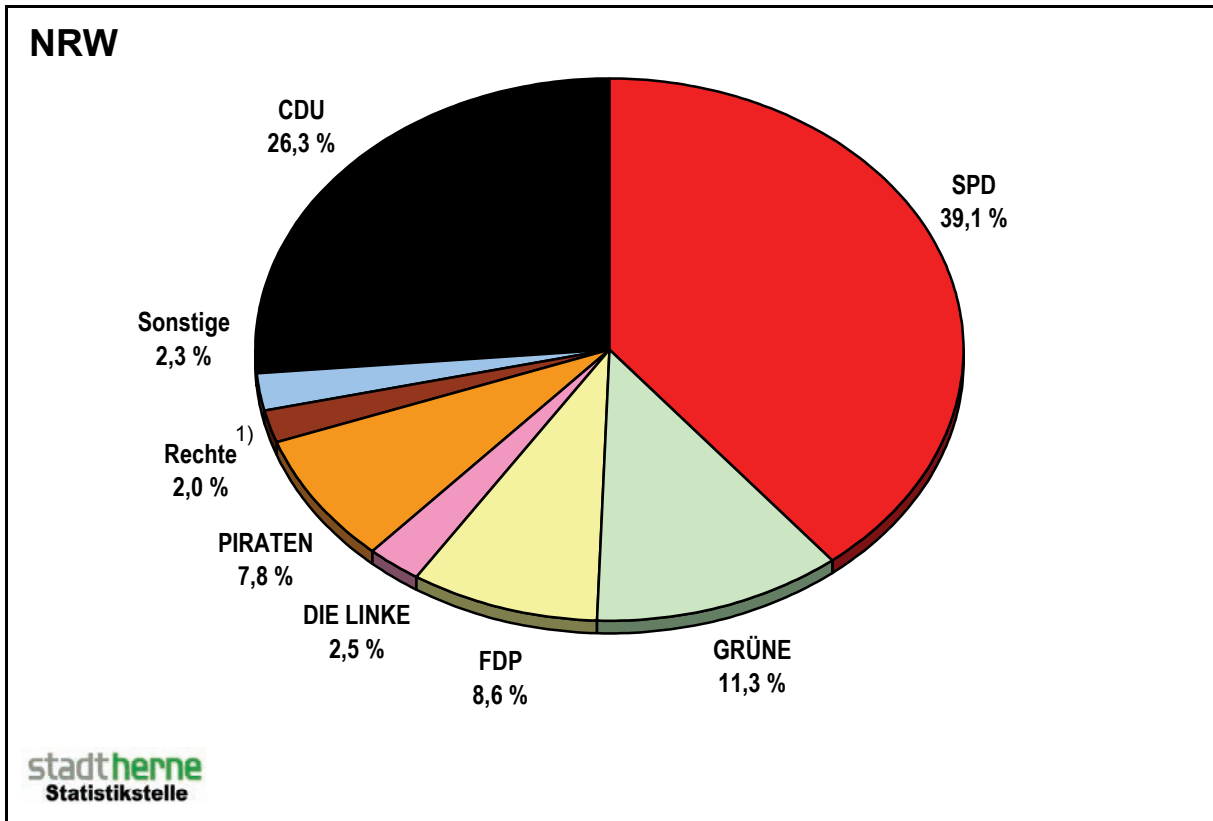
Wahlart	Wähler in %	Gültige Zweit- stimmen Anzahl	davon entfielen auf ...							
			CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
			in %							
Urnenwähler 2010	79,7	50.463	16,1	50,2	9,2	4,5	4,0	9,6	3,5	6,8
	79,1	50.782	21,4	48,1	9,0	4,0	8,2	2,3	4,2	2,8
Briefwähler 2010	20,3	12.701	22,7	51,3	7,3	4,4	3,0	7,3	2,1	4,8
	20,9	13.555	28,5	46,4	7,0	4,1	6,8	1,6	2,7	2,8
insgesamt 2010	100,0	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	3,2	6,4
	100,0	64.337	22,9	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	3,9	2,8

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

3 Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen

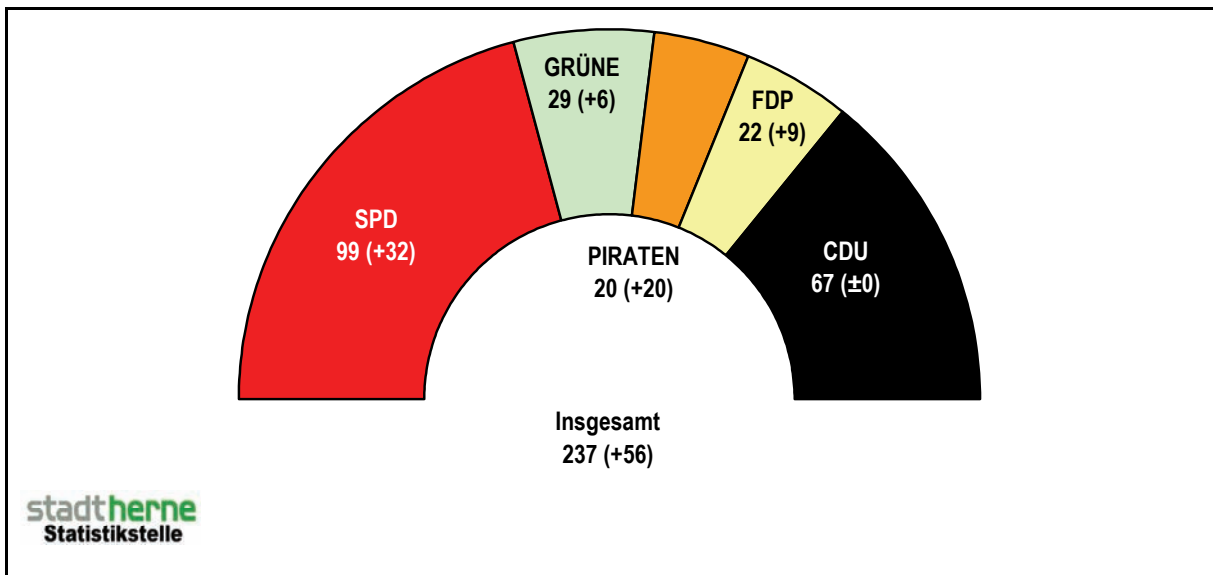
Vorläufiges Ergebnis der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen

Abb. 30: Stimmenanteile der Parteien in Nordrhein-Westfalen



¹⁾ davon: NPD (0,5 %) und pro NRW (1,5 %)

Abb. 31: Sitzverteilung im Landtag



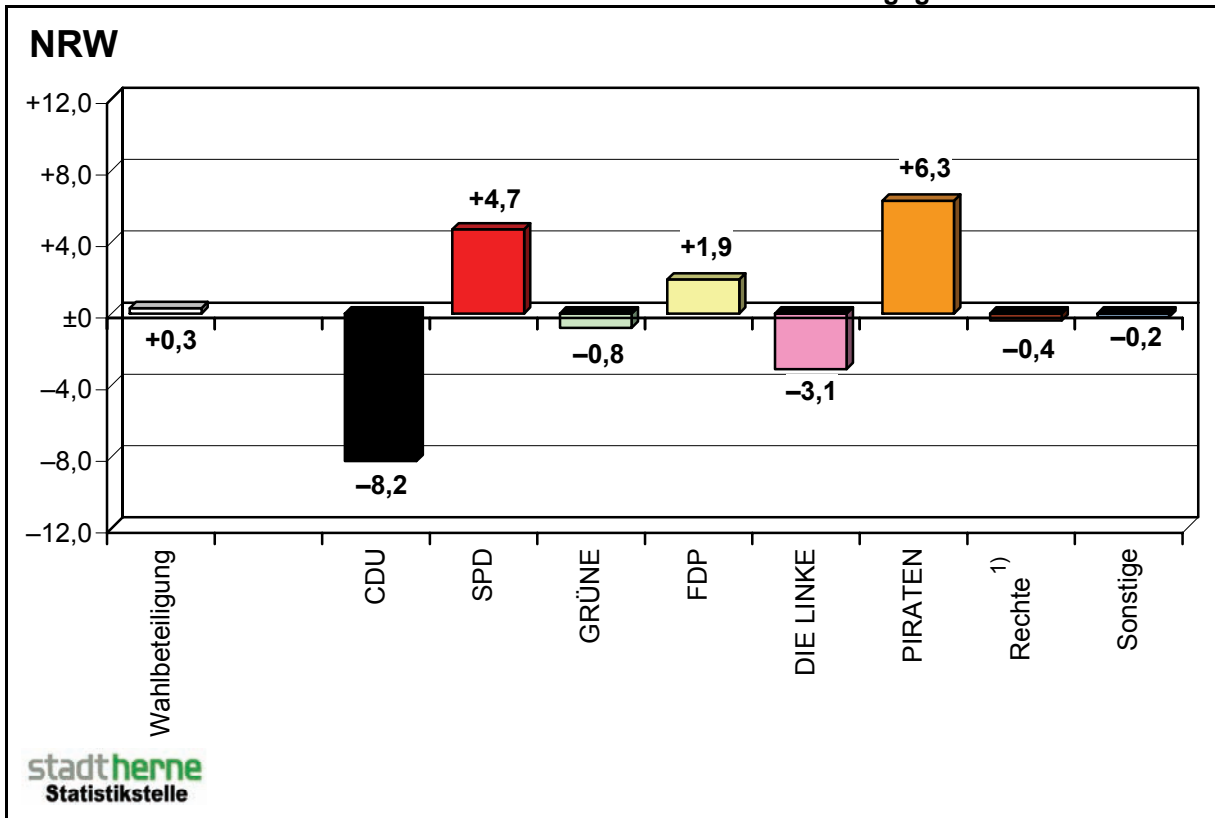
Da die SPD 99 Direktmandate gewann und damit mehr Sitze als ihr nach ihrem Zweitstimmen-Ergebnis zustünden, müssen ihre Überhangmandate bei den anderen Parteien durch weitere Plätze ausgeglichen werden (Ausgleichsmandate).

Tabelle 9: Ergebnis der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE ¹⁾	PIRATEN	Rechte ²⁾	Sonstige
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Landtagswahl 2012	13.264.231	59,6	7.794.126	26,3	39,1	11,3	8,6	2,5	7,8	2,0	2,3
Gewinn/Verlust		+0,3		-8,2	+4,7	-0,8	+1,9	-3,1	+6,3	-0,4	-0,2
Bundestagswahl 2009	13.288.291	71,4	9.389.412	33,1	28,5	10,1	14,9	8,4	1,7	1,3	2,0
Kommunalwahl 2009	14.148.561	52,4	7.276.065	37,7	29,7	11,0	8,8	3,3	0,1	0,2	9,2
Europawahl 2009	13.308.501	41,8	5.504.000	38,0	25,6	12,5	12,3	4,6	0,8	1,0	5,2
Landtagswahl 2010	13.267.052	59,3	7.760.546	34,6	34,5	12,1	6,7	5,6	1,6	2,4	2,5
Landtagswahl 2005	13.230.366	63,0	8.244.014	44,8	37,1	6,2	6,2	3,1	•	1,7	0,9
Landtagswahl 2000	13.061.265	56,7	7.336.411	37,0	42,8	7,1	9,8	1,1	•	1,2	1,0
Landtagswahl 1995	13.041.964	64,0	8.294.235	37,7	46,0	10,0	4,0	•	•	0,8	1,5
Landtagswahl 1990	13.036.004	71,8	9.291.975	36,7	50,0	5,0	5,8	•	•	1,8	0,7
Landtagswahl 1985	12.705.763	75,2	9.479.440	36,5	52,1	4,6	6,0	•	•	•	0,8

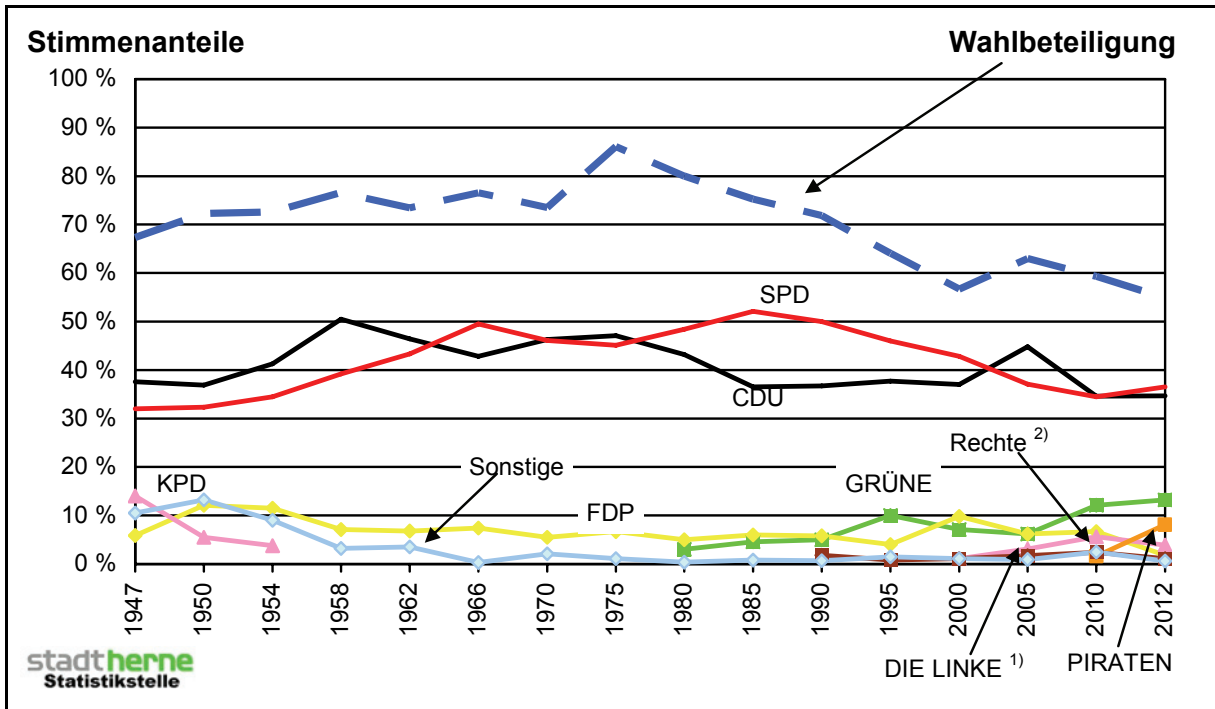
1) DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)
 2) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP, NPD und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP (Kommunalwahl 2009), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

Abb. 32: Gewinne bzw. Verluste der Parteien in Nordrhein-Westfalen gegenüber der Vorwahl



1) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

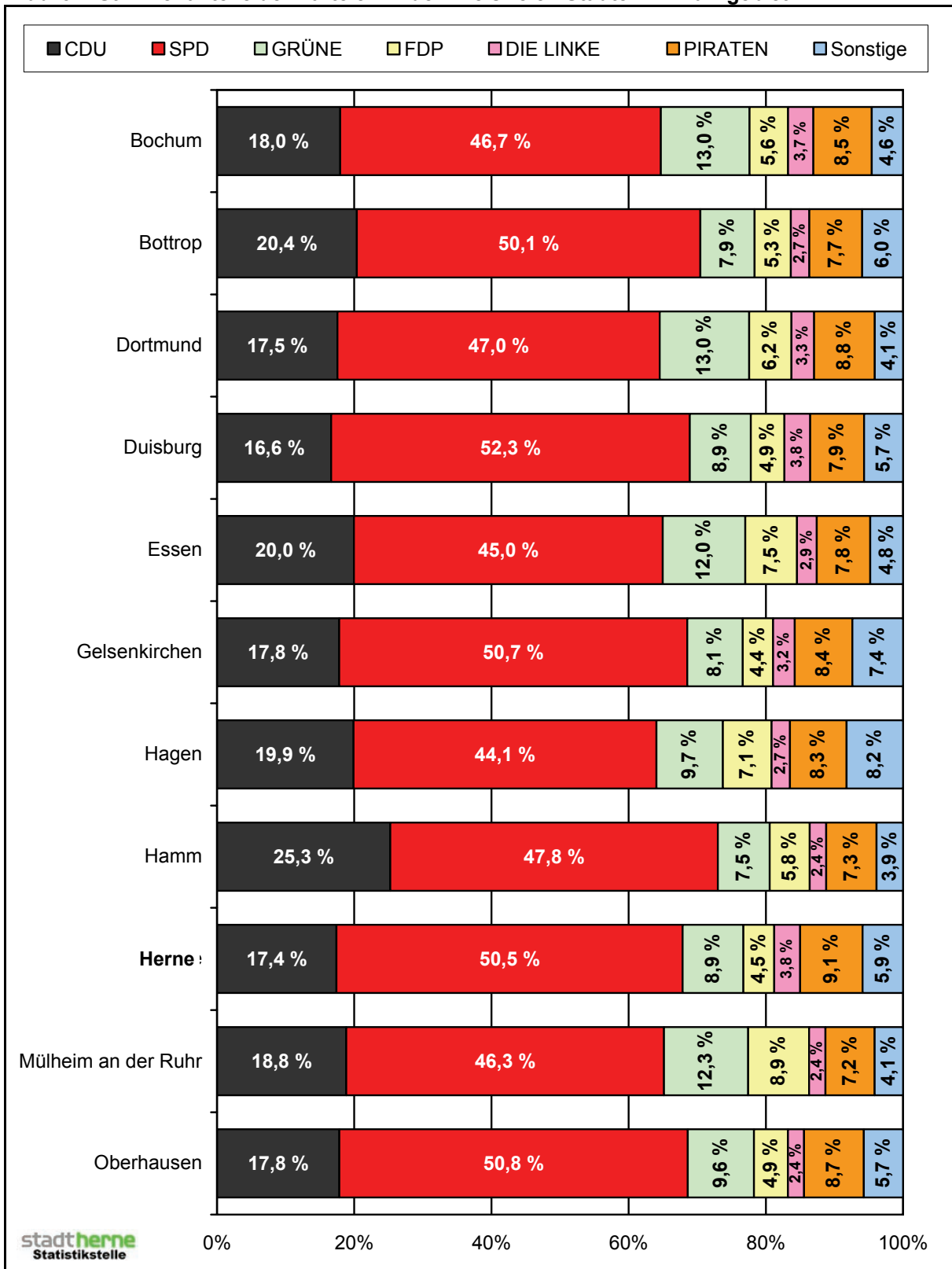
Abb. 33: Entwicklung der Parteien in Nordrhein-Westfalen bei Landtagswahlen 1947 – 2012



1) DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)
 2) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

4 Die Landtagswahl im Ruhrgebiet

Abb. 34: Stimmenanteile der Parteien in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet¹⁾



¹⁾ Herne: endgültiges Ergebnis; alle anderen Städte: vorläufiges Ergebnis

Tabelle 10: Ergebnis der Landtagswahl in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet im Vergleich zur Vorwahl

Wahl	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Sonstige
	Anz.	in %	Anz.	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %
Bochum	281.908	60,7	168.784	18,0	46,7	13,0	5,6	3,7	8,5	4,6
2010	283.898	61,1	171.271	24,9	43,5	12,9	4,2	7,3	2,1	5,0
Bottrop	90.226	60,3	53.623	20,4	50,1	7,9	5,3	2,7	7,7	6,0
2010	90.769	60,0	53.754	27,4	46,4	8,1	4,1	6,5	1,4	6,1
Dortmund	421.557	55,9	233.200	17,5	47,0	13,0	6,2	3,3	8,8	4,1
2010	422.693	55,5	226.789	26,0	42,0	13,6	4,8	7,1	1,9	4,6
Duisburg	340.508	53,1	177.975	16,6	52,3	8,9	4,9	3,8	7,9	5,7
2010	344.154	54,3	183.984	24,1	44,9	9,5	3,9	3,9	1,4	12,2
Essen	430.440	58,8	250.042	20,0	45,0	12,0	7,5	2,9	7,8	4,8
2010	433.631	58,8	251.546	28,8	40,5	12,0	5,4	6,5	1,3	5,5
Gelsenkirchen	183.455	52,4	94.624	17,8	50,7	8,1	4,4	3,2	8,4	7,4
2010	186.354	52,4	96.424	23,8	47,9	7,5	3,6	7,2	1,5	8,4
Hagen	137.825	54,4	74.070	19,9	44,1	9,7	7,1	2,7	8,3	8,2
2010	139.478	55,3	76.152	30,0	39,5	9,9	5,4	6,1	1,8	7,2
Hamm	128.490	57,6	73.052	25,3	47,8	7,5	5,8	2,4	7,3	3,9
2010	128.912	57,2	72.712	33,3	41,7	8,2	4,9	6,4	1,7	3,9
Herne¹⁾	116.116	55,5	63.164	17,4	50,5	8,9	4,5	3,8	9,1	5,9
2010	117.597	55,6	64.337	22,9	47,8	8,6	4,1	7,9	2,2	6,7
Mülheim an der Ruhr	126.912	62,4	78.168	18,8	46,3	12,3	8,9	2,4	7,2	4,1
2010	128.091	64,4	81.526	28,6	41,1	12,5	5,9	5,7	1,9	4,3
Oberhausen	210.356	58,2	120.318	17,8	50,8	9,6	4,9	2,4	8,7	5,7
2010	157.435	56,9	88.433	24,2	48,1	9,8	4,0	7,0	1,6	5,4

¹⁾ Herne: endgültiges Ergebnis; alle anderen Städte: vorläufiges Ergebnis

5 Anhang: Tabellen mit Absolutzahlen

Tabelle 1: Wahlergebnis in Herne im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE ¹⁾	PIRATEN	Rechte ²⁾	Sonstige
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Landtagswahl 2012	116.116	64.408	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	2.026	1.700
Gewinn/Verlust		-940		-3.718	+1.149	+90	+223	-2.686	+4.350	-467	-114
Bundestagswahl 2009	118.280	79.748	78.516	18.002	31.927	6.322	7.090	10.060	2.074	2.217	824
Kommunalwahl 2009	124.527	56.231	55.058	14.255	25.023	5.137	3.523	4.098	•	1.904	1.118
Europawahl 2009	118.497	44.267	43.648	12.479	16.436	4.020	3.329	3.239	417	1.445	2.283
Landtagswahl 2010	117.597	65.348	64.337	14.712	30.725	5.502	2.615	5.071	1.405	2.493	1.814
Landtagswahl 2005	121.131	71.198	70.158	21.936	35.905	2.982	2.411	3.647	•	2.814	463
Landtagswahl 2000	124.586	65.652	65.016	16.453	37.629	3.306	4.103	1.250	•	1.943	332
Landtagswahl 1995	129.081	79.823	79.344	20.138	49.834	6.247	1.343	•	•	1.556	226
Landtagswahl 1990	134.224	92.647	92.141	22.802	60.125	3.867	2.591	•	•	2.524	232
Landtagswahl 1985	136.270	100.058	99.472	24.423	67.660	4.123	2.547	•	•	•	719

¹⁾ DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)

²⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

Tabelle 2: Wahlergebnis im Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Landtagswahl 2012	106.059	58.917	57.994	10.037	28.300	6.025	2.583	2.392	5.317	1.771	1.569
Gewinn/Verlust		-1.347		-3.921	+1.124	-83	+319	-2.324	+4.039	-396	-98
Landtagswahl 2010	107.381	60.264	59.334	13.958	27.176	6.108	2.264	4.716	1.278	2.167	1.667
gewählt ist	Serdar Yüksel (SPD)										

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Tabelle 3: Wahlergebnis im Wahlkreis 110 Herne I

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Landtagswahl 2012	91.423	50.404	49.401	8.576	24.958	4.404	2.206	1.871	4.489	1.549	1.348
Gewinn/Verlust		-863		-2.909	+843	+51	+135	-2.115	+3.360	-341	-101
Landtagswahl 2010	92.631	51.267	50.478	11.485	24.115	4.353	2.071	3.986	1.129	1.890	1.449
gewählt ist	Alexander Vogt (SPD)										

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Tabelle 4: Auszählungsergebnis der repräsentativen Stimmbezirke

Wähler/innen im Alter von ... Jahren	Geschlecht	Wahl- berech- tigte	Wähler	Gültige Stimmen	darunter entfielen auf ...						
					CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾
					Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
18 bis unter 25	männl.	704	312	310	31	101	38	21	14	69	22
	weibl.	672	279	280	23	109	61	10	11	38	12
	insg.	1.376	591	590	54	210	99	31	25	107	34
25 bis unter 35	männl.	1.073	397	404	46	113	41	22	25	99	33
	weibl.	1.067	380	389	43	147	74	13	16	47	15
	insg.	2.140	777	793	89	260	115	35	41	146	48
35 bis unter 45	männl.	1.083	460	470	58	179	66	37	22	61	28
	weibl.	1.089	460	459	44	196	73	26	21	50	14
	insg.	2.172	920	929	102	375	139	63	43	111	42
45 bis unter 60	männl.	2.491	1.207	1.230	135	593	137	58	68	151	50
	weibl.	2.494	1.205	1.211	142	630	176	42	53	97	24
	insg.	4.985	2.412	2.441	277	1.223	313	100	121	248	74
60 oder mehr	männl.	2.525	1.315	1.339	297	705	64	98	40	78	23
	weibl.	3.622	1.573	1.638	398	914	74	113	33	37	8
	insg.	6.147	2.888	2.977	695	1.619	138	211	73	115	31
Insgesamt	männl.	7.876	3.691	3.753	567	1.691	346	236	169	458	156
	weibl.	8.944	3.897	3.977	650	1.996	458	204	134	269	73
	insg.	16.820	7.588	7.730	1.217	3.687	804	440	303	727	229

1) Zusammenfassung von NPD und pro NRW

Tabelle 5: Stimmensplitting zwischen Erst- und Zweitstimme in Herne nach Parteien¹⁾

Im Rat der Stadt vertretene Partei- en	Gültige Zweit- stimmen	darunter entfielen mit Erststimme auf ...						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	sonst./ ungült.
		Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
CDU	1.217	94,1	3,0	0,4	1,4	•	0,6	0,5
SPD	3.687	1,8	88,7	5,1	0,7	0,9	2,2	0,7
GRÜNE	804	2,1	44,4	47,4	0,6	1,6	3,7	0,1
FDP	440	41,1	6,8	0,9	47,7	0,2	3,0	0,2
DIE LINKE	303	2,0	9,9	3,3	0,3	77,6	6,6	0,3
PIRATEN	727	2,6	14,0	5,4	1,1	2,3	74,6	•

1) Die **fett gedruckten und grau hinterlegten** Werte sind die jeweils größte Zahl der Zeile, lies:
Die meisten X-Wähler (Zeile) haben ihre Erststimme der Kandidatin bzw. dem Kandidaten von Y (Spalte) gegeben.

Tabelle 6: Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Stadt Herne	116.116	64.408	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	2.026	1.700
2010	117.597	65.348	64.337	14.712	30.725	5.502	2.615	5.071	1.405	2.493	1.814
01 Unser Fritz	3.441	1.708	1.670	282	860	140	70	39	160	69	50
2010	3.411	1.700	1.678	374	841	116	63	107	27	98	52
02 Crange/Baukau	3.561	1.790	1.763	279	917	111	82	55	192	77	50
2010	3.576	1.858	1.825	380	914	112	83	157	40	80	59
03 Wanne-West	4.067	1.976	1.939	313	1.039	123	66	85	179	82	52
2010	4.015	2.006	1.966	442	993	132	68	153	37	80	61
04 Wanne-Nord	4.577	2.383	2.326	401	1.139	195	94	94	218	109	76
2010	4.663	2.367	2.324	585	1.076	176	73	201	30	107	76
05 Wanne-Ost	3.805	2.054	2.004	369	970	167	104	66	198	66	64
2010	3.777	2.105	2.069	522	931	168	84	172	54	74	64
06 Wanne-Stadtgarten	3.525	1.617	1.590	290	769	131	52	73	149	54	72
2010	3.609	1.699	1.674	359	816	117	64	162	25	77	54
Stadtbezirk Wanne	22.976	11.528	11.292	1.934	5.694	867	468	412	1.096	457	364
2010	23.051	11.735	11.536	2.662	5.571	821	435	952	213	516	366
08 Röhlinghausen-Nord	4.113	2.083	2.043	268	1.068	155	81	88	212	106	65
2010	4.164	2.083	2.048	395	1.002	137	76	187	35	142	74
09 Eickel-Nord	3.617	1.843	1.807	305	856	148	70	96	206	64	62
2010	3.688	1.879	1.849	419	866	128	61	187	49	77	62
10 Eickel-Ost	3.613	2.087	2.050	377	1.073	182	66	75	176	68	33
2010	3.712	2.165	2.131	459	1.051	182	100	179	29	90	41
11 Röhlinghausen-Süd	5.184	3.120	3.065	448	1.569	301	148	116	291	114	78
2010	5.081	3.043	2.991	603	1.469	293	106	228	68	140	84
12 Eickel-West	3.994	2.274	2.241	479	1.110	155	138	70	152	77	60
2010	4.058	2.300	2.268	633	1.057	176	86	139	48	79	50
13 Eickel-Mitte	4.172	2.597	2.557	541	1.240	247	129	69	229	48	54
2010	4.263	2.611	2.572	718	1.165	233	115	165	47	75	54
Stadtbezirk Eickel	24.693	14.004	13.763	2.418	6.916	1.188	632	514	1.266	477	352
2010	24.966	14.081	13.859	3.227	6.610	1.149	544	1.085	276	603	365

1) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

noch Tabelle 6: Ergebnis der Landtagswahl in den Herner Kommunalwahlbezirken

Kommunalwahlbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
				Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Stadt Herne	116.116	64.408	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	2.026	1.700
2010	117.597	65.348	64.337	14.712	30.725	5.502	2.615	5.071	1.405	2.493	1.814
14 Holsterhausen-Nord	4.060	2.365	2.331	436	1.267	188	80	70	176	67	47
2010	4.183	2.386	2.364	526	1.199	196	106	150	37	85	65
15 Holsterhausen-Süd	3.548	1.812	1.774	298	908	151	61	76	136	83	61
2010	3.615	1.865	1.831	346	882	147	73	174	38	105	66
16 Baukau	3.676	2.134	2.086	344	1.091	176	99	81	171	72	52
2010	3.743	2.151	2.111	499	1.035	173	82	144	49	67	62
17 Baumstraße	3.568	1.763	1.730	274	850	154	53	93	197	53	56
2010	3.748	1.790	1.763	373	861	132	65	160	44	71	57
18 Realschule Strünkede	3.970	2.123	2.064	389	967	228	83	94	188	59	56
2010	4.055	2.129	2.098	467	963	188	80	204	40	86	70
19 Berliner Platz	3.346	1.643	1.613	239	858	149	59	78	134	43	53
2010	3.473	1.737	1.710	333	850	144	65	159	46	60	53
20 Haranni-Gymnasium	4.085	2.414	2.383	492	1.001	260	216	88	218	63	45
2010	4.150	2.499	2.470	733	930	285	156	184	70	66	46
21 Regenkamp	3.544	1.976	1.936	294	1.012	179	62	83	200	57	49
2010	3.573	2.031	2.010	428	995	160	87	162	55	63	60
22 Siepenstraße	3.789	2.052	2.008	313	942	249	78	86	216	58	66
2010	3.842	2.087	2.050	415	917	260	89	175	73	75	46
23 Ev. Krankenhaus	4.397	2.403	2.353	434	1.149	230	139	107	188	64	42
2010	4.476	2.496	2.450	580	1.155	203	110	233	45	71	53
24 Herne-Süd	4.560	2.951	2.906	512	1.454	341	129	94	243	73	60
2010	4.542	2.929	2.897	704	1.355	291	102	200	78	96	71
Stadtbezirk Herne-Mitte	42.543	23.636	23.184	4.025	11.499	2.305	1.059	950	2.067	692	587
2010	43.400	24.100	23.754	5.404	11.142	2.179	1.015	1.945	575	845	649
25 Horsthausen	3.761	1.999	1.962	288	1.116	118	56	104	163	65	52
2010	3.858	2.010	1.983	368	1.070	121	65	189	41	74	55
26 Elpeshof	3.782	2.179	2.074	341	1.145	147	71	71	196	57	46
2010	3.862	2.250	2.214	427	1.158	156	95	154	48	96	80
27 Börnig	4.738	2.818	2.777	458	1.455	210	146	87	264	78	79
2010	4.725	2.801	2.757	631	1.396	226	102	196	55	83	68
28 Sodingen-Nord	4.699	2.815	2.774	496	1.428	250	123	80	238	68	91
2010	4.713	2.831	2.788	642	1.316	276	109	170	92	99	84
29 Sodingen-Süd	4.492	2.694	2.649	437	1.368	265	132	86	226	68	67
2010	4.572	2.769	2.721	606	1.298	291	113	203	56	87	67
30 Holthausen	4.432	2.735	2.689	597	1.253	242	151	81	239	64	62
2010	4.450	2.771	2.725	745	1.164	283	137	177	49	90	80
Stadtbezirk Sodingen	25.904	15.240	14.925	2.617	7.765	1.232	679	509	1.326	400	397
2010	26.180	15.432	15.188	3.419	7.402	1.353	621	1.089	341	529	434

1) NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Tabelle 7: Vergleich der Erst- und Zweitstimmenergebnisse der Parteien in Herne

Art der Stimme	Gültige Stimmen	davon entfielen auf ...								
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige	
Anzahl										
Erststimme	63.056	13.099	33.900	4.632	2.008	2.824	6.593	X	X	
Zweitstimme	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	2.026	4.023	
Differenz	-108	+2.105	+2.026	-960	-830	+439	+838	-2.026	-4.023	

¹⁾ Zusammenfassung von NPD und pro NRW

Tabelle 8: Vergleich des Wahlverhaltens von Urnen- und Briefwählern in Herne

Wahlart	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...							
			CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Rechte ¹⁾	Sonstige
Anzahl										
Urnenwähler	51.309	50.463	8.115	25.354	4.660	2.285	1.999	4.828	1.755	3.419
2010	51.672	50.782	10.846	24.430	4.551	2.056	4.156	1.183	2.123	1.437
Briefwähler	13.099	12.701	2.879	6.520	932	553	386	927	271	604
2010	13.676	13.555	3.866	6.295	951	559	915	222	370	377
insgesamt	64.408	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	2.026	4.023
2010	65.348	64.337	14.712	30.725	5.502	2.615	5.071	1.405	2.493	1.814

¹⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010)

Tabelle 9: Ergebnis der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Vorwahlen

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige (Zweit-) Stimmen	davon entfielen auf ...							
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE ¹⁾	PIRATEN	Rechte ²⁾	Sonstige
Anz.											
Landtagswahl 2012³⁾	13.264.231	7.901.922	7.794.126	2.050.633	3.050.160	884.136	669.971	194.539	608.957	158.263	177.467
Gewinn/Verlust		+31.510		-631.067	+374.342	-57.026	+147.742	-241.088	+487.911	-27.943	-19.291
Bundestagswahl 2009	13.288.291	9.493.850	9.389.412	3.111.478	2.678.956	945.831	1.394.554	789.814	158.585	126.063	184.131
Kommunalwahl 2009	14.148.561	7.409.055	7.276.065	2.744.231	2.160.584	798.958	642.115	241.646	3.670	13.244	671.617
Europawahl 2009	13.308.501	5.561.960	5.504.000	2.091.945	1.410.141	688.272	678.273	252.475	45.071	52.777	285.046
Landtagswahl 2010	13.267.052	7.870.412	7.760.546	2.681.700	2.675.818	941.162	522.229	435.627	121.046	186.206	196.758
Landtagswahl 2005	13.230.366	8.333.363	8.244.014	3.696.506	3.058.988	509.293	508.266	254.977	•	141.189	74.795
Landtagswahl 2000	13.061.265	7.409.399	7.336.411	2.712.176	3.143.179	518.295	721.558	79.934	•	85.653	75.616
Landtagswahl 1995	13.041.964	8.353.056	8.294.235	3.124.758	3.816.639	830.861	332.634	•	•	65.509	123.834
Landtagswahl 1990	13.036.004	9.353.710	9.291.975	3.410.045	4.644.341	469.098	535.655	•	•	171.867	60.969
Landtagswahl 1985	12.705.763	9.560.681	9.479.440	3.463.656	4.942.346	431.371	565.413	•	•	•	76.654

¹⁾ DIE LINKE (Landtagswahl 2010 und 2012), PDS und WASG (Landtagswahl 2005), PDS (Landtagswahl 2000)

²⁾ NPD und pro NRW (Landtagswahl 2012), REP, NPD und pro NRW (Landtagswahl 2010), REP, NPD und DVU (Bundestagswahl 2009), REP und DVU (Europawahl 2009), REP (Kommunalwahl 2009), REP und NPD (Landtagswahl 1990 – 2005)

³⁾ Vorläufiges Ergebnis

Tabelle 10: Ergebnis der Landtagswahl in den kreisfreien Städten im Ruhrgebiet im Vergleich zur Vorwahl

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Gültige Zweitstimmen	davon entfielen auf ...						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	PIRATEN	Sonstige
	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.
Bochum	281.908	171.169	168.784	30.320	78.853	21.858	9.447	6.241	14.360	7.705
	2010 283.898	173.471	171.271	42.708	74.497	22.167	7.264	12.461	3.638	8.536
Bottrop	90.226	54.389	53.623	10.922	26.861	4.225	2.842	1.441	4.141	3.191
	2010 90.769	54.431	53.754	14.745	24.929	4.329	2.214	3.477	776	3.284
Dortmund	421.557	235.842	233.200	40.916	109.544	30.418	14.362	7.721	20.632	9.607
	2010 422.693	234.719	226.789	58.941	95.275	30.871	10.891	16.116	4.239	10.456
Duisburg	340.508	180.731	177.975	29.604	93.062	15.795	8.711	6.703	13.995	10.105
	2010 344.154	186.725	183.984	44.397	82.651	17.447	7.256	7.255	2.561	22.417
Essen	430.440	253.196	250.042	49.903	112.506	30.098	18.878	7.205	19.463	11.989
	2010 433.631	254.836	251.546	72.507	101.932	30.175	13.547	16.265	3.373	13.747
Gelsenkirchen	183.455	96.153	94.624	16.840	48.016	7.654	4.177	2.992	7.951	6.994
	2010 186.354	97.666	96.424	22.973	46.203	7.262	3.479	6.935	1.437	8.135
Hagen	137.825	75.037	74.070	14.748	32.701	7.165	5.260	1.969	6.125	6.102
	2010 139.478	77.127	76.152	22.869	30.109	7.571	4.128	4.672	1.348	5.455
Hamm	128.490	74.010	73.052	18.449	34.885	5.508	4.265	1.753	5.365	2.827
	2010 128.912	73.791	72.712	24.193	30.298	5.929	3.538	4.645	1.246	2.863
Herne ¹⁾	116.116	64.408	63.164	10.994	31.874	5.592	2.838	2.385	5.755	3.726
	2010 117.597	65.348	64.337	14.712	30.725	5.502	2.615	5.071	1.405	4.307
Mülheim an der Ruhr	126.912	79.241	78.168	14.714	36.216	9.587	6.934	1.876	5.604	3.237
	2010 128.091	82.525	81.526	23.357	33.513	10.194	4.832	4.633	1.529	3.468
Oberhausen	210.356	122.336	120.318	21.470	61.086	11.610	5.948	2.849	10.456	6.899
	2010 157.435	89.562	88.433	21.359	42.513	8.651	3.498	6.197	1.409	4.806

¹⁾ Herne: endgültiges Ergebnis; alle anderen Städte: vorläufiges Ergebnis

6 Anhang: Dokumentation des endgültigen Wahlergebnisses

CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
FDP	Freie Demokratische Partei
DIE LINKE	DIE LINKE
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
pro NRW	Bürgerbewegung pro Nordrhein-Westfalen
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
Tierschutzpartei	Partei Mensch Umwelt Tierschutz
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands
BIG	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit
Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
FBI/ Freie Wähler	Freie Bürger-Initiative/ Freie Wähler
AUF	AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie – Christen für Deutschland
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER Nordrhein-Westfalen Partei der Vernunft

In welchem Stimmbezirk habe ich gewählt? ...

Wahllokal _____ Stimmbezirk Wahllokal _____ Stimmbezirk

Stadtbezirk 1 Wanne

Astrid-Lindgren-Schule _____	1052	Laurentiusschule L1 _____	1013
Ev. Matthäus-Kirchengem. Wanne L1	1033	Laurentiusschule L2 _____	1014
Ev. Matthäus-Kirchengem. Wanne L2	1034	Pfarrheim Heilige Familie _____	1025
Familien- und Schulberatung _____	1051	Realschule Crange _____	1041
Ferdinand-Dienst-Haus _____	1045	Schule Claudiusstraße L1 _____	1053
Gymnasium Wanne L1 _____	1063	Schule Claudiusstraße L2 _____	1054
Gymnasium Wanne L2 _____	1064	Schule Drögenkamp L1 _____	1023
Josefschule _____	1061	Schule Drögenkamp L2 _____	1024
Jugendverkehrsschule _____	1043	Senioren Wohnpark Flora Marzina __	1042
Kindertagesstätte Florastraße _____	1021	Sparkasse Wanne-Nord _____	1044
Kindertagesstätte Ludwigstraße _____	1022	Stadtteilzentrum Pluto L1 _____	1031
Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 L1 _____	1011	Stadtteilzentrum Pluto L2 _____	1032
Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 L2 _____	1012	VHS Wanne _____	1062

Stadtbezirk 2 Eickel

DRK - Altenhilfzentrum _____	2113	Info-Center Panda-Apotheke _____	2084
DRK Sozialstation _____	2112	Jugendheim Heisterkamp _____	2122
DRK-Geschäftsstelle _____	2121	Kindertagesstätte Hofstraße _____	2111
Elisa-Seniorenstift _____	2125	Kindertagesstätte Am Weustenbusch	2103
Feuerwehrgerätehaus Eickel _____	2115	Ludwig-Steil-Haus _____	2131
Freiherr-v.-Stein Grundschule L1 _____	2091	Realschule an der Burg _____	2123
Freiherr-v.-Stein Grundschule L2 _____	2094	Schule an der Dorneburg L1 _____	2101
Gemeindezentrum St. Marien _____	2133	Schule an der Dorneburg L2 _____	2102
Görresschule L1 _____	2081	Schule an der Dorneburg L3 _____	2104
Görresschule L2 _____	2082	Schule Königstraße _____	2132
Gustav-Adolf-Schule _____	2114	Sparkasse Eickel _____	2134
Gymnasium Eickel L1 _____	2092	Südschule L1 _____	2124
Gymnasium Eickel L2 _____	2093	Südschule L2 _____	2083

Stadtbezirk 3 Herne-Mitte

ASB Begegnungs- und Pflegez. L1 _____	3221	Horstschule - Nebengebäude _____	3153
ASB Begegnungs- und Pflegez. L2 _____	3222	Janoschschule _____	3164
Bürgerlokal Herne _____	3203	Kath. Grundschule Bergstraße _____	3243
Dep. D. Erich-Fried-Gesamtschule _____	3143	Kath.Kirchengemeinde Herz-Jesu _____	3232
Erich-Fried-Gesamtschule L1 _____	3142	KFZ-Zulassungsbehörde _____	3154
Erich-Fried-Gesamtschule L2 _____	3144	Kindertagesstätte Lackmanns Hof _____	3163
Ev. Kirchengem. Petrus L1 _____	3211	Kulturzentrum _____	3194
Ev. Kirchengem. Petrus L1 _____	3214	Mehrgenerationenhaus _____	3241
Gemeindehaus Christus-Kirchengem.	3235	Overbergschule _____	3141
Hans-Tilkowski-Schule L1 _____	3184	Realschule Strünkede _____	3183
Hans-Tilkowski-Schule L2 _____	3192	Robert-Brauner-Schule _____	3245
Haranni - Gymnasium _____	3201	Sasol Verladebüro _____	3193

... Alphabetisches Verzeichnis der Wahllokale

Wahllokal _____ Stimmbezirk Wahllokal _____ Stimmbezirk

noch Stadtbezirk 3 Herne-Mitte

Schule Forellstraße _____	3161	Begegnungsstätte St. Bonifatius ____	3173
Schule Hölkeskampring _____	3224	Seniorenstift St. Georg _____	3181
Schule Ohmstraße L1 _____	3162	Seniorenwohnanlage Juri-Gerus-Weg	3174
Schule Ohmstraße L2 _____	3171	Senioren-Wohnpark Koppenbergs Hof	3234
Schule Ohmstraße L3 _____	3172	Schule am Schwalbenweg _____	3151
Schule Overwegstraße _____	3213	Sparkasse Herne-Süd _____	3223
Schule Schillerstraße L1 _____	3231	Sparkasse Holsterhausen _____	3152
Schule Schillerstraße L2 _____	3233	Sportjugendheim/Fußballkreis Herne	3202
Schule Schillerstraße L3 _____	3204	St. Elisabeth-Unterkirche _____	3191
Schulzentrum Herne-Süd _____	3242	Städt. Musikschule _____	3212
Seniorenwohnanlage Straße des Bohrhammers _____	3244	Stadtwerke Herne _____	3182

Stadtbezirk 4 Sodingen

Akademie Mont - Cenis _____	4284	Schule Börsinghauser Straße L2 ____	4301
Else-Drenseck-Seniorenzentrum ____	4272	Schule Börsinghauser Straße L3 ____	4303
Erich-Kästner-Schule _____	4252	Schule Jürgens Hof _____	4262
Jugendheim "Die Wache" _____	4304	Schule Langforthstraße L1 _____	4263
Kath. Kirchengem. St Konrad _____	4295	Schule Langforthstraße L2 _____	4265
Kath. Kirchengemeinde St Joseph L1	4261	Schule Max - Wiethoff - Straße L1 ____	4292
Kath. Kirchengemeinde St Joseph L2	4264	Schule Max - Wiethoff - Straße L2 ____	4293
Gesamtschule Mont - Cenis _____	4291	Schule Pantrings Hof _____	4251
Otto - Hahn - Gymnasium _____	4281	Schule Vellwigstraße _____	4271
Paul - Klee - Schule _____	4282	Schützenheim _____	4305
Realschule Sodingen L1 _____	4273	Sparkasse Horsthausen _____	4253
Realschule Sodingen L2 _____	4302	Thomas-Morus-Haus _____	4285
Regenbogenschule/Begegnungsstätte	4254	TV Börnig - Sodingen e.V. _____	4283
Schule Börsinghauser Straße L1 ____	4274	Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum ____	4294

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1011 – 1014 und dem Briefwahlbezirk 9101

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1011		1012		1013		1014		9101		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	620		838		1.042		634				–		3.134	
mit Sperrvermerk "W"	55		73		125		54				–		307	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	675		911		1.167		688				–		3.441	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	313	[50,5]	314	[37,5]	578	[55,5]	213	[33,6]			290	[94,5]	1.708	[49,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				290		290	
Erststimmen														
ungültig	9		7		12		5				3		36	
gültig	304		307		566		208				287		1.672	
Andrea Oehler, CDU	68	22,37	60	19,54	116	20,49	22	10,58			70	24,39	336	20,10
Alexander Vogt, SPD	146	48,03	168	54,72	340	60,07	122	58,65			159	55,40	935	55,92
Raoul Roßbach, GRÜNE	25	8,22	16	5,21	36	6,36	19	9,13			16	5,57	112	6,70
Thomas Nückel, FDP	8	2,63	10	3,26	12	2,12	7	3,37			14	4,88	51	3,05
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	10	3,29	15	4,89	11	1,94	5	2,40			7	2,44	48	2,87
Gerrit Totzek, PIRATEN	47	15,46	38	12,38	51	9,01	33	15,87			21	7,32	190	11,36
Zweitstimmen														
Ungültig	10		8		12		5				3		38	
Gültig	303		306		566		208				287		1.670	
CDU	59	19,47	44	14,38	96	16,96	17	8,17			66	23,00	282	16,89
SPD	141	46,53	155	50,65	296	52,30	114	54,81			154	53,66	860	51,50
GRÜNE	23	7,59	30	9,80	56	9,89	14	6,73			17	5,92	140	8,38
FDP	13	4,29	9	2,94	28	4,95	6	2,88			14	4,88	70	4,19
DIE LINKE	5	1,65	15	4,90	9	1,59	5	2,40			5	1,74	39	2,34
PIRATEN	36	11,88	32	10,46	47	8,30	26	12,50			19	6,62	160	9,58
pro NRW	13	4,29	9	2,94	16	2,83	9	4,33			5	1,74	52	3,11
NPD	5	1,65	4	1,31	4	0,71	4	1,92			–	–	17	1,02
Tierschutzpartei	2	0,66	2	0,65	5	0,88	3	1,44			3	1,05	15	0,90
FAMILIE	1	0,33	3	0,98	1	0,18	–	–			1	0,35	6	0,36
BIG	–	–	1	0,33	1	0,18	9	4,33			3	1,05	14	0,84
Die PARTEI	1	0,33	–	–	3	0,53	1	0,48			–	–	5	0,30
ÖDP	1	0,33	–	–	–	–	–	–			–	–	1	0,06
FBI/ Freie Wähler	2	0,66	–	–	1	0,18	–	–			–	–	3	0,18
AUF	1	0,33	1	0,33	2	0,35	–	–			–	–	4	0,24
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	1	0,18	–	–			–	–	1	0,06
Partei der Vernunft	–	–	1	0,33	–	–	–	–			–	–	1	0,06

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 01 Unser Fritz

1011: **[Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 L1]**

Alleestr. 50-60 (ger.), 47-61 (ung.); Buschstr.; Dorstener Str. 612-628 (ger.), 621; Grimberger Feld; Im Emscherbruch; Resser Str. 89-103 (ung.); Steinhausenstr. 1-49A (ung.); Sternstr.; Wiedehopfstr.

1012: **[Künstlerzeche Unser Fritz 2/3 L2]**

Am Westhafen; Dorstener Str. 546A-602 (ger.), 501-533 (ung.); Fleithestr.; Flöz-Hugo-Siedlung 2-36 (ger.); Heinitzstr. 25-29 (ung.); Im Dannekamp; Recklinghauser Str. 14-18 (ger.), 1-15 (ung.); Resser Str. 84-102 (ger.), 13-87 (ung.); Steinhausenstr. 2A-50 (ger.)

1013: **[Laurentiuschule L1]**

Alleestr. 2-48B (ger.), 1-23 (ung.); Am Wendebekken; Belgorodstr.; Blitzkuhle; Dorstener Str. 535-537 (ung.), 549-551A (ung.); Emscherstr. 164-224 (ger.), 147-187 (ung.); Gahlenstr.; I. Querstr.; II. Querstr.; Schloßstr. 2-30 (ger.), 1; Unser-Fritz-Str. 66-182 (ger.), 67-125 (ung.); Zur Emschermulde

1014: **[Laurentiuschule L2]**

Emscherstr. 142-150 (ger.), 55-149 (ung.); Georgstr.; Ginsterweg; Josefstr.; Paulstr.; Peterstr.; Rökenstr.; Schloßstr. 3-17B (ung.); Thiesstr. 67-73 (ung.); Unser-Fritz-Str. 131-175 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1021 – 1025 und dem Briefwahlbezirk 9102

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1021		1022		1023		1024		1025		9102		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	731		574		590		651		638		–		3.184	
mit Sperrvermerk "W"	86		57		64		91		79		–		377	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	817		631		654		742		717		–		3.561	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	345	[47,2]	269	[46,9]	289	[49,0]	288	[44,2]	240	[37,6]	359	[95,2]	1.790	[50,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		359		359	
Erststimmen														
ungültig	6		7		9		4		4		2		32	
gültig	339		262		280		284		236		357		1.758	
Andrea Oehler, CDU	57	16,81	45	17,18	60	21,43	61	21,48	32	13,56	92	25,77	347	19,74
Alexander Vogt, SPD	208	61,36	155	59,16	141	50,36	158	55,63	149	63,14	176	49,30	987	56,14
Raoul Roßbach, GRÜNE	16	4,72	10	3,82	13	4,64	18	6,34	9	3,81	25	7,00	91	5,18
Thomas Nüchel, FDP	7	2,06	13	4,96	6	2,14	10	3,52	2	0,85	16	4,48	54	3,07
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	13	3,83	8	3,05	22	7,86	8	2,82	11	4,66	11	3,08	73	4,15
Gerrit Totzek, PIRATEN	38	11,21	31	11,83	38	13,57	29	10,21	33	13,98	37	10,36	206	11,72
Zweitstimmen														
ungültig	6		6		6		4		3		2		27	
gültig	339		263		283		284		237		357		1.763	
CDU	43	12,68	39	14,83	40	14,13	50	17,61	28	11,81	79	22,13	279	15,83
SPD	187	55,16	139	52,85	135	47,70	137	48,24	138	58,23	181	50,70	917	52,01
GRÜNE	22	6,49	18	6,84	11	3,89	25	8,80	17	7,17	18	5,04	111	6,30
FDP	15	4,42	20	7,60	9	3,18	14	4,93	5	2,11	19	5,32	82	4,65
DIE LINKE	11	3,24	5	1,90	18	6,36	7	2,46	6	2,53	8	2,24	55	3,12
PIRATEN	29	8,55	31	11,79	39	13,78	29	10,21	30	12,66	34	9,52	192	10,89
pro NRW	18	5,31	6	2,28	12	4,24	13	4,58	4	1,69	4	1,12	57	3,23
NPD	3	0,88	1	0,38	5	1,77	2	0,70	3	1,27	6	1,68	20	1,13
Tierschutzpartei	3	0,88	3	1,14	4	1,41	1	0,35	2	0,84	6	1,68	19	1,08
FAMILIE	2	0,59	–	–	3	1,06	2	0,70	2	0,84	2	0,56	11	0,62
BIG	3	0,88	1	0,38	–	–	1	0,35	1	0,42	–	–	6	0,34
Die PARTEI	2	0,59	–	–	3	1,06	2	0,70	1	0,42	–	–	8	0,45
ÖDP	–	–	–	–	1	0,35	–	–	–	–	–	–	1	0,06
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	2	0,71	1	0,35	–	–	–	–	3	0,17
AUF	–	–	–	–	1	0,35	–	–	–	–	–	–	1	0,06
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Partei der Vernunft	1	0,29	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,06

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 02 Crange/Baukau

1021: **[Kindertagesstätte Florastraße]**

Adolf-Brenne-Weg; Altcrange; An der Cranger Kirche; Dorstener Str. 462-536 (ger.), 469-485 (ung.); Flöz-Hugo-Siedlung 1-41 (ung.); Friedrich-Brockhoff-Str.; Hauptstr. 411-417 (ung.); Heerstr. 7-43A (ung.); Heinitzstr. 10-30 (ger.), 17-21 (ung.); Recklinghauser Str. 4-12 (ger.); Spinnbahn; Unser-Fritz-Str. 52-60 (ger.); Wilhelm-Lennemann-Str.

1022: **[Kindertagesstätte Ludwigstraße]**

Corneliusstr. 49-55 (ung.); Dorstener Str. 424-442 (ger.), 427-467 (ung.); Fred-Endrikat-Str.; Hafenstr.; Hauptstr. 388-416 (ger.); Heerstr. 4-102A (ger.), 45-101 (ung.); Rathausstr. 118-130 (ger.), 117-131 (ung.)

1023: **[Schule Drögenkamp L1]**

Baukauer Str.; Biesewinkel; Cranger Str. 112-120 (ger.), 135-145 (ung.); Drögenkamp; Forellstr. 120, 145-147 (ung.); Hertener Str.; Hülsmanns Hof; Koßmanns Hof; Rottstr.; Schnittstr.

1024: **[Schule Drögenkamp L2]**

Corneliusstr. 14-48D (ger.), 3-47A (ung.); Cranger Str. 72-84 (ger.), 103; Dorstener Str. 326-402 (ger.); Hilgenbrink; Op der Heide; Schirrmannstr.; Schmiedes Hof; Wasserstr.; Wiesenstr. 40A-46 (ger.), 35-43 (ung.); Wiesenstr. 48-58 (ger.), 53-57 (ung.)

1025: **[Pfarrzentrum Heilige Familie]**

Am Großmarkt; Bahnweg; Cranger Str. 26-68 (ger.), 17-85B (ung.); Heyermanns Hof; Juliastr. 22-26B (ger.), 27-35 (ung.); Koppelheide; Vor dem Hofe; Wiesenstr. 14-34 (ger.), 5-23 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1031 – 1034 und dem Briefwahlbezirk 9103

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1031		1032		1033		1034		9103		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	705		1.030		910		1.055				–		3.700	
mit Sperrvermerk "W"	73		94		102		98				–		367	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	778		1.124		1.012		1.153				–		4.067	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	291	[41,3]	462	[44,9]	430	[47,3]	445	[42,2]			348	[94,8]	1.976	[48,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				348		348	
Erststimmen														
ungültig	5		8		8		14				3		38	
gültig	286		454		422		431				345		1.938	
Andrea Oehler, CDU	47	16,43	83	18,28	92	21,80	97	22,51			70	20,29	389	20,07
Alexander Vogt, SPD	175	61,19	253	55,73	235	55,69	238	55,22			203	58,84	1.104	56,97
Raoul Roßbach, GRÜNE	12	4,20	26	5,73	24	5,69	21	4,87			19	5,51	102	5,26
Thomas Nückel, FDP	5	1,75	13	2,86	10	2,37	8	1,86			14	4,06	50	2,58
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	19	6,64	24	5,29	28	6,64	20	4,64			11	3,19	102	5,26
Gerrit Totzek, PIRATEN	28	9,79	55	12,11	33	7,82	47	10,90			28	8,12	191	9,86
Zweitstimmen														
ungültig	5		6		15		11				–		37	
gültig	286		456		415		434				348		1.939	
CDU	38	13,29	66	14,47	74	17,83	77	17,74			58	16,67	313	16,14
SPD	162	56,64	244	53,51	210	50,60	211	48,62			212	60,92	1.039	53,58
GRÜNE	17	5,94	36	7,89	31	7,47	31	7,14			8	2,30	123	6,34
FDP	9	3,15	13	2,85	14	3,37	18	4,15			12	3,45	66	3,40
DIE LINKE	14	4,90	13	2,85	30	7,23	22	5,07			6	1,72	85	4,38
PIRATEN	30	10,49	49	10,75	31	7,47	43	9,91			26	7,47	179	9,23
pro NRW	10	3,50	16	3,51	13	3,13	15	3,46			12	3,45	66	3,40
NPD	–	–	4	0,88	4	0,96	4	0,92			4	1,15	16	0,83
Tierschutzpartei	2	0,70	6	1,32	5	1,20	1	0,23			9	2,59	23	1,19
FAMILIE	1	0,35	–	–	1	0,24	3	0,69			–	–	5	0,26
BIG	2	0,70	3	0,66	1	0,24	6	1,38			–	–	12	0,62
Die PARTEI	–	–	3	0,66	1	0,24	–	–			–	–	4	0,21
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	–	–	–	–	–	–	2	0,46			–	–	2	0,10
FREIE WÄHLER	–	–	3	0,66	–	–	1	0,23			–	–	4	0,21
Partei der Vernunft	1	0,35	–	–	–	–	–	–			1	0,29	2	0,10

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 03 Wanne-West

1031: **[Stadtteilzentrum Pluto L1]**

Bickernstr. 94-102 (ger.), 93-119 (ung.); Breslauer Str.; Im Erenkamp 2-42 (ger.); Kolberger Str.; Königsberger Str. 2-68 (ger.), 1-55 (ung.); Sandweg; Thiesstr. 24-66 (ger.), 37-63 (ung.); Wilhelmstr. 68-120 (ger.), 143

1032: **[Stadtteilzentrum Pluto L2]**

Am Berg 5-37 (ung.); Bickernstr. 18-92 (ger.); Emscherstr. 1-27 (ung.); Im Erenkamp 1-25 (ung.); Kampstr. 28-30 (ger.), 29-31 (ung.); Knappenstr.; Leplershof; Michaelstr.; Rademachers Weg; Thiesstr. 2-22B (ger.), 7A-23 (ung.); Wilhelmstr. 66, 81-131 (ung.)

1033: **[Ev. Matthäus-Kirchengemeinde Wanne L1]**

Am Tüntmannshof; Bickernstr. 5-91 (ung.); Danziger Str.; Gerhart-Hauptmann-Str.; Hüller Str.; Im Erenkamp 29-39 (ung.); Im Sonnenschein; Königsberger Str. 80-88 (ger.), 61-77 (ung.); Moßkampweg; Ortelsburger Str.

1034: **[Ev. Matthäus-Kirchengemeinde Wanne L2]**

Am Berg 2-44 (ger.); Am Mühlenbach 56-82 (ger.), 35-79 (ung.); Am Rottfeld; Bickernstr. 4-12 (ger.); Gelsenkircher Str. 66-84 (ger.), 57-115 (ung.); Im Kattenbusch; Kampstr. 32-40 (ger.), 37-43 (ung.); Schlachthofstr. 25-35 (ung.); Steinbergstr. 28-56 (ger.); Talstr.; Zechenweg 30-36 (ger.), 17

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1041 – 1045 und dem Briefwahlbezirk 9104

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1041		1042		1043		1044		1045		9104		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	707		729		918		793		972		–		4.119	
mit Sperrvermerk "W"	69		81		109		117		82		–		458	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	776		810		1.027		910		1.054		–		4.577	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	310	[43,8]	368	[50,5]	426	[46,4]	392	[49,4]	449	[46,2]	438	[95,6]	2.383	[52,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		–		438		438	
Erststimmen														
ungültig	8		6		11		18		12		8		63	
gültig	302		362		415		374		437		430		2.320	
Andrea Oehler, CDU	61	20,20	71	19,61	105	25,30	53	14,17	86	19,68	114	26,51	490	21,12
Alexander Vogt, SPD	153	50,66	205	56,63	207	49,88	230	61,50	222	50,80	223	51,86	1.240	53,45
Raoul Roßbach, GRÜNE	21	6,95	26	7,18	23	5,54	25	6,68	29	6,64	33	7,67	157	6,77
Thomas Nückel, FDP	8	2,65	11	3,04	9	2,17	12	3,21	16	3,66	7	1,63	63	2,72
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	13	4,30	14	3,87	18	4,34	24	6,42	30	6,86	22	5,12	121	5,22
Gerrit Totzek, PIRATEN	46	15,23	35	9,67	53	12,77	30	8,02	54	12,36	31	7,21	249	10,73
Zweitstimmen														
ungültig	7		4		9		15		16		6		57	
gültig	303		364		417		377		433		432		2.326	
CDU	50	16,50	59	16,21	85	20,38	39	10,34	75	17,32	93	21,53	401	17,24
SPD	144	47,52	191	52,47	178	42,69	218	57,82	183	42,26	225	52,08	1.139	48,97
GRÜNE	28	9,24	36	9,89	34	8,15	19	5,04	47	10,85	31	7,18	195	8,38
FDP	16	5,28	10	2,75	22	5,28	15	3,98	14	3,23	17	3,94	94	4,04
DIE LINKE	10	3,30	12	3,30	16	3,84	17	4,51	21	4,85	18	4,17	94	4,04
PIRATEN	32	10,56	33	9,07	47	11,27	32	8,49	46	10,62	28	6,48	218	9,37
pro NRW	14	4,62	10	2,75	16	3,84	21	5,57	19	4,39	7	1,62	87	3,74
NPD	4	1,32	2	0,55	6	1,44	5	1,33	4	0,92	1	0,23	22	0,95
Tierschutzpartei	3	0,99	6	1,65	6	1,44	5	1,33	7	1,62	4	0,93	31	1,33
FAMILIE	1	0,33	1	0,27	1	0,24	1	0,27	3	0,69	1	0,23	8	0,34
BIG	–	–	3	0,82	3	0,72	4	1,06	6	1,39	2	0,46	18	0,77
Die PARTEI	–	–	–	–	1	0,24	–	–	2	0,46	1	0,23	4	0,17
ÖDP	–	–	–	–	1	0,24	–	–	–	–	–	–	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	–	–	1	0,27	–	–	1	0,27	2	0,46	1	0,23	5	0,21
AUF	1	0,33	–	–	–	–	–	–	3	0,69	–	–	4	0,17
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	1	0,24	–	–	1	0,23	1	0,23	3	0,13
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	0,46	2	0,09

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 04 Wanne-Nord

1041: **[Realschule Crange]**

Am Stöckmannshof; Hammerschmidtstr. 50-76 (ger.); Hauptstr. 341-363 (ung.); Heinrich-Imig-Str.; Johannesstr. 4-38 (ger.); Karlstr. 14-42 (ger.); Laurentiusstr. 10-14 (ger.), 29-39 (ung.); Melanchthonstr.; Schmale Str.; Semlerstr.; Stöckstr. 92-122 (ger.), 101-127 (ung.); Unser-Fritz-Str. 1-31 (ung.)

1042: **[Senioren Wohnpark Flora Marzina]**

Benediktstr.; Bethelstr.; Florastr.; Hauptstr. 358-382 (ger.), 365-385 (ung.); Heidstr. 98-132 (ger.); Rathausstr. 65-101 (ung.); Stefanstr.; Unser-Fritz-Str. 4-30 (ger.)

1043: **[Jugendverkehrsschule]**

Apothekerstr.; Auf dem Hörstchen; Deutsche Str. 4-26 (ger.); Hammerschmidtstr. 14-42 (ger.); Hauptstr. 295-337 (ung.); Johannesstr. 1-37 (ung.); Karlstr. 2-12 (ger.), 7-41 (ung.); Laurentiusstr. 21; Lortzingstr.; Mozartstr. 1-23 (ung.); Stöckstr. 60-90 (ger.), 83-97 (ung.)

1044: **[Sparkasse Wanne-Nord]**

Am Ruschenhof; Annastr.; Hauptstr. 304-356 (ger.); Heidstr. 89-133 (ung.); Hospitalstr.; Kolpingstr. 3-39 (ung.); Rathausstr. 43-61A (ung.); Robert-Koch-Str.; Röntgenstr.; Virchowstr.; Wanner Markt

1045: **[Ferdinand-Dienst-Haus]**

Beethovenstr.; Claudiusstr. 6-30 (ger.), 3-39 (ung.); Hauptstr. 264-300 (ger.), 277-293 (ung.); Haydnstr. 7-23 (ung.); Hermannstr.; Hülshoffstr.; Kolpingstr. 4-38 (ger.); Mozartstr. 2-16 (ger.); Parkstr. 2-20 (ger.); Rathausstr. 15-41 (ung.); Stöckstr. 48-54 (ger.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1051 – 1054 und dem Briefwahlbezirk 9105

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1051		1052		1053		1054		9105		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	834		865		957		783				–		3.439	
mit Sperrvermerk "W"	91		116		92		67				–		366	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	925		981		1.049		850				–		3.805	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	445	[53,4]	462	[53,4]	451	[47,1]	344	[43,9]			352	[96,2]	2.054	[54,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		1		–				352		353	
Erststimmen														
ungültig	17		8		11		9				6		51	
gültig	428		454		440		335				346		2.003	
Andrea Oehler, CDU	108	25,23	83	18,28	83	18,86	66	19,70			94	27,17	434	21,67
Alexander Vogt, SPD	243	56,78	247	54,41	240	54,55	169	50,45			165	47,69	1.064	53,12
Raoul Roßbach, GRÜNE	26	6,07	31	6,83	29	6,59	25	7,46			28	8,09	139	6,94
Thomas Nückel, FDP	9	2,10	20	4,41	18	4,09	6	1,79			12	3,47	65	3,25
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	11	2,57	18	3,96	16	3,64	20	5,97			11	3,18	76	3,79
Gerrit Totzek, PIRATEN	31	7,24	55	12,11	54	12,27	49	14,63			36	10,40	225	11,23
Zweitstimmen														
ungültig	20		7		7		12				4		50	
gültig	425		455		444		332				348		2.004	
CDU	87	20,47	69	15,16	73	16,44	50	15,06			90	25,86	369	18,41
SPD	215	50,59	231	50,77	217	48,87	148	44,58			159	45,69	970	48,40
GRÜNE	37	8,71	32	7,03	36	8,11	35	10,54			27	7,76	167	8,33
FDP	17	4,00	29	6,37	26	5,86	19	5,72			13	3,74	104	5,19
DIE LINKE	9	2,12	15	3,30	13	2,93	21	6,33			8	2,30	66	3,29
PIRATEN	32	7,53	44	9,67	52	11,71	40	12,05			30	8,62	198	9,88
pro NRW	14	3,29	13	2,86	12	2,70	6	1,81			10	2,87	55	2,74
NPD	2	0,47	2	0,44	3	0,68	1	0,30			3	0,86	11	0,55
Tierschutzpartei	3	0,71	8	1,76	2	0,45	4	1,20			3	0,86	20	1,00
FAMILIE	3	0,71	6	1,32	1	0,23	3	0,90			4	1,15	17	0,85
BIG	2	0,47	5	1,10	7	1,58	5	1,51			–	–	19	0,95
Die PARTEI	1	0,24	1	0,22	1	0,23	–	–			–	–	3	0,15
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	1	0,24	–	–	–	–	–	–			1	0,29	2	0,10
AUF	–	–	–	–	1	0,23	–	–			–	–	1	0,05
FREIE WÄHLER	2	0,47	–	–	–	–	–	–			–	–	2	0,10
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 05 Wanne-Ost

1051: **[Familien- und Schulberatung]**

Am Freibad 34-46 (ger.), 35-47 (ung.); Cranger Heide; Heinrich-Freie Unionncke-Str.; Ludwigstr.; Rathausstr. 94-106 (ger.)

1052: **[Astrid-Lindgren-Schule]**

Albertstr.; Am Freibad 10A-16 (ger.), 11-31 (ung.); Claudiusstr. 45-101 (ung.); Elsa-Brändström-Str.; Franzstr.; Hedwigstr. 14A-38B (ger.), 11-47 (ung.); Heidstr. 60-88 (ger.), 61-79 (ung.); Heimstr.; Helmholtzstr.; Rathausstr. 34-46 (ger.), 64-70 (ger.); Rudolfstr.

1053: **[Schule an der Claudiusstraße L1]**

Am Freibad 18A-50 (ger.), 19A-19P (ung.); Dorstener Str. 329-417 (ung.); Herner Str. 52-76 (ger.), 65-73 (ung.); Scharpwinkelring

1054: **[Schule an der Claudiusstraße L2]**

Am Freibad 6-8 (ger.), 5-9B (ung.); Am Friedhof; Antonstr.; Berliner Str. 29-33 (ung.); Claudiusstr. 34-106 (ger.); Hauptstr. 194A-194E (ger.); Hedwigstr. 8-12 (ger.), 5-9 (ung.); Heidstr. 2-54 (ger.), 17-49 (ung.); Heinz-Rühmann-Platz; Herner Str. 36, 27-41A (ung.); Karolinenstr.; Lindenstr.; Rathausplatz; Rathausstr. 6-32 (ger.); Wanner Str. 21-25 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 1061 – 1064 und dem Briefwahlbezirk 9106

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	1061		1062		1063		1064		9106		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	821		799		772		830				–		3.222	
mit Sperrvermerk "W"	51		91		86		75				–		303	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	872		890		858		905				–		3.525	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	271	[33,0]	367	[45,9]	329	[42,6]	360	[43,4]			290	[95,7]	1.617	[45,9]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				290		290	
Erststimmen														
ungültig	3		2		9		12				5		31	
gültig	268		365		320		348				285		1.586	
Andrea Oehler, CDU	32	11,94	90	24,66	62	19,38	61	17,53			87	30,53	332	20,93
Alexander Vogt, SPD	168	62,69	197	53,97	158	49,38	194	55,75			137	48,07	854	53,85
Raoul Roßbach, GRÜNE	20	7,46	12	3,29	31	9,69	19	5,46			17	5,96	99	6,24
Thomas Nückel, FDP	1	0,37	7	1,92	11	3,44	8	2,30			8	2,81	35	2,21
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	11	4,10	18	4,93	25	7,81	15	4,31			14	4,91	83	5,23
Gerrit Totzek, PIRATEN	36	13,43	41	11,23	33	10,31	51	14,66			22	7,72	183	11,54
Zweitstimmen														
ungültig	4		4		6		9				4		27	
gültig	267		363		323		351				286		1.590	
CDU	27	10,11	77	21,21	59	18,27	52	14,81			75	26,22	290	18,24
SPD	129	48,31	183	50,41	143	44,27	177	50,43			137	47,90	769	48,36
GRÜNE	21	7,87	23	6,34	45	13,93	27	7,69			15	5,24	131	8,24
FDP	5	1,87	14	3,86	11	3,41	11	3,13			11	3,85	52	3,27
DIE LINKE	8	3,00	15	4,13	23	7,12	12	3,42			15	5,24	73	4,59
PIRATEN	31	11,61	35	9,64	25	7,74	38	10,83			20	6,99	149	9,37
pro NRW	8	3,00	10	2,75	6	1,86	13	3,70			5	1,75	42	2,64
NPD	2	0,75	–	–	4	1,24	5	1,42			1	0,35	12	0,75
Tierschutzpartei	2	0,75	2	0,55	2	0,62	3	0,85			2	0,70	11	0,69
FAMILIE	1	0,37	–	–	–	–	1	0,28			3	1,05	5	0,31
BIG	33	12,36	1	0,28	5	1,55	9	2,56			–	–	48	3,02
Die PARTEI	–	–	2	0,55	–	–	1	0,28			–	–	3	0,19
ÖDP	–	–	–	–	–	–	2	0,57			–	–	2	0,13
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	–	–	–	–	–	–	–	–			1	0,35	1	0,06
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,28	–	–	–	–			1	0,35	2	0,13
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–

Kommunalwahlbezirk 06 Wanne-Stadtgarten

1061: **[Josefschule]**

Emscherstr. 4-110 (ger.); Glückaufstr.; Hammerschmidtstr. 3-67 (ung.); Hüttenstr.; Karlstr. 44-58 (ger.), 45-65 (ung.); Mathildenstr.; Schalkestr.; Vereinsstr.; Wilhelmstr. 38-64 (ger.)

1062: **[VHS Wanne]**

Am Mühlenbach 30-44 (ger.), 27-33 (ung.); Deutsche Str. 1-29 (ung.); Freisenstr. 24-56 (ger.); Gerichtsstr. 18-52 (ger.), 15-37 (ung.); Hammerschmidtstr. 4-12 (ger.); Lötzer Str.; Schlachthofstr. 18-40 (ger.), 37-71 (ung.); Stöckstr. 17-75 (ung.); Wilhelmstr. 26-32 (ger.), 21-77 (ung.)

1063: **[Gymnasium Wanne L1]**

Am Buschmannshof; Amtmann-Winter-Str.; Berliner Str. 1-15 (ung.); Feuerwehrplatz; Gerichtsstr. 2-12 (ger.); Hauptstr. 196-262 (ger.), 227-275 (ung.); Haydnstr. 18-26 (ger.); Heinstr.; Overhofstr.; Parkstr. 1-9 (ung.); Pastoratstr.; Rathausstr. 7-13 (ung.); Schubertstr.; Stöckstr. 24-36 (ger.); Wanner Str. 4-12 (ger.), 3-11 (ung.); Wibbeltstr.; Wilhelmstr. 2-12 (ger.), 1-15 (ung.)

1064: **[Gymnasium Wanne L2]**

Eickeler Bruch 142-150 (ger.); Freisenstr. 2-22 (ger.), 3-49 (ung.); Gelsenkircher Str. 16-60 (ger.), 7-49 (ung.); Gerichtsstr. 1-11 (ung.); Glückaufplatz; Grüner Ring; Hauptstr. 215-225 (ung.); Schlachthofstr. 4-16 (ger.); Stöckstr. 2-22 (ger.), 3-13 (ung.); Tellstr.; Ulmenstr.; Zechenweg 1-5 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2081 – 2084 und dem Briefwahlbezirk 9208

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2081		2082		2083		2084		9208		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	820		937		1.033		965				–		3.755	
mit Sperrvermerk "W"	113		69		121		55				–		358	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	933		1.006		1.154		1.020				–		4.113	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	382	[46,6]	476	[50,8]	469	[45,4]	421	[43,6]			335	[93,6]	2.083	[50,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				335		335	
Erststimmen														
ungültig	9		14		14		17				7		61	
gültig	373		462		455		404				328		2.022	
Dirk Schmidt, CDU	67	17,96	75	16,23	67	14,73	78	19,31			56	17,07	343	16,96
Serdar Yüksel, SPD	185	49,60	249	53,90	253	55,60	171	42,33			181	55,18	1.039	51,38
Wolfgang Cordes, GRÜNE	27	7,24	27	5,84	41	9,01	38	9,41			30	9,15	163	8,06
Philipp Hoff, FDP	22	5,90	29	6,28	16	3,52	14	3,47			9	2,74	90	4,45
Andreas Ixert, DIE LINKE	22	5,90	22	4,76	18	3,96	31	7,67			13	3,96	106	5,24
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	50	13,40	60	12,99	60	13,19	72	17,82			39	11,89	281	13,90
Zweitstimmen														
ungültig	8		13		7		10				2		40	
gültig	374		463		462		411				333		2.043	
CDU	45	12,03	60	12,96	49	10,61	60	14,60			54	16,22	268	13,12
SPD	195	52,14	238	51,40	266	57,58	177	43,07			192	57,66	1.068	52,28
GRÜNE	24	6,42	38	8,21	33	7,14	29	7,06			31	9,31	155	7,59
FDP	23	6,15	15	3,24	22	4,76	14	3,41			7	2,10	81	3,96
DIE LINKE	13	3,48	17	3,67	16	3,46	28	6,81			14	4,20	88	4,31
PIRATEN	46	12,30	40	8,64	48	10,39	57	13,87			21	6,31	212	10,38
pro NRW	13	3,48	27	5,83	11	2,38	25	6,08			5	1,50	81	3,96
NPD	5	1,34	4	0,86	4	0,87	6	1,46			6	1,80	25	1,22
Tierschutzpartei	5	1,34	1	0,22	5	1,08	5	1,22			–	–	16	0,78
FAMILIE	3	0,80	1	0,22	–	–	3	0,73			1	0,30	8	0,39
BIG	2	0,53	18	3,89	2	0,43	4	0,97			–	–	26	1,27
Die PARTEI	–	–	2	0,43	2	0,43	1	0,24			–	–	5	0,24
ÖDP	–	–	–	–	1	0,22	–	–			–	–	1	0,05
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	2	0,43	–	–			–	–	2	0,10
AUF	–	–	–	–	–	–	1	0,24			–	–	1	0,05
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,22	1	0,22	1	0,24			–	–	3	0,15
Partei der Vernunft	–	–	1	0,22	–	–	–	–			2	0,60	3	0,15

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 08 Röhlinghausen-Nord

2081: **[Görresschule L1]**

Bulmker Str.; Feldstr.; Friedrichstr. 2-4 (ger.), 1; Gelsenkircher Str. 104-222 (ger.), 117-211 (ung.); Heinrich-Imbusch-Str.; Plutostr. 4-6 (ger.), 1-7 (ung.); Römerstr.; Steinbergstr. 35-55 (ung.)

2082: **[Görresschule L2]**

Auf der Wilbe 40-58 (ger.); Edmund-Weber-Str. 242-284 (ger.), 275-295 (ung.); Friedrichstr. 6-18 (ger.), 5-21 (ung.); Göddenhoff; Görresstr.; Heinrich-Kämpchen-Str.; Humboldtstr.; Plutostr. 8-32 (ger.), 13-19 (ung.); Rolandstr.; Tiefenbruchstr.; Turmstr.

2083: **[Südschule L2]**

Auf der Wilbe 2-28 (ger.), 1-29D (ung.); Distelkamp 14-34 (ger.); Eichendorffstr.; Fritz-Reuter-Str. 18-32 (ger.); Heinrich-Lersch-Str. 2; Kleine Dürerstr. 86-94 (ger.); Marschkampweg; Pestalozzistr.; Plutostr. 38-110 (ger.), 37-101 (ung.); Röhlinghauser Str. 73-83 (ung.); Verbindungsstr.

2084: **[Info-Center Panda Apotheke]**

Auf der Wilbe 31-55 (ung.); Burgstr. 132; Distelkamp 36-42 (ger.); Edmund-Weber-Str. 180-240 (ger.); Fichtestr.; Friedensstr.; Fritz-Reuter-Str. 4-16 (ger.), 1-11 (ung.); Heinrich-Lersch-Str. 1-3 (ung.); Marktstr.; Plutostr. 112-134 (ger.), 103-125 (ung.); Wittenbergstr.

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2091 – 2094 und dem Briefwahlbezirk 9209

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2091		2092		2093		2094		9209		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	758		753		864		834				–		3.209	
mit Sperrvermerk "W"	72		106		109		121				–		408	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	830		859		973		955				–		3.617	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	305	[40,2]	336	[44,6]	444	[51,4]	371	[44,5]			387	[94,9]	1.843	[51,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				387		387	
Erststimmen														
ungültig	8		6		13		11				10		48	
gültig	297		330		431		360				377		1.795	
Dirk Schmidt, CDU	48	16,16	62	18,79	91	21,11	74	20,56			100	26,53	375	20,89
Serdar Yüksel, SPD	145	48,82	151	45,76	209	48,49	175	48,61			179	47,48	859	47,86
Wolfgang Cordes, GRÜNE	33	11,11	26	7,88	37	8,58	21	5,83			27	7,16	144	8,02
Philipp Hoff, FDP	11	3,70	3	0,91	20	4,64	10	2,78			10	2,65	54	3,01
Andreas Ixert, DIE LINKE	19	6,40	36	10,91	24	5,57	17	4,72			22	5,84	118	6,57
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	41	13,80	52	15,76	50	11,60	63	17,50			39	10,34	245	13,65
Zweitstimmen														
ungültig	6		4		12		9				5		36	
gültig	299		332		432		362				382		1.807	
CDU	38	12,71	50	15,06	74	17,13	54	14,92			89	23,30	305	16,88
SPD	137	45,82	158	47,59	196	45,37	171	47,24			194	50,79	856	47,37
GRÜNE	31	10,37	24	7,23	44	10,19	25	6,91			24	6,28	148	8,19
FDP	14	4,68	7	2,11	23	5,32	13	3,59			13	3,40	70	3,87
DIE LINKE	14	4,68	29	8,73	22	5,09	19	5,25			12	3,14	96	5,31
PIRATEN	37	12,37	38	11,45	42	9,72	49	13,54			40	10,47	206	11,40
pro NRW	5	1,67	12	3,61	12	2,78	14	3,87			3	0,79	46	2,55
NPD	5	1,67	4	1,20	3	0,69	3	0,83			3	0,79	18	1,00
Tierschutzpartei	3	1,00	4	1,20	4	0,93	3	0,83			2	0,52	16	0,89
FAMILIE	2	0,67	1	0,30	3	0,69	4	1,10			–	–	10	0,55
BIG	12	4,01	3	0,90	5	1,16	–	–			1	0,26	21	1,16
Die PARTEI	1	0,33	1	0,30	–	–	2	0,55			–	–	4	0,22
ÖDP	–	–	–	–	1	0,23	–	–			–	–	1	0,06
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	–	–	–	–	–	–	2	0,55			1	0,26	3	0,17
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,30	–	–	2	0,55			–	–	3	0,17
Partei der Vernunft	–	–	–	–	3	0,69	1	0,28			–	–	4	0,22

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 09 Eickel-Nord

2091: **[Freiherr-v.-Stein Grundschule L1]**

Agnesstr.; Am Böckenbusch 1A-3A (ung.); Am Solbad 16-22 (ger.); Baltzstr.; Benzstr.; Heitkampsfeld 20; Kurhausstr. 30-88 (ger.); Landgrafenstr. 8-68 (ger.), 17-59 (ung.); Langekampstr. 26-48 (ger.); Steinstr. 2-16 (ger.), 1-15A (ung.)

2092: **[Gymnasium Eickel L1]**

Am Alten Amt; Am Solbad 1-17 (ung.); Dürerstr. 2-38 (ger.), 1-27 (ung.); Eickeler Bruch 136-140 (ger.), 157-169D (ung.); Hauptstr. 162-192 (ger.), 167-199 (ung.); Heitkampsfeld 2-10 (ger.), 1-9 (ung.); Landgrafenstr. 2-6A (ger.), 1-15C (ung.); Langekampstr. 35-47 (ung.); Märkische Str. 2-28 (ger.); Siemensstr.; Steinplatz

2093: **[Gymnasium Eickel L2]**

Am Vogelsang 4-18 (ger.); Dürerstr. 29-59 (ung.); Eickeler Bruch 130-132 (ger.), 109-143 (ung.); Gabelsbergerstr. 22, 17-33 (ung.); Harkortstr. 10-12 (ger.); Hauptstr. 151-163 (ung.); Im Östern; Kleine Dürerstr. 61-73 (ung.); Kleine Martinistr. 64-80 (ger.); Kurhausstr. 94-128 (ger.); Märkische Str. 1-31 (ung.); Martinistr. 42-56 (ger.)

2094: **[Freiherr-v.-Stein Grundschule L2]**

Am Solbad 10; Am Vogelsang 1-13 (ung.); Eickeler Bruch 108-126 (ger.), 115; Gabelsbergerstr. 2-14 (ger.), 3-15A (ung.); Harkortstr. 18-32 (ger.), 3-31 (ung.); Hauptstr. 140, 123-147 (ung.); Im Sportpark 1-5 (ung.); Kurhausstr. 71-101B (ung.); Langekampstr. 2-22 (ger.), 19; Lehrlingstr.; Martinistr. 10-38 (ger.); Meisterstr.; Steinstr. 18-22A (ger.); Zeppelinstr.

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2101 – 2104 und dem Briefwahlbezirk 9210

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2101		2102		2103		2104		9210		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	832		781		612		934				–		3.159	
mit Sperrvermerk "W"	115		102		81		156				–		454	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	947		883		693		1.090				–		3.613	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	391	[47,0]	369	[47,2]	354	[57,8]	552	[59,1]			421	[92,7]	2.087	[57,8]
darunter mit Wahlschein	–		1		–		1				421		423	
Erststimmen														
ungültig	14		5		5		15				11		50	
gültig	377		364		349		537				410		2.037	
Dirk Schmidt, CDU	89	23,61	65	17,86	84	24,07	118	21,97			99	24,15	455	22,34
Serdar Yüksel, SPD	182	48,28	198	54,40	184	52,72	270	50,28			195	47,56	1.029	50,52
Wolfgang Cordes, GRÜNE	29	7,69	34	9,34	29	8,31	49	9,12			45	10,98	186	9,13
Philipp Hoff, FDP	5	1,33	13	3,57	6	1,72	19	3,54			9	2,20	52	2,55
Andreas Ixert, DIE LINKE	21	5,57	17	4,67	11	3,15	20	3,72			22	5,37	91	4,47
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	51	13,53	37	10,16	35	10,03	61	11,36			40	9,76	224	11,00
Zweitstimmen														
ungültig	8		7		8		9				5		37	
gültig	383		362		346		543				416		2.050	
CDU	74	19,32	47	12,98	66	19,08	102	18,78			88	21,15	377	18,39
SPD	195	50,91	207	57,18	167	48,27	285	52,49			219	52,64	1.073	52,34
GRÜNE	28	7,31	29	8,01	48	13,87	47	8,66			30	7,21	182	8,88
FDP	7	1,83	15	4,14	11	3,18	23	4,24			10	2,40	66	3,22
DIE LINKE	17	4,44	16	4,42	13	3,76	14	2,58			15	3,61	75	3,66
PIRATEN	34	8,88	27	7,46	28	8,09	49	9,02			38	9,13	176	8,59
pro NRW	9	2,35	12	3,31	8	2,31	15	2,76			6	1,44	50	2,44
NPD	10	2,61	1	0,28	1	0,29	1	0,18			5	1,20	18	0,88
Tierschutzpartei	5	1,31	2	0,55	1	0,29	2	0,37			3	0,72	13	0,63
FAMILIE	1	0,26	2	0,55	1	0,29	1	0,18			1	0,24	6	0,29
BIG	1	0,26	1	0,28	–	–	2	0,37			–	–	4	0,20
Die PARTEI	1	0,26	2	0,55	1	0,29	–	–			–	–	4	0,20
ÖDP	–	–	–	–	–	–	1	0,18			–	–	1	0,05
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	1	0,29	–	–			–	–	1	0,05
AUF	–	–	–	–	–	–	–	–			1	0,24	1	0,05
FREIE WÄHLER	1	0,26	1	0,28	–	–	1	0,18			–	–	3	0,15
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 10 Eickel-Ost

2101: **[Schule an der Dorneburg L1]**

Ackerstr.; Am Böckenbusch 5-11 (ung.); Auf der Buxel; Bielefelder Str. 2-92 (ger.), 53-95 (ung.); Brennerstr.; Dorstener Str. 175-281 (ung.); Holsterhauser Str. 11-59 (ung.); Kastanienallee 7-7C (ung.); Löhner Str.; Mindener Str.; Sennestr. 2-4 (ger.)

2102: **[Schule an der Dorneburg L2]**

Am Böckenbusch 2-6 (ger.); Bielefelder Str. 1-41 (ung.); Bobenfeld; Dorneburger Str. 2-66B (ger.); Kastanienallee 4A-28 (ger.), 11-25 (ung.); Kurhausstr. 27-43 (ung.); Landgrafenstr. 70A-86 (ger.); Ravensberger Str.; Sennestr. 1-7 (ung.)

2103: **[Kindertagesstätte Am Weustenbusch]**

Am Weustenbusch; Auf der Dorneburg; Dorneburger Str. 1-65 (ung.); Eintrachtstr.; Friedgrasstr. 50-58 (ger.), 45-67 (ung.); Gustav-Hegler-Ring; Hardenbergstr.; Heisterkamp 2-62 (ger.); Im Sportpark 20, 23-25 (ung.); Königstr. 63-101 (ung.); Kurhausstr. 49-59 (ung.); Steinstr. 17

2104: **[Schule an der Dorneburg L3]**

Ahornweg; Astenweg; Blumenplatz; Dahlienweg 1-41 (ung.); Fliederweg; Gladiolenweg; Holsterhauser Str. 18-70E (ger.); Jasminweg; Königstr. 62-72 (ger.); Krokusweg; Kuhkampweg; Maiglöckchenweg; Narzissenweg; Nelkenweg; Rosenring; Sonnenblumenweg; Tulpenweg 2-28 (ger.), 1-39B (ung.); Veilchenweg 2-8A (ger.), 1-19 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2111 – 2115 und dem Briefwahlbezirk 9211

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2111		2112		2113		2114		2115		9211		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	830		875		981		1.099		848		–		4.633	
mit Sperrvermerk "W"	72		140		93		127		119		–		551	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	902		1.015		1.074		1.226		967		–		5.184	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	412	[49,6]	507	[57,9]	549	[56,0]	619	[56,3]	507	[59,8]	526	[95,5]	3.120	[60,2]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		1		526		527	
Erststimmen														
ungültig	10		9		20		15		11		11		76	
gültig	402		498		529		604		496		515		3.044	
Dirk Schmidt, CDU	60	14,93	59	11,85	132	24,95	103	17,05	110	22,18	108	20,97	572	18,79
Serdar Yüksel, SPD	207	51,49	248	49,80	277	52,36	292	48,34	248	50,00	257	49,90	1.529	50,23
Wolfgang Cordes, GRÜNE	30	7,46	68	13,65	35	6,62	71	11,75	41	8,27	64	12,43	309	10,15
Philipp Hoff, FDP	17	4,23	18	3,61	22	4,16	18	2,98	20	4,03	10	1,94	105	3,45
Andreas Ixert, DIE LINKE	23	5,72	31	6,22	18	3,40	27	4,47	20	4,03	19	3,69	138	4,53
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	65	16,17	74	14,86	45	8,51	93	15,40	57	11,49	57	11,07	391	12,84
Zweitstimmen														
ungültig	11		7		13		10		7		7		55	
gültig	401		500		536		609		500		519		3.065	
CDU	44	10,97	42	8,40	105	19,59	84	13,79	82	16,40	91	17,53	448	14,62
SPD	204	50,87	263	52,60	271	50,56	301	49,43	251	50,20	279	53,76	1.569	51,19
GRÜNE	33	8,23	60	12,00	49	9,14	64	10,51	50	10,00	45	8,67	301	9,82
FDP	21	5,24	20	4,00	32	5,97	27	4,43	35	7,00	13	2,50	148	4,83
DIE LINKE	20	4,99	23	4,60	12	2,24	26	4,27	16	3,20	19	3,66	116	3,78
PIRATEN	51	12,72	53	10,60	42	7,84	66	10,84	34	6,80	45	8,67	291	9,49
pro NRW	14	3,49	14	2,80	12	2,24	26	4,27	16	3,20	5	0,96	87	2,84
NPD	3	0,75	5	1,00	2	0,37	2	0,33	6	1,20	9	1,73	27	0,88
Tierschutzpartei	5	1,25	8	1,60	3	0,56	4	0,66	5	1,00	7	1,35	32	1,04
FAMILIE	3	0,75	4	0,80	4	0,75	2	0,33	–	–	–	–	13	0,42
BIG	–	–	–	–	2	0,37	3	0,49	–	–	–	–	5	0,16
Die PARTEI	–	–	4	0,80	–	–	–	–	1	0,20	2	0,39	7	0,23
ÖDP	1	0,25	–	–	–	–	–	–	1	0,20	–	–	2	0,07
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,19	1	0,03
AUF	1	0,25	–	–	2	0,37	–	–	2	0,40	–	–	5	0,16
FREIE WÄHLER	1	0,25	2	0,40	–	–	1	0,16	1	0,20	1	0,19	6	0,20
Partei der Vernunft	–	–	2	0,40	–	–	3	0,49	–	–	2	0,39	7	0,23

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 11 Röhlinghausen-Süd

2111: **[Kindertagesstätte Hofstraße]**

Am Alten Hof; Barbarastr.; Edmund-Weber-Str. 215-271 (ung.); Günnigfelder Str. 8-20 (ger.); Hofstr.; Kurze Str.; Ottostr. 4-34 (ger.); Rheinische Str.; Stratmanns Weg; Westfalenstr. 14-40 (ger.), 1-33 (ung.)

2112: **[DRK Sozialstation]**

Am Bollwerk; Eisenstr.; Friedastr.; Günnigfelder Str. 1-31 (ung.); Gustavstr.; Hannoverstr.; Hasenhorst; Im Lakenbruch; Westfalenstr. 42-60 (ger.)

2113: **[DRK-Altenhilfezentrum]**

Albert-Kelterbaum-Str.; Bergmannstr.; Edmund-Weber-Str. 165-211 (ung.); Königsgruber Str.; Ottostr. 3-35 (ung.); Siegfriedstr.; Westfalenstr. 35-59 (ung.)

2114: **[Gustav-Adolf-Schule]**

Alte Kolonie; Bonifatiusstr.; Dahlhauser Str.; Edmund-Weber-Str. 127-163 (ung.); Gudrunstr.; Haspelweg; Hordeler Str. 38-118 (ger.), 39A-85A (ung.); Koepeweg; Koloniestr.; Laurastr.; Magdeburger Str. 80A-120 (ger.); Reichsstr. 66; Sassenburg 2A-32D (ger.); Stapelweg

2115: **[Feuerwehrgerätehaus Eickel]**

Almastr.; Edmund-Weber-Str. 13-83 (ung.); Hordeler Str. 28-36 (ger.), 23A-37 (ung.); Magdeburger Str. 18-76 (ger.), 1-121 (ung.); Reichsstr. 49-63 (ung.); Richard-Wagner-Str. 54-84 (ger.), 61-71 (ung.); Sassenburg 1-77 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2121 – 2125 und dem Briefwahlbezirk 9212

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2121		2122		2123		2124		2125		9212		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	642		595		727		810		706		–		3.480	
mit Sperrvermerk "W"	93		63		117		108		133		–		514	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	735		658		844		918		839		–		3.994	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	290	[45,2]	301	[50,6]	429	[59,0]	408	[50,4]	378	[53,5]	468	[91,1]	2.274	[56,9]
darunter mit Wahlschein	–		–		2		–		1		468		471	
Erststimmen														
ungültig	11		8		5		8		6		9		47	
gültig	279		293		424		400		372		459		2.227	
Dirk Schmidt, CDU	63	22,58	71	24,23	114	26,89	93	23,25	93	25,00	146	31,81	580	26,04
Serdar Yüksel, SPD	151	54,12	152	51,88	211	49,76	201	50,25	184	49,46	216	47,06	1.115	50,07
Wolfgang Cordes, GRÜNE	8	2,87	16	5,46	37	8,73	24	6,00	26	6,99	34	7,41	145	6,51
Philipp Hoff, FDP	8	2,87	13	4,44	10	2,36	20	5,00	18	4,84	19	4,14	88	3,95
Andreas Ixert, DIE LINKE	14	5,02	9	3,07	14	3,30	21	5,25	18	4,84	13	2,83	89	4,00
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	35	12,54	32	10,92	38	8,96	41	10,25	33	8,87	31	6,75	210	9,43
Zweitstimmen														
ungültig	9		10		–		7		6		1		33	
gültig	281		291		429		401		372		467		2.241	
CDU	47	16,73	60	20,62	91	21,21	78	19,45	76	20,43	127	27,19	479	21,37
SPD	142	50,53	149	51,20	221	51,52	196	48,88	175	47,04	227	48,61	1.110	49,53
GRÜNE	15	5,34	12	4,12	30	6,99	27	6,73	35	9,41	36	7,71	155	6,92
FDP	15	5,34	20	6,87	29	6,76	21	5,24	27	7,26	26	5,57	138	6,16
DIE LINKE	11	3,91	8	2,75	12	2,80	15	3,74	18	4,84	6	1,28	70	3,12
PIRATEN	26	9,25	25	8,59	24	5,59	28	6,98	21	5,65	28	6,00	152	6,78
pro NRW	10	3,56	7	2,41	8	1,86	18	4,49	11	2,96	8	1,71	62	2,77
NPD	5	1,78	1	0,34	3	0,70	4	1,00	2	0,54	–	–	15	0,67
Tierschutzpartei	4	1,42	1	0,34	6	1,40	8	2,00	3	0,81	3	0,64	25	1,12
FAMILIE	2	0,71	4	1,37	3	0,70	6	1,50	–	–	1	0,21	16	0,71
BIG	–	–	1	0,34	–	–	–	–	1	0,27	–	–	2	0,09
Die PARTEI	2	0,71	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,21	3	0,13
ÖDP	–	–	1	0,34	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,27	–	–	1	0,04
AUF	1	0,36	1	0,34	–	–	–	–	1	0,27	1	0,21	4	0,18
FREIE WÄHLER	1	0,36	1	0,34	1	0,23	–	–	1	0,27	1	0,21	5	0,22
Partei der Vernunft	–	–	–	–	1	0,23	–	–	–	–	2	0,43	3	0,13

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 12 Eickel-West

2121: **[DRK Geschäftsstelle]**

Bönninghauser Str.; Distelkamp 10; Eickeler Bruch 77-107 (ung.); Henri-Dunant-Str. 16-32 (ger.); Kleine Martinistr. 65-89 (ung.); Martinistr. 41-61 (ung.); Plutostr. 69-79 (ung.); Röhlinghauser Str. 38-78 (ger.), 37-69 (ung.)

2122: **[Jugendheim Heisterkamp]**

Eickeler Bruch 78-106 (ger.); Harkortstr. 36-66 (ger.), 33-49 (ung.); Hauptstr. 81-105 (ung.); Martinistr. 1-33 (ung.); Röhlinghauser Str. 2-36 (ger.)

2123: **[Realschule an der Burg]**

Burgstr. 54-92 (ger.); Eickeler Bruch 46-76 (ger.), 43-73 (ung.); Henri-Dunant-Str. 2, 1-19 (ung.); Jägerstr.; Reichsstr. 2A-30 (ger.); Röhlinghauser Str. 1-19 (ung.); Stormstr.

2124: **[Südschule L1]**

An der Burg 2-70 (ger.); Burgstr. 94-120 (ger.), 91-129 (ung.); Distelkamp 50-58 (ger.), 9-71 (ung.); Edmund-Weber-Str. 126-178 (ger.); Eickeler Bruch 2-42 (ger.), 1-37 (ung.); Jungfernweg; Wakefieldstraße

2125: **[Elisa Seniorenstift]**

An der Burg 1-53 (ung.); Burgstr. 38-48 (ger.), 21-89 (ung.); Edmund-Weber-Str. 48-76 (ger.); Hauptstr. 55-77 (ung.); Holbeinstr.; Hordeler Str. 6-20 (ger.), 1-19 (ung.); Lessingstr. 2-22 (ger.); Lohofstr. 18-58 (ger.); Reichsstr. 40-44 (ger.), 3-39 (ung.); Richard-Wagner-Str. 34-52 (ger.); Zur-Nieden-Str.

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 2131 – 2134 und dem Briefwahlbezirk 9213

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	2131		2132		2133		2134		9213		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	887		810		829		1.100				–		3.626	
mit Sperrvermerk "W"	101		127		132		186				–		546	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	988		937		961		1.286				–		4.172	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	490	[55,2]	463	[57,2]	493	[59,5]	628	[57,1]			523	[95,8]	2.597	[62,2]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				523		523	
Erststimmen														
ungültig	13		12		16		12				4		57	
gültig	477		451		477		616				519		2.540	
Dirk Schmidt, CDU	112	23,48	101	22,39	116	24,32	147	23,86			153	29,48	629	24,76
Serdar Yüksel, SPD	250	52,41	240	53,22	232	48,64	306	49,68			225	43,35	1.253	49,33
Wolfgang Cordes, GRÜNE	41	8,60	27	5,99	40	8,39	61	9,90			45	8,67	214	8,43
Philipp Hoff, FDP	17	3,56	16	3,55	19	3,98	20	3,25			23	4,43	95	3,74
Andreas Ixert, DIE LINKE	17	3,56	12	2,66	19	3,98	23	3,73			16	3,08	87	3,43
Karl-Ulrich Weber, PIRATEN	40	8,39	55	12,20	51	10,69	59	9,58			57	10,98	262	10,31
Zweitstimmen														
ungültig	9		8		12		10				1		40	
gültig	481		455		481		618				522		2.557	
CDU	87	18,09	81	17,80	101	21,00	130	21,04			142	27,20	541	21,16
SPD	243	50,52	238	52,31	207	43,04	311	50,32			241	46,17	1.240	48,49
GRÜNE	46	9,56	37	8,13	60	12,47	60	9,71			44	8,43	247	9,66
FDP	32	6,65	25	5,49	21	4,37	25	4,05			26	4,98	129	5,04
DIE LINKE	17	3,53	10	2,20	16	3,33	14	2,27			12	2,30	69	2,70
PIRATEN	32	6,65	50	10,99	46	9,56	53	8,58			48	9,20	229	8,96
pro NRW	11	2,29	7	1,54	10	2,08	6	0,97			–	–	34	1,33
NPD	–	–	1	0,22	3	0,62	6	0,97			4	0,77	14	0,55
Tierschutzpartei	6	1,25	3	0,66	3	0,62	5	0,81			2	0,38	19	0,74
FAMILIE	–	–	1	0,22	5	1,04	2	0,32			–	–	8	0,31
BIG	3	0,62	1	0,22	1	0,21	1	0,16			–	–	6	0,23
Die PARTEI	2	0,42	–	–	1	0,21	1	0,16			–	–	4	0,16
ÖDP	–	–	–	–	–	–	1	0,16			–	–	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	1	0,21	1	0,16			–	–	2	0,08
AUF	2	0,42	1	0,22	–	–	–	–			1	0,19	4	0,16
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	6	1,25	1	0,16			1	0,19	8	0,31
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	1	0,16			1	0,19	2	0,08

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 13 Eickel-Mitte

2131: **[Ludwig-Steil-Haus]**

Burgstr. 2-34 (ger.), 1-1A (ung.); Friedgrasstr. 5-43 (ung.); Hauptstr. 22-96 (ger.), 1-49 (ung.); Heisterkamp 45-65 (ung.); Hirtenstr.; Hugenthal; Im Gosewinkel; Lessingstr. 9-25 (ung.); Neue Kampstr.

2132: **[Schule Königstraße]**

Brauwasserweg; Eickeler Markt 18, 1-19 (ung.); Friedgrasstr. 2A-46 (ger.); Hauptstr. 2-18 (ger.); Heisterkamp 1A-35 (ung.); Hülsmannweg; Königstr. 1-61 (ung.); Schultenhof

2133: **[Gemeindezentrum St. Marien]**

Auf der Wenge 1-13 (ung.); Dahlienweg 2-34 (ger.); Dorstener Str. 18-32 (ger.), 31; Eickeler Markt 4-6 (ger.), 5-7 (ung.); Eickeler Str. 2-16 (ger.), 1-35 (ung.); Friedrich-Becker-Str.; Herzogstr.; Königstr. 2-60 (ger.); Marienstr.; Mühlenstr.; Prälat-Schneider-Str.; Rainerstr. 3-11 (ung.); Richard-Wagner-Str. 5; St.-Jörgen-Platz; Tulpenweg 38-74 (ger.), 41-99 (ung.); Veilchenweg 10-48 (ger.), 21-73 (ung.)

2134: **[Sparkasse Eickel]**

Alfredstr.; Auf der Wenge 10-14 (ger.), 24-36 (ger.), 15-17 (ung.); Edmund-Weber-Str. 2-44 (ger.); Eickeler Markt 10-16 (ger.), 11-17 (ung.); Eickeler Str. 24-90 (ger.); Hannibalstr.; Hochstr.; Horderler Str. 2; Lohofstr. 19-43 (ung.); Magdeburger Str. 12-14 (ger.); Margaretenstr.; Rainerstr. 1, 2-18 (ger.); Richard-Wagner-Str. 6-30 (ger.), 7-55A (ung.); Saarlandstr.

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3141 – 3144 und dem Briefwahlbezirk 9314

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3141		3142		3143		3144		9314		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	968		736		981		862				–		3.547	
mit Sperrvermerk "W"	111		112		151		139				–		513	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.079		848		1.132		1.001				–		4.060	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	503	[52,0]	340	[46,2]	511	[52,1]	525	[60,9]			486	[94,7]	2.365	[58,3]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				486		486	
Erststimmen														
ungültig	10		7		4		8				5		34	
gültig	493		333		507		517				481		2.331	
Andrea Oehler, CDU	84	17,04	71	21,32	100	19,72	123	23,79			114	23,70	492	21,11
Alexander Vogt, SPD	294	59,63	185	55,56	300	59,17	296	57,25			266	55,30	1.341	57,53
Raoul Roßbach, GRÜNE	34	6,90	24	7,21	33	6,51	28	5,42			30	6,24	149	6,39
Thomas Nüchel, FDP	15	3,04	11	3,30	15	2,96	12	2,32			9	1,87	62	2,66
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	20	4,06	12	3,60	23	4,54	14	2,71			22	4,57	91	3,90
Gerrit Totzek, PIRATEN	46	9,33	30	9,01	36	7,10	44	8,51			40	8,32	196	8,41
Zweitstimmen														
ungültig	12		7		3		9				3		34	
gültig	491		333		508		516				483		2.331	
CDU	78	15,89	57	17,12	90	17,72	105	20,35			106	21,95	436	18,70
SPD	273	55,60	181	54,35	279	54,92	269	52,13			265	54,87	1.267	54,35
GRÜNE	38	7,74	25	7,51	43	8,46	51	9,88			31	6,42	188	8,07
FDP	19	3,87	15	4,50	18	3,54	17	3,29			11	2,28	80	3,43
DIE LINKE	18	3,67	8	2,40	16	3,15	8	1,55			20	4,14	70	3,00
PIRATEN	37	7,54	24	7,21	37	7,28	41	7,95			37	7,66	176	7,55
pro NRW	10	2,04	7	2,10	10	1,97	11	2,13			1	0,21	39	1,67
NPD	8	1,63	6	1,80	6	1,18	5	0,97			3	0,62	28	1,20
Tierschutzpartei	3	0,61	4	1,20	–	–	5	0,97			4	0,83	16	0,69
FAMILIE	4	0,81	4	1,20	2	0,39	–	–			1	0,21	11	0,47
BIG	1	0,20	–	–	3	0,59	–	–			1	0,21	5	0,21
Die PARTEI	1	0,20	–	–	1	0,20	2	0,39			–	–	4	0,17
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	1	0,20	–	–	1	0,20	1	0,19			–	–	3	0,13
AUF	–	–	1	0,30	–	–	–	–			3	0,62	4	0,17
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	1	0,20	1	0,19			–	–	2	0,09
Partei der Vernunft	–	–	1	0,30	1	0,20	–	–			–	–	2	0,09

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 14 Holsterhausen-Nord

3141: **[Overbergschule]**

Beckumer Str. 2A-24 (ger.); Bielefelder Str. 183A-183D (ung.); Brackweder Str.; Detmolder Ring; Dorstener Str. 304-306 (ger.); Juliastr. 2A-20B (ger.), 3A-21 (ung.); Klosterstr.; Lemgoer Str.; Oeynhausener Str.; Paderborner Str.; Rottbruchstr. 4-44 (ger.), 1-39 (ung.)

3142: **[Erich-Fried-Gesamtschule L1]**

An der Ziegelei 100-110 (ger.), 95-105 (ung.); Buschkampstr.; Max-Planck-Str. 2-94 (ger.); Rottbruchstr. 66-126 (ger.), 41-125 (ung.)

3143: **[Dep. der Erich-Fried-Gesamtschule]**

Bielefelder Str. 144-198 (ger.), 99-179 (ung.); Bündler Str.; Dorstener Str. 244-262 (ger.); Eichsfelder Str.; Gartenstr. 25A-77 (ung.); Gütersloher Str.; Herforder Str.; Horststr. 12-28 (ger.), 1-45B (ung.); Lerchenweg

3144: **[Erich-Fried-Gesamtschule L2]**

Albert-Einstein-Str. 30; Am Schmiedesbach; Am Wiesengrund; An der Ziegelei 2-88 (ger.), 1-93 (ung.); Beckumer Str. 1A-13 (ung.); Bielefelder Str. 200-234D (ger.), 187-203D (ung.); Gartenstr. 24-40 (ger.); Gaußstr. 3-39 (ung.); Grabenstr. 4-26 (ger.), 17-51 (ung.); Horststr. 49-61 (ung.); Im Hasenkamp 59; In der Siedlung; Max-Planck-Str. 1-95 (ung.); Rottbruchstr. 46-52B (ger.); Sandforths Weg

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3151 – 3154 und dem Briefwahlbezirk 9315

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3151		3152		3153		3154				9315		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	797		745		826		847				–		3.215	
mit Sperrvermerk "W"	68		79		64		122				–		333	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	865		824		890		969				–		3.548	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	368	[46,2]	348	[46,7]	407	[49,3]	376	[44,4]			313	[94,0]	1.812	[51,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1				313		314	
Erststimmen														
ungültig	8		13		10		11				3		45	
gültig	360		335		397		365				310		1.767	
Andrea Oehler, CDU	75	20,83	66	19,70	55	13,85	91	24,93			73	23,55	360	20,37
Alexander Vogt, SPD	203	56,39	190	56,72	253	63,73	177	48,49			149	48,06	972	55,01
Raoul Roßbach, GRÜNE	25	6,94	13	3,88	20	5,04	33	9,04			20	6,45	111	6,28
Thomas Nüchel, FDP	12	3,33	3	0,90	6	1,51	11	3,01			10	3,23	42	2,38
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	12	3,33	29	8,66	20	5,04	13	3,56			29	9,35	103	5,83
Gerrit Totzek, PIRATEN	33	9,17	34	10,15	43	10,83	40	10,96			29	9,35	179	10,13
Zweitstimmen														
ungültig	6		10		11		9				2		38	
gültig	362		338		396		367				311		1.774	
CDU	64	17,68	47	13,91	43	10,86	80	21,80			64	20,58	298	16,80
SPD	182	50,28	173	51,18	237	59,85	160	43,60			156	50,16	908	51,18
GRÜNE	36	9,94	23	6,80	35	8,84	37	10,08			20	6,43	151	8,51
FDP	14	3,87	13	3,85	9	2,27	15	4,09			10	3,22	61	3,44
DIE LINKE	9	2,49	23	6,80	13	3,28	10	2,72			21	6,75	76	4,28
PIRATEN	30	8,29	25	7,40	33	8,33	31	8,45			17	5,47	136	7,67
pro NRW	7	1,93	18	5,33	17	4,29	12	3,27			9	2,89	63	3,55
NPD	4	1,10	2	0,59	4	1,01	2	0,54			8	2,57	20	1,13
Tierschutzpartei	3	0,83	8	2,37	3	0,76	8	2,18			4	1,29	26	1,47
FAMILIE	3	0,83	–	–	1	0,25	6	1,63			1	0,32	11	0,62
BIG	7	1,93	1	0,30	1	0,25	1	0,27			–	–	10	0,56
Die PARTEI	1	0,28	3	0,89	–	–	2	0,54			–	–	6	0,34
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	1	0,27			–	–	1	0,06
AUF	1	0,28	–	–	–	–	–	–			1	0,32	2	0,11
FREIE WÄHLER	1	0,28	2	0,59	–	–	2	0,54			–	–	5	0,28
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 15 Holsterhausen-Süd

3151: **[Schule am Schwalbenweg]**

Aschebrock 2-58 (ger.); Dorstener Str. 178-238 (ger.); Fontanestr.; Holsterhauser Markt; Holsterhauser Str. 81-117 (ung.); Lenaustr.; Rilkestr.; Schwalbenweg

3152: **[Sparkasse Holsterhausen]**

Aschebrock 1-79 (ung.); Bielefelder Str. 98-142 (ger.); Drosselweg; Gartenstr. 2-22 (ger.), 1-21 (ung.); Holsterhauser Str. 123-137 (ung.); Horststr. 34-124 (ger.); Kuckucksweg; Nachtigallenweg; Taubenweg

3153: **[Horstschule-Nebengebäude]**

Albert-Einstein-Str. 1-29 (ung.); Bergiusstr.; Bunsenstr.; Gaußstr. 2-30 (ger.); Grabenstr. 1; Haberstr.; Holsterhauser Str. 188-210 (ger.), 153-201 (ung.); Holsterhauser Str. 255; Horststr. 63-85 (ung.); Hülsstr.; Im Hasenkamp 2-36 (ger.), 25-39 (ung.); Karl-Bosch-Str.; Lindenallee; Ludwig-Steil-Str.; Richardstr.

3154: **[Kfz-Zulassungsbehörde]**

Dorstener Str. 44-168 (ger.), 49-155 (ung.); Hauge Löchte; Hofsteder Str.; Holsterhauser Str. 78-152 (ger.); Koniner Str.; Meesmannstr.; Südstr. 4-48 (ger.), 17-41 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3161 – 3164 und dem Briefwahlbezirk 9316

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3161		3162		3163		3164		9316		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	847		752		796		800				–		3.195	
mit Sperrvermerk "W"	111		77		125		168				–		481	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	958		829		921		968				–		3.676	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	425	[50,2]	354	[47,1]	458	[57,5]	432	[54,0]			465	[96,7]	2.134	[58,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		168				465		633	
Erststimmen														
ungültig	10		7		10		16				10		53	
gültig	415		347		448		416				455		2.081	
Andrea Oehler, CDU	76	18,31	60	17,29	72	16,07	99	23,80			108	23,74	415	19,94
Alexander Vogt, SPD	244	58,80	178	51,30	269	60,04	209	50,24			254	55,82	1.154	55,45
Raoul Roßbach, GRÜNE	29	6,99	24	6,92	30	6,70	44	10,58			35	7,69	162	7,78
Thomas Nüchel, FDP	3	0,72	11	3,17	10	2,23	19	4,57			24	5,27	67	3,22
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	24	5,78	12	3,46	25	5,58	16	3,85			10	2,20	87	4,18
Gerrit Totzek, PIRATEN	39	9,40	62	17,87	42	9,38	29	6,97			24	5,27	196	9,42
Zweitstimmen														
ungültig	10		9		6		13				10		48	
gültig	415		345		452		419				455		2.086	
CDU	60	14,46	54	15,65	55	12,17	78	18,62			97	21,32	344	16,49
SPD	209	50,36	174	50,43	256	56,64	186	44,39			266	58,46	1.091	52,30
GRÜNE	42	10,12	26	7,54	30	6,64	50	11,93			28	6,15	176	8,44
FDP	12	2,89	15	4,35	13	2,88	34	8,11			25	5,49	99	4,75
DIE LINKE	18	4,34	15	4,35	25	5,53	13	3,10			10	2,20	81	3,88
PIRATEN	41	9,88	46	13,33	34	7,52	24	5,73			26	5,71	171	8,20
pro NRW	13	3,13	6	1,74	19	4,20	11	2,63			2	0,44	51	2,44
NPD	5	1,20	2	0,58	6	1,33	8	1,91			–	–	21	1,01
Tierschutzpartei	3	0,72	3	0,87	4	0,88	10	2,39			–	–	20	0,96
FAMILIE	2	0,48	1	0,29	2	0,44	4	0,95			–	–	9	0,43
BIG	7	1,69	–	–	4	0,88	–	–			–	–	11	0,53
Die PARTEI	–	–	–	–	1	0,22	–	–			–	–	1	0,05
ÖDP	1	0,24	1	0,29	1	0,22	–	–			–	–	3	0,14
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	1	0,22	–	–			–	–	1	0,05
AUF	1	0,24	–	–	–	–	1	0,24			–	–	2	0,10
FREIE WÄHLER	–	–	2	0,58	–	–	–	–			–	–	2	0,10
Partei der Vernunft	1	0,24	–	–	1	0,22	–	–			1	0,22	3	0,14

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 16 Baukau

3161: **[Schule Forellstraße]**

Bahnhofstr. 211-293 (ung.); Forellstr. 4-100 (ger.), 103-109 (ung.); Germanenstr. 32-76 (ger.); In den Weiden; Kaiserstr. 96-110 (ger.); Karl-Brandt-Weg; Lackmanns Hof 36-74 (ger.), 85; Robert-Bosch-Str.; Vocken Hof; Weidkamp; Westring 260, 279-329B (ung.)

3162: **[Schule Ohmstraße L1]**

Bahnhofstr. 204-284 (ger.); Franz-Hengsbach-Str.; Holper Heide; Hoverskamp; Nordstr. 1-85 (ung.); Robert-Grabski-Str.

3163: **[Kindertagesstätte Lackmanns Hof]**

Auf dem Hünert; Forellstr. 125-141 (ung.); Germanenstr. 84-106 (ger.), 83-123 (ung.); Kaiserstr. 23-111 (ung.); Lackmanns Hof 2-22 (ger.), 1-69 (ung.)

3164: **[Janoschschule]**

Germanenstr. 39-77 (ung.); Hagenbachstr.; Im Beismar; Im Wildholz; Kaiserstr. 28-78 (ger.); Ritterstr.; Schloß-Strünkede-Str.; Wallburgstr.; Westring 237-269 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3171 – 3174 und dem Briefwahlbezirk 9317

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3171		3172		3173		3174		9317		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	884		881		660		835				–		3.260	
mit Sperrvermerk "W"	86		71		70		81				–		308	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	970		952		730		916				–		3.568	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	419	[47,4]	338	[38,4]	342	[51,8]	379	[45,4]			285	[92,5]	1.763	[49,4]
darunter mit Wahlschein	3		–		1		–				285		289	
Erststimmen														
ungültig	7		7		8		7				3		32	
gültig	412		331		334		372				282		1.731	
Andrea Oehler, CDU	65	15,78	35	10,57	73	21,86	59	15,86			76	26,95	308	17,79
Alexander Vogt, SPD	235	57,04	176	53,17	186	55,69	195	52,42			138	48,94	930	53,73
Raoul Roßbach, GRÜNE	25	6,07	25	7,55	15	4,49	37	9,95			21	7,45	123	7,11
Thomas Nücker, FDP	10	2,43	5	1,51	6	1,80	13	3,49			9	3,19	43	2,48
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	15	3,64	25	7,55	18	5,39	25	6,72			15	5,32	98	5,66
Gerrit Totzek, PIRATEN	62	15,05	65	19,64	36	10,78	43	11,56			23	8,16	229	13,23
Zweitstimmen														
ungültig	6		5		14		6				2		33	
gültig	413		333		328		373				283		1.730	
CDU	63	15,25	25	7,51	67	20,43	48	12,87			71	25,09	274	15,84
SPD	206	49,88	153	45,95	181	55,18	176	47,18			134	47,35	850	49,13
GRÜNE	37	8,96	30	9,01	25	7,62	39	10,46			23	8,13	154	8,90
FDP	10	2,42	7	2,10	7	2,13	18	4,83			11	3,89	53	3,06
DIE LINKE	13	3,15	27	8,11	14	4,27	28	7,51			11	3,89	93	5,38
PIRATEN	50	12,11	57	17,12	25	7,62	41	10,99			24	8,48	197	11,39
pro NRW	12	2,91	13	3,90	2	0,61	12	3,22			4	1,41	43	2,49
NPD	2	0,48	5	1,50	–	–	3	0,80			–	–	10	0,58
Tierschutzpartei	6	1,45	5	1,50	1	0,30	4	1,07			2	0,71	18	1,04
FAMILIE	4	0,97	5	1,50	–	–	2	0,54			1	0,35	12	0,69
BIG	5	1,21	4	1,20	2	0,61	1	0,27			–	–	12	0,69
Die PARTEI	2	0,48	1	0,30	2	0,61	1	0,27			1	0,35	7	0,40
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	–	–	–	–	1	0,30	–	–			–	–	1	0,06
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	1	0,30	–	–			–	–	1	0,06
Partei der Vernunft	3	0,73	1	0,30	–	–	–	–			1	0,35	5	0,29

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 17 Baumstraße

3171: **[Schule Ohmstraße L2]**

Auguststr. 13-49 (ung.); Bertastr. 1-17 (ung.); Jobststr. 14-76 (ger.), 27-89 (ung.); Leibnizstr. 63-127 (ung.); Nordstr. 24-104 (ger.); Ohmstr.

3172: **[Schule Ohmstraße L3]**

Auguststr. 2-54 (ger.), 1-11 (ung.); Bahnhofstr. 168-202 (ger.); Bertastr. 2-20 (ger.), 19-31 (ung.); Im Ochsenkamp; Jobststr. 2-12 (ger.), 1-25 (ung.); Karlsplatz; Leibnizstr. 2-112 (ger.), 5-61 (ung.); Nordstr. 2-174 (ger.)

3173: **[Begegnungsstätte St.Bonifatius]**

Bahnhofstr. 86-162 (ger.); Baumstr. 24-30 (ger.), 21A-25 (ung.); Dammstr.; Dornstr.; Eschstr. 2-60 (ger.), 1-107 (ung.); Fabrikstr.; Freie Unionnkenbergstr.; Im Dülskamp; Kanalstr. 22-50 (ger.), 23-27 (ung.); Roonstr. 2-22 (ger.), 1-23D (ung.); Schulstr. 69-77 (ung.); Vinckestr. 1-11 (ung.)

3174: **[Seniorenwohnanlage Juri-Gerus-Weg]**

Bahnhofstr. 64-84 (ger.); Baumstr. 6-12 (ger.), 1; Beien-Weg; Hermann-Löns-Str. 55-65 (ung.); Horsthauer Str. 15-41 (ung.); Juri-Gerus-Weg; Schulstr. 44-72 (ger.), 53-67 (ung.); Viktor-Reuter-Str. 1-29 (ung.); Vinckestr. 2-28 (ger.), 15-93 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3181 – 3184 und dem Briefwahlbezirk 9318

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3181		3182		3183		3184		9318		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	1.107		639		898		874				–		3.518	
mit Sperrvermerk "W"	116		84		143		109				–		452	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.223		723		1.041		983				–		3.970	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	540	[48,8]	330	[51,6]	397	[44,2]	421	[48,2]			435	[96,2]	2.123	[53,5]
darunter mit Wahlschein	–		84		–		–				435		519	
Erststimmen														
ungültig	14		5		16		10				14		59	
gültig	526		325		381		411				421		2.064	
Andrea Oehler, CDU	132	25,10	61	18,77	65	17,06	74	18,00			111	26,37	443	21,46
Alexander Vogt, SPD	280	53,23	192	59,08	194	50,92	216	52,55			210	49,88	1.092	52,91
Raoul Roßbach, GRÜNE	22	4,18	14	4,31	33	8,66	40	9,73			36	8,55	145	7,03
Thomas Nüchel, FDP	23	4,37	10	3,08	11	2,89	15	3,65			10	2,38	69	3,34
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	20	3,80	15	4,62	29	7,61	24	5,84			16	3,80	104	5,04
Gerrit Totzek, PIRATEN	49	9,32	33	10,15	49	12,86	42	10,22			38	9,03	211	10,22
Zweitstimmen														
ungültig	19		4		16		10				10		59	
gültig	521		326		381		411				425		2.064	
CDU	123	23,61	48	14,72	56	14,70	66	16,06			96	22,59	389	18,85
SPD	250	47,98	168	51,53	163	42,78	184	44,77			202	47,53	967	46,85
GRÜNE	45	8,64	24	7,36	53	13,91	55	13,38			51	12,00	228	11,05
FDP	30	5,76	12	3,68	13	3,41	15	3,65			13	3,06	83	4,02
DIE LINKE	20	3,84	13	3,99	24	6,30	22	5,35			15	3,53	94	4,55
PIRATEN	38	7,29	34	10,43	40	10,50	44	10,71			32	7,53	188	9,11
pro NRW	6	1,15	13	3,99	11	2,89	6	1,46			7	1,65	43	2,08
NPD	–	–	5	1,53	5	1,31	2	0,49			4	0,94	16	0,78
Tierschutzpartei	4	0,77	3	0,92	3	0,79	3	0,73			1	0,24	14	0,68
FAMILIE	2	0,38	3	0,92	2	0,52	1	0,24			1	0,24	9	0,44
BIG	1	0,19	2	0,61	8	2,10	10	2,43			1	0,24	22	1,07
Die PARTEI	1	0,19	–	–	1	0,26	2	0,49			–	–	4	0,19
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	1	0,31	–	–	–	–			1	0,24	2	0,10
AUF	–	–	–	–	–	–	–	–			1	0,24	1	0,05
FREIE WÄHLER	1	0,19	–	–	2	0,52	–	–			–	–	3	0,15
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	1	0,24			–	–	1	0,05

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 18 Realschule Strünkede

3181: **[Seniorenstift St. Georg]**

Auf dem Beisendreisch; Bismarckstr. 22-126 (ger.), 41-119 (ung.); Harpener Weg 10-44 (ger.); Kaiserstr. 4-16 (ger.), 3-11 (ung.); La-Roche-Str. 36-44 (ger.), 51-53 (ung.); Sedanstr. 1-3 (ung.); Westring 199-219 (ung.); Wörthstr. 11-17 (ung.)

3182: **[Stadtwerke Herne]**

Am Frauenplan; Cranger Str. 12-24 (ger.), 5-15H (ung.); Fleiges Hof; Grenzweg 2-54A (ger.), 1-55 (ung.); La-Roche-Str. 14-32 (ger.), 23-45 (ung.); Mulvanyst.; Pfählerstr.; Sedanstr. 2-28 (ger.), 5-27 (ung.); Wörthstr. 6-24 (ger.)

3183: **[Realschule Strünkede]**

Bahnhofsplatz; Bahnhofstr. 111-149 (ung.); Bismarckstr. 2-16 (ger.), 1-17 (ung.); Cranger Str. 2-6 (ger.); Goebenstr.; Harpener Weg 46-66 (ger.), 1-43 (ung.); Konrad-Adenauer-Platz; Manteuffelstr.; Steinmetzstr.; Westring 200-232 (ger.)

3184: **[Hans-Tilkowski-Schule L1]** Bahnhofstr. 31-89 (ung.); Bebelstr. 4-26 (ger.), 5-25 (ung.); Behrensstr. 2-12 (ger.); Freiligrathstr.; Friedrich-Ebert-Platz 4, 3-5 (ung.); Markgrafenstr.; Neustr. 2-26 (ger.), 1-35 (ung.); Poststr.; Robert-Brauner-Platz; Von-der-Heydt-Str. 26-28 (ger.), 39; Westring 102-124 (ger.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3191 – 3194 und dem Briefwahlbezirk 9319

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3191		3192		3193		3194		9319		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	795		873		673		631				–		2.972	
mit Sperrvermerk "W"	92		86		88		108				–		374	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	887		959		761		739				–		3.346	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	350	[44,0]	381	[43,6]	279	[41,5]	276	[43,7]			357	[95,5]	1.643	[49,1]
darunter mit Wahlschein	1		–		–		–				357		358	
Erststimmen														
ungültig	13		6		6		8				5		38	
gültig	337		375		273		268				352		1.605	
Andrea Oehler, CDU	52	15,43	60	16,00	29	10,62	40	14,93			93	26,42	274	17,07
Alexander Vogt, SPD	207	61,42	218	58,13	179	65,57	162	60,45			185	52,56	951	59,25
Raoul Roßbach, GRÜNE	14	4,15	19	5,07	15	5,49	24	8,96			25	7,10	97	6,04
Thomas Nückel, FDP	8	2,37	14	3,73	7	2,56	11	4,10			14	3,98	54	3,36
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	24	7,12	16	4,27	21	7,69	10	3,73			15	4,26	86	5,36
Gerrit Totzek, PIRATEN	32	9,50	48	12,80	22	8,06	21	7,84			20	5,68	143	8,91
Zweitstimmen														
ungültig	12		4		4		6				4		30	
gültig	338		377		275		270				353		1.613	
CDU	44	13,02	55	14,59	23	8,36	32	11,85			85	24,08	239	14,82
SPD	184	54,44	190	50,40	158	57,45	148	54,81			178	50,42	858	53,19
GRÜNE	28	8,28	41	10,88	30	10,91	24	8,89			26	7,37	149	9,24
FDP	8	2,37	15	3,98	9	3,27	14	5,19			13	3,68	59	3,66
DIE LINKE	18	5,33	16	4,24	20	7,27	11	4,07			13	3,68	78	4,84
PIRATEN	30	8,88	43	11,41	16	5,82	24	8,89			21	5,95	134	8,31
pro NRW	2	0,59	8	2,12	8	2,91	3	1,11			7	1,98	28	1,74
NPD	6	1,78	2	0,53	4	1,45	1	0,37			2	0,57	15	0,93
Tierschutzpartei	3	0,89	1	0,27	2	0,73	3	1,11			6	1,70	15	0,93
FAMILIE	3	0,89	1	0,27	–	–	1	0,37			1	0,28	6	0,37
BIG	11	3,25	2	0,53	4	1,45	4	1,48			–	–	21	1,30
Die PARTEI	1	0,30	2	0,53	1	0,36	3	1,11			1	0,28	8	0,50
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	–	–	–	–	–	–	1	0,37			–	–	1	0,06
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,27	–	–	–	–			–	–	1	0,06
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	1	0,37			–	–	1	0,06

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 19 Berliner Platz

3191: **[St. Elisabeth-Unterkerche]**

Brunnenstr. 2-20 (ger.), 3-23 (ung.); Elisabethstr. 6-24 (ger.); Haldenstr. 2-24 (ger.), 1-19 (ung.); Hoheneickstr. 20-24 (ger.); Im Pratort; Neustr. 34-62 (ger.); Von-der-Heydt-Str. 42-72 (ger.), 47-73 (ung.); Westring 141-153 (ung.)

3192: **[Hans-Tilkowski-Schule L2]**

Behrensstr. 30-54 (ger.), 37-59 (ung.); Brunnenstr. 22-60 (ger.), 25A-35 (ung.); Eckstr.; Elisabethstr. 1-23 (ung.); Gertrudenplatz; Haldenstr. 28-46 (ger.), 23-43 (ung.); Hoheneickstr. 2-16 (ger.), 1-25 (ung.); Koksstr.; Mittelstr.; Neustr. 64-84 (ger.), 43-91 (ung.); Westring 123

3193: **[Sasol Verladebüro]**

Gräffstr. 68-74 (ger.), 75-81 (ung.); Grenzweg 62-108 (ger.), 63-119 (ung.); Hiberniastr. 66-80 (ger.), 63-69 (ung.); Holsterhauser Str. 293-327 (ung.); In der Helle 8-24 (ger.), 1A-15B (ung.); Shamrockring; Shamrockstr. 54-106 (ger.), 55-129 (ung.); Westring 73-97 (ung.)

3194: **[Kulturzentrum]**

Bahnhofstr. 5-29 (ung.); Bebelstr. 34-40 (ger.); Behrensstr. 1-25 (ung.); Bergelmanns Hof; Berliner Platz; Europaplatz; Friedrich-Ebert-Platz 2-10 (ger.), 1-11 (ung.); Holsterhauser Str. 329-347 (ung.); In der Helle 17-33 (ung.); Kirchhofstr.; Museumsstr.; Schmiedestr.; Shamrockstr. 24-48 (ger.), 33-53 (ung.); Westring 52-64 (ger.), 113-117 (ung.); Willi-Pohlmann-Platz

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3201 – 3204 und dem Briefwahlbezirk 9320

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3201		3202		3203		3204		9320		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	871		760		982		796				–		3.409	
mit Sperrvermerk "W"	152		223		147		154				–		676	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.023		983		1.129		950				–		4.085	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	447	[51,3]	482	[63,4]	432	[44,0]	404	[50,8]			649	[96,0]	2.414	[59,1]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				649		649	
Erststimmen														
ungültig	14		9		10		5				5		43	
gültig	433		473		422		399				644		2.371	
Andrea Oehler, CDU	88	20,32	138	29,18	94	22,27	80	20,05			209	32,45	609	25,69
Alexander Vogt, SPD	198	45,73	209	44,19	197	46,68	205	51,38			297	46,12	1.106	46,65
Raoul Roßbach, GRÜNE	51	11,78	36	7,61	37	8,77	42	10,53			44	6,83	210	8,86
Thomas Nüchel, FDP	21	4,85	43	9,09	19	4,50	13	3,26			40	6,21	136	5,74
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	27	6,24	9	1,90	17	4,03	24	6,02			22	3,42	99	4,18
Gerrit Totzek, PIRATEN	48	11,09	38	8,03	58	13,74	35	8,77			32	4,97	211	8,90
Zweitstimmen														
ungültig	9		5		6		9				2		31	
gültig	438		477		426		395				647		2.383	
CDU	75	17,12	97	20,34	76	17,84	66	16,71			178	27,51	492	20,65
SPD	174	39,73	195	40,88	176	41,31	180	45,57			276	42,66	1.001	42,01
GRÜNE	62	14,16	45	9,43	50	11,74	50	12,66			53	8,19	260	10,91
FDP	34	7,76	78	16,35	26	6,10	20	5,06			58	8,96	216	9,06
DIE LINKE	22	5,02	10	2,10	23	5,40	18	4,56			15	2,32	88	3,69
PIRATEN	55	12,56	33	6,92	44	10,33	44	11,14			42	6,49	218	9,15
pro NRW	8	1,83	9	1,89	12	2,82	9	2,28			8	1,24	46	1,93
NPD	2	0,46	2	0,42	4	0,94	2	0,51			7	1,08	17	0,71
Tierschutzpartei	–	–	2	0,42	4	0,94	2	0,51			7	1,08	15	0,63
FAMILIE	2	0,46	2	0,42	4	0,94	3	0,76			–	–	11	0,46
BIG	1	0,23	1	0,21	2	0,47	–	–			–	–	4	0,17
Die PARTEI	2	0,46	–	–	1	0,23	1	0,25			2	0,31	6	0,25
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			1	0,15	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	1	0,23	–	–	–	–	–	–			–	–	1	0,04
AUF	–	–	2	0,42	–	–	–	–			–	–	2	0,08
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,21	–	–	–	–			–	–	1	0,04
Partei der Vernunft	–	–	–	–	4	0,94	–	–			–	–	4	0,17

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 20 Haranni-Gymnasium

3201: [Haranni-Gymnasium]

Bahnhofstr. 50-62 (ger.); Goethestr. 80-94 (ger.), 75-97 (ung.); Heinrichstr.; Hermann-Löns-Str. 56-64 (ger.), 47-53 (ung.); Horsthauser Str. 1-5 (ung.); Neumarkt; Schaeferstr. 1-77 (ung.); Schulstr. 34-42 (ger.), 49-51A (ung.); Stammstr. 39-41 (ung.); Viktor-Reuter-Str. 2-80 (ger.), 33-71 (ung.); Vinckestr. 52-90C (ger.)

3202: [Sportjugendheim/Fußballkreis Herne]

Am Stadtgarten; Am Trimbuschhof 2B-8A (ger.); Birnenbruchstr.; Geschwister-Scholl-Str.; Hohenrodtstr.; Hölderlinstr. 7-9 (ung.); Hölkeskampring 173-183 (ung.); Horsthauser Str. 2-36 (ger.); Im Uhlenbruch 87-99 (ung.); Mont-Cenis-Str. 83-125 (ung.); Schaeferstr. 90-104 (ger.), 79-111 (ung.); Stammstr. 2-56 (ger.), 1-11 (ung.); Vinckestr. 92-110 (ger.), 101-107 (ung.)

3203: [Bürgerlokal Herne]

An der Kreuzkirche; Bahnhofstr. 8A-48 (ger.); Bredestr. 2-10B (ger.), 3-7 (ung.); Glockenstr. 6-14 (ger.), 7-29 (ung.); Goethestr. 45-65 (ung.); Gutenbergplatz; Gutenbergstr.; Harannistr. 2-6 (ger.); Hermann-Löns-Str. 42-54A (ger.), 1-39 (ung.); Mont-Cenis-Str. 2-18 (ger.), 1-25 (ung.); Schaeferstr. 2-46 (ger.); Schulstr. 12-32 (ger.), 5-41 (ung.); Sodinger Str. 3

3204: [Schule Schillerstraße L3]

Annettestr.; Auf der Insel; Bredestr. 9-11 (ung.), 12; Glockenstr. 31-33 (ung.); Goethestr. 30-78 (ger.), 1-37 (ung.); Herderstr.; Hermann-Löns-Str. 8-30 (ger.); Hölderlinstr. 2-12 (ger.); Körnerstr.; Mont-Cenis-Str. 20-26 (ger.), 27-81 (ung.); Schaeferstr. 60-84 (ger.); Schillerstr. 68-76 (ger.), 83-103 (ung.); Stammstr. 17-29 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3211 – 3214 und dem Briefwahlbezirk 9321

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3211		3212		3213		3214				9321		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %			abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	659		856		900		709				–		3.124	
mit Sperrvermerk "W"	122		80		112		106				–		420	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	781		936		1.012		815				–		3.544	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	371	[56,3]	370	[43,2]	468	[52,0]	364	[51,3]			403	[96,0]	1.976	[55,8]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1				403		404	
Erststimmen														
ungültig	7		13		10		7				2		39	
gültig	364		357		458		357				401		1.937	
Andrea Oehler, CDU	71	19,51	48	13,45	68	14,85	57	15,97			98	24,44	342	17,66
Alexander Vogt, SPD	178	48,90	207	57,98	266	58,08	209	58,54			229	57,11	1.089	56,22
Raoul Roßbach, GRÜNE	40	10,99	24	6,72	28	6,11	24	6,72			14	3,49	130	6,71
Thomas Nückel, FDP	13	3,57	8	2,24	12	2,62	12	3,36			10	2,49	55	2,84
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	13	3,57	18	5,04	27	5,90	22	6,16			19	4,74	99	5,11
Gerrit Totzek, PIRATEN	49	13,46	52	14,57	57	12,45	33	9,24			31	7,73	222	11,46
Zweitstimmen														
ungültig	10		14		9		7				–		40	
gültig	361		356		459		357				403		1.936	
CDU	61	16,90	37	10,39	62	13,51	51	14,29			83	20,60	294	15,19
SPD	156	43,21	191	53,65	243	52,94	189	52,94			233	57,82	1.012	52,27
GRÜNE	51	14,13	26	7,30	41	8,93	39	10,92			22	5,46	179	9,25
FDP	15	4,16	9	2,53	18	3,92	11	3,08			9	2,23	62	3,20
DIE LINKE	10	2,77	17	4,78	26	5,66	16	4,48			14	3,47	83	4,29
PIRATEN	46	12,74	44	12,36	50	10,89	34	9,52			26	6,45	200	10,33
pro NRW	11	3,05	9	2,53	11	2,40	7	1,96			10	2,48	48	2,48
NPD	3	0,83	2	0,56	–	–	3	0,84			1	0,25	9	0,46
Tierschutzpartei	3	0,83	4	1,12	4	0,87	2	0,56			1	0,25	14	0,72
FAMILIE	4	1,11	3	0,84	3	0,65	1	0,28			1	0,25	12	0,62
BIG	–	–	7	1,97	–	–	2	0,56			–	–	9	0,46
Die PARTEI	–	–	1	0,28	–	–	–	–			2	0,50	3	0,15
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	1	0,28	–	–	2	0,56			–	–	3	0,15
AUF	–	–	1	0,28	–	–	–	–			–	–	1	0,05
FREIE WÄHLER	–	–	3	0,84	–	–	–	–			1	0,25	4	0,21
Partei der Vernunft	1	0,28	1	0,28	1	0,22	–	–			–	–	3	0,15

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 21 Regenkamp

3211: **[Ev. Kirchengem. Petrus L1]**

Allensteiner Weg 1-11 (ung.); Bochumer Str. 166-178 (ger.); Elbinger Weg; Feldkampstr.; Görlitzer Weg 20, 1-37 (ung.); Regenkamp 60-112 (ger.); Riemker Str. 2-40 (ger.), 21-65 (ung.); Roehenstr.; Strehleener Str. 24-26 (ger.); Walter-Bälz-Str. 81A-95 (ung.)

3212: **[Städt. Musikschule]**

Am Sengenhoff 2-14 (ger.); Gräffstr. 22-66 (ger.), 43-65 (ung.); Hiberniastr. 10-60 (ger.), 11-61A (ung.); Holsterhauser Str. 290-320 (ger.); Im Loeken; Oskarstr. 24-28 (ger.); Overwegstr. 16-36 (ger.), 7-21 (ung.); Schürenkamp; Walter-Bälz-Str. 2-8 (ger.); Westring 9-71 (ung.)

3213: **[Schule Overwegstraße]**

Am Sengenhoff 1-19 (ung.); Bochumer Str. 102-148 (ger.); Gräffstr. 1-37 (ung.); Overwegstr. 38-48 (ger.), 25-55 (ung.); Regenkamp 14-56 (ger.), 13-105 (ung.); Von-Velsen-Str.; Walter-Bälz-Str. 10-138 (ger.), 1-79 (ung.); Westring 1-7 (ung.)

3214: **[Ev. Kirchengem. Petrus L2]**

Allensteiner Weg 4-20 (ger.); Bochumer Str. 180-254 (ger.); Görlitzer Weg 10-18 (ger.); Güterbahnstr.; Liegnitzer Weg; Riemker Str. 80-118 (ger.), 67A-125 (ung.); Stettiner Weg; Strehleener Str. 4, 9-25 (ung.); Südstr. 51-61 (ung.); Südstr. 110-, 75-111 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3221 – 3224 und dem Briefwahlbezirk 9322

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3221		3222		3223		3224		9322		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	780		934		884		733				–		3.331	
mit Sperrvermerk "W"	147		121		97		93				–		458	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	927		1.055		981		826				–		3.789	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	416	[53,3]	470	[50,3]	367	[41,5]	363	[49,5]			436	[95,2]	2.052	[54,2]
darunter mit Wahlschein	2		1		–		–				436		439	
Erststimmen														
ungültig	5		9		3		9				9		35	
gültig	411		461		364		354				427		2.017	
Andrea Oehler, CDU	74	18,00	80	17,35	55	15,11	61	17,23			104	24,36	374	18,54
Alexander Vogt, SPD	218	53,04	253	54,88	191	52,47	199	56,21			221	51,76	1.082	53,64
Raoul Roßbach, GRÜNE	34	8,27	44	9,54	33	9,07	38	10,73			33	7,73	182	9,02
Thomas Nüchel, FDP	12	2,92	10	2,17	14	3,85	7	1,98			13	3,04	56	2,78
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	20	4,87	17	3,69	24	6,59	22	6,21			19	4,45	102	5,06
Gerrit Totzek, PIRATEN	53	12,90	57	12,36	47	12,91	27	7,63			37	8,67	221	10,96
Zweitstimmen														
ungültig	7		15		5		9				8		44	
gültig	409		455		362		354				428		2.008	
CDU	64	15,65	66	14,51	43	11,88	45	12,71			95	22,20	313	15,59
SPD	182	44,50	216	47,47	159	43,92	179	50,56			206	48,13	942	46,91
GRÜNE	60	14,67	64	14,07	42	11,60	44	12,43			39	9,11	249	12,40
FDP	13	3,18	17	3,74	15	4,14	16	4,52			17	3,97	78	3,88
DIE LINKE	16	3,91	16	3,52	19	5,25	18	5,08			17	3,97	86	4,28
PIRATEN	54	13,20	50	10,99	48	13,26	27	7,63			37	8,64	216	10,76
pro NRW	7	1,71	6	1,32	9	2,49	13	3,67			4	0,93	39	1,94
NPD	1	0,24	8	1,76	5	1,38	2	0,56			3	0,70	19	0,95
Tierschutzpartei	7	1,71	4	0,88	9	2,49	6	1,69			5	1,17	31	1,54
FAMILIE	2	0,49	1	0,22	2	0,55	–	–			–	–	5	0,25
BIG	–	–	1	0,22	2	0,55	–	–			–	–	3	0,15
Die PARTEI	2	0,49	4	0,88	4	1,10	–	–			–	–	10	0,50
ÖDP	–	–	1	0,22	–	–	–	–			–	–	1	0,05
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	1	0,28	1	0,28			1	0,23	3	0,15
AUF	–	–	–	–	1	0,28	–	–			–	–	1	0,05
FREIE WÄHLER	1	0,24	1	0,22	1	0,28	1	0,28			4	0,93	8	0,40
Partei der Vernunft	–	–	–	–	2	0,55	2	0,56			–	–	4	0,20

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 22 Siepenstraße

3221: **[ASB Begegnungs- und Pflegezentrum L1]**

Adalbertstr.; Bochumer Str. 14-76 (ger.); Hiltrops Hof; Holsterhauser Str. 330-364 (ger.); Kronprinzenstr.; Oskarstr. 2-22 (ger.), 5-9 (ung.); Otto-Hue-Str. 4-22 (ger.), 3-49 (ung.); Overkamps Hof; Westring 38-50 (ger.)

3222: **[ASB Begegnungs- und Pflegezentrum L2]**

Altenhöfener Str. 2-44 (ger.); Bochumer Str. 23-81 (ung.); Dängelstr. 42-84 (ger.); Jean-Vogel-Str. 1-9 (ung.); Kurfürstenstr.; Siepenstr.; Straßburger Str. 38-46 (ger.), 37-39 (ung.)

3223: **[Sparkasse Herne-Süd]**

Altenhöfener Str. 46-60 (ger.); Amalienstr.; Bochumer Str. 78-98 (ger.), 85-101 (ung.); Dängelstr. 92, 45-95 (ung.); Hölkeskampring 7-45 (ung.); Jean-Vogel-Str. 4-12 (ger.), 11-17 (ung.); Oskarstr. 11-25 (ung.); Otto-Hue-Str. 26-40 (ger.); Overwegstr. 2-14 (ger.), 5-5 (ung.); Westring 2-36 (ger.)

3224: **[Schule Hölkeskampring]**

Altenhöfener Str. 70-106 (ger.); Althoffstr. 2-8 (ger.); Am Westbach 14-34 (ger.), 1-25 (ung.); Anna-Luise-Str. 1-21 (ung.); Bachstr. 1-5 (ung.); Bochumer Str. 111-139 (ung.); Flottmannstr. 2-26 (ger.), 39-45 (ung.); Hölkeskampring 2-62 (ger.); Ingeborgstr.; Jean-Vogel-Str. 36-48 (ger.), 19-67 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3231 – 3235 und dem Briefwahlbezirk 9323

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3231		3232		3233		3234		3235		9323		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	807		841		735		808		597		–		3.788	
mit Sperrvermerk "W"	123		103		113		92		178		–		609	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	930		944		848		900		775		–		4.397	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	386	[47,8]	324	[38,5]	364	[49,5]	386	[47,8]	373	[62,5]	570	[93,6]	2.403	[54,7]
darunter mit Wahlschein	–		–		2		–		–		570		572	
Erststimmen														
ungültig	15		8		8		8		1		9		49	
gültig	371		316		356		378		372		561		2.354	
Andrea Oehler, CDU	85	22,91	57	18,04	49	13,76	71	18,78	86	23,12	158	28,16	506	21,50
Alexander Vogt, SPD	194	52,29	173	54,75	195	54,78	206	54,50	201	54,03	288	51,34	1.257	53,40
Raoul Roßbach, GRÜNE	16	4,31	16	5,06	33	9,27	23	6,08	23	6,18	36	6,42	147	6,24
Thomas Nücker, FDP	14	3,77	15	4,75	13	3,65	14	3,70	16	4,30	22	3,92	94	3,99
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	22	5,93	23	7,28	17	4,78	17	4,50	18	4,84	25	4,46	122	5,18
Gerrit Totzek, PIRATEN	40	10,78	32	10,13	49	13,76	47	12,43	28	7,53	32	5,70	228	9,69
Zweitstimmen														
ungültig	13		12		8		11		4		2		50	
gültig	373		312		356		375		369		568		2.353	
CDU	74	19,84	53	16,99	43	12,08	60	16,00	70	18,97	134	23,59	434	18,44
SPD	172	46,11	157	50,32	177	49,72	180	48,00	183	49,59	280	49,30	1.149	48,83
GRÜNE	32	8,58	31	9,94	39	10,96	31	8,27	39	10,57	58	10,21	230	9,77
FDP	17	4,56	13	4,17	22	6,18	25	6,67	30	8,13	32	5,63	139	5,91
DIE LINKE	25	6,70	20	6,41	14	3,93	20	5,33	12	3,25	16	2,82	107	4,55
PIRATEN	28	7,51	26	8,33	42	11,80	47	12,53	17	4,61	28	4,93	188	7,99
pro NRW	8	2,14	–	–	11	3,09	4	1,07	12	3,25	8	1,41	43	1,83
NPD	2	0,54	4	1,28	2	0,56	3	0,80	2	0,54	8	1,41	21	0,89
Tierschutzpartei	5	1,34	2	0,64	2	0,56	2	0,53	2	0,54	1	0,18	14	0,59
FAMILIE	4	1,07	1	0,32	2	0,56	1	0,27	1	0,27	–	–	9	0,38
BIG	2	0,54	3	0,96	1	0,28	–	–	–	–	–	–	6	0,25
Die PARTEI	–	–	–	–	1	0,28	1	0,27	1	0,27	–	–	3	0,13
ÖDP	–	–	–	–	–	–	1	0,27	–	–	–	–	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	1	0,27	1	0,32	–	–	–	–	–	–	1	0,18	3	0,13
AUF	2	0,54	1	0,32	–	–	–	–	–	–	–	–	3	0,13
FREIE WÄHLER	1	0,27	–	–	–	–	–	–	–	–	2	0,35	3	0,13
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 23 Ev. Krankenhaus

3231: **[Schule Schillerstraße L1]**

Arndtstr.; Breddestr. 14-42 (ger.), 21-33 (ung.); Büchnerstr.; Goethestr. 12-26 (ger.); Hölkeskampring 159-169 (ung.); Kleiststr.; Klopstockstr.; Mont-Cenis-Str. 28-104 (ger.); Mörikestr.; Ostbachtal; Schillerstr. 52-58 (ger.), 37-71 (ung.); Sodinger Str. 7-81 (ung.); Wielandstr.

3232: **[Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu]**

Altenhöfener Str. 1-33 (ung.); Bochumer Str. 13-21 (ung.); Düngelstr. 20-34 (ger.); Harannistr. 20-28 (ger.), 7-21 (ung.); Sodinger Str. 2-12A (ger.); Straßburger Str. 2-32 (ger.), 3-33 (ung.); Wiescherstr. 8-28 (ger.)

3233: **[Schule Schillerstraße L2]**

Hebbelstr.; Hölkeskampring 127-157 (ung.); Im Schlagenkamp; Schillerstr. 2-32 (ger.), 1-31 (ung.); Sehrbruchskamp; Sodinger Str. 14-70 (ger.); Wiescherstr. 5-53 (ung.)

3234: **[Senioren-Wohnpark Koppenbergs Hof]**

Altenhöfener Str. 35-85D (ung.); Auf dem Metlerort; Düngelstr. 23-39 (ung.); Franz-Düwell-Str.; Hölkeskampring 66-70 (ger.), 53-109 (ung.); In dem Breil; Jauerstr.; Koppenbergs Hof; Wiescherstr. 46-48A (ger.)

3235: **[Gemeindehaus Christus-Kirchengemeinde]**

Am Düngelbruch; Constantinstr.; Hölkeskampring 88-100 (ger.); Waldstr.; Wiescherstr. 72-184 (ger.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 3241 – 3245 und dem Briefwahlbezirk 9324

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	3241		3242		3243		3244		3245		9324		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	809		782		757		751		718		–		3.817	
mit Sperrvermerk "W"	160		158		124		147		154		–		743	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	969		940		881		898		872		–		4.560	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	505	[62,4]	446	[57,0]	454	[60,0]	425	[56,6]	416	[57,9]	705	[94,9]	2.951	[64,7]
darunter mit Wahlschein	1		–		–		2		–		705		708	
Erststimmen														
ungültig	13		8		8		6		9		10		54	
gültig	492		438		446		419		407		695		2.897	
Andrea Oehler, CDU	81	16,46	77	17,58	89	19,96	99	23,63	96	23,59	157	22,59	599	20,68
Alexander Vogt, SPD	284	57,72	241	55,02	238	53,36	202	48,21	200	49,14	387	55,68	1.552	53,57
Raoul Roßbach, GRÜNE	58	11,79	48	10,96	43	9,64	38	9,07	35	8,60	47	6,76	269	9,29
Thomas Nückel, FDP	12	2,44	4	0,91	12	2,69	20	4,77	18	4,42	34	4,89	100	3,45
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	16	3,25	23	5,25	18	4,04	15	3,58	18	4,42	20	2,88	110	3,80
Gerrit Totzek, PIRATEN	41	8,33	45	10,27	46	10,31	45	10,74	40	9,83	50	7,19	267	9,22
Zweitstimmen														
ungültig	10		9		2		9		10		5		45	
gültig	495		437		452		416		406		700		2.906	
CDU	72	14,55	67	15,33	75	16,59	77	18,51	72	17,73	149	21,29	512	17,62
SPD	268	54,14	229	52,40	218	48,23	186	44,71	177	43,60	376	53,71	1.454	50,03
GRÜNE	74	14,95	55	12,59	52	11,50	51	12,26	59	14,53	50	7,14	341	11,73
FDP	14	2,83	7	1,60	15	3,32	30	7,21	28	6,90	35	5,00	129	4,44
DIE LINKE	13	2,63	18	4,12	18	3,98	14	3,37	13	3,20	18	2,57	94	3,23
PIRATEN	37	7,47	41	9,38	48	10,62	37	8,89	38	9,36	42	6,00	243	8,36
pro NRW	5	1,01	9	2,06	11	2,43	8	1,92	8	1,97	10	1,43	51	1,75
NPD	5	1,01	4	0,92	1	0,22	5	1,20	1	0,25	6	0,86	22	0,76
Tierschutzpartei	4	0,81	–	–	6	1,33	3	0,72	5	1,23	6	0,86	24	0,83
FAMILIE	2	0,40	1	0,23	2	0,44	1	0,24	–	–	6	0,86	12	0,41
BIG	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Die PARTEI	1	0,20	1	0,23	2	0,44	2	0,48	2	0,49	–	–	8	0,28
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,25	–	–	1	0,03
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	2	0,48	–	–	–	–	2	0,07
AUF	–	–	–	–	2	0,44	–	–	–	–	2	0,29	4	0,14
FREIE WÄHLER	–	–	5	1,14	2	0,44	–	–	1	0,25	–	–	8	0,28
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,25	–	–	1	0,03

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 24 Herne-Süd

3241: **[Mehrgenerationenhaus]**

Am Schrebergarten; Am Westbach 6-12 (ger.); Bachstr. 8-54 (ger.); Berninghausstr.; Bochumer Str. 143-229 (ung.); Ewaldstr.; Straße des Bohrhammers 8, 1-31 (ung.); Victor-Halstrick-Str.

3242: **[Schulzentrum Herne-Süd]**

Altenhöfener Str. 112-138 (ger.); Althoffstr. 1-5 (ung.); Anna-Luise-Str. 2-22 (ger.); Bachstr. 9-47 (ung.); Flottmannstr. 30-58 (ger.), 47-69 (ung.); Jahnstr. 2-24 (ger.), 1-23 (ung.); Jean-Vogel-Str. 50-58D (ger.); Lutherstr.; Straße des Bohrhammers 2-4 (ger.)

3243: **[Kath. Grundschule Bergstraße]**

Altenhöfener Str. 87-135 (ung.); Auf dem Beil 1-45 (ung.); Bergstr. 22-92A (ger.), 1C-93B (ung.); Eichenweg; Eiselenstr.; Jahnstr. 32-50 (ger.), 25-29 (ung.); Jean-Vogel-Str. 70, 71-73 (ung.); Karl-Friedrich-Friesen-Str.

3244: **[Seniorenwohnanlage Straße des Bohrhammers]**

Auf dem Beil 6-52 (ger.); Flottmannstr. 70-126 (ger.), 71-135 (ung.); Im Wietel; Straße des Bohrhammers 5; Vödestr. 120-172 (ger.), 125-171 (ung.); Zillertalstr. 2-10

3245: **[Robert-Brauner-Schule]**

Bergstr. 94A-126 (ger.), 95-133 (ung.); Birkenweg; Buchenweg; Erlenweg; Flottmannstr. 139-141 (ung.); Obere Vödestr.; Vödestr. 2A-110 (ger.), 13-119 (ung.); Zillertalstr. 1-9 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4251 – 4254 und dem Briefwahlbezirk 9425

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4251		4252		4253		4254		9425		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	865		825		796		922				–		3.408	
mit Sperrvermerk "W"	94		127		55		77				–		353	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	959		952		851		999				–		3.761	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	487	[56,3]	391	[47,4]	413	[51,9]	375	[40,7]			333	[94,3]	1.999	[53,2]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1				333		334	
Erststimmen														
ungültig	10		5		9		14				1		39	
gültig	477		386		404		361				332		1.960	
Andrea Oehler, CDU	63	13,21	92	23,83	68	16,83	39	10,80			71	21,39	333	16,99
Alexander Vogt, SPD	338	70,86	214	55,44	241	59,65	221	61,22			193	58,13	1.207	61,58
Raoul Roßbach, GRÜNE	15	3,14	14	3,63	17	4,21	12	3,32			27	8,13	85	4,34
Thomas Nüchel, FDP	8	1,68	10	2,59	3	0,74	5	1,39			5	1,51	31	1,58
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	18	3,77	18	4,66	29	7,18	39	10,80			9	2,71	113	5,77
Gerrit Totzek, PIRATEN	35	7,34	38	9,84	46	11,39	45	12,47			27	8,13	191	9,74
Zweitstimmen														
ungültig	8		7		8		14				–		37	
gültig	479		384		405		361				333		1.962	
CDU	56	11,69	78	20,31	54	13,33	36	9,97			64	19,22	288	14,68
SPD	310	64,72	192	50,00	225	55,56	201	55,68			188	56,46	1.116	56,88
GRÜNE	22	4,59	27	7,03	20	4,94	24	6,65			25	7,51	118	6,01
FDP	11	2,30	16	4,17	14	3,46	8	2,22			7	2,10	56	2,85
DIE LINKE	20	4,18	14	3,65	28	6,91	32	8,86			10	3,00	104	5,30
PIRATEN	30	6,26	32	8,33	34	8,40	41	11,36			26	7,81	163	8,31
pro NRW	9	1,88	13	3,39	13	3,21	7	1,94			3	0,90	45	2,29
NPD	3	0,63	4	1,04	4	0,99	5	1,39			4	1,20	20	1,02
Tierschutzpartei	3	0,63	3	0,78	7	1,73	–	–			3	0,90	16	0,82
FAMILIE	1	0,21	1	0,26	3	0,74	2	0,55			–	–	7	0,36
BIG	8	1,67	1	0,26	3	0,74	4	1,11			1	0,30	17	0,87
Die PARTEI	4	0,84	2	0,52	–	–	–	–			–	–	6	0,31
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–			–	–	–	–
AUF	1	0,21	1	0,26	–	–	–	–			1	0,30	3	0,15
FREIE WÄHLER	–	–	–	–	–	–	–	–			1	0,30	1	0,05
Partei der Vernunft	1	0,21	–	–	–	–	1	0,28			–	–	2	0,10

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 25 Horsthausen

4251: **[Schule Pantrings Hof]**

An der Markscheide; Angelikastr.; Dickebankstr.; Eberhard-Wildermuth-Str.; Elisestr.; Finefraustr.; Geitlingstr.; Idastr.; Kreftenscheerstr.; Mausegattstr.; Pantrings Hof; Paul-Gerhardt-Str. 1-25 (ung.); Pöppinghauser Str. 6-62 (ger.), 1-43 (ung.); Röttgersbankstr.; Schleusenweg 40; Sonnenscheinstr.

4252: **[Erich-Kästner-Schule]**

Deichweg; Emsring; Katharinastr.; Lotsenweg; Molenweg; Paul-Gerhardt-Str. 6-56 (ger.); Schleuse Ost; Schleusenweg 27-59 (ung.); Werftstr.

4253: **[Sparkasse Horsthausen]**

Blücherstr. 2-20 (ger.), 1-15 (ung.); Horsthauser Str. 164-212 (ger.), 151-249 (ung.); Lützowstr. 2-30 (ger.), 5-33 (ung.); Nordstr. 178-188 (ger.), 95-197 (ung.); Pöppinghauser Str. 3; Scharnhorststr. 7-51 (ung.); Zietenstr. 1-37 (ung.)

4254: **[Regenbogenschule/Begegnungsstätte]**

Blücherstr. 24-70A (ger.), 19-75E (ung.); Diedrichstr.; Gneisenastr.; Horsthauser Str. 150-162 (ger.); Lützowstr. 34-88 (ger.), 37-73 (ung.); Scharnhorststr. 2-72 (ger.), 1-5 (ung.); Yorckstr.; Zietenstr. 2-32 (ger.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4261 – 4265 und dem Briefwahlbezirk 9426

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4261		4262		4263		4264		4265		9426		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	671		637		714		735		563		–		3.320	
mit Sperrvermerk "W"	82		78		114		96		92		–		462	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	753		715		828		831		655		–		3.782	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	292	[43,5]	338	[53,1]	405	[56,7]	416	[56,6]	286	[50,8]	442	[95,7]	2.179	[57,6]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		2		–		442		444	
Erststimmen														
ungültig	7		14		14		3		7		1		46	
gültig	285		324		391		413		279		441		2.133	
Andrea Oehler, CDU	48	16,84	56	17,28	49	12,53	101	24,46	47	16,85	101	22,90	402	18,85
Alexander Vogt, SPD	157	55,09	191	58,95	246	62,92	234	56,66	163	58,42	262	59,41	1.253	58,74
Raoul Roßbach, GRÜNE	27	9,47	16	4,94	28	7,16	24	5,81	11	3,94	19	4,31	125	5,86
Thomas Nückel, FDP	5	1,75	8	2,47	6	1,53	13	3,15	6	2,15	8	1,81	46	2,16
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	12	4,21	20	6,17	14	3,58	9	2,18	18	6,45	14	3,17	87	4,08
Gerrit Totzek, PIRATEN	36	12,63	33	10,19	48	12,28	32	7,75	34	12,19	37	8,39	220	10,31
Zweitstimmen														
ungültig	9		13		73		3		6		1		105	
gültig	283		325		332		413		280		441		2.074	
CDU	39	13,78	43	13,23	39	11,75	89	21,55	41	14,64	90	20,41	341	16,44
SPD	147	51,94	179	55,08	220	66,27	202	48,91	144	51,43	253	57,37	1.145	55,21
GRÜNE	25	8,83	23	7,08	18	5,42	37	8,96	19	6,79	25	5,67	147	7,09
FDP	11	3,89	10	3,08	4	1,20	22	5,33	12	4,29	12	2,72	71	3,42
DIE LINKE	11	3,89	15	4,62	11	3,31	12	2,91	12	4,29	10	2,27	71	3,42
PIRATEN	34	12,01	26	8,00	38	11,45	36	8,72	27	9,64	35	7,94	196	9,45
pro NRW	7	2,47	17	5,23	–	–	4	0,97	7	2,50	7	1,59	42	2,03
NPD	2	0,71	4	1,23	–	–	4	0,97	4	1,43	1	0,23	15	0,72
Tierschutzpartei	5	1,77	–	–	1	0,30	1	0,24	3	1,07	1	0,23	11	0,53
FAMILIE	–	–	2	0,62	–	–	3	0,73	4	1,43	6	1,36	15	0,72
BIG	–	–	4	1,23	–	–	–	–	5	1,79	–	–	9	0,43
Die PARTEI	1	0,35	–	–	–	–	1	0,24	–	–	–	–	2	0,10
ÖDP	–	–	–	–	–	–	1	0,24	–	–	–	–	1	0,05
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
AUF	–	–	1	0,31	1	0,30	–	–	1	0,36	–	–	3	0,14
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,31	–	–	1	0,24	1	0,36	1	0,23	4	0,19
Partei der Vernunft	1	0,35	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,05

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 26 Elpeshof

4261: **[Kath. Kirchengemeinde St. Joseph L1]**

Bramstr.; Eschstr. 86-96C (ger.); Höttenbusch; Kanalstr. 2-20 (ger.), 1-21B (ung.); Knappschaftsstr.; Roonstr. 26-84 (ger.), 25-85 (ung.); Werderstr. 34-110 (ger.), 1-55F (ung.)

4262: **[Schule Jürgens Hof]**

Am Lütgen Horst; An der Barbarakirche; Ernststr. 38-40 (ger.); Heckerstr. 34-40 (ger.); Honkenbergstr.; Jürgens Hof; Langforthstr. 8-20 (ger.), 1-17 (ung.); Schachtstr. 27; Sudkamps Hof

4263: **[Schule Langforthstraße L1]**

Am Landwehrbach; Bömkestr.; Ernststr. 2-36 (ger.); Friedrich der Große; Heckerstr. 2-32 (ger.), 1-33 (ung.); Hermann-Friedrich-Str.; Ilseder Str.; Josefinenstr. 106-114 (ger.), 105-113 (ung.); Langforthstr. 22-44 (ger.); Schachtstr. 8A-96 (ger.), 7-25 (ung.); Von-Burgsdorff-Str.; Von-Waldthausen-Str. 194-286 (ger.), 203-239 (ung.); Wilhelm-Meyer-Str. 2-44 (ger.), 11-37 (ung.); Zechenring; Zollvereinweg

4264: **[Kath. Kirchengemeinde St. Joseph L2]**

Albert-Klein-Str.; Augustastr.; Eschstr. 70-82 (ger.); Horsthauser Str. 77-103 (ung.); Josefinenstr. 2-4 (ger.), 1-9 (ung.); Kremerstr.; Luisenstr.; Roonstr. 86-98 (ger.); Schüchtermannstr.; Viktoriastr.; Werderstr. 2-32 (ger.), 3-25 (ung.)

4265: **[Schule Langforthstraße L2]**

Ernststr. 1-43 (ung.); Horsthauser Str. 80; Josefinenstr. 8-104 (ger.), 17-103 (ung.); Langforthstr. 2-6 (ger.); Von-Waldthausen-Str. 126-192 (ger.), 149-201 (ung.); Wilhelm-Meyer-Str. 1-9 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4271 – 4274 und dem Briefwahlbezirk 9427

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4271		4272		4273		4274		9427		insg.			
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %		
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	1.030		1.247		875		1.079				–		4.231	
mit Sperrvermerk "W"	138		177		77		115				–		507	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–				–		–	
insgesamt	1.168		1.424		952		1.194				–		4.738	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	630	[61,2]	721	[57,8]	477	[54,5]	510	[47,3]			480	[94,7]	2.818	[59,5]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–				480		480	
Erststimmen														
ungültig	8		10		9		10				9		46	
gültig	622		711		468		500				471		2.772	
Andrea Oehler, CDU	122	19,61	178	25,04	48	10,26	78	15,60			124	26,33	550	19,84
Alexander Vogt, SPD	340	54,66	363	51,05	330	70,51	283	56,60			243	51,59	1.559	56,24
Raoul Roßbach, GRÜNE	52	8,36	45	6,33	23	4,91	39	7,80			21	4,46	180	6,49
Thomas Nüchel, FDP	31	4,98	32	4,50	10	2,14	17	3,40			11	2,34	101	3,64
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	30	4,82	19	2,67	11	2,35	21	4,20			22	4,67	103	3,72
Gerrit Totzek, PIRATEN	47	7,56	74	10,41	46	9,83	62	12,40			50	10,62	279	10,06
Zweitstimmen														
ungültig	6		10		9		10				6		41	
gültig	624		711		468		500				474		2.777	
CDU	110	17,63	141	19,83	40	8,55	63	12,60			104	21,94	458	16,49
SPD	310	49,68	348	48,95	303	64,74	249	49,80			245	51,69	1.455	52,39
GRÜNE	55	8,81	51	7,17	37	7,91	42	8,40			25	5,27	210	7,56
FDP	43	6,89	44	6,19	15	3,21	20	4,00			24	5,06	146	5,26
DIE LINKE	19	3,04	13	1,83	16	3,42	23	4,60			16	3,38	87	3,13
PIRATEN	50	8,01	72	10,13	30	6,41	67	13,40			45	9,49	264	9,51
pro NRW	10	1,60	20	2,81	6	1,28	16	3,20			4	0,84	56	2,02
NPD	5	0,80	5	0,70	8	1,71	3	0,60			1	0,21	22	0,79
Tierschutzpartei	8	1,28	7	0,98	5	1,07	8	1,60			5	1,05	33	1,19
FAMILIE	5	0,80	4	0,56	4	0,85	2	0,40			4	0,84	19	0,68
BIG	–	–	–	–	–	–	3	0,60			–	–	3	0,11
Die PARTEI	3	0,48	2	0,28	–	–	2	0,40			–	–	7	0,25
ÖDP	–	–	1	0,14	–	–	–	–			–	–	1	0,04
FBI/ Freie Wähler	1	0,16	2	0,28	1	0,21	1	0,20			–	–	5	0,18
AUF	2	0,32	1	0,14	–	–	1	0,20			1	0,21	5	0,18
FREIE WÄHLER	1	0,16	–	–	–	–	–	–			–	–	1	0,04
Partei der Vernunft	2	0,32	–	–	3	0,64	–	–			–	–	5	0,18

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 27 Börnig

4271: **[Schule Vellwigstraße]**

Berkelstr.; Börniger Str. 2-20 (ger.), 1-89 (ung.); Dorfstr. 6-60 (ger.), 3-19 (ung.); Im Stückenbruch; Kirchstr. 176-178 (ger.); Kohlenstr. 8, 7; Lütge Bruch; Schadeburgstr. 44-84 (ger.), 99-115 (ung.); Schreiberstr. 55-57 (ung.); Sodinger Str. 502-550 (ger.), 537-579 (ung.); Vellwigstr. 4-52 (ger.), 35-61 (ung.); Voßnacken 50; Weidestr.; Zur Alten Mühle

4272: **[Eise-Drenseck-Seniorenzentrum]**

Am Katzenbuckel; An der Linde 46-56 (ger.), 41-51 (ung.); Auf dem Berge 1-11 (ung.); Belmers Busch; Castroper Str. 118-194 (ger.), 7-197 (ung.); Dorfstr. 25-39 (ung.); Hohensteiner Str.; Hunbergstr.; Im Rimmel; Kirchstr. 110-158 (ger.), 121-169 (ung.); Ringstr. 171-189 (ung.); Vellwigstr. 1-33F (ung.); Voßnacken 2A-32 (ger.), 1-51A (ung.)

4273: **[Realschule Sodingen L1]**

Baarestr. 1-63 (ung.); Bogenweg; Börniger Str. 26-36 (ger.); Castroper Str. 195-197 (ung.), 231-317B (ung.); Kohlenstr. 3-5 (ung.); Schadeburgstr. 6-38 (ger.), 25-89 (ung.); Schlägelstr.; Schreiberstr. 8-68 (ger.), 7-39 (ung.); Teutoburgiahof; Teutoburgiastr.

4274: **[Schule Börsinghauser Straße L1]**

Am Förderturm; Am Knie; Am Luftschaft; Baarestr. 2-60 (ger.); Bladenhorster Str.; Bruchstr. 94-146A (ger.), 105-155 (ung.); Castroper Str. 319-417 (ung.); Elchweg; Laubenstr.; Oststr.; Schadeburgstr. 1-23 (ung.); Schreiberstr. 2, 1-3 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4281 – 4285 und dem Briefwahlbezirk 9428

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4281		4282		4283		4284		4285		9428		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	745		997		784		843		728		–		4.097	
mit Sperrvermerk "W"	133		90		159		100		120		–		602	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	878		1.087		943		943		848		–		4.699	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	434	[58,3]	499	[50,1]	468	[59,7]	421	[49,9]	406	[55,8]	587	[97,5]	2.815	[59,9]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		1		–		587		588	
Erststimmen														
ungültig	3		5		5		8		12		6		39	
gültig	431		494		463		413		394		581		2.776	
Andrea Oehler, CDU	74	17,17	70	14,17	105	22,68	91	22,03	102	25,89	139	23,92	581	20,93
Alexander Vogt, SPD	257	59,63	263	53,24	246	53,13	216	52,30	209	53,05	332	57,14	1.523	54,86
Raoul Roßbach, GRÜNE	21	4,87	60	12,15	51	11,02	35	8,47	24	6,09	36	6,20	227	8,18
Thomas Nückel, FDP	14	3,25	15	3,04	14	3,02	16	3,87	11	2,79	15	2,58	85	3,06
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	29	6,73	24	4,86	13	2,81	7	1,69	10	2,54	23	3,96	106	3,82
Gerrit Totzek, PIRATEN	36	8,35	62	12,55	34	7,34	48	11,62	38	9,64	36	6,20	254	9,15
Zweitstimmen														
ungültig	2		16		1		5		10		7		41	
gültig	432		483		467		416		396		580		2.774	
CDU	61	14,12	61	12,63	81	17,34	78	18,75	91	22,98	124	21,38	496	17,88
SPD	235	54,40	237	49,07	225	48,18	216	51,92	191	48,23	324	55,86	1.428	51,48
GRÜNE	37	8,56	52	10,77	58	12,42	33	7,93	38	9,60	32	5,52	250	9,01
FDP	22	5,09	15	3,11	25	5,35	18	4,33	17	4,29	26	4,48	123	4,43
DIE LINKE	12	2,78	25	5,18	9	1,93	10	2,40	9	2,27	15	2,59	80	2,88
PIRATEN	42	9,72	56	11,59	30	6,42	44	10,58	33	8,33	33	5,69	238	8,58
pro NRW	11	2,55	10	2,07	15	3,21	5	1,20	9	2,27	3	0,52	53	1,91
NPD	2	0,46	5	1,04	2	0,43	–	–	–	–	6	1,03	15	0,54
Tierschutzpartei	2	0,46	4	0,83	7	1,50	6	1,44	1	0,25	9	1,55	29	1,05
FAMILIE	5	1,16	4	0,83	7	1,50	–	–	2	0,51	1	0,17	19	0,68
BIG	1	0,23	3	0,62	2	0,43	3	0,72	–	–	1	0,17	10	0,36
Die PARTEI	2	0,46	6	1,24	1	0,21	–	–	3	0,76	2	0,34	14	0,50
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	3	0,62	2	0,43	–	–	1	0,25	1	0,17	7	0,25
AUF	–	–	1	0,21	2	0,43	–	–	1	0,25	1	0,17	5	0,18
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,21	–	–	3	0,72	–	–	1	0,17	5	0,18
Partei der Vernunft	–	–	–	–	1	0,21	–	–	–	–	1	0,17	2	0,07

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 28 Sodingen-Nord

4281: **[Otto-Hahn-Gymnasium]**

Am Trimbuschhof 10-20 (ger.), 13-19 (ung.); Basaltstr.; Castroper Str. 32-80 (ger.); Gewerkenstr.; Granitstr.; Heinrich-Kellner-Str.; Heyerstr.; Hölkeskampring 170-184 (ger.), 213; Im Uhlenbruch 2-88 (ger.), 15-81 (ung.); Industriestr.; Kantstr. 57-89 (ung.); Mont-Cenis-Str. 129-175 (ung.); Mühlenkampstr. 2-42 (ger.); Schultenstr.; Vinckestr. 109-111 (ung.); Werkshallenstr.

4282: **[Paul-Klee-Schule]**

Auf dem Rohde; Grüner Weg; Im Uhlenbruch 1-13 (ung.); Kantstr. 2-64B (ger.), 3-55A (ung.); Mont-Cenis-Str. 179-253 (ung.); Mühlenkampstr. 1-59 (ung.); Schwarzer Weg

4283: **[TV Börnig-Sodingen e.V.]**

Am Kornfeld; An der Linde 10-40 (ger.); Auf dem Berge 2-36 (ger.); Baueracker; Holunderweg; Kirchstr. 75-117 (ung.); Ringstr. 162A-190 (ger.)

4284: **[Akademie Mont-Cenis]**

Hénin-Beaumont-Str.; Jürgen-von-Manger-Str.; Kirchstr. 4-22 (ger.), 3-73 (ung.); Mont-Cenis-Platz; Mont-Cenis-Str. 255-319 (ung.); Saarstr. 2-36 (ger.); Thorner Str.

4285: **[Thomas-Morus-Haus]**

Josef-Prenger-Str.; Kirchstr. 24-108 (ger.); Mont-Cenis-Str. 321-333 (ung.); Ringstr. 86-160 (ger.), 87-141 (ung.); Saarstr. 1-35 (ung.); Tönnishof; Widumer Str.

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4291 – 4295 und dem Briefwahlbezirk 9429

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4291		4292		4293		4294		4295		9429		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	715		648		856		1.009		696		–		3.924	
mit Sperrvermerk "W"	104		71		122		164		107		–		568	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	819		719		978		1.173		803		–		4.492	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	405	[56,6]	292	[45,1]	495	[57,8]	569	[56,4]	396	[56,9]	537	[94,5]	2.694	[60,0]
darunter mit Wahlschein	–		–		–		–		1		537		538	
Erststimmen														
ungültig	11		8		7		10		10		5		51	
gültig	394		284		488		559		386		532		2.643	
Andrea Oehler, CDU	84	21,32	46	16,20	104	21,31	95	16,99	59	15,28	145	27,26	533	20,17
Alexander Vogt, SPD	224	56,85	149	52,46	260	53,28	343	61,36	229	59,33	270	50,75	1.475	55,81
Raoul Roßbach, GRÜNE	34	8,63	26	9,15	39	7,99	46	8,23	37	9,59	42	7,89	224	8,48
Thomas Nüchel, FDP	13	3,30	5	1,76	12	2,46	17	3,04	7	1,81	25	4,70	79	2,99
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	12	3,05	19	6,69	15	3,07	18	3,22	11	2,85	22	4,14	97	3,67
Gerrit Totzek, PIRATEN	27	6,85	39	13,73	58	11,89	40	7,16	43	11,14	28	5,26	235	8,89
Zweitstimmen														
ungültig	5		7		5		14		10		4		45	
gültig	400		285		490		555		386		533		2.649	
CDU	73	18,25	35	12,28	80	16,33	80	14,41	47	12,18	122	22,89	437	16,50
SPD	205	51,25	132	46,32	252	51,43	309	55,68	206	53,37	264	49,53	1.368	51,64
GRÜNE	41	10,25	27	9,47	43	8,78	60	10,81	47	12,18	47	8,82	265	10,00
FDP	24	6,00	14	4,91	19	3,88	32	5,77	8	2,07	35	6,57	132	4,98
DIE LINKE	13	3,25	20	7,02	17	3,47	14	2,52	8	2,07	14	2,63	86	3,25
PIRATEN	26	6,50	33	11,58	55	11,22	39	7,03	41	10,62	32	6,00	226	8,53
pro NRW	6	1,50	8	2,81	11	2,24	9	1,62	11	2,85	8	1,50	53	2,00
NPD	3	0,75	2	0,70	4	0,82	2	0,36	3	0,78	1	0,19	15	0,57
Tierschutzpartei	4	1,00	3	1,05	2	0,41	2	0,36	8	2,07	5	0,94	24	0,91
FAMILIE	2	0,50	2	0,70	3	0,61	6	1,08	4	1,04	1	0,19	18	0,68
BIG	3	0,75	1	0,35	–	–	–	–	–	–	–	–	4	0,15
Die PARTEI	–	–	–	–	3	0,61	–	–	1	0,26	2	0,38	6	0,23
ÖDP	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	1	0,18	2	0,52	–	–	3	0,11
AUF	–	–	7	2,46	–	–	1	0,18	–	–	–	–	8	0,30
FREIE WÄHLER	–	–	1	0,35	1	0,20	–	–	–	–	1	0,19	3	0,11
Partei der Vernunft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	0,19	1	0,04

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 29 Sodingen-Süd

4291: **[Gesamtschule Mont-Cenis]**

Am Revierpark; Auf dem Stennert; Gysenbergstr. 2-52 (ger.), 3-75A (ung.); Hölkeskampring 162-168 (ger.); In den Holzwiesen; In der Esche; In der Tennescheuer; Liebigstr. 2-40 (ger.), 15-43 (ung.); Mont-Cenis-Str. 110-236 (ger.); Sodinger Str. 140, 111-149 (ung.); Wilhelm-Busch-Str. 4-14B (ger.)

4292: **[Schule Max-Wiethoff-Straße L1]**

Am Kricken 4-18 (ger.); Eupener Str.; Händelstr. 6-24 (ger.), 1-23 (ung.); Heinrich-Schütz-Str.; Liebigstr. 1-9C (ung.); Max-Wiethoff-Str.; Mont-Cenis-Str. 238-292 (ger.); Platz Vor Ort; Praetoriusstr.; Uhlandstr.; Von-Gluck-Str. 8-22 (ger.); Wilhelm-Busch-Str. 3-27 (ung.)

4293: **[Schule Max-Wiethoff-Straße L2]**

Am Kricken 22-40 (ger.), 5-31 (ung.); Am Ruhmbach; Gerther Str. 8-80A (ger.), 140; Händelstr. 28-66 (ger.), 27-49 (ung.); In der Falsche; Moselstr.; Ringstr. 2-38 (ger.), 3-39 (ung.); Saarstr. 58-76 (ger.), 63-85 (ung.); Sodinger Str. 231; Von-Gluck-Str. 3-21 (ung.)

4294: **[Willi-Pohlmann-Seniorenzentrum]**

Am Hauptfriedhof; Dorastr.; Höhenweg 1-59 (ung.); Im Wiescherfeld; Kronenstr.; Landwehrweg 2-50 (ger.), 1-7 (ung.); Mülhauser Str. 10-22 (ger.); Pieperstr.; Sodinger Str. 74; Wiescherstr. 77A-201 (ung.)

4295: **[Kath. Kirchengemeinde St. Konrad]**

Am Hang; Bremsbergstr.; Courrieresstr.; Flözstr.; Gysenbergstr. 77A-81 (ung.); Hauerstr.; Höhenweg 2-44 (ger.); Hügelstr.; Landwehrweg 58-80 (ger.), 13-51 (ung.); Mülhauser Str. 24-26 (ger.), 1-75 (ung.); Steigerstr.; Voßstr.; Wetterstr.; Wiescherstr. 203-211 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stimmbezirken 4301 – 4305 und dem Briefwahlbezirk 9430

Stimmbezirk/ Briefwahlbezirk	4301		4302		4303		4304		4305		9430		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte														
ohne Sperrvermerk "W"	732		704		834		826		714		–		3.810	
mit Sperrvermerk "W"	182		95		99		102		144		–		622	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	–		–		–		–		–		–		–	
insgesamt	914		799		933		928		858		–		4.432	
Wähler														
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	437	[59,7]	360	[51,1]	470	[56,4]	448	[54,2]	426	[59,7]	594	[95,5]	2.735	[61,7]
darunter mit Wahlschein	2		–		–		3		1		594		600	
Erststimmen														
ungültig	8		6		9		11		19		7		60	
gültig	429		354		461		437		407		587		2.675	
Andrea Oehler, CDU	133	31,00	69	19,49	90	19,52	94	21,51	128	31,45	182	31,01	696	26,02
Alexander Vogt, SPD	194	45,22	213	60,17	271	58,79	230	52,63	175	43,00	266	45,32	1.349	50,43
Raoul Roßbach, GRÜNE	36	8,39	18	5,08	27	5,86	25	5,72	47	11,55	52	8,86	205	7,66
Thomas Nüchel, FDP	19	4,43	10	2,82	11	2,39	13	2,97	11	2,70	22	3,75	86	3,21
Bärbel Beuermann, DIE LINKE	10	2,33	15	4,24	15	3,25	14	3,20	16	3,93	15	2,56	85	3,18
Gerrit Totzek, PIRATEN	37	8,62	29	8,19	47	10,20	61	13,96	30	7,37	50	8,52	254	9,50
Zweitstimmen														
ungültig	3		5		8		8		15		7		46	
gültig	434		355		462		440		411		587		2.689	
CDU	119	27,42	57	16,06	83	17,97	78	17,73	95	23,11	165	28,11	597	22,20
SPD	174	40,09	206	58,03	254	54,98	207	47,05	158	38,44	254	43,27	1.253	46,60
GRÜNE	48	11,06	21	5,92	34	7,36	37	8,41	51	12,41	51	8,69	242	9,00
FDP	27	6,22	12	3,38	18	3,90	25	5,68	35	8,52	34	5,79	151	5,62
DIE LINKE	10	2,30	14	3,94	13	2,81	10	2,27	21	5,11	13	2,21	81	3,01
PIRATEN	40	9,22	29	8,17	43	9,31	52	11,82	28	6,81	47	8,01	239	8,89
pro NRW	10	2,30	6	1,69	6	1,30	10	2,27	12	2,92	7	1,19	51	1,90
NPD	1	0,23	2	0,56	2	0,43	4	0,91	2	0,49	2	0,34	13	0,48
Tierschutzpartei	2	0,46	4	1,13	6	1,30	6	1,36	4	0,97	8	1,36	30	1,12
FAMILIE	–	–	3	0,85	3	0,65	5	1,14	1	0,24	3	0,51	15	0,56
BIG	–	–	–	–	–	–	3	0,68	–	–	–	–	3	0,11
Die PARTEI	–	–	–	–	–	–	2	0,45	1	0,24	1	0,17	4	0,15
ÖDP	1	0,23	–	–	–	–	–	–	1	0,24	–	–	2	0,07
FBI/ Freie Wähler	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
AUF	1	0,23	–	–	–	–	1	0,23	1	0,24	1	0,17	4	0,15
FREIE WÄHLER	1	0,23	–	–	–	–	–	–	1	0,24	–	–	2	0,07
Partei der Vernunft	–	–	1	0,28	–	–	–	–	–	–	1	0,17	2	0,07

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

Kommunalwahlbezirk 30 Holthausen

4301: **[Schule Börsinghauser Straße L2]**

Am Holzplatz; Auf'm Kolm; Beimbergstr. 2-4 (ger.), 19A-19C (ung.); Börsinghauser Str. 1A-19 (ung.); Bromberger Str. 7A-7B (ung.); Castroper Str. 216-238 (ger.); Friedhofstr. 2-14 (ger.); Hegacker; Lehmbrink; Mont-Cenis-Str. 368-446 (ger.), 345-439 (ung.)

4302: **[Realschule Sodingen L2]**

Börsinghauser Str. 21-79 (ung.); Castroper Str. 248-320 (ger.); Memeler Str. 38-46 (ger.), 51-53 (ung.); Tillmanns Hof; Von-Bodelschwingh-Str.; Von-Ketteler-Str.

4303: **[Schule Börsinghauser Straße L3]**

Börsinghauser Str. 14-80 (ger.); Bruchstr. 44-88 (ger.), 39-103 (ung.); Castroper Str. 322-370 (ger.); Eislebener Str.; Heroldstr.; Hotteroth; Im Ostenfeld; Memeler Str. 30-36 (ger.), 3-45 (ung.); Mont-Cenis-Str. 441-443 (ung.)

4304: **[Jugendheim "Die Wache"]**

Am Amtshaus; Am Volkspark; Beimbergstr. 48A-56 (ger.); Bromberger Str. 2-32 (ger.), 1-3 (ung.); Gerther Str. 7-113 (ung.); Im Brauskamp; Kurt-Edelhagen-Platz; Lange Str. 2A-80 (ger.), 1-37 (ung.); Mont-Cenis-Str. 294-366 (ger.); Oestrichstr. 138-142 (ger.); Ringstr. 48-84C (ger.), 47-81 (ung.); Saarstr. 40-56 (ger.), 37-57 (ung.)

4305: **[Schützenheim]**

Friedhofstr. 9-15 (ung.); Holthausen Str.; Kray; Lange Str. 100-216 (ger.), 223-241 (ung.); Langelohstr.; Mont-Cenis-Str. 470-646 (ger.), 491-577 (ung.); Oestrichstr. 139-141 (ung.)

Endgültiges Wahlergebnis in den Stadtbezirken und der Gesamtstadt

Stadtbezirk	1 - Wanne		2 - Eickel		3 - Herne-Mitte		4 - Sodingen		insg.	
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Wahlberechtigte										
ohne Sperrvermerk "W"	20.798		21.862		37.176		22.790		102.626	
mit Sperrvermerk "W"	2.178		2.831		5.367		3.114		13.490	
nach § 3.4 Satz 2 LWahlG	-		-		-		-		0	
insgesamt	22.976		24.693		42.543		25.904		116.116	
Wähler										
insg./Wahlbeteiligung ¹⁾	11.528	50,2	14.004	56,7	23.636	55,6	15.240	58,8	64.408	55,5
darunter mit Wahlschein	2.078		2.666		5.371		2.984		13.099	
Erststimmen										
ungültig	251		339		481		281		1.352	
gültig	11.277		13.665		23.155		14.959		63.056	
CDU	2.328	20,64	2.954	21,62	4.722	20,39	3.095	20,69	13.099	20,77
SPD	6.184	54,84	6.824	49,94	12.526	54,10	8.366	55,93	33.900	53,76
GRÜNE	700	6,21	1.161	8,50	1.725	7,45	1.046	6,99	4.632	7,35
FDP	318	2,82	484	3,54	778	3,36	428	2,86	2.008	3,18
DIE LINKE	503	4,46	629	4,60	1.101	4,75	591	3,95	2.824	4,48
PIRATEN	1.244	11,03	1.613	11,80	2.303	9,95	1.433	9,58	6.593	10,46
Zweitstimmen										
ungültig	236		241		452		315		1.244	
gültig	11.292		13.763		23.184		14.925		63.164	
CDU	1.934	17,13	2.418	17,57	4.025	17,36	2.617	17,53	10.994	17,41
SPD	5.694	50,43	6.916	50,25	11.499	49,60	7.765	52,03	31.874	50,46
GRÜNE	867	7,68	1.188	8,63	2.305	9,94	1.232	8,25	5.592	8,85
FDP	468	4,14	632	4,59	1.059	4,57	679	4,55	2.838	4,49
DIE LINKE	412	3,65	514	3,73	950	4,10	509	3,41	2.385	3,78
PIRATEN	1.096	9,71	1.266	9,20	2.067	8,92	1.326	8,88	5.755	9,11
pro NRW	359	3,18	360	2,62	494	2,13	300	2,01	1.513	2,40
NPD	98	0,87	117	0,85	198	0,85	100	0,67	513	0,81
Tierschutzpartei	119	1,05	121	0,88	207	0,89	143	0,96	590	0,93
FAMILIE	52	0,46	61	0,44	107	0,46	93	0,62	313	0,50
BIG	117	1,04	64	0,47	103	0,44	46	0,31	330	0,52
Die PARTEI	27	0,24	27	0,20	60	0,26	39	0,26	153	0,24
ÖDP	5	0,04	7	0,05	7	0,03	4	0,03	23	0,04
FBI/ Freie Wähler	13	0,12	7	0,05	19	0,08	15	0,10	54	0,09
AUF	13	0,12	18	0,13	22	0,09	28	0,19	81	0,13
FREIE WÄHLER	12	0,11	28	0,20	38	0,16	16	0,11	94	0,15
Partei der Vernunft	6	0,05	19	0,14	24	0,10	13	0,09	62	0,10

¹⁾ Wahlbeteiligung in eckigen Klammern bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Wahlschein zzgl. Wähler mit Wahlschein (Stimmbezirke) bzw. die Wahlberechtigten mit Wahlschein abzgl. Wähler mit Wahlschein (Briefwahlbezirke)

7 Anhang: Dokumentation der Stimmzettel

7.1 Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 13. Mai 2012
im Wahlkreis 109 Bochum III - Herne II

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

1	Schmidt, Dirk Politikwissenschaftler Isenbrockstr. 57 44867 Bochum	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Yüksel, Serdar Landtagsabgeordneter Gertrudisplatz 5 44866 Bochum	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Cordes, Wolfgang Angestellter Wiemelhauser Str. 235 44799 Bochum	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
4	Hoff, Philipp Steuerberater Im Wolfsfeld 7 44879 Bochum	FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
5	Ixert, Andreas Disponent Marktstr. 10 44651 Herne	DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>
6	Weber, Karl-Ulrich Fernmeldehandwerker Frühlingstr. 2 44866 Bochum	PIRATEN Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>

Zweitstimme

<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Norbert Röttgen, Karl-Josef Laumann, Ursula Heinen-Esser, Oliver Wittke, Armin Laschet	1
<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Hannelore Kraft, Norbert Römer, Svenja Schulze, Hans-Willi Körfges, Ute Schäfer	2
<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sylvia Löhrmann, Reiner Priggen, Barbara Steffens, Johannes Remmel, Sigrid Beer	3
<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei Christian Lindner, Dr. Gerhard Papke, Angela Freimuth, Dr. Robert Orth, Ralf Witzel	4
<input type="radio"/>	DIE LINKE DIE LINKE Katharina Schwabedissen, Wolfgang Zimmermann, Barbel Beuermann, Dr. Carolin Butterwegge, Gunhild Böth	5
<input type="radio"/>	PIRATEN Piratenpartei Deutschland Dr. Joachim Paul, Lukas Markus Lamla, Marc Olejak, Michele Marsching, Simone Brand	6

noch Wahlkreis 109 Bochum III – Herne II

<input type="radio"/>	Bürgerbewegung pro Nordrhein-Westfalen pro NRW Markus Beisicht, Wolfgang Palm, Markus Wiener, Kevin Gareth Hauer, Jörg Uckermann	7
<input type="radio"/>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands NPD Claus Cremer, Ariane Meise, Stephan Haase, Axel Thieme, Timo Pradel	8
<input type="radio"/>	Partei Mensch Umwelt Tierschutz Tierschutzpartei Michael Sielhoff, Claudia Drechsler-Stieglitz, Marcel Temburg, Wencke Reininghaus, Antonietta Tumminello	9
<input type="radio"/>	Familien-Partei Deutschlands FAMILIE Maria Hartmann, Heiner Leslie Otto Christinck, Dagmar Feldmann, Andreas Gelsweid, Lukas Winter	10
<input type="radio"/>	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit BIG Haluk Yildiz, Moussa Acharki, Süleyman Arslan, Nihad Mujezinovic, Mehmet Metin	11
<input type="radio"/>	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Die PARTEI Dr. Mark Benecke, Walter Schreiber, Keno Schulle, Claus-Dieter Preuß, Julia Lipke	12
<input type="radio"/>	Ökologisch-Demokratische Partei ÖDP Gerd Kersting, Marianne Dominas, Werner Roleff, Simon Gremmler, Franz Pohlmann	13
<input type="radio"/>	Freie Bürger-Initiative/ Freie Wähler FBI/ Freie Wähler Hans-Josef Tegethof, Nicole Wortmann, Detlef Münch, Karin Schnauß, Hartmut Hüttemann	14
<input type="radio"/>	AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie - Christen für Deutschland AUF Horst Schulze, Jens Köhler, Herbert August Robert Bojahr, Dr. Dittmar Erwin Teschke, Martin Friedhelm Dreß	15
<input type="radio"/>	FREIE WÄHLER Nordrhein-Westfalen FREIE WÄHLER Rüdiger Krentz, Christa Hudyma, Gerhard Maaßen, Friederike Elbel, Elmar Schneider	16
<input type="radio"/>	Partei der Vernunft Partei der Vernunft Dieter Audehm, Martin Moczarski, Frank Albrecht, Manuel Cebulla, Sebastian Theelen	17

7.2 Wahlkreis 110 Herne I

Stimmzettel
für die Landtagswahl am 13. Mai 2012
im Wahlkreis 110 Herne I

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer/eines Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme

1	Oehler, Andrea <small>Steuerfachkraft Lepplershof 3b 44649 Herne</small>	CDU <small>Christlich Demokratische Union Deutschlands</small>	<input type="radio"/>
2	Vogt, Alexander <small>Medienberater Flottmannstr. 141 44625 Herne</small>	SPD <small>Sozialdemokratische Partei Deutschlands</small>	<input type="radio"/>
3	Roßbach, Raoul <small>Kommunikations- und Politikwissenschaftler Gustavstr. 24c 44651 Herne</small>	GRÜNE <small>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</small>	<input type="radio"/>
4	Nückel, Thomas <small>Journalist Straßburger Str. 40 44623 Herne</small>	FDP <small>Freie Demokratische Partei</small>	<input type="radio"/>
5	Beuermann, Bärbel <small>Landtagsabgeordnete Kurhausstr. 106 44652 Herne</small>	DIE LINKE <small>DIE LINKE</small>	<input type="radio"/>
6	Totzek, Gerrit <small>IT-Manager In dem Breil 2 44623 Herne</small>	PIRATEN <small>Piratenpartei Deutschland</small>	<input type="radio"/>

Zweitstimme

<input type="radio"/>	CDU <small>Christlich Demokratische Union Deutschlands</small> <small>Dr. Norbert Röttgen, Karl-Josef Laumann, Ursula Heinen-Esser, Oliver Wittke, Armin Laschet</small>	1
<input type="radio"/>	SPD <small>Sozialdemokratische Partei Deutschlands</small> <small>Hannelore Kraft, Norbert Römer, Svenja Schulze, Hans-Willi Körfiges, Ute Schäfer</small>	2
<input type="radio"/>	GRÜNE <small>BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</small> <small>Sylvia Löhmann, Reiner Priggen, Barbara Steffens, Johannes Rimmel, Sigrid Beer</small>	3
<input type="radio"/>	FDP <small>Freie Demokratische Partei</small> <small>Christian Lindner, Dr. Gerhard Papke, Angela Freimuth, Dr. Robert Orth, Ralf Witzel</small>	4
<input type="radio"/>	DIE LINKE <small>DIE LINKE</small> <small>Katharina Schwabedissen, Wolfgang Zimmermann, Bärbel Beuermann, Dr. Carolin Butterwegge, Gunhild Böth</small>	5
<input type="radio"/>	PIRATEN <small>Piratenpartei Deutschland</small> <small>Dr. Joachim Paul, Lukas Markus Lamla, Marc Olejak, Michele Marsching, Simone Brand</small>	6

noch Wahlkreis 110 Herne I

	<input type="radio"/>	Bürgerbewegung pro Nordrhein-Westfalen pro NRW Markus Beisicht, Wolfgang Palm, Markus Wiener, Kevin Gareth Hauer, Jörg Uckermann	7
	<input type="radio"/>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands NPD Claus Cremer, Ariane Meise, Stephan Haase, Axel Thieme, Timo Pradel	8
	<input type="radio"/>	Partei Mensch Umwelt Tierschutz Tierschutzpartei Michael Siethoff, Claudia Drechsler-Stieglitz, Marcel Temburg, Wencke Reininghaus, Antonietta Tumminello	9
	<input type="radio"/>	Familien-Partei Deutschlands FAMILIE Maria Hartmann, Heiner Leslie Otto Christinck, Dagmar Feldmann, Andreas Geisweid, Lukas Winter	10
	<input type="radio"/>	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit BIG Haluk Yildiz, Moussa Acharki, Süleyman Arslan, Nihad Mujezinovic, Mehmet Metin	11
	<input type="radio"/>	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative Die PARTEI Dr. Mark Benecke, Walter Schreiber, Keno Schulte, Claus-Dieter Preuß, Julia Lipke	12
	<input type="radio"/>	Ökologisch-Demokratische Partei ÖDP Gerd Kersting, Marianne Dominas, Werner Roleff, Simon Gremmler, Franz Pohlmann	13
	<input type="radio"/>	Freie Bürger-Initiative/ Freie Wähler FBI/ Freie Wähler Hans-Josef Tegethof, Nicole Wortmann, Delfef Münch, Karin Schnauß, Hartmut Hüttemann	14
	<input type="radio"/>	AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie - Christen für Deutschland AUF Horst Schulze, Jens Köhler, Herbert August Robert Bojahr, Dr. Dittmar Erwin Teschke, Martin Friedhelm Dreß	15
	<input type="radio"/>	FREIE WÄHLER Nordrhein-Westfalen FREIE WÄHLER Rüdiger Krentz, Christa Hudyma, Gerhard Maaßen, Friederike Elbel, Elmar Schneider	16
	<input type="radio"/>	Partei der Vernunft Partei der Vernunft Dieter Audehm, Martin Moczarski, Frank Albrecht, Manuel Cebulla, Sebastian Theelen	17

8 Anhang: Das Landtagswahl-ABC

8.1 Rechtliche Grundlagen, Rechtsänderungen

8.1.1 Wahlausschreibung

Der 15. Landtag Nordrhein Westfalen hat sich am 14. März 2012 durch einstimmigen Beschluss gemäß Art. 35 Abs. 1 LV vorzeitig selbst aufgelöst. Daraufhin setzte die Landesregierung mit Beschluss vom 16. März 2012 gemäß Art. 35 Abs. 3, 31 Abs. 3 LV und §7 Abs. 1 LWahlG den 13. Mai 2012 als Wahltag für den 16. Landtag fest (GV.NRW.S. 137). Im Falle einer fünfjährigen Wahlperiode des am 9. Mai 2010 gewählten 15. Landtags hätte die nächste Landtagswahl erst zwischen Mitte März und Ende Mai 2015 angestanden.

8.1.2 Rechtsgrundlagen

Für die Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen gelten u. a. folgende Rechtsgrundlagen in der zur Zeit gültigen Fassung:

- **Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen**

In der Landesverfassung sind die Grundsätze für die Wahl der Abgeordneten des Landtages sowie für dessen Zusammentritt und die Wahlperiode festgeschrieben.

- **Landeswahlgesetz -(LWahlG)**

Das LWahlG enthält Vorschriften zum Verfahren bei den Landtagswahlen, insbesondere über das Wahlsystem, die Wahlorgane, das Wahlrecht und die Wählbarkeit, die Wahlhandlung und die Feststellung des Wahlergebnisses.

- **Landeswahlordnung (LWahlO)**

Zur Durchführung des LWahlG hat das Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen aufgrund der Ermächtigung des § 46 LWahlG die LWahlO erlassen, die die Vorgabe des LWahlG konkretisiert. Die LWahlO enthält insbesondere Regelungen über die Bestellung und Tätigkeit der Wahlorgane, die einzelnen Voraussetzungen für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis, die Zulassung von Wahlvorschlägen und die Briefwahl.

- **Verordnung über die Abkürzung von Fristen und Terminen (FristVO)**

Die FristVO enthält nähere Vorschriften zur Abkürzung von Fristen und Terminen im Landeswahlgesetz für die Wahl zum 16. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen.

- **Gesetz über die Wahlkreiseinteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen (Wahlkreisgesetz)**

Das Wahlkreisgesetz regelt die Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahl der direkt zu wählenden Abgeordneten.

Des Weiteren finden die Vorschriften der Gemeindeordnung sowie der Kreisordnung Anwendung.

8.2 Wissenswertes über die Landtagswahl

In der Regel alle fünf Jahre wählen die Menschen in Nordrhein-Westfalen ihre Volksvertretung.

Wie das Parlament zusammengesetzt ist, entscheiden die Wählerinnen und Wähler anhand ihrer Stimmen, die sie bei der Landtagswahl abgeben. Die Abgeordneten des Parlaments sind regulär für fünf Jahre gewählt, ihr Mandat, also ihren Auftrag auszuführen, nämlich die Bevölkerung politisch zu repräsentieren. Dabei sind sie an keinerlei Weisung gebunden, sondern nur ihrem Gewissen verpflichtet. Insofern geben die Wählerinnen und Wähler den Politikerinnen und Politikern nicht nur ihre Stimme, sondern auch ihr Vertrauen.

8.2.1 Zahl der Abgeordneten

Mindestens 181 Sitze im Parlament sind zu vergeben. 128 Parlamentarierinnen und Parlamentarier werden direkt in den Landtag gewählt, indem sie in ihrem Wahlkreis die meisten Wählerstimmen erreichen. Mindestens 53 weitere Abgeordnete ziehen über die Landesreserveliste ihrer Partei ins Parlament ein.

8.2.2 Hauptaufgaben der Abgeordneten

Die Abgeordneten haben folgende Hauptaufgaben:

- Sie wählen die Ministerpräsidentin oder den Ministerpräsidenten.
- Sie beschließen die Gesetze und ringen in öffentlicher Debatte um die besten Konzepte für das Land.
- Sie kontrollieren die Regierung.
- Sie verabschieden den Landeshaushalt, also den Jahresetat für Nordrhein-Westfalen. 2011 umfasste er rund 55,3 Milliarden Euro.

8.2.3 Wahlrechtsgrundsätze

Die Abgeordneten des Landtags Nordrhein-Westfalen, mindestens 181, werden in **allgemeiner, gleicher, unmittelbarer, geheimer und freier Wahl** gewählt. Das sind die Wahlrechtsgrundsätze, wie sie in der gesamten Bundesrepublik Deutschland gelten.

- **Die Wahl ist allgemein:** Jede Bürgerin und jeder Bürger ab 18 Jahren ist grundsätzlich berechtigt, an der Wahl teilzunehmen.
- **Die Wahl ist gleich:** Jede Stimme hat das gleiche Gewicht. Ob Mann oder Frau, ob arm oder reich.
- **Die Wahl ist unmittelbar:** Es gibt keine Zwischenschaltung eines Gremiums, das dann die Wahl vornimmt.
- **Die Wahl ist geheim:** Die Stimme wird nicht öffentlich abgegeben, sondern so, dass niemand nachprüfen kann, wer wie gewählt hat. Dafür sind die Wahlkabinen da.
- **Die Wahl ist frei:** Die Wählerinnen und Wähler treffen ihre Entscheidungen selbst und unterliegen dabei keinem Zwang oder der Weisung einer anderen Person oder Stelle.

8.2.4 Wahlperiode

Die Landtagswahl findet normalerweise im letzten Vierteljahr der Wahlperiode statt. Den Termin legt die Landesregierung fest. Dabei muss die Wahl auf einen Sonntag oder einen gesetzlichen Feiertag fallen. Die Wahlperiode des Landtags Nordrhein-Westfalen dauert fünf Jahre. Sie beginnt mit der ersten Sitzung des neuen Landtags, der sogenannten konstituierenden Sitzung, die spätestens 20 Tage nach der Wahl, jedoch nicht vor dem Ende der Wahlperiode des letzten Landtags stattfindet.

8.2.5 Auflösung und Neuwahl

Der Landtag kann aber auch beschließen, sich vorzeitig aufzulösen – so wie am 14. März 2012 geschehen. Dazu muss die Mehrheit der gesetzlichen Mitglieder dafür stimmen. Auch die Landesregierung kann den Landtag auflösen, und zwar dann, wenn der Landtag einen Gesetzentwurf der Landesregierung ablehnt, die Bürgerinnen und Bürger diesen aber durch einen anschließenden Volksentscheid annehmen. Die dann mögliche Auflösung des Landtags durch die Landesregierung lässt sich damit begründen, dass die gewählten Volksvertreterinnen und Volksvertreter offenbar nicht mehr den Willen des Volks repräsentieren. Nach Auflösung des Landtags muss innerhalb von 60 Tagen ein neuer Landtag gewählt werden.

8.2.6 Aktives und passives Wahlrecht

Von den knapp 18 Millionen Menschen, die in Nordrhein-Westfalen leben, sind rund 13,2 Millionen wahlberechtigt. Das Wahlrecht ist in der Landesverfassung und im Landeswahlgesetz verankert. Man unterscheidet zwischen **aktivem und passivem** Wahlrecht. Ihr aktives Wahlrecht nutzen alle, die wählen gehen. Das passive Wahlrecht erlaubt es, sich selbst wählen zu lassen. **Aktives Wahlrecht** bei Landtagswahlen haben alle, die mindestens 18 Jahre alt sind, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und seit wenigstens 16 Tagen in Nordrhein-Westfalen wohnen. Für das **passive Wahlrecht** gelten mit einer Ausnahme die gleichen Bedingungen. Also: Wer wahlberechtigt ist, ist auch wählbar und hat damit das Recht, sich um einen Sitz im Landtag Nordrhein-Westfalen zu bewerben, allerdings muss er seit mindestens drei Monaten in NRW wohnen.

Das Wahlrecht ist ein Bürgerrecht. Es kann nur unter bestimmten Voraussetzungen richterlich entzogen werden. Wer in allen Bereichen unter gesetzlicher Betreuung steht, ist vom Wahlrecht ausgeschlossen. Ferner dürfen sich Vereinigungen und Personen, die die staatsbürgerlichen Freiheiten unterdrücken oder gegen Volk, Land oder die Verfassung Gewalt anwenden oder dies beabsichtigen, nicht an Wahlen und Abstimmungen beteiligen. Der Verfassungsgerichtshof entscheidet darüber, ob diese Voraussetzungen vorliegen. Eine Partei kann dagegen nur durch das Bundesverfassungsgericht verboten werden.

8.2.7 Kandidatinnen und Kandidaten

Auf den Stimmzetteln zur Landtagswahl sind die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Parteizugehörigkeit aufgeführt. Es gibt zwar auch parteilose Bewerberinnen oder Bewerber, in der Regel aber gehören die Kandidatinnen und Kandidaten einer Partei an. Die Parteien stellen im Vorfeld der Landtagswahl die Frauen und Männer, die für den Landtag kandidieren, auf.

8.2.8 Direktkandidatur

Von den mindestens 181 Abgeordneten unseres Landesparlaments werden 128 direkt gewählt, die übrigen gelangen über die Landesreservelisten der Parteien ins Parlament. In den 128 Wahlkreisen des Landes wählen die einzelnen Parteien ihre Direktkandidatinnen und -kandidaten. Spätestens 48 Tage vor der Wahl muss die Landeswahlleiterin bzw. der Landeswahlleiter die jeweiligen Vorschläge der Parteien erhalten haben. Diese Frist kann jedoch verkürzt werden. Jeder Vorschlag muss die Zustimmungserklärung der Kandidatin oder des Kandidaten und die Unterschrift des Landesvorstands der jeweiligen Partei enthalten.

Wahlkreiskandidatinnen und -kandidaten, deren Partei zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht im Parlament vertreten ist, müssen nachweisen, dass ihre Partei nach demokratischen Grundsätzen organisiert ist, also über eine Satzung sowie ein Programm verfügt und der Vorstand demokratisch gewählt wurde. Darüber hinaus müssen mindestens 100 Wahlberechtigte des Wahlkreises den Wahlvorschlag einer Partei unterzeichnen, damit dieser zugelassen wird. Mit der Unterschrift unter einem solchen Wahlvorschlag geht aber niemand die Verpflichtung ein, dieser Kandidatin oder diesem Kandidaten am Wahltag auch tatsächlich seine Stimme zu geben.

Selbstverständlich können sich auch Bürgerinnen und Bürger zur Wahl stellen, die keiner Partei angehören. Auch sie brauchen die schriftliche Unterstützung durch 100 Wahlberechtigte in ihrem Wahlkreis. Bisher ist es allerdings in Nordrhein-Westfalen noch niemandem gelungen, ohne die Unterstützung einer Partei in den Landtag einzuziehen.

8.2.9 Landesreservelisten der Parteien

Neben den Direktkandidatinnen und -kandidaten ziehen mindestens 53 weitere Abgeordnete ins Parlament ein. Dazu stellen die Parteien Landesreservelisten mit Kandidatinnen und Kandidaten für den Landtag auf. Entsprechend des Wahlergebnisses ziehen unterschiedlich viele Personen von den Listen der Parteien in den Landtag ein. Welche Bewerberinnen und Bewerber in welcher Reihenfolge auf die Landesreservelisten gesetzt werden, das entscheiden die Parteien. Bei der Landtagswahl selbst haben die Wählerinnen und Wähler damit keinen Einfluss mehr auf diese Listen. Die Parteien müssen ihre jeweilige Landesreserveliste, unterzeichnet von der zuständigen Landesparteileitung, der NRW-Wahlleiterin bzw. dem Wahlleiter vorlegen – in der Regel spätestens bis zum 48. Tag vor der Wahl. Das gilt auch für Parteien, die noch nicht im Parlament vertreten sind, sich aber zur Wahl stellen wollen. Sie müssen zusätzlich die Unterschriften von 1.000 Wahlberechtigten vorweisen, die die Liste unterstützen.

8.2.10 Wahlbenachrichtigung und Wählerverzeichnis

Alle Wahlberechtigten erhalten eine schriftliche Benachrichtigung über den Tag der Wahl und das Wahllokal, in dem sie jeweils ihre Stimmen abgeben können. Wer keine Wahlbenachrichtigung bekommen hat, ist möglicherweise nicht im Wählerverzeichnis erfasst. Das Wählerverzeichnis enthält Namen und Anschriften aller Wahlberechtigten. Nur wer hier eingetragen ist, darf an der Wahl teilnehmen. Wer keine Benachrichtigung erhalten hat, sollte sich an seine Gemeinde wenden.

8.2.11 Wahlkreise und Stimmbezirke

Nordrhein-Westfalen ist in 128 Wahlkreise eingeteilt. In jedem sollten annähernd gleich viele Menschen leben. Pro Wahlkreis sind das etwa 140.000 Einwohnerinnen

und Einwohner und etwa 105.000 Wahlberechtigte. Die Wahlkreise wiederum sind in Stimmbezirke unterteilt, die nicht mehr als 2.500 Einwohnerinnen und Einwohner haben sollen. In jedem Stimmbezirk gibt es ein Wahllokal, in dem ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer die Stimmabgabe überwachen, nach Ende der Wahlzeit die Stimmen auszählen und das Ergebnis des Stimmbezirks an die Wahlkreisleitung übermitteln.

Das Stadtgebiet Herne ist in die Wahlkreise 109 (Bochum III – Herne II) und 110 (Herne I) aufgeteilt, mit der Besonderheit, dass der Stadtbezirk Eickel dem Wahlkreis 109 zugeordnet ist, dem ansonsten nur Bochumer Stimmbezirke angehören.

8.2.12 Wahlorgane

Für die Vorbereitung und die Durchführung der Landtagswahlen sind nicht Verwaltungsbehörden, sondern Wahlorgane zuständig. Die Landesregierung ernennt eine Landeswahlleiterin oder einen -leiter, und der Landtag beruft einen Landeswahlausschuss. Auf Wahlkreisebene gibt es die Kreiswahlleiterin oder den -leiter sowie einen Kreiswahlausschuss. Für die einzelnen Stimmbezirke sind die jeweiligen Wahlvorsteherinnen oder -vorsteher sowie der Wahlvorstand zuständig. Auch die Briefwahl kann mit den Briefwahlvorsteherinnen und -vorstehern und den Briefwahlvorständen jeweils eigene Zuständige auf Gemeindeebene bekommen.

8.2.13 Wahlakt

Am Wahltag gehen die Wählerinnen und Wähler zwischen 8 und 18 Uhr in das Wahllokal ihres Stimmbezirks, das sie ihrer Wahlbenachrichtigung entnehmen können, und legen ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Personalausweis vor. Die Wahlhelferinnen und -helfer überprüfen, ob sie im Wählerverzeichnis registriert sind und ob sie nicht schon ihre Stimme abgegeben haben. Sie erhalten den Stimmzettel, gehen in die Wahlkabine und machen dort ihre Kreuze auf dem Stimmzettel, falten ihn und stecken ihn in die Wahlurne, die sofort nach diesem Wahlakt wieder verschlossen wird.

Grundsätzlich gibt jede Wählerin und jeder Wähler seine bzw. ihre Stimme persönlich und geheim ab. Wer jedoch, etwa wegen einer Behinderung oder weil er nicht lesen kann, Hilfe braucht, kann eine Person seines Vertrauens in die Wahlkabine mitnehmen.

8.2.14 Briefwahl

Wer am Wahltag verhindert ist, in seinem Wahllokal die Stimme abzugeben, kann dies auch vorab per Briefwahl tun. Dazu muss man bei der auf der Wahlbenachrichtigung angegebenen Stelle die Briefwahlunterlagen anfordern, seine Wahlentscheidung treffen und den Wahlbrief zurückgeben oder -schicken. Dieser muss bis spätestens 18 Uhr am Wahltag beim Wahlamt eingetroffen sein, damit die Stimme zählt.

8.2.15 Erst- und Zweitstimme

Seit der Wahl im Jahr 2010 haben die Wahlberechtigten bei Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen, wie bei der Bundestagswahl, zwei Stimmen. Mit der Erststimme können sie eine konkrete Person aus ihrem Wahlkreis unterstützen, die für den Landtag kandidiert. Mit der Zweitstimme entscheiden sie sich – unabhängig von der Erststimme – für eine der Parteien, die zur Landtagswahl angetreten und auf dem Stimmzettel vermerkt sind. Auf dem Stimmzettel muss deutlich erkennbar sein, welcher Kandidatin oder welchem Kandidaten (Erststimme) und welcher Partei (Zweit-

stimme) die Stimmen gelten sollen. Allerdings genügt auch eine Stimme. Eine fehlende Erst- oder Zweitstimme macht den Stimmzettel nicht ungültig.

Die Reihenfolge der Kandidatinnen und Kandidaten auf dem Stimmzettel richtet sich nach dem Ergebnis der letzten Landtagswahl. Erstmals kandidierende Parteien oder Einzelpersonen werden chronologisch aufgeführt: Diejenigen, die der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter zuerst vorgeschlagen wurden, stehen über denen, die erst später vorgeschlagen wurden.

8.2.16 Ungültige Stimmen

Ungültig sind Stimmzettel beispielsweise derjenigen, die nicht klar gekennzeichnet haben, wem sie ihre Stimmen geben wollten, oder die Bemerkungen auf den Stimmzettel geschrieben haben. Bei der letzten Landtagswahl am 9. Mai 2010 gab es 109.866 ungültige Zweitstimmen.

8.2.17 Personalisierte Verhältniswahl

Das nordrhein-westfälische Wahlrecht stellt eine Verbindung von Mehrheits- und Verhältniswahlrecht dar. Die einer Partei zustehende Mandatszahl richtet sich nach ihrem Stimmenanteil an Zweitstimmen und wird somit nach dem Verhältniswahlrecht bestimmt. Die gewonnenen Sitze jedoch werden überwiegend mit den Personen besetzt, die in ihrem Wahlbezirk die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten, das ist das Prinzip des Mehrheitswahlrechts. Weil das NRW-Wahlrecht beide Prinzipien berücksichtigt, spricht man von einer personalisierten Verhältniswahl.

8.2.18 Direktmandat

In jedem der 128 Wahlkreise des Landes genügt bei der Erststimme die einfache Mehrheit: Wer als Direktkandidatin oder -kandidat die meisten Stimmen in einem Wahlkreis auf sich vereinigt, und sei es nur mit einer Stimme Vorsprung, ist gewählt. Bei Stimmgleichheit, wie 1975 im Wahlkreis Wuppertal IV, entscheidet das Los.

Mitunter hängt es an wenigen Stimmen, die darüber entscheiden, welche Kandidatin oder welcher Kandidat aus einem Wahlkreis in den Landtag einzieht. Bei der Landtagswahl 2010 wurden einige Wahlkreise nur sehr knapp gewonnen, der Wahlkreis Rhein-Erft-Kreis II etwa mit einem Vorsprung von nur 120 Stimmen. An solchen knappen Ergebnissen wird deutlich, dass bei Wahlen tatsächlich jede einzelne Stimme zählt!

8.2.19 Fünf-Prozent-Hürde

Sind also in einem ersten Schritt alle Stimmen ausgezählt und die Direktmandate vergeben, wird in einem zweiten, etwas komplizierteren Verfahren ausgerechnet, wie viele Mandate insgesamt jeder Partei zustehen. Zuerst werden die abgegebenen gültigen Stimmen zusammengezählt, damit erhält man die Gesamtstimmenzahl. Danach bemisst sich die 5-Prozent-Hürde. Nur Parteien, die mindestens 5 Prozent der Stimmen bekommen haben, ziehen ins Parlament ein. 2010 waren 7.760.546 Zweitstimmen gültig, die 5-Prozent-Hürde lag also bei 388.028 Stimmen. Nun wird die Gesamtstimmenzahl „bereinigt“.

Von den Zweitstimmen werden dazu all jene abgezogen, die Parteien erhalten haben, die an der 5-Prozent-Hürde gescheitert sind. Nach dieser bereinigten Gesamtstimmenzahl errechnet man die tatsächliche Zahl der Mandate für die einzelnen Par-

teilen, also die Zahl ihrer Sitze im Landtag. Sollten bei der Wahl parteilose Bewerberinnen und Bewerber oder Kandidatinnen und Kandidaten einer Partei, die nicht mit einer Reserveliste angetreten ist, Direktmandate errungen haben, werden diese Mandate von der Mindestmandatszahl (also 181) abgezogen. Die Mandate werden nun nach folgender Formel verteilt:

Mandatszahl =	Stimmenzahl der Partei x zu vergebende Mandate
	bereinigte Gesamtstimmenzahl

Steht fest, wie viele Mandate den einzelnen Parteien zustehen, werden zunächst die erfolgreichen Direktkandidatinnen und -kandidaten berücksichtigt.

8.2.20 Listenmandat

Stehen einer Partei nach dem Gesamtwahlergebnis mehr Sitze im Landtag zu, als sie „direkt“ in den Wahlkreisen erringen konnte, besetzt sie eine entsprechende Zahl der Restplätze mit Kandidatinnen und Kandidaten von ihrer Reserveliste. Konnte eine Partei keinen Wahlkreis erobern, besetzt sie alle ihr zustehenden Plätze aus der Reserveliste. Das traf bei der Landtagswahl 2010 auf die Grünen, die FDP und die Linken zu. Da der Landtag aus mindestens 181 Abgeordneten besteht, die 128 Wahlkreise aber nur 128 direkt gewählte Kandidatinnen und Kandidaten hervorbringen, werden über die Reservelisten mindestens weitere 53 Listenmandate vergeben.

8.2.21 Überhangmandate und Ausgleichsmandate

Gewinnt eine Partei mehr Direktmandate, als ihr gemäß ihres Stimmenanteils Sitze im Landtag zustehen, wird der Landtag vergrößert. Dieser Fall ist beispielsweise bei der Landtagswahl im Jahr 2005 eingetreten. Die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU hatten 89 Direktmandate errungen. Der Anteil der CDU an der Gesamtstimmenzahl betrug 44,8 Prozent. Dies hätte bedeutet, dass der CDU 86 Mandate zustehen. Mit 89 gewonnenen Wahlkreisen war sie aber bereits mit drei Abgeordneten mehr im Landtag vertreten. Diese drei „überverhältnismäßig“ errungenen Mandate bleiben selbstverständlich erhalten und werden als **Überhangmandate** bezeichnet. Um das Stimmenverhältnis wieder herzustellen, bekommen die anderen Parteien sogenannte **Ausgleichsmandate**.

Dazu wird eine zweite, erhöhte Ausgangszahl von Gesamtmandaten ermittelt, die sich wie folgt berechnet:

Gesamtmandatszahl =	Mandate der Überhangpartei(en) x bereinigte Gesamtstimmenzahl
	Stimmenzahl der Partei (en) mit Überhangmandaten

8.2.22 Aufstockungsmandate und Gesamtmandatszahl

Die Gesamtzahl der Mandate muss immer eine ungerade Zahl sein und gegebenenfalls um ein weiteres Mandat erhöht werden, wenn die errechnete neue Gesamtmandatszahl eine gerade Zahl ergibt. Nach der so ermittelten „neuen Gesamtmandatszahl“ werden dann die Mandate erneut auf die einzelnen Parteien verteilt.

8.3 Wahlstatistik

Zu unterscheiden ist zwischen der allgemeinen Wahlstatistik und der repräsentativen Wahlstatistik. Die allgemeine Wahlstatistik dokumentiert die in den einzelnen Wahlkreisen festgestellten Wahlergebnisse. Sie stützt sich auf die endgültigen Zahlen der Wahlniederschriften und gibt — gegliedert nach Wahlkreisen und Gemeinden sowie zusammengefasst für das Land — Auskunft über die Zahl der Wahlberechtigten und die Wahlbeteiligung, über die Zahl der (Urnen- und Brief-) Wähler, die gültigen und ungültigen Stimmen sowie die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen und die danach in den Wahlkreisen und aus den Reservelisten gewählten Bewerber.

Die repräsentative Wahlstatistik erfasst aus den Ergebnissen der Wahl auf Landesebene in stichprobenhaft ausgewählten Stimmbezirken die Wahlberechtigten und ihre Beteiligung an der Wahl und die Wähler und ihre Stimmabgabe jeweils nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen. Die Repräsentativstatistik ist nur zulässig, wenn das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt und die Feststellung der Wahlergebnisse nicht verzögert wird.

Um die Wahlorganisation nicht allzu sehr zu belasten, dürfen nicht mehr als 5 vom Hundert der Stimmbezirke für die Repräsentativerhebung ausgewählt werden. Die Auswahl der Stimmbezirke trifft der Landesbetrieb Information und Technik NRW –Geschäftsbereich Statistik- (IT.NRW) im Einvernehmen mit der Landeswahlleiterin.

Gemeinden, die über eine Statistikdienststelle nach § 32 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW verfügen, können über die Landeserhebungen hinaus eigene wahlstatistische Auszählungen durchführen. Sie müssen dabei die für die Landesstatistik geltenden Grundsätze und Erhebungsmerkmale beachten.

So dürfen zum Schutz des Wahlgeheimnisses Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nicht für einzelne Stimmbezirke veröffentlicht werden. Die ausgewählten Stimmbezirke müssen mindestens 400 Wahlberechtigte haben. Damit in jeder Altersgruppe eine ausreichende Zahl von Wahlberechtigten an der Repräsentativstatistik beteiligt wird, die Rückschlüsse auf die Stimmabgabe Einzelner ausschließt, müssen bei den Erhebungen jeweils mehrere Geburtsjahresgruppen zusammengefasst werden.

Die von der Wahlstatistik betroffenen Wahlberechtigten sind gemäß § 64 Abs. 4 und 5 LWahlO mit der Wahlbenachrichtigung darüber zu unterrichten, dass ihr Stimmbezirk in die repräsentative Wahlstatistik oder in wahlstatistische Auszählungen einbezogen ist.

Quelle:

Schellen/Naujks/Witrock, Leitfaden für die Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl 2012 in Nordrhein-Westfalen, Kohlhammer Deutscher Gemeindeverlag
Broschüre Landtagswahl 2012 – Von der Wählerstimme zum neuen Parlament, herausgegeben vom Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen, Eckhard Uhlenberg
eigene Überarbeitung und Beispiele



Landtagswahl 2012

Wahl- und Stimmbezirke

- Wahlbezirksgrenze **15** Nr. des Wahlbezirks
- Stimmbezirksgrenze **3201** Nr. des Stimmbezirks
- Wahlkreis **110** Nr. des Wahlkreises
- Stadtgrenze

Stand: 02.05.2005